FSA 400.0

STIHL



2 - 29 Gebrauchsanleitung
29 - 54 Instruction Manual
54 - 83 Notice d’emploi
83 - 111 Istruzioni d’uso
111 - 137 Handleiding





Inhaltsverzeichnis

1 Informationen zu dieser Gebrauchsanleitung....2
2 Übersicht....3
3 Sicherheitshinweise....5
4 Freischneider einsatzbereit machen....12
5 Akku laden und LEDs....12
6 Freischneider zusammenbauen....13
7 Freischneider für den Benutzer einstellen 15
8 Akku einsetzen und herausnehmen....16
9 Freischneider einschalten und ausschalten 16
10 Freischneider und Akku prüfen....16
11 Mit dem Freischneider arbeiten....17
12 Nach dem Arbeiten....18
13 Transportieren....19
14 Aufbewahren....19
15 Reinigen....20
16 Warten....20
17 Reparieren....21
18 Störungen beheben....21
19 Technische Daten....22
20 Kombinationen aus Schneidwerkzeugen, Schutzen und Tragsystemen....23
21 Ersatzteile und Zubehör....24
22 Entsorgen....24
23 EU-Konformität....24
24 Anschriften....25
25 Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge....25

WICHTIG! VOR GEBRAUCH LESEN, VERSTEHEN UND AUFBEWAHREN.

1 Informationen zu dieser Gebrauchsanleitung

1.1 Kennzeichnungen

Diese Nutzungsinformation (Gebrauchsanleitung) gilt, sofern nicht anderweitig ausdrücklich beschrieben, für Produkte, die auf eine der folgenden Arten gekennzeichnet sind: STIHL, ALLPRO 40V MAX.

1.2 Geltende Dokumente

Es gelten die lokalen Sicherheitsvorschriften.

- Zusätzlich zu dieser Gebrauchsanleitung folgende Dokumente lesen, verstehen und aufbewahren:
  - Gebrauchsanleitung und Verpackung des verwendeten Schneidwerkzeugs
  - Gebrauchsanleitung des verwendeten Tragsystems
  - Sicherheitshinweise Akku AP
  - Gebrauchsanleitung Ladegeräte AL 101, 301, 301-4, 501
  - Sicherheitsinformation für Akkus und Produkte mit eingebautem Akku: stihl.link/safety

Weitere Informationen zu STIHL connected, kompatiblen Produkten und FAQs sind unter stihl.link/connected oder bei einem STIHL Fachhändler verfügbar.

Die Bluetooth®-Wortmarke und die -Bildzeichen (Logos) sind eingetragene Warenzeichen und Eigentum der Bluetooth SIG, Inc. Jegliche Verwendung dieser Wortmarke/Bildzeichen durch STIHL erfolgt unter Lizenz.

Akkus mit sind mit einer Bluetooth®-Funkschnittstelle ausgestattet. Lokale Betriebseinschränkungen (zum Beispiel in Flugzeugen oder Krankenhäusern) müssen beachtet werden.

1.3 Kennzeichnung der Warnhinweise im Text

WARNUNG

- Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen können.
  - Die genannten Maßnahmen können schwere Verletzungen oder Tod vermeiden.

HINWEIS

- Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu Sachschaden führen können.
  - Die genannten Maßnahmen können Sachschaden vermeiden.

1.4 Symbole im Text

Dieses Symbol verweist auf ein Kapitel in dieser Gebrauchsanleitung.

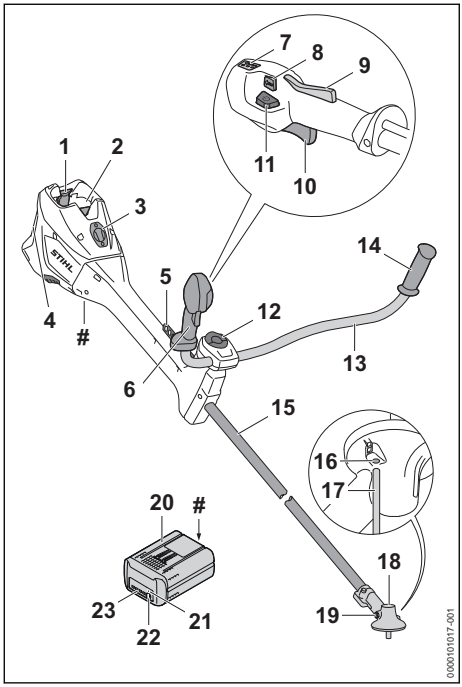
Original-Gebrauchsanleitung
0000011252_011_D

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.
Papier ist recycelbar.

© ANDREAS STIHL AG & Co. KG 2026
0458-066-9601-A. VA4.H26.

2 Übersicht

2.1 Freischneider und Akku



1 **Sperrhebel**
Die Sperrhebel halten den Akku im Akku-Schacht.

2 **Akku-Schacht**
Der Akku-Schacht nimmt den Akku auf.

3 **Abdeckung**[1]
Die Abdeckung dient als Platzhalter für einen Smart Connector 2 A.

4 **Luftfilter**
Der Luftfilter filtert die vom Motor angesaugte Luft.

5 **Lochleiste**
Die Lochleiste dient zum Einhängen des Tragsystems.

6 **Bedienungsgriff**
Der Bedienungsgriff dient zum Bedienen, Halten und Führen des Freischneiders.

7 **LEDs**
Die LEDs zeigen die eingestellte Leistungsstufe an.

8 **Leistungsstufentaster**
Der Leistungsstufentaster dient zum Einstellen der Leistungsstufe.

9 **Schalthebelsperre**
Die Schalthebelsperre entsperrt den Schalthebel.

10 **Schalthebel**
Der Schalthebel schaltet den Freischneider ein und aus.

11 **Entsperrtaster**
Der Entsperrtaster dient zum Einschalten des Freischneiders.

12 **Knebelschraube**
Die Knebelschraube klemmt das Griffrohr an die Griffstütze.

13 **Griffrohr**
Das Griffrohr verbindet den Bedienungsgriff und den Handgriff mit dem Schaft.

14 **Handgriff**
Der Handgriff dient zum Halten und Führen des Freischneiders.

15 **Schaft**
Der Schaft verbindet alle Bauteile.

16 **Öffnung für den Steckdorn**
Die Öffnung für den Steckdorn nimmt den Steckdorn auf.

17 **Steckdorn**
Der Steckdorn blockiert beim Anbau eines Schneidwerkzeugs die Welle.

18 **Getriebegehäuse**
Das Getriebegehäuse deckt das Getriebe ab.

19 **Verschlussschraube**
Die Verschlussschraube verschließt die Öffnung für das STIHL Getriebefett.

20 **Akku**
Der Akku versorgt den Freischneider mit Energie.

21 **LED „BLUETOOTH®“ (nur für Akkus mit)**
Die LED zeigt die Aktivierung und Deaktivierung der Bluetooth®-Funkschnittstelle an.

[1]Die Abdeckung ist Teil des Motorgehäuses. Die Abdeckung nur zum Einbau eines Smart Connector 2 A entfernen und für einen späteren Wiedereinbau sicher aufbewahren. Den Freischneider immer mit eingebauter Abdeckung oder eingebautem Smart Connector 2 A verwenden.

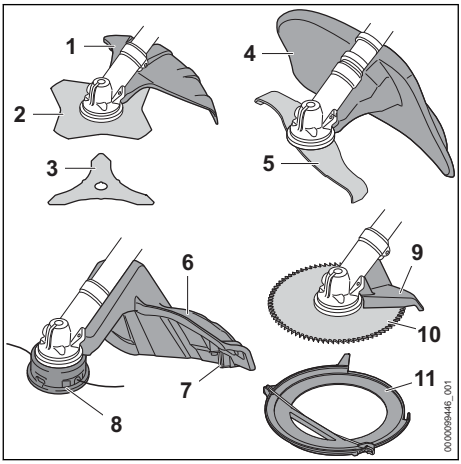
22 Drucktaste
Die Drucktaste aktiviert die LEDs am Akku. Sie aktiviert und deaktiviert die Bluetooth®-Funkschnittstelle (falls vorhanden).

23 LEDs
Die LEDs zeigen den Ladezustand des Akkus und Störungen an.

 # Leistungsschild mit Maschinennummer

2.2 Schutze und Schneidwerkzeuge

Die Schutze und Schneidwerkzeuge sind beispielhaft dargestellt. Kombinationen, die verwendet werden dürfen, sind in dieser Gebrauchsanleitung angegeben, 🕮 20.1.



1 Schutz für Metall-Schneidwerkzeuge
Der Schutz für Metall-Schneidwerkzeuge schützt den Benutzer vor hochgeschleuderten Gegenständen und vor Kontakt mit dem Grasschneideblatt oder Dickichtmesser.

2 Grasschneideblatt
Das Grasschneideblatt schneidet Gras und Unkraut.

3 Dickichtmesser
Das Dickichtmesser schneidet Dickicht.

4 Schutz für Häckselmesser
Der Schutz für Häckselmesser schützt den Benutzer vor hochgeschleuderten Gegenständen und vor Kontakt mit dem Häckselmesser.

5 Häckselmesser
Das Häckselmesser schneidet und zerkleinert Dickicht.

6 Schutz für Mähköpfe
Der Schutz für Mähköpfe schützt den Benutzer vor hochgeschleuderten Gegenständen und vor Kontakt mit dem Mähkopf.

7 Ablängmesser
Das Ablängmesser kürzt die Mähfäden während der Arbeit auf die richtige Länge.

8 Mähkopf
Der Mähkopf hält die Mähfäden.

9 Anschlag
Der Anschlag schützt den Benutzer vor hochgeschleuderten Gegenständen und vor Kontakt mit dem Kreissägeblatt und dient während der Arbeit zum Abstützen des Freischneiders am Holz.

10 Kreissägeblatt
Das Kreissägeblatt sägt Sträucher und Bäume.

11 Transportschutz
Der Transportschutz schützt vor Kontakt mit Metall-Schneidwerkzeugen.

2.3 Symbole

Die Symbole können auf dem Freischneider, dem Schutz und dem Akku sein und bedeuten Folgendes:


1 LED leuchtet rot. Der Akku ist zu warm oder zu kalt.


4 LEDs blinken rot. Im Akku besteht eine Störung.


Entsperrtaster drücken, um den Freischneider einzuschalten und die Leistungsstufen einzustellen.


Dieses Symbol kennzeichnet den Entsperrtaster.


Dieses Symbol gibt die Drehrichtung des Schneidwerkzeugs an.

max ø XXX Dieses Symbol gibt den maximalen Durchmesser des Schneidwerkzeugs in Millimeter an.


Dieses Symbol gibt die Höchstdrehzahl des Schneidwerkzeugs an.


Garantierter Schallleistungspegel


Dieser Akku wird mit einem Ladegerät AL geladen. Die zulässigen Ladegeräte sind in diesen Sicherheitshinweisen angegeben.

Der Akku hat eine Bluetooth®-Funkschnittstelle und kann mit der STIHL connected App verbunden werden.


Die Angabe neben dem Symbol weist auf den Energieinhalt des Akkus nach Spezifikation des Zellenherstellers hin. Der in der Anwendung zur Verfügung stehende Energieinhalt ist geringer.


Produkt nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

IPX4 IP-Kennzeichnung (Schutzart)
IPX5

3 Sicherheitshinweise

3.1 Warnsymbole

3.1.1 Warnsymbole

Die Warnsymbole auf dem Freischneider oder dem Akku bedeuten Folgendes:


Sicherheitshinweise und deren Maßnahmen beachten.


Gebrauchsanleitung lesen, verstehen und aufbewahren.


Schutzbrille, Gehörschutz und Schutzhelm tragen.


Schutzstiefel tragen.


Arbeitshandschuhe tragen.


Sicherheitshinweise zum Rückschlag und deren Maßnahmen beachten.


Sicherheitshinweise zu hochgeschleuderten Gegenständen und deren Maßnahmen beachten.



Sicherheitsabstand einhalten.


Heiße Oberfläche nicht berühren.


Akku während Arbeitsunterbrechungen, des Transports, der Aufbewahrung, Wartung oder Reparatur herausnehmen.


Akku vor Hitze und Feuer schützen.

3.1.2 Schutz für Mähköpfe

Die Warnsymbole auf dem Schutz für Mähköpfe bedeuten Folgendes:


Diesen Schutz für Mähköpfe verwenden.


Diesen Schutz nicht für Grasschneideblätter verwenden.


Diesen Schutz nicht für Dickichtmesser verwenden.


Diesen Schutz nicht für Häckselmesser verwenden.


Diesen Schutz nicht für Kreissägeblätter verwenden.

3.1.3 Schutz für Metall-Schneidwerkzeuge

Die Warnsymbole auf dem Schutz für Metall-Schneidwerkzeuge bedeuten Folgendes:


Diesen Schutz für Grasschneideblätter verwenden.


Diesen Schutz für Dickichtmesser verwenden.


Diesen Schutz nicht für Mähköpfe verwenden.


Diesen Schutz nicht für Häckselmesser verwenden.


Diesen Schutz nicht für Kreissägeblätter verwenden.

3.1.4 Schutz für Häckselmesser

Die Warnsymbole auf dem Schutz für Häckselmesser bedeuten Folgendes:


Diesen Schutz für Häckselmesser verwenden.



Diesen Schutz nicht für Mähköpfe verwenden.



Diesen Schutz nicht für Grasschneideblätter verwenden.



Diesen Schutz nicht für Dickichtmesser verwenden.



Diesen Schutz nicht für Kreissägeblätter verwenden.

3.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Freischneider STIHL FSA 400.0 dient für folgende Anwendungen:
– mit einem Mähkopf: Mähen von Gras
– mit einem Grasschneideblatt: Mähen von Gras und Unkraut
– mit einem Dickichtmesser: Mähen von Dickicht mit einem Durchmesser bis zu 20 mm
– mit einem Häckselmesser: Mähen und Zerkleinern von Dickicht mit einem Durchmesser bis zu 20 mm
– mit einem Kreissägeblatt: Sägen von Sträuchern und Bäumen mit einem Stammdurchmesser bis zu 70 mm

Der Freischneider kann bei Regen verwendet werden.

Diesen Freischneider wird von einem Akku AP mit Energie versorgt.

⚠ WARNUNG

- Akkus, die nicht von STIHL für den Freischneider freigegeben sind, können Brände und Explosionen auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Freischneider mit einem Akku AP verwenden.
- Falls der Freischneider oder der Akku nicht bestimmungsgemäß verwendet wird, können Personen schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Freischneider so verwenden, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
  - ► Akku so verwenden, wie es in dieser Gebrauchsanleitung, der STIHL connected App und unter stihl.link/connected beschrieben ist.

3.3 Anforderungen an den Benutzer

⚠ WARNUNG

- Benutzer ohne eine Unterweisung können die Gefahren des Freischneiders und des Akkus nicht erkennen oder nicht einschätzen. Der Benutzer oder andere Personen können schwer verletzt oder getötet werden.



  - ► Gebrauchsanleitung lesen, verstehen und aufbewahren.
  - ► Falls der Freischneider oder der Akku an eine andere Person weitergegeben wird: Gebrauchsanleitung mitgeben.
  - ► Sicherstellen, dass der Benutzer folgende Anforderungen erfüllt:
    – Der Benutzer ist ausgeruht.
    – Der Benutzer ist körperlich, sensorisch und geistig fähig, den Freischneider oder den Akku zu bedienen und damit zu arbeiten. Falls der Benutzer körperlich, sensorisch oder geistig eingeschränkt dazu fähig ist, darf der Benutzer nur unter Aufsicht oder nach Anweisung durch eine verantwortliche Person damit arbeiten.
    – Der Benutzer kann die Gefahren des Freischneiders und des Akkus erkennen und einschätzen.
    – Der Benutzer ist volljährig oder der Benutzer wird entsprechend nationaler Regelungen unter Aufsicht in einem Beruf ausgebildet.
    – Der Benutzer hat eine Unterweisung von einem STIHL Fachhändler oder einer fachkundigen Person erhalten, bevor er das erste Mal mit dem Freischneider arbeitet.
    – Der Benutzer ist nicht durch Alkohol, Medikamente oder Drogen beeinträchtigt.
  - ► Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

3.4 Bekleidung und Ausstattung

⚠ WARNUNG

- Während der Arbeit können lange Haare in den Freischneider hineingezogen werden. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
  - ► Lange Haare so zusammenbinden und so sichern, dass sie sich oberhalb der Schultern befinden.

- Während der Arbeit können Gegenstände mit hoher Geschwindigkeit hochgeschleudert werden. Der Benutzer kann verletzt werden.



  - ► Eine eng anliegende Schutzbrille tragen. Geeignete Schutzbrillen sind nach Norm EN 166, EN ISO 16321 oder nach nationalen Vorschriften geprüft und mit der entsprechenden Kennzeichnung im Handel erhältlich.
  - ► Einen Gesichtsschutz tragen.
  - ► Eine lange Hose aus widerstandsfähigem Material tragen.
- Während der Arbeit entsteht Lärm. Lärm kann das Gehör schädigen.



  - ► Einen Gehörschutz tragen.
- Herabfallende Gegenstände können zu Kopfverletzungen führen.



  - ► Falls während der Arbeit Gegenstände herabfallen können: Einen Schutzhelm tragen.
- Während der Arbeit kann Staub aufgewirbelt werden. Eingeatmeter Staub kann die Gesundheit schädigen und allergische Reaktionen auslösen.
  - ► Falls Staub aufgewirbelt wird: Eine Staubschutzmaske tragen.
- Ungeeignete Bekleidung kann sich in Holz, Gestrüpp und in dem Freischneider verfangen. Benutzer ohne geeignete Bekleidung können schwer verletzt werden.
  - ► Eng anliegende Bekleidung tragen.
  - ► Schals und Schmuck ablegen.
- Während der Arbeit kann der Benutzer in Kontakt mit dem rotierenden Schneidwerkzeug kommen. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
  - ► Schuhwerk aus widerstandsfähigem Material tragen.



  - ► Falls ein Metall-Schneidwerkzeug verwendet wird: Schutzstiefel mit Stahlkappen tragen.
  - ► Eine lange Hose aus widerstandsfähigem Material tragen.
- Beim Anbau und Abbau des Schneidwerkzeugs und während der Reinigung oder Wartung kann der Benutzer in Kontakt mit dem Schneidwerkzeug oder dem Ablängmesser kommen. Der Benutzer kann verletzt werden.



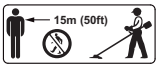
  - ► Arbeitshandschuhe aus widerstandsfähigem Material tragen.
- Falls der Benutzer ungeeignetes Schuhwerk trägt, kann er ausrutschen. Der Benutzer kann verletzt werden.
  - ► Festes, geschlossenes Schuhwerk mit griffiger Sohle tragen.

3.5 Arbeitsbereich und Umgebung

3.5.1 Freischneider

⚠ WARNUNG

- Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können die Gefahren des Freischneiders und hochgeschleuderter Gegenstände nicht erkennen und nicht einschätzen. Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



  - ► Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere im Umkreis von 15 m um den Arbeitsbereich fernhalten.
  - ► Einen Abstand von 15 m zu Gegenständen einhalten.
  - ► Freischneider nicht unbeaufsichtigt lassen.
  - ► Sicherstellen, dass Kinder nicht mit dem Freischneider spielen können.
- Elektrische Bauteile des Freischneiders können Funken erzeugen. Funken können in leicht brennbarer oder explosiver Umgebung Brände und Explosionen auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Nicht in einer leicht brennbaren und nicht in einer explosiven Umgebung arbeiten.

3.5.2 Akku

⚠ WARNUNG

- Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können die Gefahren des Akkus nicht erkennen und nicht einschätzen. Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können schwer verletzt werden.
  - ► Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere fernhalten.
  - ► Akku nicht unbeaufsichtigt lassen.
  - ► Sicherstellen, dass Kinder nicht mit dem Akku spielen können.
- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku in Brand geraten, explodieren oder irreparabel beschädigt werden. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



- Akku vor Hitze und Feuer schützen.
- Akku nicht ins Feuer werfen.
- Akku nicht außerhalb der angegebenen Temperaturgrenzen laden, verwenden und aufbewahren, 19.3.



- Akku nicht in Flüssigkeiten tauchen.
- Akku von metallischen Kleinteilen fernhalten.
- Akku nicht hohem Druck aussetzen.
- Akku nicht Mikrowellen aussetzen.
- Akku vor Chemikalien, Salzen und Dünger schützen.

3.6 Sicherheitsgerechter Zustand

3.6.1 Freischneider

⚠ WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
  - Mit einem unbeschädigten Freischneider arbeiten.
  - Falls der Freischneider verschmutzt ist: Freischneider reinigen.
  - Freischneider nicht verändern. Ausnahme: Anbau einer in dieser Gebrauchsanleitung angegebenen Kombination aus Schneidwerkzeug und Schutz.
  - Falls die Bedienungselemente nicht funktionieren: Nicht mit dem Freischneider arbeiten.
  - Original STIHL Zubehör für diesen Freischneider anbauen.
  - Schneidwerkzeug und Schutz so anbauen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
  - Zubehör so anbauen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung oder in der Gebrauchsanleitung des Zubehörs beschrieben ist.
  - Gegenstände nicht in die Öffnungen des Freischneiders stecken.
  - Abgenutzte oder beschädigte Hinweisschilder ersetzen.
  - Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

3.6.2 Schutz

⚠ WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
  - Mit einem unbeschädigten Schutz arbeiten.
  - Die Schrauben am Schutz mit dem richtigen Anziehdrehmoment anziehen, 6.2.1.
  - Falls der Schutz für Mähköpfe verwendet wird: Mit einem richtig angebautem Ablängmesser arbeiten.
  - Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

3.6.3 Mähkopf

Der Mähkopf ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:
– Der Mähkopf ist unbeschädigt.
– Der Mähkopf ist nicht blockiert.
– Der Mähkopf ist richtig angebaut und fest angezogen.
– Die Mähfäden sind richtig angebaut.
– Falls ein Mähkopf PolyCut mit Kunststoffmessern verwendet wird:
  – Die Kunststoffmesser sind unbeschädigt und ohne Risse.
  – Die Kunststoffmesser sind richtig angebaut.
– Die Verschleißgrenzen sind nicht überschritten.

⚠ WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand können sich Teile des Mähkopfs, der Mähfäden oder der Kunststoffmesser lösen und weggeschleudert werden. Personen können schwer verletzt werden.
  - Mit einem unbeschädigten Mähkopf arbeiten.
  - Falls ein Mähkopf PolyCut mit Kunststoffmessern verwendet wird: Mit unbeschädigten Kunststoffmessern arbeiten.
  - Mähfäden oder Kunststoffmesser nicht durch Gegenstände aus Metall ersetzen.
  - Verschleißgrenzen beachten und einhalten.
  - Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

3.6.4 Metall-Schneidwerkzeug

Das Metall-Schneidwerkzeug ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:
– Das Metall-Schneidwerkzeug und die Anbauteile sind unbeschädigt.

– Das Metall-Schneidwerkzeug ist nicht verformt.
– Das Metall-Schneidwerkzeug ist richtig angebaut und fest angezogen.
– Das Metall-Schneidwerkzeug ist richtig geschärft.
– Das Metall-Schneidwerkzeug hat keinen Grat an den Schneidkanten.
– Die Verschleißgrenzen sind nicht überschritten.
– Falls ein nicht von STIHL gefertigtes Metall-Schneidwerkzeug verwendet wird darf dieses nicht schwerer, nicht dicker, nicht anders geformt, nicht qualitativ minderwertiger und im Durchmesser nicht größer als das größte von STIHL freigegebene Metall-Schneidwerkzeug sein.

⚠ WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand können sich Teile des Metall-Schneidwerkzeugs lösen und weggeschleudert werden. Personen können schwer verletzt werden.
  - ► Mit einem unbeschädigten Metall-Schneidwerkzeug und unbeschädigten Anbauteilen arbeiten.
  - ► Metall-Schneidwerkzeug richtig schärfen.
  - ► Grate an den Schneidkanten entfernen.
  - ► Metall-Schneidwerkzeug von einem STIHL Fachhändler auswuchten lassen.
  - ► Verschleißgrenzen beachten und einhalten.
  - ► Ein in dieser Gebrauchsanleitung angegebenes Metall-Schneidwerkzeug verwenden.
  - ► Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

3.6.5 Akku

⚠ WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand kann der Akku nicht mehr sicher funktionieren. Personen können schwer verletzt werden.
  - ► Mit einem unbeschädigten und funktionierenden Akku arbeiten.
  - ► Einen beschädigten oder defekten Akku nicht laden.
  - ► Falls der Akku verschmutzt ist: Akku reinigen.
  - ► Falls der Akku nass oder feucht ist: Akku trocknen lassen, 🕮 19.4.
  - ► Akku nicht verändern.
  - ► Gegenstände nicht in die Öffnungen des Akkus stecken.
  - ► Elektrische Kontakte des Akkus nicht mit metallischen Gegenständen verbinden und kurzschließen.
  - ► Akku nicht öffnen.
  - ► Abgenutzte oder beschädigte Hinweisschilder ersetzen.
- Aus einem beschädigten Akku kann Flüssigkeit austreten. Falls die Flüssigkeit mit der Haut oder den Augen in Kontakt kommt, können die Haut oder die Augen gereizt werden.
  - ► Kontakt mit der Flüssigkeit vermeiden.
  - ► Falls Kontakt mit der Haut aufgetreten ist: Betroffene Hautstellen mit reichlich Wasser und Seife abwaschen.
  - ► Falls Kontakt mit den Augen aufgetreten ist: Augen mindestens 15 Minuten mit reichlich Wasser spülen und einen Arzt aufsuchen.
- Ein beschädigter oder defekter Akku kann ungewöhnlich riechen, rauchen oder brennen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Falls der Akku ungewöhnlich riecht oder raucht: Akku nicht verwenden und von brennbaren Stoffen fernhalten.
  - ► Falls der Akku brennt: Versuchen, den Akku mit einem Feuerlöscher oder Wasser zu löschen.

3.7 Arbeiten

⚠ WARNUNG

- Der Benutzer kann in bestimmten Situationen nicht mehr konzentriert arbeiten. Der Benutzer kann stolpern, fallen und schwer verletzt werden.
  - ► Ruhig und überlegt arbeiten.
  - ► Falls die Lichtverhältnisse und Sichtverhältnisse schlecht sind: Nicht mit dem Freischneider arbeiten.
  - ► Freischneider alleine bedienen.
  - ► Schneidwerkzeug bodennah und waagerecht zum Untergrund führen.
  - ► Auf Hindernisse achten.
  - ► Auf dem Boden stehend arbeiten und das Gleichgewicht halten.
  - ► Falls Ermüdungserscheinungen auftreten: Eine Arbeitspause einlegen.
- Das sich drehende Schneidwerkzeug kann den Benutzer schneiden. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
  - ► Sich drehendes Schneidwerkzeug nicht berühren.
  - ► Falls das Schneidwerkzeug durch einen Gegenstand blockiert ist: Freischneider ausschalten und Akku herausnehmen. Erst dann den Gegenstand beseitigen.
- Falls der Freischneider nicht bestimmungsgemäßer Beanspruchung ausgesetzt wurde (z. B. Gewalteinwirkung durch Schlag oder

Sturz), kann der Freischneider in einem nicht sicherheitsgerechten Zustand sein. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
- ► Freischneider auf sicherheitsgerechten Zustand prüfen.
- ► Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

- Falls sich der Freischneider während der Arbeit verändert oder sich ungewohnt verhält, kann der Freischneider in einem nicht sicherheitsgerechten Zustand sein. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Arbeit beenden, Akku herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
- Während der Arbeit können Vibrationen durch den Freischneider entstehen.

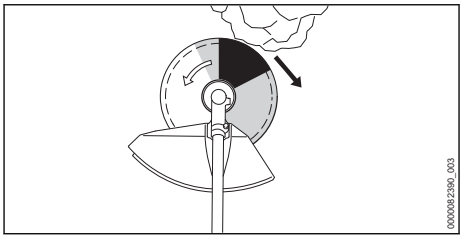


► Handschuhe tragen.

- ► Arbeitspausen machen.
- ► Falls Anzeichen einer Durchblutungsstörung (Weißfingerkrankheit) auftreten: Einen Arzt aufsuchen.

- Falls während der Arbeit das Schneidwerkzeug auf einen fremden Gegenstand trifft, kann dieser oder Teile davon mit hoher Geschwindigkeit hochgeschleudert werden. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Fremde Gegenstände aus dem Arbeitsbereich entfernen.
- Falls das sich drehende Schneidwerkzeug auf einen harten Gegenstand trifft, können Funken entstehen und das Schneidwerkzeug beschädigt werden. Funken können in leicht brennbarer Umgebung Brände auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Nicht in einer leicht brennbaren Umgebung arbeiten.
  - ► Sicherstellen, dass das Schneidwerkzeug im sicherheitsgerechten Zustand ist.
- Wenn der Schalthebel losgelassen wird, dreht sich das Schneidwerkzeug noch kurze Zeit weiter. Personen können schwer verletzt werden.
  - ► Warten, bis das Schneidwerkzeug sich nicht mehr dreht.
- In einer Gefahrensituation kann der Benutzer in Panik geraten und das Tragsystem nicht ablegen. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
  - ► Ablegen des Tragsystems üben.

3.8 Reaktionskräfte



Ein Rückschlag kann durch folgende Ursache entstehen:
– Das sich drehende Metall-Schneidwerkzeug trifft im grau markierten Bereich oder im schwarz markierten Bereich auf einen harten Gegenstand und wird schnell abgebremst.
– Das sich drehende Metall-Schneidwerkzeug ist eingeklemmt.

Die größte Gefahr, dass ein Rückschlag entsteht, besteht im schwarz markierten Bereich.

⚠ WARNUNG

- Durch diese Ursachen kann die Rotationsbewegung des Schneidwerkzeugs stark abgebremst oder gestoppt werden und das Schneidwerkzeug kann nach rechts oder in Richtung des Benutzers gestoßen werden (schwarzer Pfeil). Der Benutzer kann die Kontrolle über den Freischneider verlieren. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
  - ► Freischneider mit beiden Händen festhalten.
  - ► So arbeiten, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
  - ► Nicht mit dem schwarz markierten Bereich arbeiten.
  - ► Eine in dieser Gebrauchsanleitung angegebene Kombination aus Schneidwerkzeug, Schutz und Tragsystem verwenden.
  - ► Metall-Schneidwerkzeug richtig schärfen.
  - ► Mit Vollgas arbeiten.

3.9 Transportieren

3.9.1 Freischneider

⚠ WARNUNG

- Während der Arbeit kann das Getriebegehäuse heiß werden. Der Benutzer kann sich verbrennen.



► Heißes Getriebegehäuse nicht berühren.

- Während des Transports kann der Freischneider umkippen oder sich bewegen. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



  - ► Akku herausnehmen.
  - ► Falls ein Metall-Schneidwerkzeug angebaut ist: Transportschutz anbauen.
  - ► Freischneider mit Spanngurten, Riemen oder einem Netz so sichern, dass er nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.

3.9.2 Akku

⚠ WARNUNG

- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku beschädigt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Einen beschädigten Akku nicht transportieren.
- Während des Transports kann der Akku umkippen oder sich bewegen. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Akku in der Verpackung so verpacken, dass er sich nicht bewegen kann.
  - ► Verpackung so sichern, dass sie sich nicht bewegen kann.

3.10 Aufbewahren

3.10.1 Freischneider

⚠ WARNUNG

- Kinder können die Gefahren des Freischneiders nicht erkennen und nicht einschätzen. Kinder können schwer verletzt werden.



  - ► Akku herausnehmen.
  - ► Falls ein Metall-Schneidwerkzeug angebaut ist: Transportschutz anbauen.
  - ► Freischneider außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Die elektrischen Kontakte am Freischneider und metallische Bauteile können durch Feuchtigkeit korrodieren. Der Freischneider kann beschädigt werden.



  - ► Akku herausnehmen.
  - ► Freischneider sauber und trocken aufbewahren.

3.10.2 Akku

⚠ WARNUNG

- Kinder können die Gefahren des Akkus nicht erkennen und nicht einschätzen. Kinder können schwer verletzt werden.
  - ► Akku außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku irreparabel beschädigt werden.
  - ► Akku sauber und trocken aufbewahren.
  - ► Akku in einem geschlossenen Raum aufbewahren.
  - ► Akku getrennt vom Freischneider aufbewahren.
  - ► Falls der Akku im Ladegerät aufbewahrt wird: Netzstecker ziehen und den Akku mit einem Ladezustand zwischen 40 % und 60 % (2 grün leuchtende LEDs) aufbewahren.
  - ► Akku nicht außerhalb der angegebenen Temperaturgrenzen aufbewahren, 🕮 19.3.

3.11 Reinigen, Warten und Reparieren

⚠ WARNUNG

- Falls während der Reinigung, Wartung oder Reparatur der Akku eingesetzt ist, kann der Freischneider unbeabsichtigt eingeschaltet werden. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



  - ► Akku herausnehmen.
- Während der Arbeit kann das Getriebegehäuse heiß werden. Der Benutzer kann sich verbrennen.



  - ► Heißes Getriebegehäuse nicht berühren.
- Scharfe Reinigungsmittel, das Reinigen mit einem Wasserstrahl oder spitzen Gegenständen können den Freischneider, den Schutz, das Schneidwerkzeug oder den Akku beschädigen. Falls der Freischneider, der Schutz, das Schneidwerkzeug oder der Akku nicht richtig gereinigt werden, können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtun-

gen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt werden.
  - ► Freischneider, Schutz, Schneidwerkzeug und Akku so reinigen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
- Falls der Freischneider, der Schutz, das Schneidwerkzeug oder der Akku nicht richtig gewartet oder repariert werden, können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
  - ► Freischneider, Schutz und Akku nicht selbst warten oder reparieren.
  - ► Falls der Freischneider, der Schutz oder der Akku gewartet oder repariert werden müssen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
  - ► Schneidwerkzeug so warten, wie es in der Gebrauchsanleitung des verwendeten Schneidwerkzeugs oder auf der Verpackung des verwendeten Schneidwerkzeugs beschrieben ist.
- Während der Reinigung oder Wartung der Schneidwerkzeuge kann der Benutzer sich an scharfen Schneidkanten schneiden. Der Benutzer kann verletzt werden.



► Arbeitshandschuhe aus widerstandsfähigem Material tragen.

4 Freischneider einsatzbereit machen

4.1 Freischneider einsatzbereit machen

Vor jedem Arbeitsbeginn müssen folgende Schritte durchgeführt werden:

- ► Sicherstellen, dass sich folgende Bauteile im sicherheitsgerechten Zustand befinden:
  - – Freischneider, 🕮 3.6.1.
  - – Schutz, 🕮 3.6.2.
  - – Mähkopf oder Metall-Schneidwerkzeug, 🕮 3.6.3 oder 🕮 3.6.4.
  - – Akku, 🕮 3.6.5.
- ► Akku prüfen, 🕮 10.2.
- ► Akku vollständig laden, wie es in der Gebrauchsanleitung Ladegeräte AL 101, 301, 301-4, 501 beschrieben ist.
- ► Freischneider reinigen, 🕮 15.1.
- ► Zweihandgriff anbauen, 🕮 6.1.
- ► Kombination aus Schneidwerkzeug, Schutz und Tragsystem auswählen, 🕮 20.1.
- ► Schutz anbauen, 🕮 6.2.1.
- ► Mähkopf oder Metallschneidwerkzeug anbauen, 🕮 6.3.1 oder 🕮 6.4.
- ► Tragsystem anlegen und einstellen, 🕮 7.1.
- ► Zweihandgriff einstellen, 🕮 7.2.
- ► Freischneider ausbalancieren, 🕮 7.3.
- ► Bedienungselemente prüfen, 🕮 10.1.
- ► Falls die Schritte nicht durchgeführt werden können: Freischneider nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

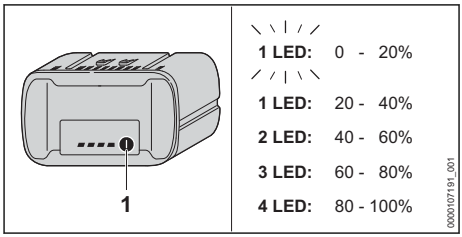
5 Akku laden und LEDs

5.1 Akku laden

Die Ladezeit hängt von verschiedenen Einflüssen ab, z. B. von der Temperatur des Akkus oder von der Umgebungstemperatur. Für eine optimale Leistungsfähigkeit die empfohlenen Temperaturbereiche beachten, 🕮 19.4. Die tatsächliche Ladezeit kann von der angegebenen Ladezeit abweichen. Die Ladezeit ist unter stihl.link/charging angegeben.

- ► Akku so laden, wie es in der Gebrauchsanleitung Ladegerät AL 101, 301, 301-4, 501 beschrieben ist.

5.2 Ladezustand anzeigen



- ► Drucktaste (1) drücken.
  Die LEDs leuchten ca. 5 Sekunden lang grün und zeigen den Ladezustand an.
- ► Falls eine LED grün blinkt: Akku laden.

5.3 LEDs am Akku

Die LEDs können den Ladezustand des Akkus oder Störungen anzeigen. Die LEDs können grün oder rot leuchten oder blinken.

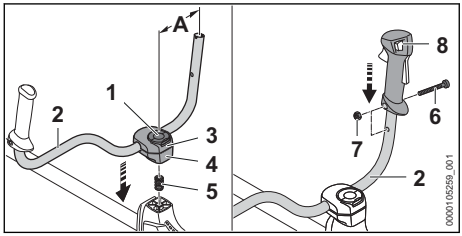
Falls die LEDs grün leuchten oder blinken, wird der Ladezustand angezeigt.

- ► Falls die LEDs rot leuchten oder blinken: Störungen beheben, 🕮 18.1.
  Im Freischneider oder im Akku besteht eine Störung.

6 Freischneider zusammenbauen

6.1 Zweihandgriff anbauen

- Freischneider ausschalten und Akku herausnehmen.



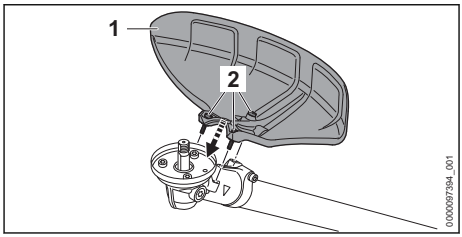
- Bügel der Knebelschraube (1) aufklappen und so lange gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis das Griffrohr (2) nur noch leicht geklemmt ist.
- Feder (5) von unten in die untere Klemmschale (4) einsetzen.
- Klemmschalen (3 und 4) auf den Schaft setzen und Knebelschraube (1) eindrehen.
- Griffrohr (2) nach oben schwenken und so ausrichten, dass der Abstand (A) 16 cm beträgt.
  Das Griffrohr (2) dabei nicht im gebogenen Teil klemmen.
- Knebelschraube (1) anziehen und Bügel zuklappen.
- Schraube (6) herausdrehen.
- Bedienungsgriff (8) so auf das Griffrohr (2) setzen, dass die Bohrung des Bedienungsgriffs mit der Bohrung des Griffrohrs fluchtet und dass der Schalthebel in Richtung des Getriebegehäuses zeigt.
- Mutter (7) einsetzen.
- Schraube (6) eindrehen und fest anziehen.

Der Zweihandgriff muss nicht wieder abgebaut werden.

6.2 Schutz und Anschlag anbauen und abbauen

6.2.1 Schutz und Anschlag anbauen

- Freischneider ausschalten und Akku herausnehmen.



- Schutz (1) auf das Getriebegehäuse setzen.
- Schrauben (2) eindrehen und mit einem Anziehdrehmoment von 10 Nm anziehen.

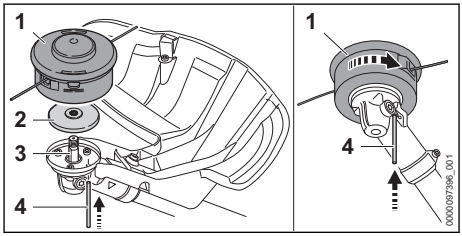
6.2.2 Schutz und Anschlag abbauen

- Freischneider ausschalten und Akku herausnehmen.
- Schrauben herausdrehen.
- Schutz abnehmen.

6.3 Mähkopf anbauen und abbauen

6.3.1 Mähkopf anbauen

- Freischneider ausschalten und Akku herausnehmen.



- Druckteller (2) so auf die Welle (3) legen, dass der kleinere Durchmesser nach oben zeigt.
- Mähkopf (1) auf die Welle (3) setzen und von Hand gegen den Uhrzeigersinn drehen.
- Steckdorn (4) bis zum Anschlag in die Bohrung drücken und gedrückt halten.
- Mähkopf (1) solange gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis der Steckdorn (4) einrastet.
  Die Welle (3) ist blockiert.
- Mähkopf (1) von Hand fest anziehen.
- Steckdorn (4) abziehen.

6.3.2 Mähkopf abbauen

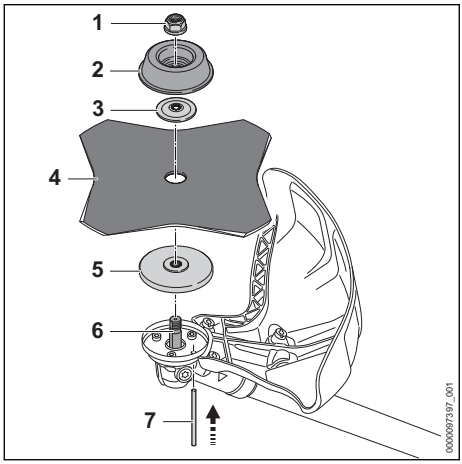
- Freischneider ausschalten und Akku herausnehmen.
- Steckdorn bis zum Anschlag in die Bohrung drücken und gedrückt halten.
- Mähkopf solange drehen, bis der Steckdorn einrastet.
  Die Welle ist blockiert.
- Mähkopf im Uhrzeigersinn herausdrehen.

- Druckteller abnehmen.
- Steckdorn abziehen.

6.4 Metall-Schneidwerkzeug anbauen und abbauen

6.4.1 Grasschneideblatt, Dickichtmesser oder Kreissägeblatt anbauen

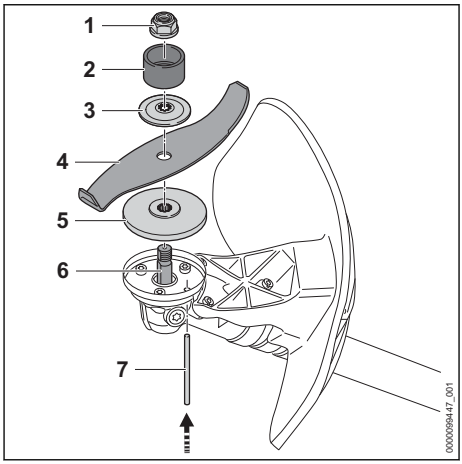
- Freischneider ausschalten und Akku herausnehmen.



- Druckteller (5) so auf die Welle (6) legen, dass der kleinere Durchmesser nach oben zeigt.
- Metall-Schneidwerkzeug (4) auf den Druckteller (5) legen. Falls ein Kreissägeblatt oder ein Grasschneideblatt mit mehr als 4 Schneiden verwendet wird: Schneidkanten so ausrichten, dass sie in die gleiche Richtung zeigen, wie der Pfeil für die Drehrichtung auf dem Schutz.
- Druckscheibe (3) so auf das Metall-Schneidwerkzeug (4) legen, dass die Wölbung nach oben zeigt.
- Laufteller (2) so auf die Druckscheibe (3) legen, dass die geschlossene Seite nach oben zeigt.
- Steckdorn (7) bis zum Anschlag in die Bohrung drücken und gedrückt halten.
- Metall-Schneidwerkzeug (4) solange gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis der Steckdorn (7) einrastet.
  Die Welle (6) ist blockiert.
- Mutter (1) gegen den Uhrzeigersinn aufdrehen und fest anziehen.
- Steckdorn (7) abziehen.

6.4.2 Häckselmesser anbauen

- Freischneider ausschalten und Akku herausnehmen.



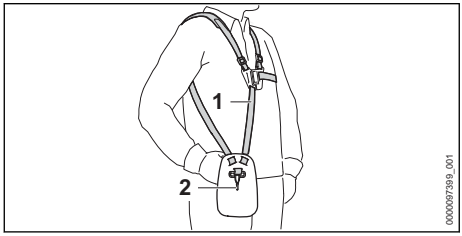
- Druckteller (5) so auf die Welle (6) legen, dass der kleinere Durchmesser nach oben zeigt.
- Metall-Schneidwerkzeug (4) auf den Druckteller (5) legen. Falls ein Häckselmesser verwendet wird: Schneidkanten so ausrichten, dass sie vom Getriebe weg in Richtung Mutter (1) zeigen.
- Druckscheibe (3) so auf das Metall-Schneidwerkzeug (4) legen, dass die Wölbung nach oben zeigt.
- Schutzring (2) so auf die Druckscheibe (3) legen, dass die Öffnung nach oben zeigt.
- Steckdorn (7) bis zum Anschlag in die Bohrung drücken und gedrückt halten.
- Metall-Schneidwerkzeug (4) solange gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis der Steckdorn (7) einrastet.
  Die Welle (6) ist blockiert.
- Mutter (1) gegen den Uhrzeigersinn aufdrehen und fest anziehen.
- Steckdorn (7) abziehen.

6.4.3 Metall-Schneidwerkzeug abbauen

- Freischneider ausschalten und Akku herausnehmen.
- Steckdorn bis zum Anschlag in die Bohrung drücken und gedrückt halten.
- Metall-Schneidwerkzeug solange im Uhrzeigersinn drehen, bis der Steckdorn einrastet. Die Welle ist blockiert.
- Mutter im Uhrzeigersinn abdrehen.
- Befestigungsteile, Metall-Schneidwerkzeug und Druckteller abnehmen.
- Steckdorn abziehen.

7 Freischneider für den Benutzer einstellen

7.1 Doppelschultergurt anlegen und einstellen

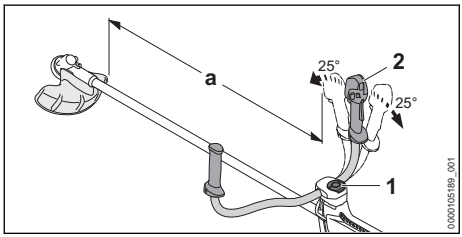


- ► Doppelschultergurt (1) aufsetzen.
- ► Doppelschultergurt (1) so einstellen, dass sich der Karabinerhaken (2) etwa eine Handbreit unterhalb der rechten Hüfte befindet.

7.2 Zweihandgriff einstellen

Der Zweihandgriff kann abhängig von der Körpergröße des Benutzers in verschiedene Positionen eingestellt werden.

- ► Freischneider ausschalten und Akku herausnehmen.
- ► Freischneider an der Lochleiste in den Karabinerhaken des Tragsystems einhängen.



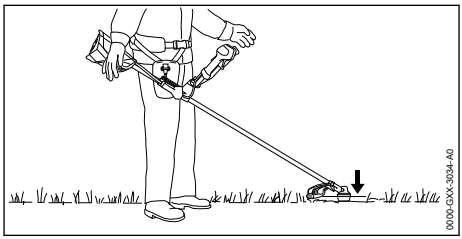
- ► Knebelschraube (1) lösen.
- ► Zweihandgriff (2) in die gewünschte Position kippen.
- ► Zweihandgriff (2) so kippen, dass der Abstand (a) von minimal 750 mm nicht unterschritten wird.
- ► Knebelschraube (1) fest anziehen.

7.3 Freischneider ausbalancieren

Akku und Schneidwerkzeug wirken sich auf die Balance des Freischneiders aus. Der Freischneider muss mit angebautem Schneidwerkzeug und eingesetztem Akku ausbalanciert werden.

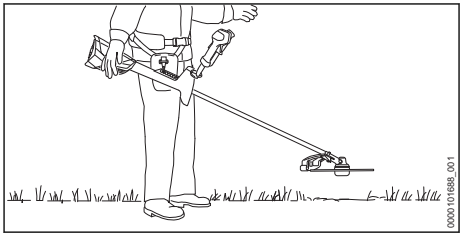
Abhängig vom angebauten Schneidwerkzeug muss der Freischneider unterschiedlich ausbalanciert sein.

Falls ein Mähkopf, Grasschneideblatt, Dickichtmesser oder Häckselmesser angebaut ist:



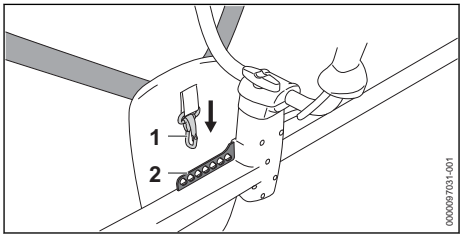
Das Schneidwerkzeug muss leicht auf dem Boden aufliegen.

Falls ein Kreissägeblatt angebaut ist:



Das Kreissägeblatt muss sich ungefähr 20 cm über dem Boden befinden.

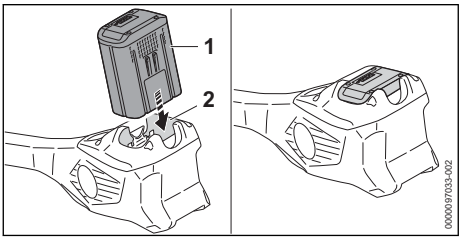
- ► Freischneider ausschalten.



- ► Lochleiste (2) in den Karabinerhaken (1) einhängen.
- ► Freischneider auspendeln lassen.
- ► Falls die Lage des Schneidwerkzeugs im ausgependelten Zustand angepasst werden muss: Karabinerhaken (1) in ein anderes Loch in der Lochleiste (2) einhängen und erneut auspendeln lassen.

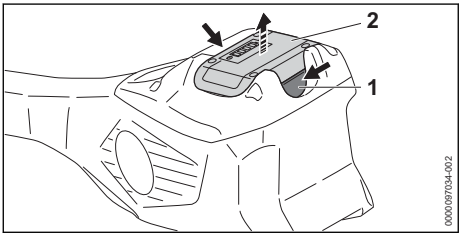
8 Akku einsetzen und herausnehmen

8.1 Akku einsetzen



- Akku (1) bis zum Anschlag in den Akku-Schacht (2) drücken.
  Der Akku (1) rastet mit einem Klick ein und ist verriegelt.

8.2 Akku herausnehmen

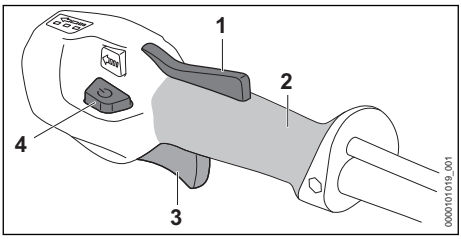


- Beide Sperrhebel (1) drücken.
  Der Akku (2) ist entriegelt und kann herausgenommen werden.

9 Freischneider einschalten und ausschalten

9.1 Freischneider einschalten

- Freischneider mit der rechten Hand am Bedienungsgriff so festhalten, dass der Daumen die Griffstelle (2) des Bedienungsgriffs umschließt.
- Freischneider mit der linken Hand am Handgriff so festhalten, dass der Daumen den Handgriff umschließt.



- Schalthebelsperre (1) mit der Hand drücken und gedrückt halten.
- Entsperrtaster (4) drücken.
  Die LEDs leuchten und zeigen die zuletzt eingestellte Leistungsstufe an.
- Schalthebel (3) mit dem Zeigefinger drücken und gedrückt halten.
  Der Freischneider beschleunigt und das Schneidwerkzeug dreht sich.

Je weiter der Schalthebel (3) gedrückt ist, umso schneller dreht sich das Schneidwerkzeug.

Der Freischneider kann auch eingeschaltet werden, indem zuerst der Entsperrtaster (4) und innerhalb von 5 Sekunden (solange die LEDs blinken) die Schalthebelsperre (1) gedrückt wird. Der Schalthebel (3) ist damit entsperrt und der Freischneider einsatzbereit.

Der Freischneider erkennt in Leistungsstufe 3 das angebaute Schneidwerkzeug und stellt die richtige Höchstdrehzahl automatisch ein.

Wenn der Schalthebel (3) und die Schalthebelsperre (1) nach dem Einschalten losgelassen werden blinken die LEDs noch 5 Sekunden lang. So lange die LEDs blinken, kann der Freischneider ohne Betätigen des Entsperrtasters (4) erneut eingeschaltet werden.

9.2 Freischneider ausschalten

- Schalthebel und Schalthebelsperre loslassen.
- Warten, bis sich das Schneidwerkzeug nicht mehr dreht.
- Falls sich das Schneidwerkzeug weiter dreht: Akku herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
  Der Freischneider ist defekt.

10 Freischneider und Akku prüfen

10.1 Bedienungselemente prüfen

Schalthebelsperre und Schalthebel

- Akku herausnehmen.
- Versuchen, den Schalthebel zu drücken, ohne die Schalthebelsperre zu drücken.
- Falls sich der Schalthebel drücken lässt: Freischneider nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
  Die Schalthebelsperre ist defekt.
- Schalthebelsperre drücken und gedrückt halten.
- Schalthebel drücken und wieder loslassen.

- Falls der Schalthebel oder die Schalthebelsperre schwergängig sind oder nicht in die Ausgangsposition zurückfedert: Freischneider nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
  Der Schalthebel oder die Schalthebelsperre ist defekt.

Freischneider einschalten

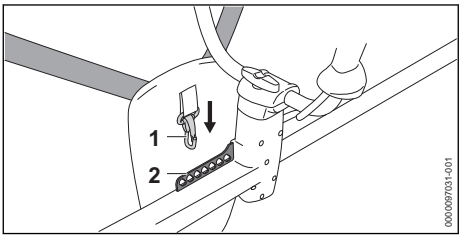
- Akku einsetzen.
- Schalthebelsperre drücken und gedrückt halten.
- Entsperrtaster drücken.
- Schalthebel drücken und gedrückt halten.
  Das Schneidwerkzeug dreht sich.
- Falls 3 LEDs am Akku rot blinken: Akku herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
  Im Freischneider besteht eine Störung.
- Schalthebel loslassen.
  Das Schneidwerkzeug dreht sich nach kurzer Zeit nicht mehr.
- Falls sich das Schneidwerkzeug weiter dreht: Akku herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
  Der Freischneider ist defekt.

10.2 Akku prüfen

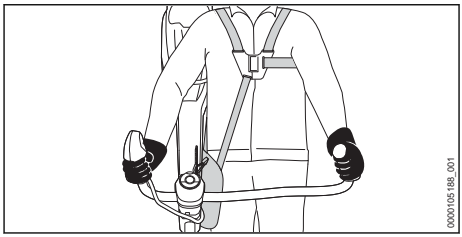
- Drucktaste am Akku drücken.
  Die LEDs leuchten oder blinken.
- Falls die LEDs nicht leuchten oder blinken: Akku nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
  Im Akku besteht eine Störung.

11 Mit dem Freischneider arbeiten

11.1 Freischneider halten und führen



- Lochleiste (2) in den Karabinerhaken (1) einhängen.

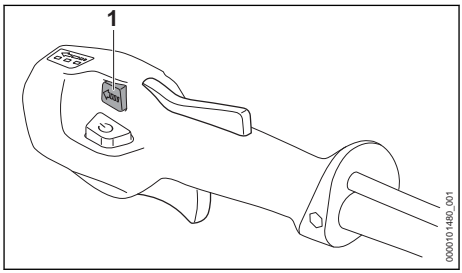


- Freischneider mit der rechten Hand am Bedienungsgriff so festhalten, dass der Daumen die Griffstelle des Bedienungsgriffs umschließt.
- Freischneider mit der linken Hand am Handgriff so festhalten, dass der Daumen den Handgriff umschließt.

11.2 Leistungsstufe einstellen

Abhängig von der Anwendung können 3 Leistungsstufen eingestellt werden. Die LEDs zeigen die eingestellte Leistungsstufe an. Je höher die Leistungsstufe, umso schneller kann sich das Schneidwerkzeug drehen.

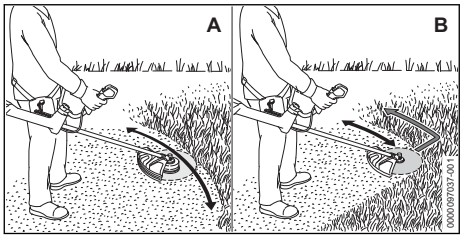
Die eingestellte Leistungsstufe beeinflusst die Akkulaufzeit. Je niedriger die Leistungsstufe, umso länger ist die Akkulaufzeit.



- Leistungsstufentaster (1) drücken.
  Die LEDs leuchten und zeigen die eingestellte Leistungsstufe an.
- Leistungsstufentaster (1) drücken.
  Die nächste Leistungsstufe ist eingestellt.
  Nach der dritten Leistungsstufe folgt wieder die erste Leistungsstufe.
- Leistungsstufentaster (1) so oft drücken, bis die gewünschte Leistungsstufe eingestellt ist.
- Falls ein Kreissägeblatt verwendet wird: Leistungsstufe 3 einstellen.

11.3 Mähen

Der Abstand des Schneidwerkzeugs vom Boden bestimmt die Schnitthöhe.

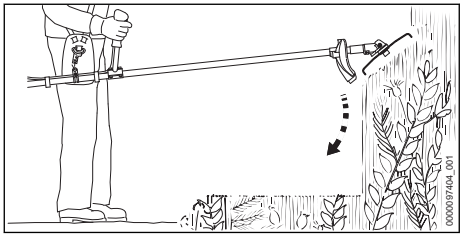


Mähen mit einem Mähkopf (A)
- ► Freischneider gleichmäßig hin und her bewegen.
- ► Langsam und kontrolliert vorwärts gehen.

Mähen mit einem Grasschneideblatt oder Dickichtmesser (B)
- ► Mit dem linken Bereich des Metall-Schneidwerkzeugs mähen.
- ► Langsam und kontrolliert vorwärts gehen.

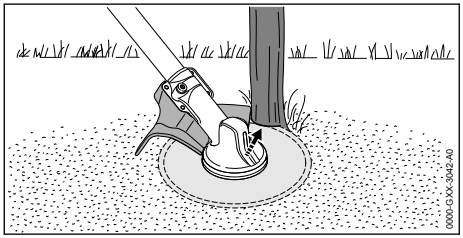
Für eine optimale Leistungsfähigkeit die empfohlenen Temperaturbereiche beachten, 🕮 19.4.

11.4 Auslichten mit einem Dickichtmesser oder Häckselmesser



- ► Metall-Schneidwerkzeug von oben in das Dickicht tauchen.
- ► Metall-Schneidwerkzeug nicht über Hüfthöhe anheben.

11.5 Sägen mit einem Kreissägeblatt

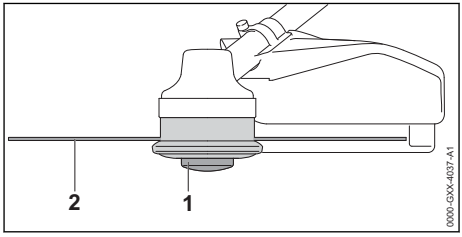


- ► Linke Seite des Schutzes am Stamm abstützen.
- ► Stamm mit Vollgas in einem Schnitt durchsägen.
- ► Einen Sicherheitsabstand von mindestens 2 Baumlängen zum nächsten Arbeitsbereich einhalten.

11.6 Mähfäden nachstellen

11.6.1 Mähfäden an Mähköpfen AutoCut nachstellen

- ► Sich drehenden Mähkopf kurz auf dem Boden auftippen.
  Es werden ungefähr 30 mm nachgestellt. Das Ablängmesser im Schutz längt die Mähfäden automatisch auf die richtige Länge ab.



Falls die Mähfäden kürzer als 25 mm sind, können sie nicht automatisch nachgestellt werden.
- ► Freischneider ausschalten und Akku herausnehmen.
- ► Spuleneinsatz (1) am Mähkopf drücken und gedrückt halten.
- ► Mähfäden (2) von Hand herausziehen.
- ► Falls die Mähfäden (2) nicht mehr herausgezogen werden können: Spuleneinsatz (1) oder Mähfäden (2) ersetzen.
  Der Spuleneinsatz ist leer.

11.6.2 Mähfäden an Mähköpfen SuperCut nachstellen

Die Mähfäden werden automatisch nachgestellt.Das Ablängmesser im Schutz längt die Mähfäden automatisch auf die richtige Länge ab.

Falls die Mähfäden kürzer als 40 mm sind, können sie nicht automatisch nachgestellt werden.
- ► Freischneider ausschalten und Akku herausnehmen.
- ► Mähfäden von Hand herausziehen.
- ► Falls die Mähfäden nicht mehr herausgezogen werden können: Mähfäden ersetzen.
  Der Spuleneinsatz ist leer.

12 Nach dem Arbeiten

12.1 Nach dem Arbeiten

- ► Freischneider ausschalten und Akku herausnehmen.

- ► Falls der Freischneider nass ist: Freischneider trocknen lassen.
- ► Falls der Akku nass oder feucht ist: Akku trocknen lassen, 🕮 19.4.
- ► Freischneider reinigen.
- ► Schutz reinigen.
- ► Schneidwerkzeug reinigen.
- ► Akku reinigen.
- ► Falls ein Metall-Schneidwerkzeug angebaut ist: Passenden Transportschutz anbauen.

13 Transportieren

13.1 Freischneider transportieren

- ► Freischneider ausschalten und Akku herausnehmen.
- ► Falls ein Metall-Schneidwerkzeug angebaut ist: Passenden Transportschutz anbauen.

Freischneider tragen

- ► Freischneider mit einer Hand so am Schaft tragen, dass das Schneidwerkzeug nach hinten zeigt und der Freischneider ausbalanciert ist.

Freischneider in einem Fahrzeug transportieren

- ► Freischneider so sichern, dass der Freischneider nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.

13.2 Akku transportieren

- ► Freischneider ausschalten und Akku herausnehmen.
- ► Sicherstellen, dass der Akku im sicherheitsgerechten Zustand ist.
- ► Akku so verpacken, dass er sich in der Verpackung nicht bewegen kann.
- ► Verpackung so sichern, dass sie sich nicht bewegen kann.

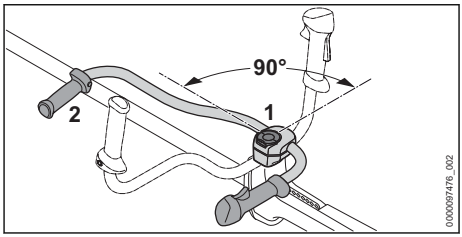
Der Akku unterliegt den Anforderungen zum Transport gefährlicher Güter. Der Akku ist als UN 3480 (Lithium-Ionen-Batterien) eingestuft und wurde gemäß UN Handbuch Prüfungen und Kriterien Teil III, Unterabschnitt 38.3 geprüft.

Die Transportvorschriften sind unter stihl.link/safety angegeben.

14 Aufbewahren

14.1 Freischneider aufbewahren

- ► Freischneider ausschalten und Akku herausnehmen.
- ► Falls ein Metall-Schneidwerkzeug angebaut ist: Passenden Transportschutz anbauen.



- ► Knebelschraube (1) lösen und soweit herausdrehen, bis das Griffrohr (2) gedreht werden kann.
- ► Griffrohr (2) 90° im Uhrzeigersinn drehen und nach unten kippen.
- ► Knebelschraube (1) fest anziehen.
- ► Freischneider so aufbewahren, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
  - – Der Freischneider kann nicht umkippen und sich nicht bewegen.
  - – Der Freischneider ist außerhalb der Reichweite von Kindern.
  - – Der Freischneider ist sauber und trocken.
- ► Falls der Freischneider länger als 30 Tage aufbewahrt wird: Schneidwerkzeug abbauen.

14.2 Akku aufbewahren

STIHL empfiehlt, den Akku in einem Ladezustand zwischen 40 % und 60 % (2 grün leuchtende LEDs) aufzubewahren.

- ► Akku so aufbewahren, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
  - – Der Akku ist außerhalb der Reichweite von Kindern.
  - – Der Akku ist sauber und trocken.
  - – Der Akku ist in einem geschlossenen Raum.
  - – Der Akku ist getrennt vom Freischneider.
  - – Falls der Akku im Ladegerät aufbewahrt wird: Netzstecker ziehen und den Akku mit einem Ladezustand zwischen 40 % und 60 % (2 grün leuchtende LEDs) aufbewahren.
  - – Der Akku ist nicht außerhalb der angegebenen Temperaturgrenzen aufbewahrt, 🕮 19.3.

HINWEIS

- ■ Falls der Akku nicht so aufbewahrt wird, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist, kann sich der Akku tiefentladen und dadurch irreparabel beschädigt werden.
  - ► Einen entladenen Akku vor dem Aufbewahren laden. STIHL empfiehlt den Akku in einem Ladezustand zwischen 40 % und

60 % (2 grün leuchtende LEDs) aufzubewahren.
- ► Akku getrennt vom Freischneider aufbewahren.

15 Reinigen

15.1 Freischneider reinigen

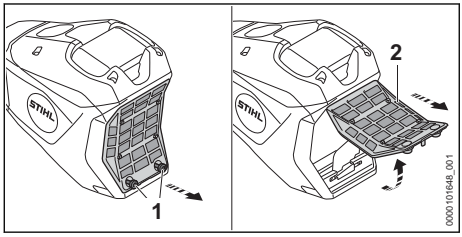
- ► Freischneider ausschalten und Akku herausnehmen.
- ► Freischneider mit einem feuchten Tuch reinigen.
- ► Lüftungsschlitze mit einem Pinsel reinigen.
- ► Fremdkörper aus dem Akku-Schacht entfernen und den Akku-Schacht mit einem feuchten Tuch reinigen.
- ► Elektrische Kontakte im Akku-Schacht mit einem Pinsel oder einer weichen Bürste reinigen.

15.2 Schutz und Schneidwerkzeug reinigen

- ► Freischneider ausschalten und Akku herausnehmen.
- ► Schutz und Schneidwerkzeug mit einem feuchten Tuch oder einer weichen Bürste reinigen.

15.3 Luftfilter reinigen

- ► Freischneider ausschalten und Akku herausnehmen.



- ► Bereich um den Luftfilter (2) mit einem feuchten Tuch oder einem Pinsel reinigen.
- ► Schrauben (1) so lange gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis sich der Luftfilter (2) abnehmen lässt.
- ► Luftfilter (2) nach oben klappen und abnehmen.
- ► Schmutz auf der Außenseite des Luftfilters (2) unter fließendem Wasser abspülen.
- ► Falls der Luftfilter (2) beschädigt ist: Luftfilter (2) ersetzen.
- ► Luftfilter (2) an der Luft trocknen lassen.
- ► Luftfilter (2) in das Gehäuse einsetzen und nach unten klappen.
  Der Luftfilter (2) muss ringsum bündig am Gehäuse anliegen.
- ► Schrauben (1) eindrehen und fest anziehen.

15.4 Akku reinigen

- ► Akku herausnehmen.
- ► Akku mit einem feuchten Tuch reinigen.

Erweiterte Reinigungsmöglichkeit für Akkus nach IPX5

Ein nach IPX5 zertifizierter Akku kann bei starker Verschmutzung kurzzeitig mit fließendem und klaren Wasser abgespült werden. STIHL empfiehlt, den Akku nicht regelmäßig und nur falls unbedingt nötig so zu reinigen. Die IP-Kennzeichnung (Schutzart) ist auf dem Leistungsschild angegeben.
- ► Keine Reinigungsmittel verwenden.
- ► Sicherstellen, dass das Wasser vollständig aus dem Akku abfließen kann.
- ► Akku trocknen lassen, 🕮 19.4.

16 Warten

16.1 Wartungsintervalle

Wartungsintervalle sind abhängig von den Umgebungsbedingungen und den Arbeitsbedingungen. STIHL empfiehlt folgende Wartungsintervalle:

Vor Anbau eines Schneidwerkzeugs
- ► Prüfen, ob an der Welle Getriebefett ausgetreten ist.
- ► Falls Getriebefett ausgetreten ist: Füllstand im Getriebegehäuse von einer fachkundigen und unterwiesenen Person[2] prüfen lassen.

Alle 50 Betriebsstunden
- ► Luftfilter reinigen.

Jährlich
- ► Freischneider von einer fachkundigen und unterwiesenen Person[2] prüfen lassen.

16.2 Metall-Schneidwerkzeug schärfen und auswuchten

Es erfordert viel Übung, Metall-Schneidwerkzeuge richtig zu schärfen und auszuwuchten.

STIHL empfiehlt, Metall-Schneidwerkzeuge von einem STIHL Fachhändler schärfen und auswuchten zu lassen.

[2]STIHL empfiehlt einen STIHL Fachhändler

- Metall-Schneidwerkzeug so schärfen, wie es in der Gebrauchsanleitung und Verpackung des verwendeten Schneidwerkzeugs beschrieben ist.

17 Reparieren

17.1 Freischneider und Schneidwerkzeug reparieren

Der Benutzer kann den Freischneider und das Schneidwerkzeug nicht selbst reparieren.

- Falls der Freischneider oder das Schneidwerkzeug beschädigt sind: Freischneider oder Schneidwerkzeug nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

17.2 Akku warten und reparieren

Der Akku muss nicht gewartet werden und kann nicht repariert werden.

- Falls der Akku defekt oder beschädigt ist: Akku ersetzen.

18 Störungen beheben

18.1 Störungen des Freischneiders oder des Akkus beheben

Störung	LEDs am Akku	Ursache	Abhilfe
Der Freischneider läuft beim Einschalten nicht an.	1 LED blinkt grün.	Der Ladezustand des Akkus ist zu gering.	► Akku so vollständig laden, wie es in der Gebrauchsanleitung Ladegeräte AL 101, 301, 301-4, 501 beschrieben ist.
	1 LED leuchtet rot.	Der Akku ist zu warm oder zu kalt.	► Akku herausnehmen. ► Akku abkühlen oder erwärmen lassen.
	3 LEDs blinken rot.	Im Freischneider besteht eine Störung.	► Akku herausnehmen. ► Elektrische Kontakte im Akku-Schacht reinigen. ► Akku einsetzen. ► Freischneider einschalten. ► Falls weiterhin 3 LEDs rot blinken: Freischneider nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
	3 LEDs leuchten rot.	Der Freischneider ist zu warm.	► Akku herausnehmen. ► Freischneider abkühlen lassen.
	4 LEDs blinken rot.	Im Akku besteht eine Störung.	► Akku herausnehmen und erneut einsetzen. ► Freischneider einschalten. ► Falls weiterhin 4 LEDs rot blinken: Akku nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
		Die elektrische Verbindung zwischen dem Freischneider und dem Akku ist unterbrochen.	► Akku herausnehmen. ► Elektrische Kontakte im Akku-Schacht reinigen. ► Akku einsetzen.
		Der Freischneider oder der Akku sind feucht.	► Freischneider oder Akku trocknen lassen, 🕮 19.4.
		Der Schalthebel ist vor dem Betätigen des Entsperrtasters bereits gedrückt.	► Freischneider so einschalten, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
Der Freischneider schaltet im Betrieb ab.	3 LEDs leuchten rot.	Der Freischneider ist zu warm.	► Akku herausnehmen. ► Freischneider abkühlen lassen.
		Es besteht eine elektrische Störung.	► Akku herausnehmen und erneut einsetzen. ► Freischneider einschalten.

Störung	LEDs am Akku	Ursache	Abhilfe
Die Betriebszeit des Freischneiders ist zu kurz.		Der Akku ist nicht vollständig geladen.	► Akku so vollständig laden, wie es in der Gebrauchsanleitung AL 101, 301, 301-4, 501 beschrieben ist.
		Die Lebensdauer des Akkus ist überschritten.	► Akku ersetzen.
Die Leistungsstufen können nicht eingestellt werden.		Der Schalthebel ist gedrückt und der Freischneider ist eingeschaltet.	► Schalthebel loslassen und nur die Schalthebelsperre gedrückt halten. ► Leistungsstufe so einstellen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.

19 Technische Daten

19.1 Freischneider STIHL FSA 400.0

– Zulässige Akkus: AP (außer AP 20, AP 100 P, AP 200, AP 200 P, AP 200 S)
– Gewicht mit schwerstem Mähkopf und zugehörigem schwersten Schutz, ohne Akku: 8,4 kg
– Länge ohne Schneidwerkzeug: 1790 mm
– Höchstdrehzahl des Schneidwerkzeugs: 7000 1/min
– Elektrische Schutzart: IPX4 (Schutz gegen allseitiges Spritzwasser)

Die Laufzeit ist unter stihl.link/battery-life angegeben.

19.2 Akku AP

– Akku-Technologie: Lithium-Ionen
– Nennspannung: 36 V
– Maximale Spannung: 40 V
– Kapazität in Ah: siehe Leistungsschild
– Energieinhalt in Wh: siehe Leistungsschild
– Gewicht in kg: siehe Leistungsschild

Die Leistungsabgabe des Akkus kann abhängig vom verwendeten Akku-Produkt variieren.

19.3 Temperaturgrenzen

WARNUNG

- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku in Brand geraten oder explodieren. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  ► Akku nicht unterhalb von - 20 °C oder oberhalb von + 50 °C laden.
  ► Freischneider oder Akku nicht unterhalb von - 20 °C oder oberhalb von + 50 °C verwenden.
  ► Freischneider oder Akku nicht unterhalb von - 20 °C oder oberhalb von + 70 °C aufbewahren.

19.4 Empfohlene Temperaturbereiche

Für eine optimale Leistungsfähigkeit des Freischneiders und des Akkus die folgenden Temperaturbereiche beachten:
– Laden: + 5 °C bis + 40 °C
– Verwendung: - 10 °C bis + 40 °C
– Aufbewahrung: - 20 °C bis + 50 °C

Falls der Akku außerhalb der empfohlenen Temperaturbereiche geladen, verwendet oder aufbewahrt wird, kann die Leistungsfähigkeit reduziert sein.

Falls der Akku nass oder feucht ist, den Akku mindestens 48 h bei über + 15 °C und unter + 50 °C, sowie bei unter 70 % Luftfeuchtigkeit trocknen lassen. Eine höhere Luftfeuchtigkeit kann die Trocknungszeit verlängern.

19.5 Schallwerte und Vibrationswerte

STIHL empfiehlt, einen Gehörschutz zu tragen.
– Angebauter Schutz für Mähköpfe mit Ø ≤ 500 mm: Garantierter Schallleistungspegel L_{WAd} nach 2000/14/EG: 96 dB(A).
– Angebauter Schutz für Mähköpfe mit Ø > 500 mm: Garantierter Schallleistungspegel L_{WAd} nach 2000/14/EG: 98 dB(A).

Verwendung mit einem Mähkopf außer Poly-Cut 48-2

– Schalldruckpegel L_{pA} gemessen nach IEC 62841-4-4: 83 dB(A), Unsicherheit K_{pA}: 2 dB(A)
– Schallleistungspegel L_{wA} gemessen nach IEC 62841-4-4: 96 dB(A), Unsicherheit K_{WA}: 2 dB(A)

– Vibrationswert a_{hv} gemessen nach IEC 62841-4-4
  – Bedienungsgriff: 1,6 m/s², Unsicherheit K_a: 2,0 m/s²
  – linker Handgriff: 2,4 m/s², Unsicherheit K_a: 2,0 m/s²
– Vibrationswert p_F ermittelt nach EN ISO 5349-3:
  – Bedienungsgriff: 10 m/s², Unsicherheit K_p: 3 m/s²
  – linker Handgriff: 12 m/s², Unsicherheit K_p: 3 m/s²

Verwendung mit einem Mähkopf PolyCut 48-2
– Schalldruckpegel L_{pA} gemessen nach IEC 62841-4-4: 85 dB(A), Unsicherheit K_{pA}: 2 dB(A)
– Schallleistungspegel L_{wA} gemessen nach IEC 62841-4-4: 97 dB(A), Unsicherheit K_{WA}: 2 dB(A)
– Vibrationswert a_{hv} gemessen nach IEC 62841-4-4
  – Bedienungsgriff: 1,8 m/s², Unsicherheit K_a: 2,0 m/s²
  – linker Handgriff: 2,4 m/s², Unsicherheit K_a: 2,0 m/s²
– Vibrationswert p_F ermittelt nach EN ISO 5349-3:
  – Bedienungsgriff: 13 m/s², Unsicherheit K_p: 3 m/s²
  – linker Handgriff: 13 m/s², Unsicherheit K_p: 3 m/s²

Verwendung mit einem Metall-Schneidwerkzeug
– Schalldruckpegel L_{pA} gemessen nach IEC 62841-4-4: 88 dB(A), Unsicherheit K_{pA}: 2 dB(A)
– Schallleistungspegel L_{wA} gemessen nach IEC 62841-4-4: 102 dB(A), Unsicherheit K_{WA}: 2 dB(A)
– Vibrationswert a_{hv} gemessen nach IEC 62841-4-4
  – Bedienungsgriff: 2,3 m/s², Unsicherheit K_a: 2,0 m/s²
  – linker Handgriff: 2,7m/s², Unsicherheit K_a: 2,0 m/s²
– Vibrationswert p_F ermittelt nach EN ISO 5349-3:
  – Bedienungsgriff: 17 m/s², Unsicherheit K_p: 3 m/s²
  – linker Handgriff: 15 m/s², Unsicherheit K_p: 3 m/s²

Die angegebenen Schall- und Vibrationswerte wurden nach einem genormten Prüfverfahren gemessen und können zum Vergleich von Elektrogeräten herangezogen werden. Die tatsächlich auftretenden Schall- und Vibrationswerte können von den angegebenen Werten abweichen, abhängig von der Art der Anwendung und dem verwendeten Zubehör. Die angegebenen Schall- und Vibrationswerte können zu einer ersten Einschätzung der Schall- und Vibrationsbelastung verwendet werden. Die tatsächliche Schall- und Vibrationsbelastung muss eingeschätzt werden. Dabei können auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Elektrogerät abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft.

Informationen zur Erfüllung der Arbeitgeberrichtlinie Vibration 2002/44/EG sind unter www.stihl.com/vib angegeben.

19.6 REACH

REACH bezeichnet eine EG-Verordnung zur Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien.

Informationen zur Erfüllung der REACH Verordnung sind unter www.stihl.com/reach angegeben.

20 Kombinationen aus Schneidwerkzeugen, Schutzen und Tragsystemen

20.1 Kombinationen aus Schneidwerkzeugen, Schutzen und Tragsystemen

Schneidwerkzeug	Schutz	Tragsystem
– Mähkopf PolyCut 48-2 (Ø 365 mm) Mähkopf mit Mähfäden „rund, leise“ mit Durchmesser 2,7 mm: – Mähkopf AutoCut 46-2 – Mähkopf DuroCut 40-4 (Verwendung nur mit 2 Mähfäden) – Mähkopf TrimCut C 42-2	– Schutz für Mähköpfe (Ø 480 mm) – Schutz für Mähköpfe (Ø 520 mm)	– Doppelschultergurt mit Schnelllöseeinrichtung

Schneidwerkzeug	Schutz	Tragsystem
Mähkopf mit Mähfäden „rund, leise“ mit Durchmesser 2,4 mm: – Mähkopf SuperCut 40-2		
– Grasschneideblatt 230-4 (Ø 230 mm) – Grasschneideblatt 250-32 (Ø 250 mm) – Grasschneideblatt 250-40 „Spezial“ (Ø 250 mm) – Grasschneideblatt 255-8 (Ø 255 mm)	– Schutz für Metall-Schneidwerkzeuge	
– Dickichtmesser 300-3 (Ø 300 mm) – Dickichtmesser 305-2 „Spezial“ (Ø 305 mm)		
– Häckselmesser 270-2 (Ø 270 mm)	– Schutz für Häckselmesser	
– Kreissägeblatt 225-22 Meißelzahn HP (Ø 225 mm) – Kreissägeblatt 225-24 Meißelzahn (Ø 225 mm) – Kreissägeblatt 225-24 Meißelzahn MAXI (Ø 225 mm) – Kreissägeblatt 225-36 Hartmetall (Ø 225 mm) – Kreissägeblatt 225-48 Spitzzahn (Ø 225 mm)	– Anschlag mit Durchmesser 225 mm	– Doppelschultergurt mit Schnelllöseeinrichtung
– Kreissägeblatt 250-26 Meißelzahn (Ø 250 mm)	– Anschlag mit Durchmesser 250 mm	

Beschreibung der Tragsysteme



Doppelschultergurt

21 Ersatzteile und Zubehör

21.1 Ersatzteile und Zubehör

Diese Symbole kennzeichnen original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör.

STIHL empfiehlt, original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör zu verwenden.

Ersatzteile und Zubehör anderer Hersteller können durch STIHL hinsichtlich Zuverlässigkeit, Sicherheit und Eignung trotz laufender Marktbeobachtung nicht beurteilt werden und STIHL kann für deren Einsatz auch nicht einstehen.

Original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör sind bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

22 Entsorgen

22.1 Freischneider und Akku entsorgen

Informationen zur Entsorgung sind bei der örtlichen Verwaltung oder bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

Eine unsachgemäße Entsorgung kann die Gesundheit schädigen und die Umwelt belasten.

- STIHL Produkte einschließlich Verpackung gemäß den örtlichen Vorschriften einer geeigneten Sammelstelle für Wiederverwertung zuführen.
- Nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

23 EU-Konformität

Die EU-Konformitätserklärung ist unter stihl.link/compliance verfügbar.

Ein Formular zur Meldung von Security-Schwachstellen und weitere Informationen sind unter vdp.stihl.com verfügbar.

24 Anschriften

STIHL Hauptverwaltung

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Postfach 1771
D-71307 Waiblingen

STIHL Vertriebsgesellschaften

DEUTSCHLAND

STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 13
64807 Dieburg
Telefon: +49 6071 3055358

ÖSTERREICH

STIHL Ges.m.b.H.
Fachmarktstraße 7
2334 Vösendorf
Telefon: +43 1 86596370

SCHWEIZ

STIHL Vertriebs AG
Isenrietstraße 4
8617 Mönchaltorf
Telefon:+41 44 9493030

25 Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

25.1 Einleitung

⚠ WARNUNG

- **Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bebilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist.** Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

25.2 Arbeitsplatzsicherheit

a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.

b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.

c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

25.3 Elektrische Sicherheit

a) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

25.4 Sicherheit von Personen

a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.

c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.

d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder

Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.

e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.

f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.

g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

h) **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

25.5 Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

a) **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.

b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.

c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.

d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeugs reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.

f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.

g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Einsatzwerkzeug, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

25.6 Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeugs

a) **Laden Sie die Akkus nur mit Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** Durch ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.

b) **Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen.** Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.

c) **Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten.** Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.

d) **Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den**

Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch. Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.

e) **Benutzen Sie keinen beschädigten oder veränderten Akku.** Beschädigte oder veränderte Akkus können sich unvorhersehbar verhalten und zu Feuer, Explosion oder Verletzungsgefahr führen.

f) **Setzen Sie einen Akku keinem Feuer oder zu hohen Temperaturen aus.** Feuer oder Temperaturen über 130 °C (265 °F) können eine Explosion hervorrufen.

g) **Befolgen Sie alle Anweisungen zum Laden und laden Sie den Akku oder das Akkuwerkzeug niemals außerhalb des in der Betriebsanleitung angegebenen Temperaturbereichs.** Falsches Laden oder Laden außerhalb des zugelassenen Temperaturbereichs kann den Akku zerstören und die Brandgefahr erhöhen.

25.7 Service

a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

b) **Warten Sie niemals beschädigte Akkus.** Sämtliche Wartung von Akkus sollte nur durch den Hersteller oder bevollmächtigte Kundendienststellen erfolgen.

25.8 Sicherheitshinweise für Grastrimmer, Freischneider und Freischneider mit Sägeblatt

a) **Verwenden Sie die Maschine nicht bei schlechtem Wetter, besonders nicht bei Gewitter.** Dies reduziert die Gefahr, von einem Blitz getroffen zu werden.

b) **Untersuchen Sie den Arbeitsbereich gründlich nach Wildtieren.** Wildtiere können durch die laufende Maschine verletzt werden.

c) **Untersuchen Sie den Arbeitsbereich gründlich und entfernen Sie alle Steine, Stöcke, Drähte, Knochen und andere Fremdkörper.** Herausgeschleuderte Teile können zu Verletzungen führen.

d) **Kontrollieren Sie vor dem Gebrauch der Maschinen immer, ob das Schneidwerkzeug oder Sägeblatt und die Schneid- oder Sägeeinheit nicht beschädigt sind.** Beschädigte Teile erhöhen das Verletzungsrisiko.

e) **Befolgen Sie die Anweisungen für das Wechseln der Einsatzwerkzeuge.** Unsachgemäß angezogene Sägeblattmuttern oder -schrauben können entweder das Sägeblatt beschädigen oder dazu führen, dass es sich löst.

f) **Die Bemessungsdrehzahl des Schneidwerkzeugs muss mindestens so hoch sein wie die auf der Maschine angegebene Höchstdrehzahl.** Schneidwerkzeuge, die sich schneller als mit ihrer Bemessungsdrehzahl drehen, können zerbrechen und umherfliegen.

g) **Tragen Sie Augen-, Kopfschutz und Schutzhandschuhe.** Geeignete persönliche Schutzausrüstung wird Verletzungen durch herumfliegende Teile oder durch zufälligen Kontakt mit dem Schneidfaden oder dem Sägeblatt verringern.

h) **Tragen Sie beim Betrieb der Maschine immer rutschfeste, schützende Schuhe. Niemals barfuß oder mit offenen Sandalen arbeiten.** Dadurch vermindern Sie die Gefahr einer Fußverletzung beim Kontakt mit dem rotierenden Schneidfaden oder Sägeblatt.

i) **Tragen Sie beim Betrieb der Maschine immer Sicherheitsschuhe. Niemals barfuß oder mit offenen Sandalen arbeiten.** Dadurch vermindern Sie die Gefahr einer Fußverletzung beim Kontakt mit dem rotierenden Schneidfaden oder Sägeblatt.

j) **Tragen Sie beim Betrieb der Maschine immer lange Hosen.** Bloße Haut erhöht die Wahrscheinlichkeit von Verletzungen durch herausgeschleuderte Objekte.

k) **Halten Sie Umstehende beim Betrieb der Maschine fern.** Herausgeschleuderte Teile können zu ernsthaften Verletzungen führen.

l) **Verwenden Sie immer beide Hände beim Betrieb der Maschine.** Halten Sie die Maschine mit beiden Händen, um einen Verlust der Kontrolle zu vermeiden.

m) **Halten Sie die Maschine nur an den isolierten Griffflächen, weil der Schneidfaden oder das Sägeblatt verborgene Stromleitungen oder das eigene Netzkabel treffen kann.** Der Kontakt des Schneidfadens oder des Sägeblatts mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.

n) **Achten Sie immer auf festen Stand und benutzen Sie die Maschine nur, wenn Sie auf dem Boden stehen.** Rutschiger Untergrund oder instabile Standflächen können zum Verlust des Gleichgewichts oder zum Verlust der Kontrolle über die Maschine führen.

o) **Betreiben Sie die Maschine nicht auf übermäßig steilen Hängen.** Damit wird das Risiko vermindert, die Kontrolle zu verlieren, auszurutschen und hinzufallen, was zu Verletzungen führen könnte.

p) **Achten Sie beim Arbeiten an Abhängen auf einen sicheren Stand; arbeiten Sie immer quer zum Abhang, niemals aufwärts oder abwärts, und seien Sie extrem vorsichtig beim Ändern der Arbeitsrichtung.** Damit wird das Risiko vermindert, die Kontrolle zu verlieren, auszurutschen und hinzufallen, was zu Verletzungen führen könnte.

q) **Halten Sie beim Arbeiten alle Körperteile vom Schneidfaden oder Sägeblatt fern. Bevor Sie die Maschine einschalten, stellen Sie sicher, dass der Schneidfaden oder das Sägeblatt nichts berührt.** Ein Augenblick der Unachtsamkeit beim Betrieb der Maschine kann zu Verletzungen bei Ihnen oder anderen führen.

r) **Betreiben Sie die Maschine nicht über Taillenhöhe.** Dies hilft einen unbeabsichtigten Kontakt mit dem Schneidfaden oder Sägeblatt zu vermeiden und ermöglicht eine bessere Kontrolle der Maschine in unerwarteten Situationen.

s) **Seien Sie beim Schneiden von Gestrüpp und Gehölz, das unter Spannung steht, auf dessen Zurückfedern gefasst.** Beim Entspannen der Holzfasern können Gestrüpp oder Gehölz den Benutzer treffen und/oder die Maschine außer Kontrolle bringen.

t) **Seien Sie besonders vorsichtig beim Schneiden von Unterholz und jungen Bäumen.** Das dünne Material kann sich im Sägeblatt verfangen und auf Sie schlagen oder Sie aus dem Gleichgewicht bringen.

u) **Halten Sie die Maschine unter Kontrolle und berühren Sie keine Sägeblätter oder andere gefährliche Teile, während diese sich noch bewegen.** Dies verringert das Risiko einer Verletzung durch sich bewegende Teile.

v) **Tragen Sie die Maschine ausgeschaltet und von Ihrem Körper abgewandt.**Eine sachgemäße Handhabung der Maschine verringert die Wahrscheinlichkeit eines zufälligen Kontakts mit dem rotierenden Sägeblatt.

w) **Bei Transport oder Lagerung der Maschine setzen Sie immer die Schutzkappe auf das Metalsägeblatt.** Sachgemäße Handhabung der Maschine verringert die Wahrscheinlichkeit eines zufälligen Kontakts mit dem Sägeblatt.

x) **Verwenden Sie nur Ersatzfäden, -schneidköpfe und sägeblätter nach Vorgabe des Herstellers.** Falsche Ersatzteile können die Gefahr von Bruch und Verletzung erhöhen.

y) **Stellen Sie sicher, dass der Schalter ausgeschaltet und der Akku entfernt ist, bevor Sie eingeklemmtes Material entfernen oder die Maschine warten.** Ein unerwarteter Betrieb der Maschine beim Entfernen von eingeklemmten Material kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

25.9 Sicherheitshinweise bezüglich Rückstoßes

Rückstoß ist eine plötzliche seitwärts, vorwärts oder rückwärts gerichtete Bewegung der Maschine, die auftreten kann, wenn das Schneidwerkzeug sich verklemmt oder in einem Objekt wie einem jungen Baum oder Baumstumpf verhakt. Sie kann so heftig sein, dass die Maschine und/oder die Bedienperson in eine beliebige Richtung getrieben wird und letztlich zum Verlust der Kontrolle über die Maschine führt.

Rückstoß und die zugehörigen Gefährdungen können durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden.

a) **Halten Sie die Maschine mit beiden Händen fest und bringen Sie Ihre Arme in eine Stellung, in der Sie die Rückstoßkräfte abfangen können. Halten Sie sich links von der Maschine.** Ein Rückstoß kann durch die unerwartete Bewegung der Maschine das Risiko einer Verletzung erhöhen. Die Bedienperson kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen die Rückstoßkräfte beherrschen.

b) **Falls das Sägeblatt verklemmt oder Sie die Arbeit unterbrechen, schalten Sie die Maschine aus und halten Sie sie im Material ruhig, bis das Sägeblatt zum Stillstand gekommen ist. Versuchen Sie bei einem verklemmten Sägeblatt nie, die Maschine aus dem Material zu entfernen oder sie rückwärts zu ziehen, solange das Sägeblatt sich bewegt; sonst kann ein Rückstoß erfolgen.**

Ermitteln und beheben Sie die Ursache für das Verklemmen des Sägeblattes.

c) **Verwenden Sie keine stumpfen oder beschädigten Sägeblätter.** Stumpfe oder beschädigte Sägeblätter erhöhen das Risiko des Verklemmens oder Verhakens mit einem Objekt und können zu einem Rückstoß führen.

d) **Sorgen Sie immer für gute Sicht auf das zu schneidende Material.** Ein Rückstoß ist wahrscheinlicher in Bereichen, in denen man das zu schneidende Material schwierig sehen kann.

e) **Schalten Sie die Maschine aus, wenn sich beim Arbeiten eine andere Person nähert.** Andere Personen können im Fall eines Rückstoßes leichter vom rotierenden Sägeblatt getroffen und verletzt werden.

Contents

1 Guide to Using this Manual.....29
2 Overview.....30
3 Safety Precautions.....32
4 Preparing the clearing saw for operation..38
5 Charging the Battery, LEDs.....39
6 Assembling the clearing saw.....39
7 Adjusting the clearing saw for the user.....41
8 Removing and Fitting the Battery.....42
9 Switching the clearing saw on and off.....42
10 Checking the clearing saw and battery.....43
11 Working with the clearing saw.....43
12 After Finishing Work.....45
13 Transporting.....45
14 Storing.....45
15 Cleaning.....46
16 Maintenance.....46
17 Repairing.....47
18 Troubleshooting.....47
19 Specifications.....48
20 Combinations of Cutting Attachments, Deflectors and Carrying Systems.....50
21 Spare Parts and Accessories.....50
22 Disposal.....51
23 EU conformity.....51
24 Addresses.....51
25 General Power Tool Safety Warnings.....51

IMPORTANT! READ AND UNDERSTAND BEFORE USING AND KEEP IN A SAFE PLACE FOR REFERENCE.

1 Guide to Using this Manual

1.1 Markings

Unless expressly described otherwise, this User Information (User Manual) applies to products that are marked in one of the following ways: STIHL, ALLPRO 40V MAX.

1.2 Applicable documents

The local safety regulations apply.

- In addition to this User Manual, you should also read, understand and retain the following documents:
  - User manual and packaging of the cutting attachment being used
  - User Manual for the carrying system being used
  - Safety information for AP battery
  - User Manual for AL 101, 301, 301-4, 501 chargers
  - Safety information for batteries and products with a built-in battery: stihl.link/safety

Further information on STIHL connected, compatible products and FAQs are available at stihl.link/connected or from a STIHL authorized dealer.

The Bluetooth® word mark and logos are registered trademarks owned by Bluetooth SIG, Inc. These word marks and logos are used by STIHL under license.

Batteries with C are equipped with a Bluetooth® radio interface. Local operating restrictions (in aircraft or hospitals, for example) must be complied with.

1.3 Symbols used with warnings in the text

WARNING

- This symbol indicates dangers that can cause serious injuries or death.
  - The measures indicated can avoid serious injuries or death.

NOTICE

- This symbol indicates dangers that can cause damage to property.
  - The measures indicated can avoid damage to property.

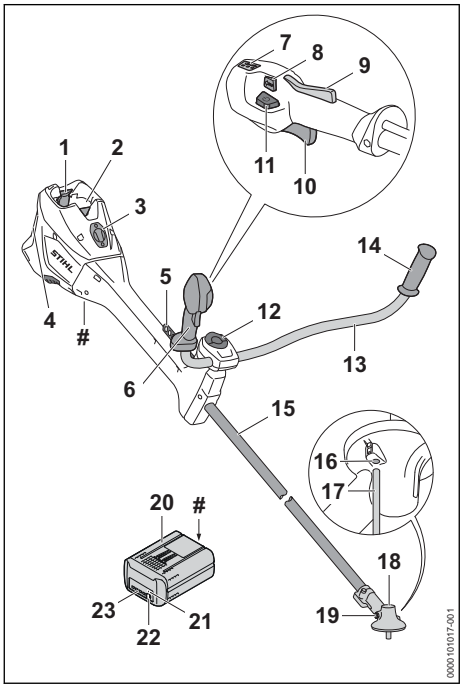
Translation of Original Instruction Manual
0000011252_011_GB
Printed on chlorine-free paper
Paper is recyclable.
© ANDREAS STIHL AG & Co. KG 2026
0458-066-9601-A. VA4.H26.

1.4 Symbols in Text

This symbol refers to a chapter in this instruction manual.

2 Overview

2.1 Clearing saw and battery



1 Locking levers
The locking levers hold the battery in the battery compartment.

2 Battery compartment
The battery compartment holds the battery.

3 Cover[3]
The cover is the placeholder for a Smart Connector 2 A.

4 Air filter
The air filter filters the air entering the engine.

5 Carrying strip
Perforated strip for suspending the carrying system.

6 Control handle
The control handle operates, holds and directs the clearing saw.

7 LEDs
The LEDs indicate the selected power level.

8 Power setting button
The power setting button is used to select the power level.

9 Trigger lockout
The trigger lockout unlocks the trigger.

10 Trigger
The trigger switches the clearing saw on and off.

11 Unlock button
The unlock button is used to turn on the clearing saw.

12 Wing screw
The wing screw secures the handlebar to the handle support.

13 Handlebar
The handlebar connects the control handle and the handle to the shaft.

14 Handle
The handle is for holding and controlling the clearing saw.

15 Shaft
The shaft connects all components.

16 Opening for the stop pin
The opening for the stop pin accommodates the stop pin.

17 Stop pin
The stop pin blocks the shaft when a cutting attachment is being attached.

18 Gear housing
The gear housing encloses the gearbox.

19 Screw plug
The screw plug closes the filler opening for STIHL gear grease.

20 Battery
The battery supplies the clearing saw with energy.

21 "BLUETOOTH®" LED (only for batteries with)
The LED indicates the activation and deactivation of the Bluetooth® interface.

[3]The cover is part of the motor housing. Only remove the cover to install a Smart Connector 2 A and store it safely for later re-installation. Always use the clearing saw with the cover or Smart Connector 2 A installed.

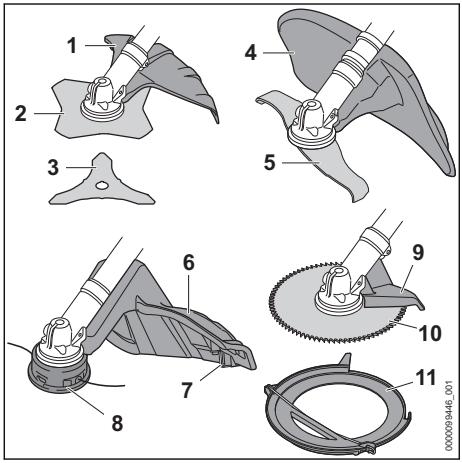
22 Pushbutton
The pushbutton activates the LEDs on the battery. It activates and deactivates the Bluetooth® interface (if available).

23 LEDs
The LEDs indicate the state of charge of the battery and any errors.

 # Rating plate with machine number

2.2 Deflectors and cutting attachments

The illustrations show examples of deflectors and cutting attachments. Approved combinations are listed in this user manual, 📖 20.1.



1 Deflector for metal cutting attachments
The metal cutting tool guard protects the user from thrown objects and contact with the grass cutting blade or brush knife.

2 Grass Cutting Blade
The grass cutting blade cuts grass and weeds.

3 Brush knife
The brush knife cuts brush.

4 Shredder blade deflector
The shredder blade deflector protects the user against flying debris and contact with the shredder blade.

5 Shredder blades
The shredder blade cuts and shreds brush.

6 Deflector for mowing heads
The deflector for mowing heads protects the user against flying debris and contact with the mowing head.

7 Line limiting blade
The line limiting blade trims mowing lines to the correct length.

8 Mowing head
The mowing head holds the mowing lines.

9 Limit stop
Protects the user from flying debris and contact with the circular saw blade and helps support the clearing saw against the wood during cutting work.

10 Circular saw blade
Cuts shrubs and trees.

11 Transport guard
The transport guard protects the user from contact with metal cutting attachments.

2.3 Symbols

Meanings of symbols that may be on the clearing saw, deflector and battery:

1 LED lights up steady red. The battery is too warm or too cold.

4 LEDs flash red. There is an error in the battery.

Press the unlock button to switch the clearing saw on and set the power levels.

This symbol marks the unlock button.

This symbol indicates the direction of rotation of the cutting attachment.

max Ø XXX This symbol shows the maximum diameter of the cutting attachment in millimeters.

This symbol shows the maximum speed of the cutting attachment.

x

L_{WA} Guaranteed sound power level

Recharge this battery with a AL charger. The permissible chargers are listed in these safety instructions.

The battery is equipped with a Bluetooth® radio interface and can be paired with the STIHL connected app.

The information next to the symbol indicates the energy content of the battery according to the cell manufacturer's specification. The energy content available in operation is lower.

Do not dispose of the product with domestic waste.

IPX4 IP marking (degree of protection)
IPX5

3 Safety Precautions

3.1 Warning Signs

3.1.1 Warning symbols

The warning symbols on the clearing saw or the battery have the following meanings:


Follow the safety notices and take the necessary precautions.


Read and understand the User Manual and keep it in a safe place for reference.


Wear safety glasses, hearing protection and a hard hat.


Wear safety boots.


Wear work gloves.


Follow the safety instructions on kickback and take the necessary precautions.


Comply with the safety instructions concerning ejected objects and take the necessary precautions.



Maintain a safe distance.


Do not touch a hot surface.


Remove the battery during work interruptions, transport, storage, maintenance or repair.


Protect the battery against heat and fire.

3.1.2 Deflector for mowing heads

Meanings of warning signs and labels on the deflector for mowing heads:


Use this deflector for mowing heads.


Do not use this deflector for grass cutting blades.


Do nit use this deflector for brush knives.


Do not use this deflector for shredder blades.


Do not use this deflector for circular saw blades.

3.1.3 Deflector for metal cutting attachments

Meanings of warning signs on the deflector for metal cutting attachments:


Use this deflector for grass cutting blades.


Use use this deflector for brush knives.


Do not use this deflector for mowing heads.


Use this deflector for shredder blades.


Do not use this deflector for circular saw blades.

3.1.4 Guard for shredder blades

Meanings of warning signs and labels on the deflector for shredder blades:


Do not sse this deflector for shredder blades.


Do not use this deflector for mowing heads.



Do not use this deflector for grass cutting blades.



Do not use this deflector for brush knives.



Do not use this deflector for circular saw blades.

3.2 Intended Use

The STIHL FSA 400.0 clearing saw is designed for the following applications:
– With a mowing head: Mowing grass
– With a grass cutting blade: mowing grass and weeds
– with a brush knife: Cutting brush with a stem diameter up to 20 mm
– with a shredder blade: For mowing and shredding thickets with a diameter of up to 20 mm
– With a circular saw blade: Cutting shrubs and trees with a stem diameter up to 70 mm

The clearing saw may be used in the rain.

A AP battery supplies this clearing saw with power.

⚠ WARNING

- Batteries not approved by STIHL for the clearing saw can cause fires or explosions. Persons may be seriously or fatally injured, and property may be damaged.
  - ► Operate the clearing saw with a AP battery.
- Using the clearing saw or battery for other than the intended purposes may result in serious or fatal injuries and damage to property.
  - ► Use the clearing saw as described in this User Manual.
  - ► Use the battery as described in this User Manual, the STIHL connected app and at stihl.link/connected .

3.3 Requirements for users

⚠ WARNING

- Users who have not received instruction are not aware of and cannot assess the dangers of the clearing saw and the battery. The user or other persons may sustain serious or fatal injuries.



  - ► Read and understand the User Manual and keep it in a safe place for reference.
  - ► If the clearing saw or battery is passed on to another person: Always give them the User Manual.
  - ► Make sure that the user meets the following conditions:
    – The user is rested.
    – The user has good hearing and visual faculties and the necessary physical and mental fitness to operate and work with the clearing saw or battery. If the user is able to operate the equipment but has physical, sensory or mental limitations, the user may only work with the equipment under the supervision of or after receiving instruction from a responsible person.
    – The user can recognize and assess the hazards of the clearing saw and battery.
    – The user is an adult or is being trained in an occupation under supervision according to national regulations.
    – The user has received instruction from a STIHL authorized dealer or other expert before operating the clearing saw for the first time.
    – The user is not under the influence of alcohol, medication or drugs.
  - ► If you are unsure: Contact a STIHL authorized dealer.

3.4 Clothing and equipment

⚠ WARNING

- Long hair can be pulled into the clearing saw during operation. This may result in serious injury to the user.
  - ► Tie up and secure long hair above your shoulders.
- Objects can be thrown at high speed during operation. This may result in injury to the user.



  - ► Wear close-fitting safety glasses. Suitable protective glasses tested in accordance with European standard EN 166, EN ISO 16321 or in accordance with national standards and bearing the corresponding label are available from retailers.
  - ► Wear face protection.
  - ► Wear long pants made of robust material.
- Noise is generated during operation. Noise can damage your hearing.



  - ► Wear hearing protection.
- Falling objects may cause head injuries.



- If objects are likely to fall while working: wear a hard hat.

- Dust may be whipped up during operation. Whipped up dust can damage the respiratory passages and cause allergic reactions.
  - If dust is generated: Wear a dust respirator mask.
- Unsuitable clothing may get caught in wood, undergrowth or in the clearing saw. Users not wearing suitable clothing may be seriously injured.
  - Wear close-fitting clothing.
  - Remove scarves and jewelry.
- The user may come into contact with the rotating cutting attachment during operation. This may result in serious injury to the user.
  - Wear robust footwear.



- If you are using a metal cutting attachment: Wear steel-toed safety boots.
  - Wear long pants made of robust material.
- There is a risk of the user coming into contact with the cutting attachment or the line limiting blade during cleaning and maintenance work and when the cutting attachment is mounted or removed. This may result in injury to the user.



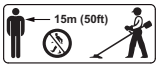
- Wear work gloves made of robust material.
- Wearing unsuitable footwear may cause the user to slip. This may result in injury to the user.
  - Wear sturdy, closed-toed footwear with non-slip soles.

3.5 Work Area and Surroundings

3.5.1 Clearing saw

⚠ WARNING

- Bystanders, children and animals cannot be aware of nor assess the dangers of the clearings saw and objects being thrown into the air. This may result in serious injury to bystanders, children and animals and damage to property.



- Do not allow bystanders, children or animals within 15 meters of the work area.
  - Maintain a clearance of 15 meters from objects.
  - Do not leave the clearing saw unattended.
  - Make sure that children cannot play with the clearing saw.
- The clearing saw's electrical components can produce sparks. Sparks may cause fires and explosions in highly flammable or explosive environments. Persons may be seriously or fatally injured, and property may be damaged.
  - Do not work in a highly flammable or explosive environment.

3.5.2 Battery

⚠ WARNING

- Bystanders, children and animals cannot recognize or assess the dangers of the battery. Bystanders, children and animals may be seriously injured.
  - Keep bystanders, children and animals away from the work area.
  - Do not leave the battery unattended.
  - Make sure that children cannot play with the battery.
- The battery is not protected against all ambient conditions. If the battery is exposed to certain ambient conditions, the battery may catch fire, explode or be irreparably damaged. This may result in serious injury to people and damage to property.



- Protect battery from heat and fire.
- Do not throw the battery into a fire.
  - Do not charge, use and store the battery outside of the specified temperature limits, 🕮 19.3.



- Do not immerse the battery in liquids.
  - Keep battery away from small metal parts.
  - Do not expose the battery to high pressure.
  - Do not expose the battery to microwaves.
  - Protect the battery against chemicals, salts and fertilizers.

3.6 Safe Condition

3.6.1 Clearing saw

⚠ WARNING

- If not in a safe condition, components may no longer operate correctly, and safety devices may be rendered inoperative. Persons may be seriously injured or killed.
  - Work only with an undamaged clearing saw.

- ► If the clearing saw is dirty: Clean the clearing saw.
- ► Do not modify the clearing saw. Exception: Installing one of the combinations of cutting attachment and deflector recommended in this User Manual.
- ► If the controls do not function properly: Do not work with the clearing saw.
- ► Install original STIHL accessories designed for this clearing saw.
- ► Install the cutting attachment and deflector as described in this User Manual.
- ► Attach accessories as described in this User Manual or in the User Manual for the accessories.
- ► Never insert objects in the clearing saw's openings.
- ► Replace worn or damaged instruction labels.
- ► If you are unsure: Contact a STIHL authorized dealer.

3.6.2 Deflector

⚠ WARNING

- If not in a safe condition, components may no longer operate correctly, and safety devices may be rendered inoperative. This may result in serious injury to the user.
  - ► Work only with an undamaged deflector.
  - ► Tighten the screws on the guard to the correct tightening torque, 🕮 6.2.1.
  - ► If the deflector for mowing heads is used: Work with a properly attached line limiting blade.
  - ► If you are unsure: Contact a STIHL authorized dealer.

3.6.3 Mowing Head

The mowing head is in a safe condition if the following points are observed:

– The mowing head is not damaged.
– The mowing head is not jammed.
– The mowing head is correctly installed and firmly tightened.
– The mowing lines are properly installed.
– If a Polycut mowing head with polymer blades is used:
  – The polymer blades are free of damage and tears.
  – The polymer blades are properly mounted.
– The wear limits are not exceeded.

⚠ WARNING

- If they are in an unsafe condition, parts of the mowing head, mowing lines or polymer blades may come off and be ejected at high speed. People may be seriously injured.
  - ► Work only with an undamaged mowing head.
  - ► If a PolyCut mowing head with polymer blades is used: Never work with damaged polymer blades.
  - ► Never use metal objects in place of the nylon mowing lines or polymer blades.
  - ► Observe and remain inside the wear limits.
  - ► If you are unsure: Consult a STIHL authorized dealer.

3.6.4 Metal cutting attachment

The metal cutting attachment is in a safe condition if the following points are observed:

– Metal cutting attachment and mounting hardware are undamaged.
– The metal cutting attachment is not warped.
– The metal cutting attachment is properly installed and firmly tightened.
– The metal cutting attachment is correctly sharpened.
– Cutting edges of the metal cutting attachment have no burrs.
– The wear limits are not exceeded.
– If a metal cutting attachment not manufactured by STIHL is used, it must not be heavier, thicker, of a different shape, of a lower quality, or larger in diameter than the largest metal cutting attachment approved by STIHL.

⚠ WARNING

- If it is not in an safe condition, parts of the metal cutting attachment may come off and be thrown at high speed. This can result in serious injury.
  - ► Never work with a damaged metal cutting attachment or damaged mounting hardware.
  - ► Sharpen the metal cutting attachment correctly.
  - ► Deburr the cutting edges.
  - ► Have the metal cutting attachment balanced by a STIHL authorized dealer.
  - ► Observe and remain inside the wear limits.
  - ► Use a metal cutting attachment specified in these instructions for use.
  - ► If you are unsure: Consult a STIHL authorized dealer.

3.6.5 Battery

⚠ WARNING

- A battery that is not in a safe condition cannot operate safely. People may suffer serious injuries as a result.
  - ► Never work with a damaged battery.
  - ► Never attempt to charge a damaged or defective battery.
  - ► If the battery is dirty: Clean the battery.
  - ► If the battery is moist or wet: Allow the battery to dry, 🕮 19.4.
  - ► Never attempt to modify the battery.
  - ► Never insert objects in the battery's openings.
  - ► Never bridge the battery's contacts with metallic objects (short circuit).
  - ► Do not open the battery.
  - ► Replace worn or damaged labels.
- Liquid may leak from a damaged battery. If that liquid comes into contact with the skin or eyes, the skin or eyes may be irritated.
  - ► Avoid contact with the liquid.
  - ► If skin contact occurs: Wash affected areas of skin with plenty of soap and water.
  - ► In the event of contact with eyes, rinse your eyes with plenty of water for at least 15 minutes and contact a doctor.
- A damaged or defective battery may smell unusual, emit smoke or burn. Persons may be seriously or fatally injured, and property may be damaged.
  - ► If the battery smells unusual or emits smoke: do not use the battery and keep it away from combustible substances.
  - ► If the battery catches fire: Attempt to extinguish the battery with a fire extinguisher or water.

3.7 Working

⚠ WARNING

- In certain situations, the user may no longer be able to concentrate on their work. This may result in the user stumbling, falling and suffering serious injury.
  - ► Work calmly and methodically.
  - ► If light and visibility are poor: Do not work with the clearing saw.
  - ► Operate the clearing saw alone.
  - ► Keep the cutting attachment close to the ground and horizontal to the surface.
  - ► Watch out for obstacles.
  - ► Work standing on the ground and keep your balance.
  - ► If you start feeling fatigue: Take a break.
- The rotating cutting attachment can cut the user. This may result in serious injury to the user.
  - ► Do not touch the rotating cutting attachment.
  - ► If the cutting attachment is blocked by an object: Switch off the clearing saw and remove the battery. Only then remove the object.
- If the clearing saw has been subjected to unusually high loads for which it was not designed (e.g., a heavy impact or fall), the clearing saw may not be in a state for safe operation. This may result in serious injury to people and damage to property.
  - ► Check that the clearing saw is in a safe condition.
  - ► If you are unsure: Contact a STIHL authorized dealer.
- If the behavior of the clearing saw changes during operation or feels unusual, it may no longer be in a safe condition. This may result in serious injury to people and damage to property.
  - ► Stop working, remove the battery and contact a STIHL authorized dealer.
- Vibrations may occur while using the clearing saw.

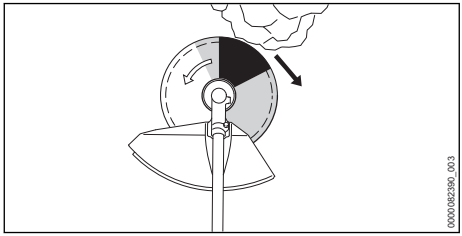


  - ► Wear gloves.
  - ► Take breaks.
  - ► If signs of a circulatory disorder (white fingers disease) occur: Consult a doctor.
- If the cutting attachment makes contact with a foreign object during operation, the object or parts of it may be ejected at high speed. Persons may be injured or property may be damaged.
  - ► Remove foreign objects from the working area.
- If the rotating cutting attachment makes contact with a hard object, sparks may occur and the cutting attachment may be damaged. Sparks can cause fires in a flammable environment. Persons may be seriously or fatally injured, and property may be damaged.
  - ► Do not use in a flammable environment.
  - ► Make sure the cutting attachment is in a safe condition.
- Note that the cutting attachment continues to rotate for a short period after you release the trigger. People may suffer serious injuries as a result.

- ► Wait until the cutting attachment comes to a complete stop.

- In an emergency, the user may start to panic and forget to take off the carrying system. This may result in serious injury to the user.
  - ► Practice taking off the carrying system.

3.8 Reactive forces



Kickout can be caused for the following reasons:
– The shaded area or the black area of the rotating metal cutting attachment comes into contact with a solid object and is suddenly braked.
– The rotating metal cutting attachment gets pinched in the cut.

The risk of kickout is greatest in the black area.

⚠ WARNING

- These circumstances may cause the rotation of the cutting attachment to abruptly slow down or stop and cause the cutting attachment to flip to the right or in the direction of the user (black arrow). The user can lose control of the clearing saw. Persons may be seriously injured or killed.
  - ► Hold the clearing saw firmly with both hands.
  - ► Work as described in this User Manual.
  - ► Do not use the black area for cutting.
  - ► Use a combination of cutting attachment, deflector and carrying system recommended in this User Manual.
  - ► Sharpen the metal cutting attachment correctly.
  - ► Work with the engine running at full throttle.

3.9 Transporting

3.9.1 Clearing saw

⚠ WARNING

- The gear housing can get hot during operation. There is a risk of burn injuries.



  - ► Do not touch a hot gear housing.

- The clearing saw may tip over or shift during transport. Persons may be injured or property may be damaged.



  - ► Remove the battery.
  - ► If a metal cutting attachment is installed: Attach the transport guard.
  - ► Secure the clearing saw with lashing straps, belts or a net to prevent it from turning over and moving.

3.9.2 Battery

⚠ WARNING

- The battery is not protected against all ambient conditions. The battery may be damaged if it is exposed to certain ambient conditions, and damage to property may occur.
  - ► Never transport a damaged battery.
- The battery may turn over or shift during transport. This may result in injury to people and damage to property.
  - ► Pack the battery in packaging in such a way that it cannot move.
  - ► Secure the packaging so that it cannot move.

3.10 Storing

3.10.1 Clearing saw

⚠ WARNING

- Children are not aware of and cannot assess the dangers of the clearing saw. Children may be seriously injured.



  - ► Remove the battery.
  - ► If a metal cutting attachment is installed: Attach the transport guard.
  - ► Store the clearing saw out of the reach of children.
- Moisture may cause the electrical contacts on the clearing saw and metal components to corrode. The clearing saw may be damaged.



  - ► Remove the battery.
  - ► Store the clearing saw in a clean and dry condition.

3.10.2 Battery

⚠ WARNING

- Children are not aware of and cannot assess the dangers of the battery. Children may be seriously injured.
  - ► Store the battery out of the reach of children.
- The battery is not protected against all ambient conditions. If the battery is exposed to certain ambient conditions, the battery may be irreparably damaged.
  - ► Store the battery in a clean and dry condition.
  - ► Store the battery in an enclosed space.
  - ► Store the battery separately from the clearing saw.
  - ► If the battery is stored in the charger, disconnect the mains plug and store the battery at a state of charge between 40% and 60% (2 lit green LEDs).
  - ► Do not store the battery outside of the specified temperature limits, 🕮 19.3.

3.11 Cleaning, maintenance and repair

⚠ WARNING

- The clearing saw may start up unintentionally if the battery is left in place during cleaning, maintenance or repair operations. This may result in serious injury to people and damage to property.



► Remove the battery.

- The gear housing can get hot during operation. There is a risk of burn injuries.



► Do not touch a hot gear housing.

- Aggressive cleaning agents, a water jet or pointed objects can damage the clearing saw, deflector, cutting attachment or battery. If the clearing saw, deflector, cutting attachment or battery are not cleaned correctly, components may no longer function properly or safety devices may be rendered inoperative. People may suffer serious injuries as a result.
  - ► Clean the clearing saw, deflector, cutting attachment and battery as described in this User Manual.
- If the clearing saw, deflector, cutting attachment or battery are not serviced or repaired correctly, components may no longer function properly or safety devices may be rendered inoperative. Persons may be seriously injured or killed.
  - ► Do not attempt to service or repair the clearing saw, deflector or battery yourself.
  - ► If the clearing saw, deflector or battery require servicing or repairs, contact a STIHL authorized dealer for assistance.
  - ► Maintain the cutting attachment as described in the User Manual supplied with the cutting attachment being used or on the cutting attachment's packaging.
- The user can be cut by the sharp cutting edges while cleaning or maintaining cutting attachments. This may result in injury to the user.



► Wear work gloves made of robust material.

4 Preparing the clearing saw for operation

4.1 Preparing the clearing saw for operation

The following steps must be performed before commencing work:

- ► Ensure that the following components are in a safe condition:
  - – Clearing saw, 🕮 3.6.1.
  - – Deflector, 🕮 3.6.2.
  - – Mowing head or metal cutting attachment, 🕮 3.6.3 or 🕮 3.6.4.
  - – Battery, 🕮 3.6.5.
- ► Check the battery, 🕮 10.2.
- ► Fully recharge the battery as described in the User Manual for the AL 101, 301, 301-4, 501 chargers.
- ► Clean the clearing saw, 🕮 15.1.
- ► Attach the bike handle, 🕮 6.1.
- ► Select combination of cutting attachment, deflector and carrying system, 🕮 20.1.
- ► Attach the deflector, 🕮 6.2.1.
- ► Attach mowing head or metal cutting attachment, 🕮 6.3.1 or 🕮 6.4.
- ► Put on and adjust the carrying system, 🕮 7.1.
- ► Adjust the bike handle, 🕮 7.2.
- ► Balance the clearing saw, 🕮 7.3.
- ► Check the controls, 🕮 10.1.
- ► If you cannot carry out these steps: Do not use the clearing saw and instead contact a STIHL authorized dealer for assistance.

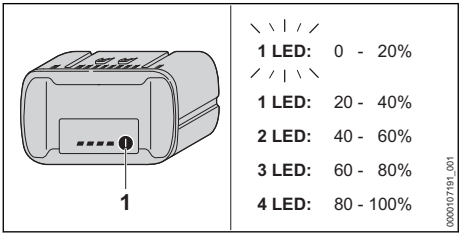
5 Charging the Battery, LEDs

5.1 Charging the battery

The charging time depends on various factors, e.g. the battery temperature or the ambient temperature. For optimal performance, note the recommended temperature ranges, 19.4. The actual charging time may vary from the charging time indicated. For the charging time, see stihl.link/charging.

- Recharge the battery as described in the user manual for the AL 101, 301, 301-4, 501 charger.

5.2 Displaying the state of charge



- Depress the pushbutton (1).
  The LEDs light up green for about 5 seconds and indicate the state of charge.
- If an LED flashes green: Charge the battery.

5.3 LEDs on the battery

The LEDs can indicate the state of charge of the battery or any faults. The LEDs can may light up steady or flash in green or red.

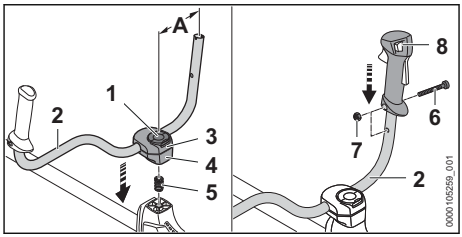
If the LEDs light up or flash green, the state of charge of the battery is indicated.

- If the LEDs light up red or flash red: Troubleshooting, 18.1.
  There is an error in the clearing saw or battery.

6 Assembling the clearing saw

6.1 Attaching the bike handle

- Switch off the clearing saw and remove the battery.



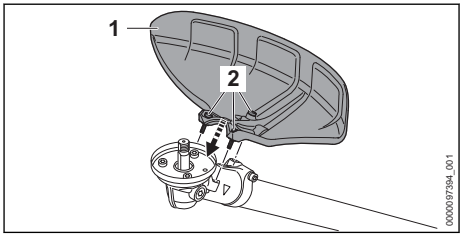
- Open the clamp of the wing screw (1) and turn it counterclockwise until the handlebar (2) is only slightly clamped.
- Insert the spring (5) from below into the lower clamp collar (4).
- Place the clamp collars (3 and 4) on the shaft and insert the wing screw (1).
- Pivot the handlebar (2) up and align it so that distance (A) is about 16 cm.
  In doing so, do not clamp the curved part of the handlebar (2).
- Tighten the wing screw (1) and close the clamp.
- Remove the screw (6).
- Position the control handle (8) on the handlebar (2) so that the hole of the control handle aligns with the hole of the handlebar and the trigger faces toward the gear housing.
- Fit the nut (7).
- Screw in and securely tighten the screw (6).

It is not necessary to remove the bike handle again.

6.2 Removing the Deflector and the Limit Stop

6.2.1 Installing the deflector and limit stop

- Switch off the clearing saw and remove the battery.



- Position the deflector (1) on the gear housing.
- Insert the screws (2) and tighten them to a torque of 10 Nm.

6.2.2 Removing the deflector and limit stop

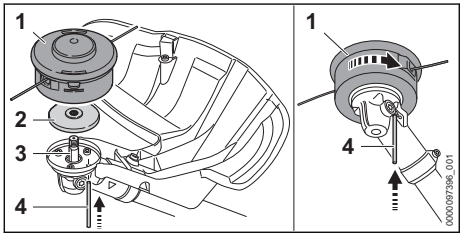
- Switch off the clearing saw and remove the battery.

- Unscrew the screws.
- Remove the deflector.

6.3 Mounting and Removing the Mowing Head

6.3.1 Attaching the mowing head

- Switch off the clearing saw and remove the battery.



- Place the thrust plate (2) on the shaft (3) so that its smaller diameter faces up.
- Fit the mowing head (1) on the shaft (3) and turn it counterclockwise by hand.
- Insert the stop pin (4) in the bore up to the limit stop and hold it depressed.
- Turn the mowing head (1) counterclockwise until the stop pin (4) engages in position.
  The shaft (3) is now blocked.
- Tighten down the mowing head (1) firmly by hand.
- Remove the stop pin (4).

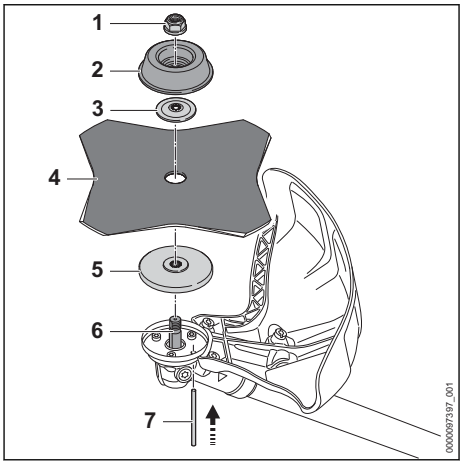
6.3.2 Removing the mowing head

- Switch off the clearing saw and remove the battery.
- Insert the stop pin in the hole as far as it will go and keep it pressed.
- Rotate the mowing head until the stop pin engages in position.
  The shaft is now blocked.
- Unscrew the mowing head clockwise.
- Remove the thrust plate.
- Remove the stop pin.

6.4 Removing and Installing Metal Cutting Attachment

6.4.1 Attaching the grass cutting blade, brush knife or circular saw blade

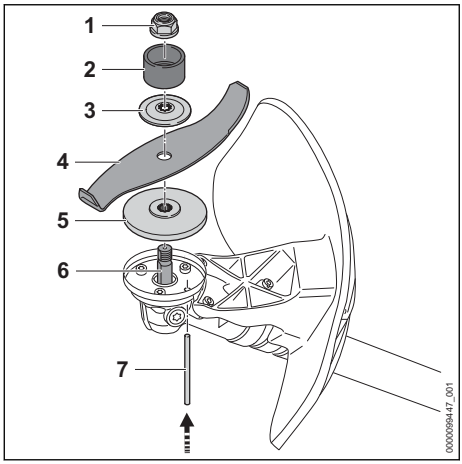
- Switch off the clearing saw and remove the battery.



- Place the thrust plate (5) on the shaft (6) so that its smaller diameter faces up.
- Place the metal cutting attachment (4) on the thrust plate (5). If you are fitting a circular saw blade or a grass cutting blade with more than 4 cutting edges: Its cutting edges must face in the same direction as the arrow on the deflector.
- Place the thrust washer (3) on the metal cutting attachment (4) so that its convex side faces up.
- Place the rider plate (2) on the thrust washer (3) so that its closed side faces up.
- Insert the stop pin (7) in the bore up to the limit stop and hold it depressed.
- Rotate the metal cutting attachment (4) counterclockwise until the stop pin (7) engages in position.
  The shaft (6) is now blocked.
- Fit the nut (1) counterclockwise and tighten it down firmly.
- Remove the stop pin (7).

6.4.2 Attaching the shredder blade

- Switch off the clearing saw and remove the battery.



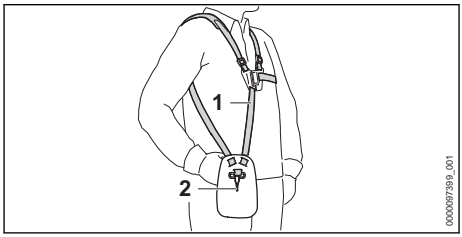
- Place the thrust plate (5) on the shaft (6) so that its smaller diameter faces up.
- Place the metal cutting attachment (4) on the thrust plate (5). If a shredder bladee is used: Align cutting edges so that they point away from the gear unit in the direction of the nut (1).
- Place the thrust washer (3) on the metal cutting attachment (4) so that its convex side faces up.
- Place the guard ring (2) on the thrust washer (3) so that the opening faces up.
- Insert the stop pin (7) in the bore as far as stop and hold it depressed.
- Rotate the metal cutting attachment (4) counterclockwise until the stop pin (7) engages in position.
  The shaft (6) is now blocked.
- Fit the nut (1) counterclockwise and tighten it down firmly.
- Remove the stop pin (7).

6.4.3 Removing the metal cutting attachment

- Switch off the clearing saw and remove the battery.
- Insert the stop pin in the hole as far as it will go and keep it pressed.
- Rotate the metal cutting attachment clockwise until the stop pin engages in position.
  The shaft is now blocked.
- Unscrew the mounting nut clockwise.
- Remove the fastening parts, metal cutting tool and pressure plate.
- Remove the stop pin.

7 Adjusting the clearing saw for the user

7.1 Fitting and Adjusting the Full Harness

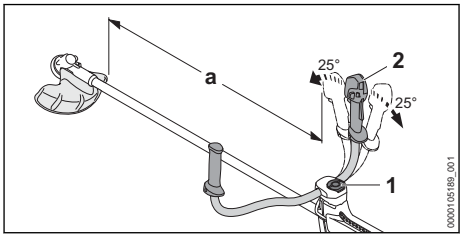


- Putting on the Full harness (1).
- Adjust the full harness (1) so that the carabiner (2) is about a hand's width below your right hip.

7.2 Adjusting the bike handle

The bike handle can be set to different positions to suit the height and reach of the user.

- Switch off the clearing saw and remove the battery.
- Attach the clearing saw at the perforated strip into the carabiner of the carrying system.



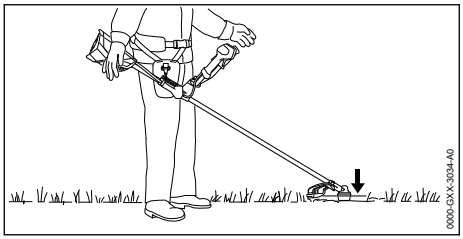
- Loosen the wing screw (1).
- Tilt the bike handle (2) to the required position.
- Tilt the bike handle (2) so that the distance (a) does not fall below 750 mm.
- Tighten the wing screw (1) securely.

7.3 Balancing the clearing saw

The battery and cutting attachments have an impact on the balance of the clearing saw. The clearing saw must be balanced with the attached cutting attachment and the battery used.

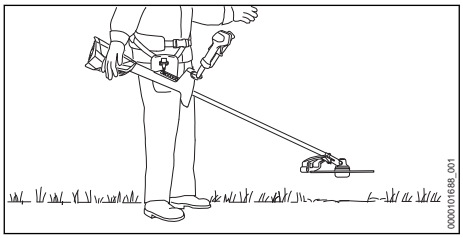
The clearing saw is balanced differently depending on the cutting attachment used.

If a mowing head, grass cutting blade, a brush knife or a shredder blade is fitted:



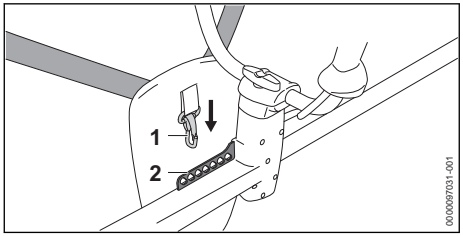
The cutting attachment should rest lightly on the ground.

If a circular saw blade is fitted:



The saw blade must hover at a height of about 20 cm above the ground.

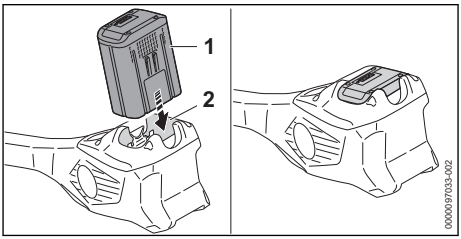
- ► Switch off the clearing saw.



- ► Hook the perforated strip (2) into the carabiner (1).
- ► Let the clearing saw swing.
- ► If the position of the cutting attachment must be adjusted after swinging: Hook the carabiner (1) into another hole in the perforated strip (2) and let it swing again.

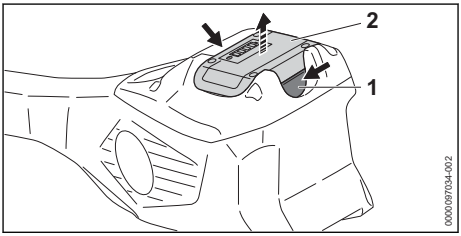
8 Removing and Fitting the Battery

8.1 Inserting the battery



- ► Insert the battery (1) into the battery compartment (2) as far as it will go.
  The battery (1) engages with a click and is locked.

8.2 Removing the battery

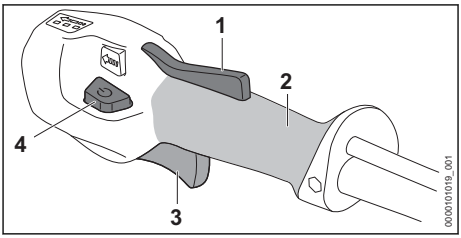


- ► Press both locking levers (1).
  The battery (2) is unlocked and can be removed.

9 Switching the clearing saw on and off

9.1 Switching on the clearing saw

- ► Hold the clearing saw with your right hand by the control handle so that your thumb is wrapped around the grip (2) of the control handle.
- ► Hold the clearing saw with your left hand on the handle so that your thumb wraps around the handle.



- ► Press the trigger lockout (1) with your hand and keep it pressed.

- ► Press the unlock button (4).
  The LEDs emit light to indicate the power level used last.
- ► Press the trigger (3) with your index finger and keep it pressed.
  The clearing saw accelerates and the cutting attachment rotates.

The more the trigger (3) is pressed, the faster the cutting attachment rotates.

The clearing saw can also be switched on by first pressing the unlock button (4) and pressing the trigger lockout (1) within 5 seconds (as long as the LEDs are flashing). The trigger (3) is now unlocked and the clearing saw is ready for use.

At power level 3, the clearing saw identifies the cutting attachment used and automatically sets the maximum speed.

After the clearing saw is switched on, the LEDs flash for 5 seconds when the trigger (3) and trigger lockout (1) are released. As long as the LEDs are flashing, the clearing saw can be switched on again without having to operate the unlock button (4) again.

9.2 Switching off the clearing saw

- ► Release the trigger and trigger lockout.
- ► Wait until the cutting attachment no longer rotates.
- ► If the cutting attachment continues to rotate: Remove the battery and contact a STIHL authorized dealer.
  The clearing saw is defective.

10 Checking the clearing saw and battery

10.1 Checking the controls

Trigger lockout and trigger

- ► Remove the battery.
- ► Try pressing the trigger without pressing the trigger lockout.
- ► If the trigger can be pressed: Do not use the clearing saw and consult a STIHL authorized dealer.
  The trigger lockout is defective.
- ► Depress and hold the trigger lockout.
- ► Press and release the trigger.
- ► If the trigger or trigger lockout is stiff or does not spring back to the idle position: Do not use your clearing saw and contact a STIHL authorized dealer for assistance.
  The trigger or the trigger lockout is defective.

Switch on the clearing saw

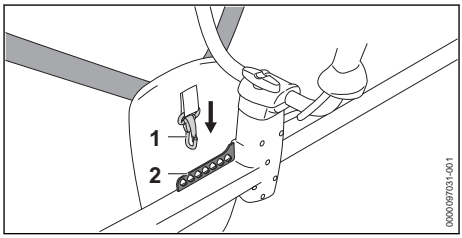
- ► Insert the battery.
- ► Depress and hold the trigger lockout.
- ► Press the unlock button.
- ► Press and hold the trigger.
  The cutting attachment rotates.
- ► If 3 LEDs on the battery flash red: Remove the battery and contact a STIHL authorized dealer for assistance.
  There is an error in the clearing saw.
- ► Release the trigger.
  The cutting attachment stops rotating after a short period of time.
- ► If the cutting attachment continues to rotate: Remove the battery and contact a STIHL authorized dealer.
  The clearing saw is defective.

10.2 Testing the Battery

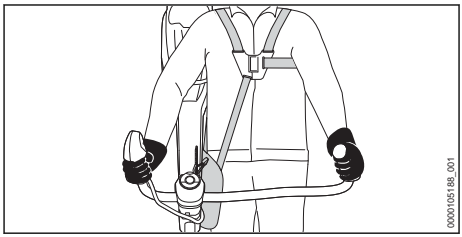
- ► Press button on battery.
  The LEDs glow or flash.
- ► If the LEDs do not glow or flash: Do not use the battery and contact your STIHL servicing dealer.
  There is a malfunction in the battery.

11 Working with the clearing saw

11.1 Holding and controlling the clearing saw



- ► Hook the perforated strip (2) into the carabiner (1).

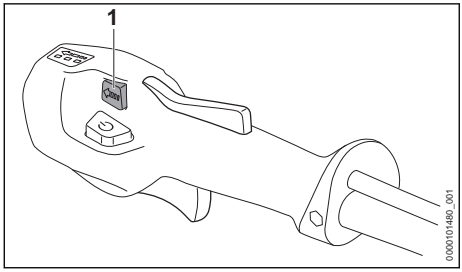


- Hold the clearing saw with your right hand on the control handle so that your thumb wraps around the grip of the control handle.
- Hold the clearing saw with your left hand on the handle so that your thumb wraps around the handle.

11.2 Setting the power level

Depending on the application, you can set 3 power levels. The LEDs indicate the selected power level. The higher the power level, the faster the cutting attachment can run.

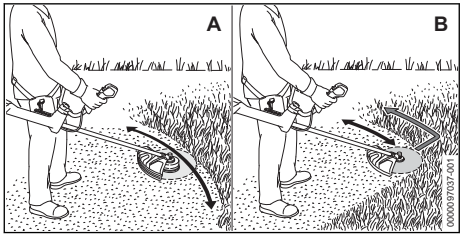
The selected power level affects the battery's runtime. The lower the power level, the longer the runtime.



- Press the power setting button (1).
  The LEDs illuminate to indicate the selected power level.
- Press the power setting button (1).
  This selects the next power level. After the third power level, it starts again with the first power level.
- Push the power setting button (1) as many times as necessary to select the required power level.
- If you are using a circular saw blade: Select power level 3.

11.3 Mowing

The cutting height is determined by the distance of the cutting attachment from the ground.



Mowing with a mowing head (A)

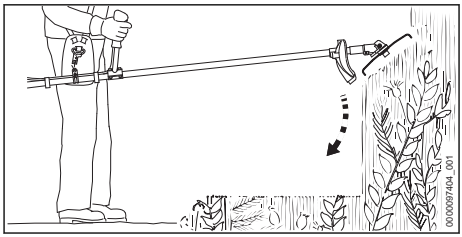
- Swing the clearing saw back and forth in an arc.
- Walk forward slowly and steadily.

Mowing with a grass cutting blade or brush knife (B)

- Mow with the left part of the metal cutting attachment.
- Walk forward slowly and steadily.

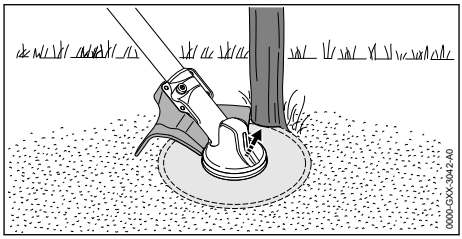
For optimal performance, note the recommended temperature ranges, 📖 19.4.

11.4 Thinning with a brush knife or shredder blade



- Dip the metal cutting attachment into the thicket from above.
- Do not lift metal cutting tool above waist height.

11.5 Saws with a circular saw blade

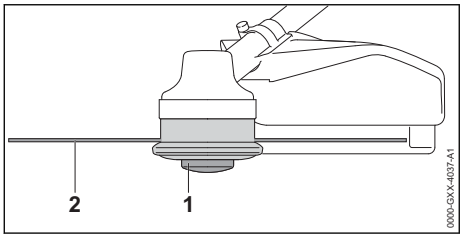


- Support the left side of the deflector against the stem.
- Cut through the stem at full speed.
- A safety distance of at least 2 tree lengths to the next work area.

11.6 Adjusting Nylon Line

11.6.1 Adjusting the mowing lines on the AutoCut mowing heads

- Briefly tap the rotating mowing head on the ground.
  About 30 mm of fresh nylon line is advanced. The line limiting blade in the deflector automatically cuts the mowing lines to the correct length.



Automatic feed will not take place if the mowing lines are shorter than 25 mm.
- ► Switch off the clearing saw and remove the battery.
- ► Press the spool (1) on the mowing head and keep it pressed.
- ► Pull out the mowing lines (2) by hand.
- ► If the mowing lines (2) cannot be pulled out to the required length: Replace the spool (1) or the mowing lines (2).
  The spool is empty.

11.6.2 Adjusting the mowing lines on the SuperCut mowing heads

Mowing lines are advanced automatically. The line limiting blade in the deflector automatically cuts the mowing lines to the correct length.

Automatic feed will not take place if the mowing lines are shorter than 40 mm.
- ► Switch off the clearing saw and remove the battery.
- ► Pull out the mowing lines by hand.
- ► If the mowing lines cannot be pulled out to required length: Replace the mowing lines.
  The spool is empty.

12 After Finishing Work

12.1 After finishing your work

- ► Switch off the clearing saw and remove the battery.
- ► If the clearing saw is wet: Allow the clearing saw to dry.
- ► If the battery is moist or wet: Allow the battery to dry, 🕮 19.4.
- ► Clean the clearing saw.
- ► Clean the deflector.
- ► Clean the cutting attachment.
- ► Clean the battery.
- ► If a metal cutting attachment is installed: Attach the appropriate transport guard.

13 Transporting

13.1 Transporting the clearing saw

- ► Switch off the clearing saw and remove the battery.
- ► If a metal cutting attachment is installed: Attach the appropriate transport guard.

Carrying the clearing saw
- ► Carry the clearing saw in one hand properly balanced by the shaft, with the cutting attachment behind you.

Transporting the clearing saw in a vehicle
- ► Secure the clearing saw so that the clearing saw cannot tip over or move.

13.2 Transporting the battery

- ► Switch off the clearing saw and remove the battery.
- ► Check that the battery is in a safe condition.
- ► Pack the battery in packaging in such a way that it cannot move inside the packaging.
- ► Secure the packaging so that it cannot move.

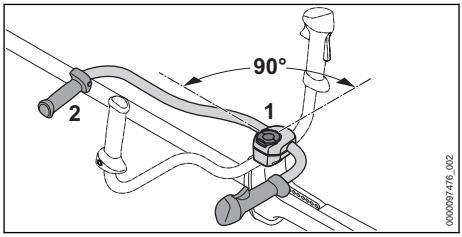
The battery is subject to the Carriage of Dangerous Goods regulations. The battery is classified as UN 3480 (lithium ion batteries) and has been tested pursuant to UN Manual Tests and Criteria Part III, Subsection 38.3.

For the transport regulations, see stihl.link/safety.

14 Storing

14.1 Storing the clearing saw

- ► Switch off the clearing saw and remove the battery.
- ► If a metal cutting attachment is installed: Attach the appropriate transport guard.



- ► Loosen the wing screw (1) and unscrew it until the handlebar (2) can be rotated.
- ► Rotate the handlebar (2) 90° clockwise and fold it down.
- ► Tighten the wing screw (1) securely.

- ► The clearing saw should be stored in such a way that the following conditions are fulfilled:
  - – The clearing saw cannot tip over or move.
  - – The clearing saw is out of the reach of children.
  - – The clearing saw is clean and dry.
- ► If you store the clearing saw for more than 30 days: Remove the cutting attachment.

14.2 Storing the battery

STIHL recommends keeping the battery in a charging state between 40% and 60 % (2 lit green LEDs).

- ► The battery should be stored in such a way that the following conditions are fulfilled:
  - – The battery is out of the reach of children.
  - – The battery is clean and dry.
  - – The battery is in an enclosed space.
  - – The clearing saw is stored separately from the product.
  - – If the battery is stored in the charger, disconnect the mains plug and store the battery at a state of charge between 40% and 60% (2 lit green LEDs).
  - – The battery is not stored outside of the specified temperature limits, 🕮 19.3.

NOTICE

- ■ If the battery is not stored as described in this user manual, the battery may become deeply discharged and irreparably damaged.
  - ► Charge a discharged battery before storing it. STIHL recommends storing the battery in a state of charge between 40% and 60% (2 lit green LEDs).
  - ► Store the battery separately from the clearing saw.

15 Cleaning

15.1 Cleaning the clearing saw

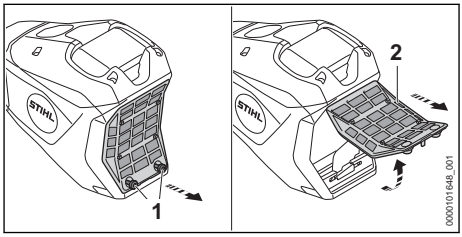
- ► Switch off the clearing saw and remove the battery.
- ► Clean the clearing saw with a damp cloth.
- ► Use a paintbrush to clean the ventilation slots.
- ► Remove foreign objects from the battery compartment and clean the battery compartment with a damp cloth.
- ► Use a paintbrush or soft brush to clean the electrical contacts in the battery compartment.

15.2 Cleaning the deflector and cutting attachment

- ► Switch off the clearing saw and remove the battery.
- ► Clean the deflector and cutting attachment with a damp cloth or a soft brush.

15.3 Cleaning the air filter

- ► Switch off the clearing saw and remove the battery.



- ► Clean the area around the air filter (2) with a damp cloth or brush.
- ► Turn the screws (1) counterclockwise until the air filter (2) can be removed.
- ► Fold the air filter (2) upward and pull it off.
- ► Pass the air filter (2) under running water to rinse off coarse dirt from the outside.
- ► If the air filter (2) is damaged: Install a new air filter (2).
- ► Allow the air filter (2) to dry in the air.
- ► Install the air filter (2) in the housing and fold it down.
  The air filter (2) must sit flush in the housing at all sides.
- ► Insert screws (1) and tighten them.

15.4 Cleaning the battery

- ► Remove the battery.
- ► Clean the battery with a damp cloth.

Enhanced cleaning options for batteries compliant with IPX5

A battery certified according to IPX5 can be briefly rinsed under clear, running water if it becomes heavily soiled. STIHL recommends that you do not clean the battery regularly, and only do so if absolutely necessary. The IP rating (degree of protection) is stated on the rating plate.

- ► Do not use any cleaning agents.
- ► Make sure that the water can drain completely from the battery.
- ► Allow the battery to dry, 🕮 19.4.

16 Maintenance

16.1 Maintenance intervals

Maintenance intervals depend on the ambient conditions and the operating conditions. STIHL

recommends the following maintenance intervals:

Before mounting a cutting attachment
- ► Check whether gear grease is leaking from the shaft.
- ► If gear grease is leaking: Have the lubricant level in the gear housing checked by a competent and trained person - [4]

After every 50 hours of runtime
- ► Clean the air filter.

Annually
- ► Have the clearing saw checked by a trained and competent person.[4]

16.2 Sharpening and Balancing a Metal Cutting Attachment

Correctly sharpening and balancing metal cutting attachments requires a lot of practice.

STIHL recommends you have metal cutting attachments resharpened and balanced by a STIHL servicing dealer.
- ► Sharpen the metal cutting attachment as described in the instructions and on the packaging supplied with the cutting attachment you are using.

17 Repairing

17.1 Repairing the clearing saw and cutting attachment

The clearing saw and cutting attachment cannot be repaired by the user.
- ► If the clearing saw or cutting attachment is damaged: Do not use your clearing saw or cutting attachment and contact a STIHL authorized dealer.

17.2 Servicing and Repairing the Battery

The battery requires no servicing and cannot be repaired.
- ► If the battery has a malfunction or is damaged: Replace the battery.

18 Troubleshooting

18.1 Troubleshooting the clearing saw or the battery

Error	LEDs on the battery	Cause	Remedy
The clearing saw does not start up when switched on.	1 LED flashes green.	The state of charge of the battery is too low.	► Fully recharge the battery as described in the User Manual for the AL 101, 301, 301-4, 501 chargers.
	1 LED lights up red.	The battery is too warm or too cold.	► Remove the battery. ► Allow the battery to cool down or warm up.
	3 LEDs flash red.	There is an error in the clearing saw.	► Remove the battery. ► Clean the electrical contacts in the battery compartment. ► Insert the battery. ► Switch on the clearing saw. ► If 3 LEDs continue to flash red: Do not use the clearing saw and contact a STIHL authorized dealer for assistance.
	3 LEDs light up red.	The clearing saw is too hot.	► Remove the battery. ► Allow the clearing saw to cool down.
	4 LEDs flash red.	There is an error in the battery.	► Remove the battery and reinsert it. ► Switch on the clearing saw. ► If 4 LEDs continue to flash red: Do not use the battery and instead contact a STIHL authorized dealer.

[4] STIHL recommends a STIHL authorized dealer

Error	LEDs on the battery	Cause	Remedy
		No electrical contact between the clearing saw and the battery.	► Remove the battery. ► Clean the electrical contacts in the battery compartment. ► Insert the battery.
		The clearing saw or battery is damp.	► Allow the clearing saw or battery to dry, 19.4.
		The trigger is already pressed before operating the unlock button.	► Switch on the clearing saw as described in this User Manual.
The clearing saw cuts out during operation.	3 LEDs light up red.	The clearing saw is too hot.	► Remove the battery. ► Allow the clearing saw to cool down.
		There is an electrical error.	► Remove the battery and reinsert it. ► Switch on the clearing saw.
Clearing saw runtime is too short.		The battery is not fully charged.	► Fully recharge the battery as described in the AL 101, 301, 301-4, 501 User Manual.
		The battery life has been exceeded.	► Replace the battery.
The power levels cannot be set.		The trigger is pressed and the clearing saw is switched on.	► Release the trigger and hold only the trigger lockout pressed. ► Select the power level as described in this User Manual.

19 Specifications

19.1 STIHL FSA 400.0 Clearing saw

– Approved batteries: AP (except AP 20, AP 100 P, AP 200, AP 200 P, AP 200 S)
– Weight with heaviest mowing head and associated heaviest deflector, without battery: 8.4 kg
– Length without cutting tool: 1790 mm
– Maximum speed of cutting attachment: 7000 rpm
– Degree of electrical protection: IPX4 (protection against splash water from any direction)

For runtime, see stihl.link/battery-life.

19.2 AP Battery

– Battery technology: lithium-ion
– Rated voltage: 36 V
– Maximum voltage: 40 V
– Capacity in Ah: See rating label
– Energy content in Wh: see rating label
– Weight in kg: See rating label

The power output of the battery may vary depending on the battery product used.

19.3 Temperature limits

WARNING

- The battery is not protected against all ambient conditions. If the battery is exposed to certain environmental conditions, it may catch fire or explode. This may result in serious injury to people and damage to property.
  ► Do not charge the battery below -20°C or above 50°C.
  ► Do not use the clearing saw or battery below -20°C or above 50°C.
  ► Do not store the clearing saw or battery below -20°C or above 70°C.

19.4 Recommended temperature ranges

For optimal performance of the clearing saw and battery, note the following temperature ranges:
– Charging: 5°C to 40°C
– Use: -10°C to 40°C
– Storage: -20°C to +50°C

If the battery is charged, used or stored outside the recommended temperature ranges, performance may be restricted.

If the battery is wet or moist, allow the battery to dry for at least 48 h between 15°C and 50°C and

with less than 70% humidity. Higher humidity levels may extend the drying time.

19.5 Sound and vibration values

STIHL recommends wearing hearing protection.
– Integrated deflector for mowing heads with Ø ≤ 500 mm: Guaranteed sound power level L_{WAd} according to 2000/14/EC: 96 dB(A).
– Integrated deflector for mowing heads with Ø > 500 mm: Guaranteed sound power level L_{WAd} according to 2000/14/EC: 98 dB(A).

Use with any mowing head except PolyCut 48-2
– Sound pressure level L_{pA} measured according to IEC 62841-4-4: 83 dB(A), uncertainty K_{pA}: 2 dB(A)
– Sound power level L_{wA} measured according to IEC 62841-4-4: 96 dB(A), uncertainty K_{WA}: 2 dB(A)
– Vibration value a_{hv} measured in accordance with IEC 62841-4-4
  – Control handle: 1.6 m/s², uncertainty K_a: 2.0 m/s²
  – Left handle: 2.4 m/s², uncertainty K_a: 2.0 m/s²
– Vibration value p_F determined according to EN ISO 5349-3:
  – Control handle: 10 m/s², uncertainty K_p: 3 m/s²
  – Left handle: 12 m/s², uncertainty K_p: 3 m/s²

Use with a PolyCut 48-2 mowing head
– Sound pressure level L_{pA} measured according to IEC 62841-4-4: 85 dB(A), uncertainty K_{pA}: 2 dB(A)
– Sound power level L_{wA} measured according to IEC 62841-4-4: 97 dB(A), uncertainty K_{WA}: 2 dB(A)
– Vibration value a_{hv} measured in accordance with IEC 62841-4-4
  – Control handle: 1.8 m/s², uncertainty K_a: 2.0 m/s²
  – Left handle: 2.4 m/s², uncertainty K_a: 2.0 m/s²
– Vibration value p_F determined according to EN ISO 5349-3:
  – Control handle: 13 m/s², uncertainty K_p: 3 m/s²
  – Left handle: 13 m/s², uncertainty K_p: 3 m/s²

For use with a metal cutting attachment
– Sound pressure level L_{pA} measured according to IEC 62841-4-4: 88 dB(A), uncertainty K_{pA}: 2 dB(A)
– Sound power level L_{wA} measured according to IEC 62841-4-4: 102 dB(A), uncertainty K_{WA}: 2 dB(A)
– Vibration value a_{hv} measured in accordance with IEC 62841-4-4
  – Control handle: 2.3 m/s², uncertainty K_a: 2.0 m/s²
  – Left handle: 2.7 m/s², uncertainty K_a: 2.0 m/s²
– Vibration value p_F determined according to EN ISO 5349-3:
  – Control handle: 17 m/s², uncertainty K_p: 3 m/s²
  – Left handle: 15 m/s², uncertainty K_p: 3 m/s²

The sound and vibration values indicated were measured in accordance with a standardized test method and can be used as a basis for comparing electric power tools. The actual sound and vibration levels may vary from the values indicated, depending on the type of application and the accessories used. The sound and vibration levels indicated can be used for an initial estimate of the sound and vibration load. The actual sound and vibration stress has to be estimated. This estimate may take into account the times when the electric power tool is switched off and also when it is switched on but running without any load.

For information on compliance with the Physical Agents (Vibration) Directive 2002/44/EC, see www.stihl.com/vib.

19.6 REACH

REACH is an EC regulation and stands for the Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemical substances.

For information on compliance with the REACH regulation see www.stihl.com/reach.

20 Combinations of Cutting Attachments, Deflectors and Carrying Systems

20.1 Combinations of cutting attachments, deflectors and carrying systems

Cutting attachment	Deflector	Carrying system
– PolyCut 48-2 (365 mm diameter) mowing head Mowing head with 2.7 mm diameter “round, quiet” mowing line: – AutoCut 46-2 mowing head – Mowing head DuroCut 40-4 (use only with 2 mowing lines) – TrimCut C 42-2 mowing head Mowing head with 2.4 mm diameter “round, quiet” mowing line: – SuperCut mowing head 40-2	– Deflector for mowing heads (480 mm diameter) – Deflector for mowing heads (520 mm diameter)	– Full harness with quick-release system
– Grass cutting blade 230-4 (Ø 230 mm) – Grass cutting blade 250-32 (Ø 250 mm) – Grass cutting blade 250-40 "Special" (250 mm dia.) – Grass cutting blade 255-8 (Ø 255 mm)	– Deflector for metal cutting attachments	
– Brush knife 300-3 (300 mm dia.) – Brush knife 305-2 "Special" (305 mm dia.)		
– Shredder blade 270-2 (270 mm dia.)	– Shredder blade deflector	
– Circular saw blade 225-22, chisel tooth HP (225 mm dia.) – Circular saw blade 225-24, chisel tooth (225 mm dia) – Circular saw blade 225-24, chisel tooth MAXI (225 mm dia.) – Circular saw blade 225-36, carbide (225 mm dia.) – Circular saw blade 225-48, scratcher tooth (225 mm dia.)	– Limit stop with 225 mm diameter	– Full harness with quick-release system
– Circular saw blade 250-26, chisel tooth (250 mm dia)	– Limit stop with 250 mm diameter	

Description of the carrying systems



Full harness

21 Spare Parts and Accessories

21.1 Spare parts and accessories

STIHL These symbols indicate original STIHL spare parts and original STIHL accessories.

STIHL recommends the use of original STIHL spare parts and accessories.

Despite ongoing market observation, STIHL is unable to judge the reliability, safety and suitability of other manufacturers' spare parts and accessories; accordingly, STIHL cannot warrant for the use of those parts.

Original STIHL spare parts and original STIHL accessories are available from STIHL dealers.

22 Disposal

22.1 Disposing of the clearing saw and the battery

Contact local authorities or a STIHL authorized dealer for information about disposal.

Improper disposal can be harmful to health and pollute the environment.

- ► Take STIHL products including packaging to a suitable collection point for recycling in accordance with local regulations.
- ► Do not dispose with domestic waste.

23 EU conformity

The EU Declaration of Conformity is available at stihl.link/compliance.

Further information and a form for reporting security vulnerabilities are available at vdp.stihl.com.

24 Addresses

www.stihl.com

25 General Power Tool Safety Warnings

25.1 Introduction

WARNING

- **Read all safety warnings, instructions, illustrations and specifications provided with this power tool.** Failure to follow all instructions listed below may result in electric shock, fire and/or serious injury. **Save all warnings and instructions for future reference.**

The term "electric power tool" in the safety warnings refers to mains-operated (corded) power tools or battery-operated (cordless) power tools.

25.2 Work area safety

a) **Keep work area clean and well lit.** Cluttered or dark areas invite accidents.

b) **Do not operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust.** Power tools create sparks which may ignite the dust or fumes.

c) **Keep children and bystanders away while operating a power tool.** Distractions can cause you to lose control.

25.3 Electrical safety

a) **Do not expose power tools to rain or wet conditions.** Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.

25.4 Personal safety

a) **Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a power tool. Do not use a power tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.** A moment of inattention while operating power tools may result in serious personal injury.

b) **Use personal protective equipment. Always wear eye protection.** Protective equipment such as a dust mask, non-skid safety shoes, hard hat or hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries.

c) **Prevent unintentional starting. Ensure the switch is in the off-position before connecting to power source and/or battery pack, picking up or carrying the tool.** Carrying power tools with your finger on the switch or energising power tools that have the switch on invites accidents.

d) **Remove any adjusting key or wrench before turning the power tool on.** A wrench or a key left attached to a rotating part of the power tool may result in personal injury.

e) **Do not overreach. Keep proper footing and balance at all times.** This enables better control of the power tool in unexpected situations.

f) **Dress properly. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair and clothing away from moving parts.** Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.

g) **If devices are provided for the connection of dust extraction and collection facillities, ensure these are connected and properly used.** Use of dust collection can reduce dust-related hazards.

h) **Do not let familiarity gained from frequent use of tools allow you to become complacent and ignore tool safety principles.** A careless action can cause severe injury within a fraction of a second.

25.5 Power tool use and care

a) **Do not force the power tool. Use the correct power tool for your application.** The correct

power tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.

b) **Do not use the power tool if the switch does not turn it on and off.** Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.

c) **Disconnect the plug from the power source and/or remove the battery pack, if detachable, from the power tool before making any adjustments, changing accessories, or storing power tools.** Such preventive safety measures reduce the risk of starting the power tool accidentally.

d) **Store idle power tools out of the reach of children and do not allow persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool.** Power tools are dangerous in the hands of untrained users.

e) **Maintain power tools and accessories. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the power tool's operation. If damaged, have the power tool repaired before use.** Many accidents are caused by poorly maintained power tools.

f) **Keep cutting tools sharp and clean.** Properly maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to bind and are easier to control.

g) **Use the power tool, accessories and tool bits etc. in accordance with these instructions, taking into account the working conditions and the work to be performed.** Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation.

h) **Keep handles and grasping surfaces dry, clean and free from oil and grease.** Slippery handles and grasping surfaces do not allow for safe handling and control of the tool in unexpected situations.

25.6 Battery tool use and care

a) **Recharge only with the charger specified by the manufacturer.** A charger that is suitable for one type of battery pack may create a risk of fire when used with another battery pack.

b) **Use power tools only with specifically designated battery packs.** Use of any other battery packs may create a risk of injury and fire.

c) **When battery pack is not in use, keep it away from other metal objects, like paper clips, coins, keys, nails, screws or other small metal objects, that can make a connection from one terminal to another.** Shorting the battery terminals together may cause burns or a fire.

d) **Under abusive conditions, liquid may be ejected from the battery; avoid contact. If contact accidentally occurs, flush with water. If liquid contacts eyes, additionally seek medical help.** Liquid ejected from the battery may cause irritation or burns.

e) **Do not use a battery pack or tool that is damaged or modified.** Damaged or modified batteries may exhibit unpredictable behaviour resulting in fire, explosion or risk of injury.

f) **Do not expose a battery pack or tool to fire or excessive temperature.** Exposure to fire or temperature above 130 °C may cause explosion.

g) **Follow all charging instructions and do not charge the battery pack or tool outside the temperature range specified in the instructions.** Charging improperly or at temperatures outside the specified range may damage the battery and increase the risk of fire.

25.7 Service

a) **Have your power tool serviced by a qualified repair person using only identical replacement parts.** This will ensure that the safety of the power tool is maintained.

b) **Never service damaged battery packs.** Service of battery packs should only be performed by the manufacturer or authorized service providers.

25.8 Grass Trimmer, Brush Cutter and Brush Saw Safety Warnings

a) **Do not use the machine in bad weather conditions, especially when there is a risk of lightning.** This increases the risk of being struck by lightning.

b) **Thoroughly inspect the area for wildlife where the machine is to be used.** Wildlife may be injured by the machine during operation.

c) **Thoroughly inspect the area where the machine is to be used and remove all stones, sticks, wires, bones, and other foreign objects.** Thrown objects can cause personal injury.

d) **Before using the machine, always visually inspect to see that the cutter or blade and the cutter or blade assembly are not damaged.** Damaged parts increase the risk of injury.

e) **Follow instructions for changing accessories.** Improperly tightened blade security nuts or bolts may either damage the blade or result in it becoming detached.

f) **The rated rotational speed of the blade must be at least equal to the maximum rotational speed marked on the machine.** Blades running faster than their rated rotational speed can break and fly apart.

g) **Wear eye, ear, head and hand protection.** Adequate protective equipment will reduce personal injury by flying debris or accidental contact with the cutting line or blade.

h) **While operating the machine, always wear non-slip and protective footwear. Do not operate the machine when barefoot or wearing open sandals.** This reduces the chance of injury to the feet from contact with the moving cutters or lines.

i) **While operating the machine, always wear safety footwear. Do not operate the machine when barefoot or wearing open sandals.** This reduces the chance of injury to the feet from contact with a moving cutter, line or blade.

j) **While operating the machine, always wear long trousers.** Exposed skin increases the likelihood of injury from thrown objects.

k) **Keep bystanders away while operating the machine.** Thrown debris can result in serious personal injury.

l) **Always use two hands when operating the machine.** Holding the machine with both hands will avoid loss of control.

m) **Hold the machine by insulated gripping surfaces only, because the cutting line or blade may contact hidden wiring or its own cord.** Cutting line or blades contacting a “live” wire may make exposed metal parts of the machine “live” and could give the operator an electric shock.

n) **Always keep proper footing and operate the machine only when standing on the ground.** Slippery or unstable surfaces may cause a loss of balance or control of the machine.

o) **Do not operate the machine on excessively steep slopes.** This reduces the risk of loss of control, slipping and falling which may result in personal injury.

p) **When working on slopes, always be sure of your footing, always work across the face of slopes, never up or down and exercise extreme caution when changing direction.** This reduces the risk of loss of control, slipping and falling which may result in personal injury.

q) **Keep all parts of the body away from the cutter, line or blade when the machine is operating. Before you start the machine, make sure the cutter, line or blade is not contacting anything.** A moment of inattention while operating the machine may result in injury to yourself or others.

r) **Do not operate the machine above waist height.** This helps prevent unintended cutter or blade contact and enables better control of the machine in unexpected situations.

s) **When cutting brush or saplings that are under tension, be alert for spring back.** When the tension in the wood fibres is released, the brush or sapling may strike the operator and/or throw the machine out of control.

t) **Use extreme caution when cutting brush and saplings.** The slender material may catch the blade and be whipped toward you or pull you off balance.

u) **Maintain control of the machine and do not touch cutters, lines or blades and other hazardous moving parts while they are still in motion.** This reduces the risk of injury from moving parts.

v) **Carry the machine with the machine switched off and away from your body.** Proper handling of the machine will reduce the likelihood of accidental contact with a moving cutter, line or blade.

w) **When transporting or storing the machine, always fit the cover on metal blades.** Proper handling of the machine will reduce the likelihood of accidental contact with the blade.

x) **Only use replacement cutters, lines, cutting heads and blades specified by the manufacturer.** Incorrect replacement parts may increase the risk of breakage and injury.

y) **When clearing jammed material or servicing the machine, make sure the switch is off and the battery pack is removed.** Unexpected starting of the machine while clearing jam-

med material or servicing may result in serious personal injury.

25.9 Blade thrust related warnings

Blade thrust is a sudden sideways, forward or backward motion of the machine, which may occur when the blade jams or catches on an object such as a sapling or a tree stump. It can be violent enough to cause the machine and/or operator to be propelled in any direction, and possibly lose control of the machine.

Blade thrust and its related hazards can be avoided by taking proper precautions as given below.

a) **Maintain a firm grip with both hands on the machine and position your arms to resist blade thrust. Position your body to the left side of the machine.** Blade thrust can increase the risk of injury due to the machine moving unexpectedly. Blade thrust can be controlled by the operator if proper precautions are taken.

b) **If the blade binds, or when interrupting a cut for any reason, switch the machine off and hold the machine motionless in the material until the blade comes to a complete stop. While the blade is binding, never attempt to remove the machine from the material or pull the machine backward while the blade is in motion, otherwise blade thrust may occur.** Investigate and take corrective actions to eliminate the cause of blade binding.

c) **Do not use blunt or damaged blades.** Blunt or damaged blades increase the risk of jamming or catching on an object, resulting in blade thrust.

d) **Always maintain good visibility of the material being cut.** Blade thrust is more likely to occur in areas where it is difficult to see the material being cut.

e) **If you are approached by another person while operating the machine, switch the machine off.** There is an increased risk of injury to other persons being struck by the moving blade in the event of blade thrust.

Table des matières

1 Informations concernant la présente Notice d'emploi....54
2 Vue d'ensemble....55
3 Prescriptions de sécurité....57
4 Préparatifs avant l'utilisation de la débroussailleuse....65
5 Recharge de la batterie et DEL....65
6 Assemblage de la débroussailleuse....66
7 Ajustage de la débroussailleuse selon l'utilisateur....68
8 Introduction et extraction de la batterie....69
9 Mise en marche et arrêt de la débroussailleuse....69
10 Contrôle de la débroussailleuse et de la batterie....70
11 Travailler avec la débroussailleuse....70
12 Après le travail....72
13 Transport....72
14 Rangement....73
15 Nettoyage....73
16 Maintenance....74
17 Réparation....74
18 Dépannage....75
19 Caractéristiques techniques....76
20 Combinaisons d'outils de coupe, de capots protecteurs et de systèmes de portage....78
21 Pièces de rechange et accessoires....79
22 Mise au rebut....79
23 Conformité UE....79
24 Adresses....79
25 Indications générales de sécurité pour outils électroportatifs....79

IMPORTANT ! AVANT D'UTILISER CETTE MACHINE, LIRE ET BIEN COMPRENDRE CETTE NOTICE D'EMPLOI, ET LA CONSERVER PRÉCIEUSEMENT.

1 Informations concernant la présente Notice d'emploi

1.1 Marquages

Sauf indication contraire expresse, cette Information de l'utilisateur (Notice d'emploi) s'applique aux produits portant l'une des mentions suivantes : STIHL, ALLPRO 40V MAX.

1.2 Documents applicables

Les consignes de sécurité locales sont à respecter.

Traduction de la Notice d'emploi d'origine
0000011252_011_F

Imprimé sur papier blanchi sans chlore
Le papier est recyclable.

© ANDREAS STIHL AG & Co. KG 2026
0458-066-9601-A. VA4.H26.

- ► Outre la présente Notice d'emploi, il faut lire, comprendre et conserver les documents suivants :
  - – Notice d'emploi et textes de l'emballage de l'outil de coupe employé
  - – Notice d'emploi du système de portage utilisé
  - – Consignes de sécurité de la batterie AP
  - – Notice d'emploi des chargeurs AL 101, 301, 301-4, 501
  - – Informations de sécurité concernant les batteries et les produits avec batterie intégrée : stihl.link/safety

Pour de plus amples informations sur STIHL connected et les produits compatibles, et pour trouver une réponse aux questions fréquentes (FAQ), voir le site Internet stihl.link/connected ou consulter un revendeur spécialisé STIHL.

La marque verbale et les symboles graphiques (logos) Bluetooth® sont des marques déposées et la propriété de Bluetooth SIG, Inc. Toute utilisation de cette marque verbale / ces symboles graphiques par STIHL se fait sous licence.

Les batteries portant le symbole sont munies d'une interface radio Bluetooth®. Les interdictions d'utilisation locales (par ex. dans un avion ou un hôpital) doivent être respectées.

1.3 Marquage des avertissements dans le texte

AVERTISSEMENT

- ■ Attire l'attention sur des dangers qui peuvent causer des blessures graves, voire mortelles.
  - ► Les mesures indiquées peuvent éviter des blessures graves, voire mortelles.

AVIS

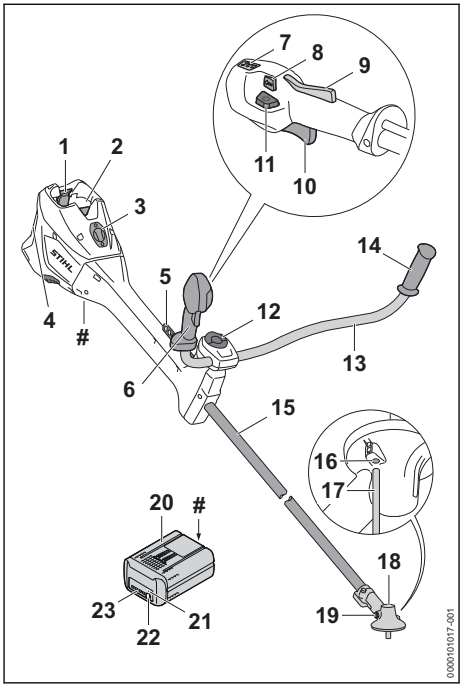
- ■ Attire l'attention sur des dangers pouvant causer des dégâts matériels.
  - ► Les mesures indiquées peuvent éviter des dégâts matériels.

1.4 Symboles employés dans le texte

Ce symbole renvoie à un chapitre de la présente Notice d'emploi.

2 Vue d'ensemble

2.1 Débroussailleuse et batterie



1 **Levier de verrouillage**
Les leviers de verrouillage immobilisent la batterie dans le logement pour batterie.

2 **Logement pour batterie**
Logement dans lequel on introduit la batterie.

3 **Pièce de recouvrement**[5]
La pièce de recouvrement recouvre l'emplacement prévu pour un Smart Connector 2 A.

4 **Filtre à air**
Le filtre à air filtre l'air aspiré par le moteur.

5 **Réglette de suspension à trous**
La réglette de suspension à trous est prévue pour l'accrochage du système de portage.

6 **Poignée de commande**
La poignée de commande sert à commander, tenir et mener la débroussailleuse.

[5]La pièce de recouvrement fait partie du carter du moteur. N'enlever la pièce de recouvrement que pour monter un Smart Connector 2 A et la conserver précieusement pour pouvoir la remonter ultérieurement. N'utiliser la débroussailleuse que si la pièce de recouvrement est montée ou si un Smart Connector 2 A est monté.

7 DEL
Les DEL indiquent le niveau de puissance actuellement réglé.

8 Bouton de sélection de niveau de puissance
Le bouton de sélection de niveau de puissance sert au réglage du niveau de puissance.

9 Blocage de gâchette de commande
Le blocage de gâchette de commande déverrouille la gâchette de commande.

10 Gâchette de commande
La gâchette de commande met la débroussailleuse en marche et l'arrête.

11 Bouton de déverrouillage
Le bouton de déverrouillage permet la mise en marche de la débroussailleuse.

12 Vis à garrot
La vis à garrot serre le tube du guidon sur le support de guidon.

13 Guidon
Le guidon relie la poignée de commande et l'autre poignée avec le tube.

14 Poignée
La poignée sert à tenir et mener la débroussailleuse.

15 Tube
Le tube relie les différents composants.

16 Trou pour mandrin de calage
Trou prévu pour l'introduction du mandrin de calage.

17 Mandrin de calage
Le mandrin de calage permet de bloquer l'arbre pour le montage d'un outil de coupe.

18 Carter de réducteur
Le carter de réducteur recouvre le réducteur.

19 Bouchon fileté
Le bouchon fileté obture l'orifice d'introduction de la graisse à réducteur STIHL.

20 Batterie
La batterie fournit à la débroussailleuse l'énergie nécessaire au fonctionnement.

21 DEL « BLUETOOTH »® (seulement sur les batteries portant le symbole)
La DEL indique si l'interface radio Bluetooth® est activée ou désactivée.

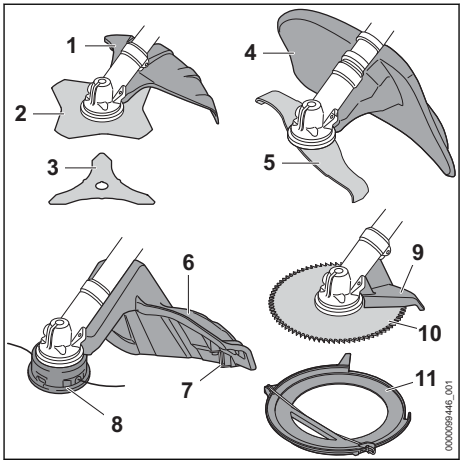
22 Touche
La touche active les DEL qui se trouvent sur la batterie. La touche active et désactive l'interface radio Bluetooth® (si elle est montée).

23 DEL
Les diodes électroluminescentes (DEL) indiquent le niveau de charge de la batterie et signalent des dérangements.

 # Plaque signalétique avec numéro de machine

2.2 Capots protecteurs et outils de coupe

Les illustrations des capots protecteurs et des outils de coupe sont données à titre d'exemples. Les combinaisons autorisées sont indiquées dans la présente Notice d'emploi, 🕮 20.1.



1 Capot protecteur pour outils de coupe métalliques
Le capot protecteur pour outils de coupe métalliques protège l'utilisateur contre les objets projetés par l'outil de coupe et contre le risque de contact avec le couteau à herbe ou le couteau à taillis.

2 Couteau à herbe
Le couteau à herbe coupe l'herbe et la mauvaise herbe.

3 Couteau à taillis
Le couteau à taillis coupe les arbrisseaux et les repousses (taillis).

4 Capot protecteur pour couteau de broyage
Le capot protecteur pour couteau de broyage protège l'utilisateur contre les objets projetés et contre le risque de contact avec le couteau de broyage.

5 Couteau de broyage
Le couteau de broyage coupe et hache les taillis.

6 Capot protecteur pour têtes faucheuses
Le capot protecteur pour têtes faucheuses protège l'utilisateur contre les objets projetés et contre le risque de contact avec la tête faucheuse.

7 Couteau rogneur
Au cours du travail, le couteau rogneur rogne les fils de coupe de telle sorte qu'ils ne dépassent pas la longueur correcte.

8 Tête faucheuse
La tête faucheuse porte les fils de coupe.

9 Butée
La butée protège l'utilisateur contre les objets projetés et contre le risque de contact avec la scie circulaire. Au cours du travail, elle permet d'appuyer la débroussailleuse contre le bois.

10 Scie circulaire
La scie circulaire coupe les buissons et les arbustes.

11 Protecteur de transport
Le protecteur de transport protège contre le risque de contact avec les outils de coupe métalliques.

2.3 Symboles

Les symboles qui peuvent être appliqués sur la débroussailleuse, le capot protecteur et la batterie ont les significations suivantes :


1 DEL est allumée en rouge. La batterie est trop chaude ou trop froide.


4 DEL clignotent de couleur rouge. Il y a un dérangement dans la batterie.


Enfoncer le bouton de déverrouillage pour mettre la débroussailleuse en marche et régler les niveaux de puissance.


Ce symbole repère le bouton de déverrouillage.


Ce symbole indique le sens de rotation de l'outil de coupe.

max ø XXX Ce symbole indique le diamètre maximal de l'outil de coupe en millimètres.


Ce symbole indique la vitesse de rotation maximale de l'outil de coupe.


Niveau de puissance acoustique garanti


Cette batterie se recharge avec un chargeur AL. Les chargeurs autorisés sont indiqués dans les présentes prescriptions de sécurité.

La batterie a une interface radio Bluetooth ® et elle peut être connectée avec l'application STIHL connected.


Le chiffre situé à côté du symbole indique la capacité énergétique de la batterie suivant la spécification du fabricant des cellules. À l'utilisation pratique, la capacité énergétique réellement disponible est inférieure.


Ne pas jeter le produit dans les ordures ménagères.

IPX4 IPX5 Marquage IP (type de protection)

3 Prescriptions de sécurité

3.1 Symboles d'avertissement

3.1.1 Symboles d'avertissement

Les symboles d'avertissement appliqués sur la débroussailleuse ou la batterie ont les significations suivantes :


Respecter les consignes de sécurité et les mesures à prendre.


Il est nécessaire de lire, de bien comprendre et de conserver précieusement la Notice d'emploi.


Porter des lunettes de protection, une protection auditive et un casque de protection.


Porter des chaussures de protection.


Porter des gants de travail.


Respecter les consignes de sécurité concernant le rebond et les mesures à prendre.


Respecter les consignes de sécurité et les mesures à prendre en ce qui concerne la projection d'objets vers le haut.



Respecter la distance de sécurité.


Ne pas toucher à la surface très chaude.



Retirer la batterie pour les pauses de travail, le transport, le rangement, la maintenance ou la réparation de la machine.


Préserver la batterie de la chaleur et du feu.

3.1.2 Capot protecteur pour têtes faucheuses

Les symboles d'avertissement appliqués sur le capot protecteur pour têtes faucheuses ont les significations suivantes :


Utiliser ce capot protecteur pour des têtes faucheuses.


Ne pas utiliser ce capot protecteur pour des couteaux à herbe.


Ne pas utiliser ce capot protecteur pour des couteaux à taillis.


Ne pas utiliser ce capot protecteur pour des couteaux de broyage.


Ne pas utiliser ce capot protecteur pour des scies circulaires.

3.1.3 Capot protecteur pour outils de coupe métalliques

Les symboles d'avertissement appliqués sur le capot protecteur pour outils de coupe métalliques ont les significations suivantes :


Utiliser ce capot protecteur pour des couteaux à herbe.


Utiliser ce capot protecteur pour des couteaux à taillis.


Ne pas utiliser ce capot protecteur pour des têtes faucheuses.


Ne pas utiliser ce capot protecteur pour des couteaux de broyage.


Ne pas utiliser ce capot protecteur pour des scies circulaires.

3.1.4 Capot protecteur pour couteau de broyage

Les symboles d'avertissement appliqués sur le capot protecteur couteau de broyage ont les significations suivantes :


Utiliser ce capot protecteur pour des couteaux de broyage.


Ne pas utiliser ce capot protecteur pour des têtes faucheuses.


Ne pas utiliser ce capot protecteur pour des couteaux à herbe.


Ne pas utiliser ce capot protecteur pour des couteaux à taillis.


Ne pas utiliser ce capot protecteur pour des scies circulaires.

3.2 Utilisation conforme à la destination

La débroussailleuse STIHL FSA 400.0 convient pour les applications suivantes :
- avec une tête faucheuse : fauchage de l'herbe
- avec un couteau à herbe : fauchage de l'herbe et de la mauvaise herbe
- avec un couteau à taillis : fauchage de taillis jusqu'à un diamètre de 20 mm
- avec un couteau de broyage : fauchage et hachage de taillis jusqu'à un diamètre de 20 mm
- avec une scie circulaire : sciage de buissons et d'arbustes jusqu'à un diamètre de tronc de 70 mm

La débroussailleuse peut être utilisée en cas de pluie.

Cette débroussailleuse est alimentée par une batterie AP.

⚠ AVERTISSEMENT

- L'utilisation de batteries qui ne sont pas autorisées par STIHL pour cette débroussailleuse risque de déclencher des incendies et des explosions. Cela peut causer des dégâts

matériels et des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
- ► Utiliser la débroussailleuse avec une batterie AP.

- Si la débroussailleuse ou la batterie n'est pas utilisée conformément à la destination prévue, cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures très graves, voire mortelles.
  - ► Utiliser la débroussailleuse comme décrit dans la présente Notice d'emploi.
  - ► Utiliser la batterie comme décrit dans la présente Notice d'emploi, dans l'application STIHL connected et sur le site Internet stihl.link/connected.

3.3 Exigences concernant l'utilisateur

⚠ AVERTISSEMENT

- Les personnes qui n'ont pas reçu de formation adéquate ne peuvent pas reconnaître ou évaluer les dangers de la débroussailleuse et de la batterie. L'utilisateur ou d'autres personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.



  - ► Il est nécessaire de lire, de bien comprendre et de conserver précieusement la Notice d'emploi.
  - ► Si l'on confie la débroussailleuse ou la batterie à une autre personne : il faut y joindre la Notice d'emploi.
  - ► Veiller à ce que l'utilisateur satisfasse aux exigences suivantes :
    - – L'utilisateur est reposé.
    - – L'utilisateur dispose de toute l'intégrité physique, sensorielle et mentale nécessaire pour être capable d'utiliser correctement la débroussailleuse ou la batterie et de travailler avec cet équipement. Si les capacités physiques, sensorielles ou mentales de l'utilisateur sont limitées, ce dernier doit utiliser ce matériel uniquement sous la surveillance ou selon les instructions d'une personne responsable.
    - – L'utilisateur est capable de reconnaître et d'évaluer les dangers de la débroussailleuse et de la batterie.
    - – L'utilisateur est majeur ou est en cours d'apprentissage sous la surveillance d'une personne responsable, conformément aux règlementations nationales en vigueur.
    - – Avant de travailler pour la première fois avec la débroussailleuse, l'utilisateur a reçu les instructions nécessaires, du revendeur spécialisé STIHL ou d'une autre personne compétente.
    - – L'utilisateur ne se trouve pas sous l'influence d'alcool, de médicaments ni de drogue.
  - ► En cas de doute : demander conseil à un revendeur spécialisé STIHL.

3.4 Vêtements et équipement

⚠ AVERTISSEMENT

- Au cours du travail, les cheveux longs risquent d'être happés par la débroussailleuse. L'utilisateur risque de subir des blessures graves.
  - ► Attacher les cheveux longs de manière à ce qu'ils se trouvent au-dessus des épaules.
- Au cours du travail, des objets peuvent être soulevés du sol et projetés à haute vitesse. L'utilisateur risque d'être blessé.



  - ► Porter des lunettes de protection couvrant étroitement les yeux. Des lunettes de protection appropriées sont testées suivant la norme EN 166, EN ISO 16321 ou suivant les prescriptions nationales spécifiques et vendues dans le commerce avec le marquage respectif.
  - ► Porter une visière pour se protéger le visage.
  - ► Porter un pantalon long en tissu résistant.
- Le travail avec cette machine est bruyant. Le bruit peut causer des lésions de l'ouïe.



  - ► Porter une protection auditive.
- Une chute d'objets peut causer des blessures à la tête.



  - ► Si, au cours du travail, des objets risquent de tomber : porter un casque de protection.
- Au cours du travail, la machine peut soulever de la poussière. L'aspiration de poussière est dangereuse pour la santé et peut déclencher des réactions allergiques.
  - ► En cas de dégagement de poussière : porter un masque antipoussière.
- Des vêtements mal appropriés risquent de se prendre dans le bois, les broussailles ou la débroussailleuse. S'il ne porte pas les vêtements appropriés, l'utilisateur risque de subir des blessures graves.
  - ► Porter des vêtements ajustés.

- ► Ne porter ni écharpe, ni bijoux.

- Au cours du travail, l'utilisateur peut entrer en contact avec l'outil de coupe en rotation. L'utilisateur risque de subir des blessures graves.
  - ► Porter des chaussures en matière résistante.



  - ► Si l'on utilise un outil de coupe métallique : porter des chaussures de sécurité avec coquille en acier.
  - ► Porter un pantalon long en tissu résistant.
- Au montage et au démontage de l'outil de coupe, et au cours du nettoyage ou de la maintenance, l'utilisateur peut entrer en contact avec l'outil de coupe ou avec le couteau rogneur. L'utilisateur risque d'être blessé.



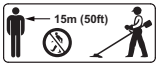
  - ► Porter des gants de travail en matière résistante.
- L'utilisateur risque de glisser s'il ne porte pas de chaussures de sécurité adaptées. L'utilisateur risque d'être blessé.
  - ► Porter des chaussures de sécurité solides et fermées à semelle antidérapante.

3.5 Aire de travail et voisinage

3.5.1 Débroussailleuse

⚠ AVERTISSEMENT

- Des passants, des enfants et des animaux ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dangers de la débroussailleuse et des objets soulevés et projetés par la débroussailleuse. Des passants, des enfants ou des animaux risquent d'être grièvement blessés et des dégâts matériels peuvent survenir.



  - ► Veiller à ce que les passants, les enfants et les animaux restent une distance de sécurité de 15 m tout autour de l'aire de travail.
  - ► Toujours respecter une distance de 15 m par rapport à tout objet.
  - ► Ne pas laisser la débroussailleuse sans surveillance.
  - ► Veiller à ce que des enfants ne puissent pas jouer avec la débroussailleuse.
- Les composants électriques de la débroussailleuse peuvent produire des étincelles. Dans un environnement contenant des matières facilement inflammables ou explosives, les étincelles risquent de causer des incendies et des explosions. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
  - ► Ne pas travailler à proximité de matières facilement inflammables ou dans un environnement présentant des risques d'explosion.

3.5.2 Batterie

⚠ AVERTISSEMENT

- Des passants, des enfants ou des animaux ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dangers de la batterie. Des passants, des enfants ou des animaux risquent d'être grièvement blessés.
  - ► Veiller à ce que des passants, des enfants ou des animaux ne s'approchent pas.
  - ► Ne pas laisser la batterie sans surveillance.
  - ► Veiller à ce que des enfants ne puissent pas jouer avec la batterie.
- La batterie n'est pas protégée contre toutes les influences de l'environnement. Si la batterie est exposée à certaines influences de l'environnement, la batterie risque de prendre feu, d'exploser ou de subir des endommagements irréparables. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.



  - ► Préserver la batterie de la chaleur et du feu.
  - ► Ne jamais jeter la batterie au feu.
  - ► Ne pas charger, utiliser ou ranger la batterie à des températures inférieures ou supérieures à la plage de températures indiquée, 🕮 19.3.



  - ► Ne pas plonger la batterie dans un liquide.
  - ► Tenir la batterie à l'écart de petits objets métalliques.
  - ► Ne pas soumettre la batterie à une forte pression.
  - ► Ne pas exposer la batterie aux micro-ondes.
  - ► Tenir la batterie à l'écart des produits chimiques, des sels et des engrais.

3.6 Bon état pour une utilisation en toute sécurité

3.6.1 Débroussailleuse

⚠ AVERTISSEMENT

- Si l'état impeccable requis pour la sécurité n'est pas garanti, il est possible que des composants ne fonctionnent plus correctement et que des dispositifs de sécurité soient mis hors

service. Des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
- ► Ne travailler qu'avec une débroussailleuse qui ne présente aucun endommagement.
- ► Si la débroussailleuse est encrassée : nettoyer la débroussailleuse.
- ► N'apporter aucune modification à la débroussailleuse. Exception : montage d'une combinaison d'outil de coupe et de capot protecteur indiquée dans la présente Notice d'emploi.
- ► Si les éléments de commande ne fonctionnent pas : ne pas travailler avec la débroussailleuse.
- ► Monter des accessoires d'origine STIHL destinés à cette débroussailleuse.
- ► Monter l'outil de coupe et le capot protecteur comme décrit dans la présente Notice d'emploi.
- ► Monter les accessoires comme indiqué dans la présente Notice d'emploi ou dans la Notice d'emploi de ces accessoires.
- ► N'introduire aucun objet dans les orifices de la débroussailleuse.
- ► Remplacer les étiquettes d'avertissement usées ou endommagées.
- ► En cas de doute : demander conseil à un revendeur spécialisé STIHL.

3.6.2 Capot protecteur

⚠ AVERTISSEMENT

- Si l'état impeccable requis pour la sécurité n'est pas garanti, il est possible que des composants ne fonctionnent plus correctement et que des dispositifs de sécurité soient mis hors service. L'utilisateur risque de subir des blessures graves.
  - ► Travailler avec un capot protecteur qui ne présente aucun endommagement.
  - ► Serrer les vis du capot protecteur au couple de serrage correct, 🕮 6.2.1.
  - ► Si l'on utilise le capot protecteur pour têtes faucheuses : travailler avec un couteau rogneur monté correctement.
  - ► En cas de doute : demander conseil à un revendeur spécialisé STIHL.

3.6.3 Tête faucheuse

La tête faucheuse se trouve en bon état pour une utilisation en toute sécurité si les conditions suivantes sont remplies :
- – La tête faucheuse ne présente aucun endommagement.
- – La tête faucheuse n'est pas bloquée.
- – La tête faucheuse est correctement montée et fermement serrée.
- – Les fils de coupe sont montés correctement.
- – Si l'on utilise une tête faucheuse PolyCut avec couteaux en matière synthétique :
  - – Les couteaux en matière synthétique ne sont pas fissurés et ils ne présentent aucun endommagement.
  - – Les couteaux en matière synthétique sont montés correctement.
- – Les limites d'usure ne sont pas dépassées.

⚠ AVERTISSEMENT

- Si l'état impeccable requis pour la sécurité n'est pas garanti, il est possible que des composants de la tête faucheuse ou des morceaux de fil de coupe ou de couteaux en matière synthétique se détachent et soient projetés au loin. Des personnes risquent d'être grièvement blessées.
  - ► Ne travailler qu'avec une tête faucheuse qui ne présente aucun endommagement.
  - ► Si l'on utilise une tête faucheuse PolyCut avec couteaux en matière synthétique : travailler avec des couteaux en matière synthétique qui ne présentent aucun endommagement.
  - ► Ne pas remplacer les fils de coupe ou les couteaux en matière synthétique par des objets métalliques.
  - ► Vérifier et respecter les limites d'usure.
  - ► En cas de doute : demander conseil à un revendeur spécialisé STIHL.

3.6.4 Outil de coupe métallique

L'outil de coupe métallique se trouve en bon état pour une utilisation en toute sécurité si les conditions suivantes sont remplies :
- – L'outil de coupe métallique et les pièces de fixation ne présentent aucun endommagement.
- – L'outil de coupe métallique n'est pas déformé.
- – L'outil de coupe métallique est correctement monté et fermement serré.
- – L'outil de coupe métallique est affûté correctement.
- – L'outil de coupe métallique ne présente aucune bavure sur les tranchants.
- – Les limites d'usure ne sont pas dépassées.
- – Si l'on utilise un outil de coupe métallique qui n'a pas été fabriqué par STIHL, son poids, son épaisseur et son diamètre ne doivent pas dépasser ceux du plus gros outil de coupe métallique STIHL autorisé ; il doit avoir exactement la même forme et sa qualité ne doit pas être inférieure à celle de l'outil d'origine STIHL.

⚠ AVERTISSEMENT

- Si l'état impeccable requis pour la sécurité n'est pas garanti, il est possible que des composants de l'outil de coupe métallique se détachent et soient projetés au loin. Des personnes risquent d'être grièvement blessées.
  - ► Ne travailler qu'avec un outil de coupe métallique qui ne présente aucun endommagement et avec des pièces de fixation qui ne présentent aucun endommagement.
  - ► Affûter correctement l'outil de coupe métallique.
  - ► Ébavurer les tranchants.
  - ► Faire équilibrer l'outil de coupe métallique par un revendeur spécialisé STIHL.
  - ► Vérifier et respecter les limites d'usure.
  - ► Utiliser un outil de coupe métallique indiqué dans la présente Notice d'emploi.
  - ► En cas de doute : demander conseil à un revendeur spécialisé STIHL.

3.6.5 Batterie

⚠ AVERTISSEMENT

- Si la batterie n'est pas dans l'état impeccable requis pour la sécurité, elle n'est plus en état de fonctionner en toute sécurité. Des personnes risquent d'être grièvement blessées.
  - ► Ne travailler qu'avec une batterie qui ne présente aucun endommagement et fonctionne correctement.
  - ► Ne pas recharger une batterie endommagée ou défectueuse.
  - ► Si la batterie est encrassée : nettoyer la batterie.
  - ► Si la batterie est mouillée ou humide : faire sécher la batterie, 🕮 19.4.
  - ► N'apporter aucune modification à la batterie.
  - ► N'introduire aucun objet dans les orifices de la batterie.
  - ► Ne pas court-circuiter les contacts de la batterie avec des objets métalliques.
  - ► Ne pas ouvrir la batterie.
  - ► Remplacer les étiquettes d'avertissement usées ou endommagées.
- Du liquide peut s'écouler d'une batterie endommagée. Si le liquide entre en contact avec la peau ou les yeux, il peut causer une irritation de la peau ou des yeux.
  - ► Éviter tout contact avec ce liquide.
  - ► En cas de contact accidentel avec la peau : les surfaces de la peau touchées doivent être savonnées et lavées à grande eau.
  - ► En cas de contact accidentel avec les yeux : se rincer les yeux à grande eau pendant au moins 15 minutes et consulter un médecin.
- Une batterie endommagée ou défectueuse peut dégager une odeur inhabituelle ou de la fumée, ou s'enflammer. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
  - ► Si la batterie dégage une odeur inhabituelle ou de la fumée : ne pas utiliser la batterie, la tenir à l'écart de toute matière inflammable.
  - ► Si la batterie brûle : essayer d'éteindre la batterie avec un extincteur ou de l'eau.

3.7 Au travail

⚠ AVERTISSEMENT

- Dans certaines situations, il est possible que l'utilisateur ne puisse plus travailler de manière concentrée. L'utilisateur risque de trébucher, de tomber et de gravement se blesser.
  - ► Travailler calmement et de façon réfléchie.
  - ► Si les conditions d'éclairage et de visibilité sont mauvaises : ne pas travailler avec la débroussailleuse.
  - ► La débroussailleuse ne doit être maniée que par une seule personne.
  - ► Mener l'outil de coupe à proximité du sol et parallèlement au sol.
  - ► Faire attention aux obstacles.
  - ► Travailler debout en gardant l'équilibre.
  - ► En cas de signes de fatigue : faire une pause.
- L'outil de coupe en rotation risque de couper l'utilisateur. L'utilisateur risque de subir des blessures graves.
  - ► Ne pas toucher à l'outil de coupe en rotation.
  - ► Si l'outil de coupe est bloqué par un objet quelconque : arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie. Alors seulement, retirer l'objet.
- Si la débroussailleuse a été soumise à des sollicitations sortant du cadre de l'utilisation normale (par ex. si elle a été soumise à des efforts violents, en cas de choc ou de chute), il est possible que la débroussailleuse ne se trouve plus dans l'état requis pour un fonctionnement en toute sécurité. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.
  - ► Il faut donc vérifier la débroussailleuse pour s'assurer qu'elle se trouve dans l'état impeccable requis pour la sécurité.

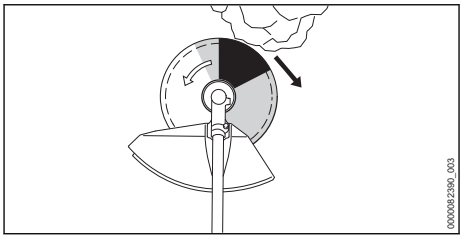
- ► En cas de doute : demander conseil à un revendeur spécialisé STIHL.

- Si, au cours du travail, l'on constate un changement d'état ou un comportement inhabituel de la débroussailleuse, il est possible que la débroussailleuse ne soit plus dans l'état requis pour une utilisation en toute sécurité. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.
  ► Arrêter le travail, retirer la batterie et consulter un revendeur spécialisé STIHL.
- Au cours du travail, la débroussailleuse peut produire des vibrations.



  ► Porter des gants.
  ► Faire des pauses.
  ► En cas de symptômes de troubles de la circulation sanguine (maladie des doigts blancs) : consulter un médecin.
- Si, au cours du travail, l'outil de coupe heurte un objet, il peut projeter cet objet ou des éclats de cet objet vers le haut et à une grande vitesse. Cela peut blesser des personnes et causer des dégâts matériels.
  ► Enlever les corps étrangers de la zone de travail.
- Si l'outil de coupe en rotation heurte un objet dur, cela peut produire des étincelles et l'outil de coupe risque d'être endommagé. Dans un environnement contenant des matières facilement inflammables, les étincelles risquent de déclencher des incendies. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
  ► Ne pas travailler dans un environnement où se trouvent des matières facilement inflammables.
  ► S'assurer que l'outil de coupe se trouve dans l'état impeccable requis pour la sécurité.
- Lorsqu'on relâche la gâchette de commande, l'outil de coupe continue de tourner pendant quelques instants. Des personnes risquent d'être grièvement blessées.
  ► Attendre que l'outil de coupe ne tourne plus.
- Dans une situation dangereuse, l'utilisateur peut paniquer et être incapable de déboucler le système de portage et de s'en séparer. L'utilisateur risque de subir des blessures graves.
  ► Il faut donc s'exercer à enlever le système de portage.

3.8 Forces de réaction



Un rebond peut se produire dans les cas suivants :
– La zone de l'outil de coupe métallique en rotation marquée en gris sur l'illustration ou en noir heurte un objet dur et est rapidement freinée.
– L'outil de coupe métallique en rotation se coince.

C'est la zone marquée en noir qui présente le plus grand risque de rebond.

⚠ AVERTISSEMENT

- Dans les cas énoncés ci-avant, le mouvement de rotation de l'outil de coupe peut être fortement freiné ou stoppé et par conséquent l'outil de coupe peut être projeté vers la droite ou en direction de l'utilisateur (flèche noire). L'utilisateur peut perdre le contrôle de la débroussailleuse. Des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
  ► Tenir fermement la débroussailleuse à deux mains.
  ► Travailler comme décrit dans la présente Notice d'emploi.
  ► Ne pas travailler avec la zone marquée en noir sur l'illustration.
  ► Utiliser une combinaison d'outil de coupe, de capot protecteur et de système de portage indiquée dans la présente Notice d'emploi.
  ► Affûter correctement l'outil de coupe métallique.
  ► Travailler à pleins gaz.

3.9 Transport

3.9.1 Débroussailleuse

⚠ AVERTISSEMENT

- Au cours du travail, le carter de réducteur peut devenir très chaud. L'utilisateur risque de se brûler.



  ► Ne pas toucher au carter de réducteur très chaud.

- Au cours du transport, la débroussailleuse risque de se renverser ou de se déplacer. Cela peut blesser des personnes et causer des dégâts matériels.



  - ► Retirer la batterie.
  - ► Si un outil de coupe métallique est monté : monter un protecteur de transport.
  - ► Assurer la débroussailleuse avec des sangles ou un filet, de telle sorte qu'elle ne risque pas de se renverser ou de se déplacer.

3.9.2 Batterie

⚠ AVERTISSEMENT

- La batterie n'est pas protégée contre toutes les influences de l'environnement. Si la batterie est exposée à certaines influences de l'environnement, elle risque d'être endommagée et cela peut causer des dégâts matériels.
  - ► Ne pas transporter une batterie endommagée.
- Au cours du transport, la batterie risque de se renverser ou de se déplacer. Cela risque de blesser des personnes et de causer des dégâts matériels.
  - ► Emballer la batterie de telle sorte qu'elle ne puisse pas se déplacer à l'intérieur de son emballage.
  - ► Assurer l'emballage de telle sorte qu'il ne puisse pas se déplacer.

3.10 Rangement

3.10.1 Débroussailleuse

⚠ AVERTISSEMENT

- Les enfants ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dangers de la débroussailleuse. Les enfants risquent de subir des blessures graves.



  - ► Retirer la batterie.
  - ► Si un outil de coupe métallique est monté : monter un protecteur de transport.
  - ► Conserver la débroussailleuse hors de portée des enfants.
- L'humidité risque d'entraîner une corrosion des contacts électriques de la débroussailleuse et des composants métalliques. Cela risque d'endommager la débroussailleuse.



  - ► Retirer la batterie.
  - ► Avant de ranger la débroussailleuse, veiller à ce qu'elle soit propre et sèche.

3.10.2 Batterie

⚠ AVERTISSEMENT

- Les enfants ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dangers de la batterie. Les enfants risquent de subir des blessures graves.
  - ► Conserver la batterie hors de portée des enfants.
- La batterie n'est pas protégée contre toutes les influences de l'environnement. Si la batterie est exposée à certaines influences de l'environnement, la batterie risque de subir des endommagements irréparables.
  - ► Conserver la batterie au propre et au sec.
  - ► Conserver la batterie dans un local fermé.
  - ► Conserver la batterie séparément de la débroussailleuse.
  - ► Si l'on veut laisser la batterie dans le chargeur : débrancher la fiche secteur et conserver la batterie avec un niveau de charge compris entre 40 % et 60 % (2 DEL allumées de couleur verte).
  - ► Ne pas ranger la batterie à un endroit où elle risquerait d'être exposée à des températures inférieures ou supérieures à la plage de températures indiquée, 🕮 19.3.

3.11 Nettoyage, maintenance et réparation

⚠ AVERTISSEMENT

- Si l'on ne retire pas la batterie avant le nettoyage, la maintenance ou la réparation, la débroussailleuse risque d'être mise en marche par mégarde. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.



  - ► Retirer la batterie.
- Au cours du travail, le carter de réducteur peut devenir très chaud. L'utilisateur risque de se brûler.



  - ► Ne pas toucher au carter de réducteur très chaud.

- Un nettoyage avec des détergents agressifs, un jet d'eau ou des objets pointus peut endommager la débroussailleuse, le capot protecteur, l'outil de coupe ou la batterie. Si la débroussailleuse, le capot protecteur, l'outil de coupe et la batterie ne sont pas nettoyés comme il faut, il est possible que des composants ne fonctionnent plus correctement et que des dispositifs de sécurité soient mis hors service. Des personnes risquent d'être grièvement blessées.
  - ► Nettoyer la débroussailleuse, le capot protecteur, l'outil de coupe et la batterie comme décrit dans la présente Notice d'emploi.
- Si la débroussailleuse, le capot protecteur, l'outil de coupe et la batterie ne sont pas entretenus ou réparés comme il faut, il est possible que des composants ne fonctionnent plus correctement et que des dispositifs de sécurité soient mis hors service. Des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
  - ► Ne pas effectuer soi-même la maintenance ou la réparation de la débroussailleuse, du capot protecteur et de la batterie.
  - ► Si une opération de maintenance ou une réparation de la débroussailleuse, du capot protecteur ou de la batterie s'avère nécessaire : consulter un revendeur spécialisé STIHL.
  - ► Procéder à la maintenance de l'outil de coupe comme décrit dans la Notice d'emploi de l'outil de coupe employé ou sur l'emballage de l'outil de coupe employé.
- Lors du nettoyage ou de la maintenance des outils de coupe, l'utilisateur risque de se couper en entrant en contact avec les tranchants acérés. L'utilisateur risque d'être blessé.



► Porter des gants de travail en matière résistante.

4 Préparatifs avant l'utilisation de la débroussailleuse

4.1 Préparatifs avant l'utilisation de la débroussailleuse

Avant chaque utilisation, effectuer impérativement les opérations suivantes :

► S'assurer que les composants suivants sont dans l'état impeccable requis pour la sécurité :
  – Débroussailleuse, 📖 3.6.1.
  – Capot protecteur, 📖 3.6.2.
  – Tête faucheuse ou outil de coupe métallique, 📖 3.6.3 ou 📖 3.6.4.
  – Batterie, 📖 3.6.5.

► Contrôler la batterie, 📖 10.2.

► Recharger complètement la batterie comme décrit dans la Notice d'emploi des chargeurs AL 101, 301, 301-4, 501.

► Nettoyer la débroussailleuse, 📖 15.1.

► Monter le guidon, 📖 6.1.

► Choisir la combinaison d'outil de coupe, de capot protecteur et de système de portage, 📖 20.1.

► Monter le capot protecteur, 📖 6.2.1.

► Monter la tête faucheuse ou l'outil de coupe métallique, 📖 6.3.1 ou 📖 6.4.

► Mettre le système de portage et l'ajuster, 📖 7.1.

► Régler le guidon, 📖 7.2.

► Équilibrer la débroussailleuse, 📖 7.3.

► Contrôler les éléments de commande, 📖 10.1.

► Si ces opérations ne peuvent pas être exécutées : ne pas utiliser la débroussailleuse – consulter un revendeur spécialisé STIHL.

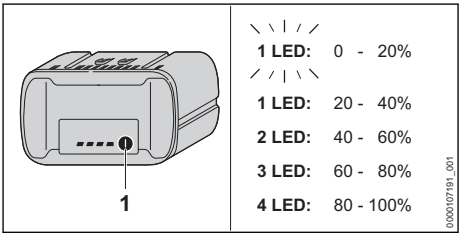
5 Recharge de la batterie et DEL

5.1 Recharge de la batterie

La durée de recharge dépend de différents facteurs, par ex. de la température de la batterie ou de la température ambiante. Pour obtenir les performances optimales, respecter les plages de températures recommandées, 📖 19.4. La durée de recharge réelle peut varier par rapport à celle indiquée. Pour le temps de recharge, voir stihl.link/charging.

► Recharger la batterie comme décrit dans la Notice d'emploi du chargeur AL 101, 301, 301-4, 501.

5.2 Affichage du niveau de charge



- Appuyer sur la touche (1).
  Les diodes électroluminescentes (DEL) s'allument en vert pendant env. 5 secondes et indiquent le niveau de charge actuel.
- Si une DEL clignote en vert : recharger la batterie.

5.3 DEL sur la batterie

Les diodes électroluminescentes (DEL) peuvent indiquer le niveau de charge de la batterie ou signaler des dérangements. Les DEL peuvent être allumées continuellement ou clignoter de couleur verte ou rouge.

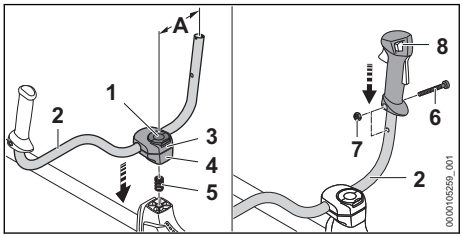
Si les DEL sont allumées ou clignotent de couleur verte, elles indiquent le niveau de charge actuel.

- Si les DEL sont continuellement allumées ou clignotent en rouge : éliminer les dérangements, 🕮 18.1.
  Il y a un dérangement dans la débroussailleuse ou dans la batterie.

6 Assemblage de la débroussailleuse

6.1 Montage du guidon

- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.



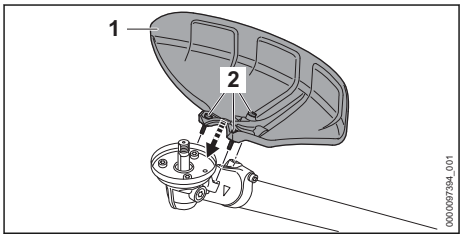
- Relever l'étrier de la vis à garrot (1) et tourner dans le sens inverse des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que le guidon (2) soit encore seulement légèrement serré.
- Mettre le ressort (5) dans la mâchoire de serrage inférieure (4).
- Appliquer les mâchoires de serrage (3 et 4) sur le tube et visser légèrement la vis à garrot (1).
- Faire pivoter le guidon (2) vers le haut et le positionner de telle sorte que la distance (A) soit égale à 16 cm.
  Ne pas fixer le guidon (2) en le serrant sur la partie coudée.
- Serrer la vis à garrot (1) et rabattre l'étrier.
- Dévisser la vis (6).
- Placer la poignée de commande (8) sur le guidon (2) de telle sorte que le trou de la poignée de commande coïncide avec le trou du guidon et que la gâchette de commande soit orientée en direction du carter de réducteur.
- Monter l'écrou (7).
- Visser et serrer fermement la vis (6).

Le guidon ne doit plus être démonté.

6.2 Montage et démontage du capot protecteur et de la butée

6.2.1 Montage du capot protecteur et de la butée

- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.



- Poser le capot protecteur (1) sur le carter de réducteur.
- Visser les vis (2) et les serrer à un couple de 10 Nm.

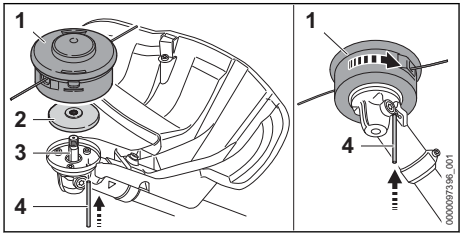
6.2.2 Démontage du capot protecteur et de la butée

- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
- Dévisser les vis.
- Enlever le capot protecteur.

6.3 Montage et démontage de la tête faucheuse

6.3.1 Montage de la tête faucheuse

- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.



- Poser le disque de pression (2) sur l'arbre (3) de telle sorte que le côté de plus petit diamètre soit orienté vers le haut.
- Poser la tête faucheuse (1) sur l'arbre (3) et la faire tourner à la main dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.
- Glisser le mandrin de calage (4) jusqu'en butée dans l'orifice et le maintenir enfoncé.
- Faire tourner la tête faucheuse (1) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que le mandrin de calage (4) s'encliquette.
  L'arbre (3) est bloqué.
- Serrer fermement la tête faucheuse (1) à la main.
- Enlever le mandrin de calage (4).

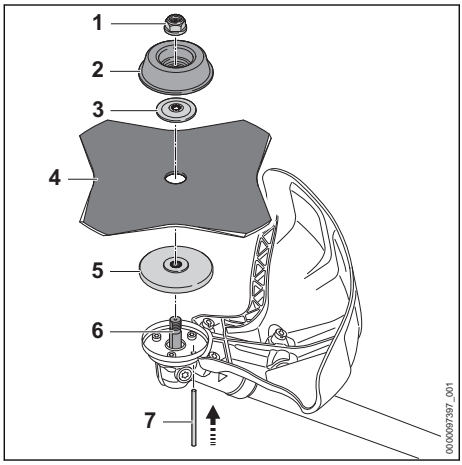
6.3.2 Démontage de la tête faucheuse

- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
- Glisser le mandrin de calage jusqu'en butée dans l'orifice et le maintenir enfoncé.
- Faire tourner la tête faucheuse jusqu'à ce que le mandrin de calage s'encliquette.
  L'arbre est bloqué.
- Dévisser la tête faucheuse en tournant dans le sens des aiguilles d'une montre.
- Enlever le disque de pression.
- Enlever le mandrin de calage.

6.4 Montage et démontage d'un outil de coupe métallique

6.4.1 Montage d'un couteau à herbe, d'un couteau à taillis ou d'une scie circulaire

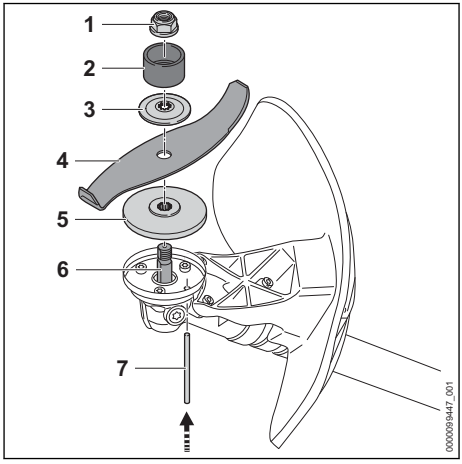
- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.



- Poser le disque de pression (5) sur l'arbre (6) de telle sorte que le côté de plus petit diamètre soit orienté vers le haut.
- Poser l'outil de coupe métallique (4) sur le disque de pression (5). Si l'on utilise une scie circulaire ou un couteau à herbe à plus de 4 tranchants : monter l'outil de telle sorte que les tranchants soient orientés dans le même sens que la flèche marquée sur le capot protecteur pour indiquer le sens de rotation.
- Poser la rondelle de pression (3) sur l'outil de coupe métallique (4) de telle sorte que la face bombée soit orientée vers le haut.
- Poser le bol glisseur (2) sur la rondelle de pression (3) de telle sorte que le côté fermé soit orienté vers le haut.
- Glisser le mandrin de calage (7) jusqu'en butée dans l'orifice et le maintenir enfoncé.
- Faire tourner l'outil de coupe métallique (4) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que le mandrin de calage (7) s'encliquette.
  L'arbre (6) est bloqué.
- Visser et serrer fermement l'écrou (1) en tournant dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.
- Enlever le mandrin de calage (7).

6.4.2 Montage du couteau de broyage

- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.



- Poser le disque de pression (5) sur l'arbre (6) de telle sorte que le côté de plus petit diamètre soit orienté vers le haut.

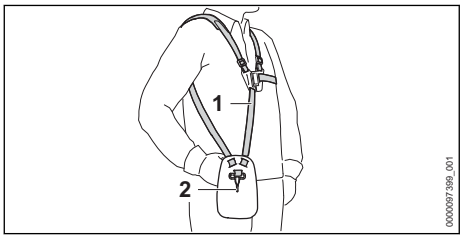
- Poser l'outil de coupe métallique (4) sur le disque de pression (5). Si l'on utilise un couteau de broyage : le positionner de telle sorte que les tranchants soient orientés dans le sens opposé au réducteur, en direction de l'écrou (1).
- Poser la rondelle de pression (3) sur l'outil de coupe métallique (4) de telle sorte que la face bombée soit orientée vers le haut.
- Poser l'anneau de protection (2) sur la rondelle de pression (3) de telle sorte que l'ouverture soit orientée vers le haut.
- Glisser le mandrin de calage (7) jusqu'en butée dans l'orifice et le maintenir enfoncé.
- Faire tourner l'outil de coupe métallique (4) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que le mandrin de calage (7) s'encliquette.
  L'arbre (6) est bloqué.
- Visser et serrer fermement l'écrou (1) en tournant dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.
- Enlever le mandrin de calage (7).

6.4.3 Démontage d'un outil de coupe métallique

- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
- Glisser le mandrin de calage jusqu'en butée dans l'orifice et le maintenir enfoncé.
- Faire tourner l'outil de coupe métallique dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que le mandrin de calage s'encliquette.
  L'arbre est bloqué.
- Dévisser l'écrou en tournant dans le sens des aiguilles d'une montre.
- Démonter les pièces de fixation, l'outil de coupe métallique et le disque de pression.
- Enlever le mandrin de calage.

7 Ajustage de la débroussailleuse selon l'utilisateur

7.1 Bouclage et ajustage du harnais double

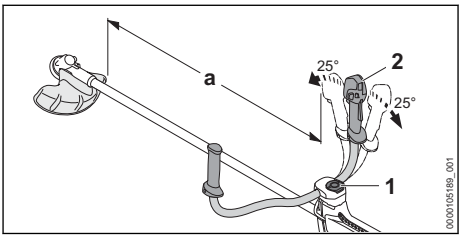


- Mettre le harnais double (1).
- Ajuster le harnais double (1) de telle sorte que le mousqueton (2) se trouve environ à une largeur de main en dessous de la hanche droite.

7.2 Réglage du guidon

Le guidon peut être réglé dans différentes positions, suivant la taille de l'utilisateur.

- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
- Accrocher la réglette de suspension à trous de la débroussailleuse au mousqueton du système de portage.



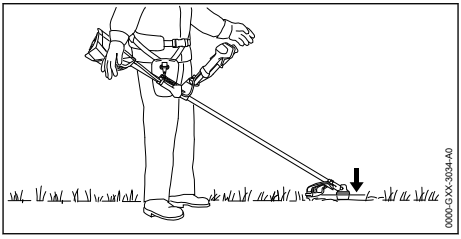
- Desserrer la vis à garrot (1).
- Faire pivoter le guidon (2) dans la position souhaitée.
- Faire basculer le guidon (2) de telle sorte que la distance (a) ne soit pas inférieure à la cote minimale de 750 mm.
- Serrer fermement la vis à garrot (1).

7.3 Équilibrage de la débroussailleuse

La batterie et l'outil de coupe influent sur l'équilibre de la débroussailleuse. La débroussailleuse doit être équilibrée une fois que l'outil de coupe est monté et que la batterie est dans le logement prévu.

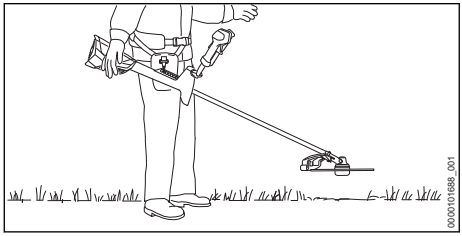
Suivant l'outil de coupe monté, la débroussailleuse doit être équilibrée de différentes manières.

Si une tête de faucheuse, un couteau à herbe, un couteau un taillis ou un couteau de broyage est monté :



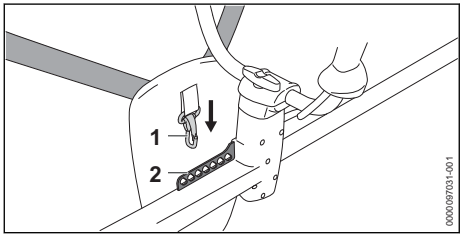
L'outil de coupe doit légèrement porter sur le sol.

Si une scie circulaire est montée :



La scie circulaire doit se trouver à environ 20 cm du sol.

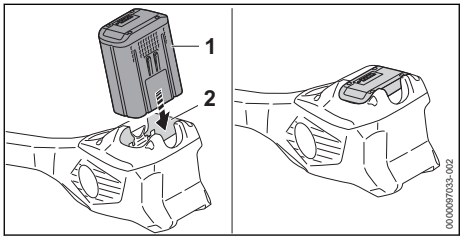
- ► Arrêter la débroussailleuse.



- ► Accrocher la réglette de suspension à trous (2) dans le mousqueton (1).
- ► Laisser la débroussailleuse s'équilibrer.
- ► Si, une fois que la machine est équilibrée, la position de l'outil de coupe doit être encore adaptée : accrocher le mousqueton (1) à un autre trou de la réglette de suspension à trous (2) et laisser à nouveau la machine s'équilibrer.

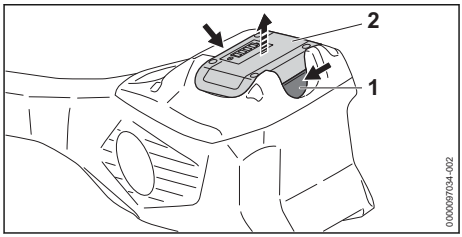
8 Introduction et extraction de la batterie

8.1 Mise en place de la batterie



- ► Enfoncer la batterie (1) à fond dans le logement pour batterie (2).
  La batterie (1) s'encliquette avec un déclic et elle est ainsi verrouillée.

8.2 Extraction de la batterie

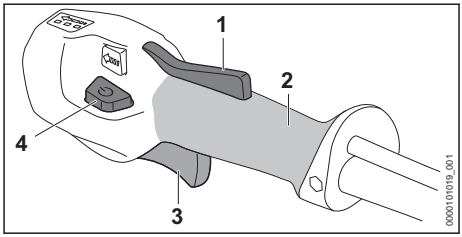


- ► Enfoncer les deux leviers de verrouillage (1). La batterie (2) est déverrouillée et peut être retirée.

9 Mise en marche et arrêt de la débroussailleuse

9.1 Mise en marche de la débroussailleuse

- ► Tenir la débroussailleuse de la main droite, par la poignée de commande, en entourant la zone de prise (2) de la poignée de commande avec le pouce.
- ► Avec la main gauche, tenir la débroussailleuse par la poignée, en entourant la poignée avec le pouce.



- ► Enfoncer le blocage de gâchette de commande (1) avec la main et le maintenir enfoncé.
- ► Enfoncer le bouton de déverrouillage (4). Les DEL s'allument et indiquent le dernier niveau de puissance réglé.
- ► Enfoncer la gâchette de commande (3) avec l'index et la maintenir enfoncée.
  La débroussailleuse accélère et l'outil de coupe tourne.

Plus l'on enfonce la gâchette de commande (3), plus la vitesse de rotation de l'outil de coupe augmente.

Il est également possible de mettre la débroussailleuse en marche en enfonçant tout d'abord le bouton de déverrouillage (4) puis, dans un délai de 5 secondes (tant que les DEL clignotent), le

blocage de gâchette de commande (1). La gâchette de commande (3) est ainsi déverrouillée et la débroussailleuse est opérationnelle.

Au niveau de puissance 3, la débroussailleuse reconnaît l'outil de coupe monté et elle règle automatiquement le régime maximal adéquat.

Lorsqu'après la mise en marche l'on relâche la gâchette de commande (3) et le blocage de gâchette de commande (1), les DEL clignotent encore pendant 5 secondes. Tant que les DEL clignotent, on peut remettre la débroussailleuse en marche sans actionner le bouton de déverrouillage (4).

9.2 Arrêt de la débroussailleuse

- ► Relâcher la gâchette de commande et le blocage de gâchette de commande.
- ► Attendre que l'outil de coupe ne tourne plus.
- ► Si l'outil de coupe continue de tourner : retirer la batterie et consulter un revendeur spécialisé STIHL.
  La débroussailleuse est défectueuse.

10 Contrôle de la débroussailleuse et de la batterie

10.1 Contrôle des éléments de commande

Blocage de gâchette de commande et gâchette de commande

- ► Retirer la batterie.
- ► Essayer d'enfoncer la gâchette de commande sans enfoncer le blocage de gâchette de commande.
- ► S'il est possible d'enfoncer la gâchette de commande : ne pas utiliser la débroussailleuse – mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.
  Le blocage de gâchette de commande est défectueux.
- ► Enfoncer le blocage de gâchette de commande et le maintenir enfoncé.
- ► Enfoncer la gâchette de commande et la relâcher.
- ► Si la gâchette de commande ou le blocage de gâchette de commande fonctionne difficilement ou ne revient pas dans sa position initiale, sous l'effet de son ressort : ne pas utiliser la débroussailleuse – consulter un revendeur spécialisé STIHL.
  La gâchette de commande ou le blocage de gâchette de commande est défectueux.

Mise en marche de la débroussailleuse

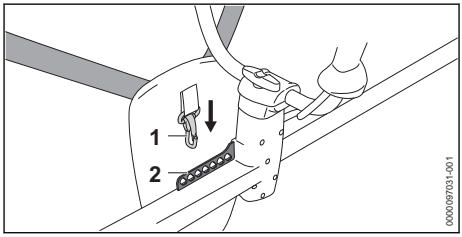
- ► Introduire la batterie.
- ► Enfoncer le blocage de gâchette de commande et le maintenir enfoncé.
- ► Enfoncer le bouton de déverrouillage.
- ► Enfoncer la gâchette de commande et la maintenir enfoncée.
  L'outil de coupe tourne.
- ► Si 3 DEL de la batterie clignotent de couleur rouge : retirer la batterie et consulter un revendeur spécialisé STIHL.
  Il y a un dérangement dans la débroussailleuse.
- ► Relâcher la gâchette de commande.
  L'outil de coupe s'arrête au bout de quelques instants.
- ► Si l'outil de coupe continue de tourner : retirer la batterie et consulter un revendeur spécialisé STIHL.
  La débroussailleuse est défectueuse.

10.2 Contrôle de la batterie

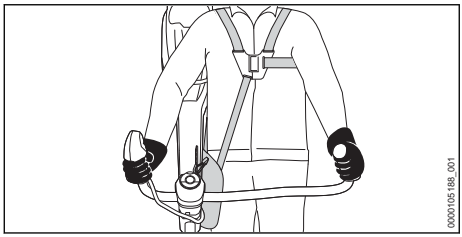
- ► Appuyer sur la touche de la batterie.
  Les DEL sont allumées continuellement ou clignotent.
- ► Si les DEL ne sont pas allumées continuellement et ne clignotent pas non plus : ne pas utiliser la batterie, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.
  Il y a un dérangement dans la batterie.

11 Travailler avec la débroussailleuse

11.1 Prise en mains et utilisation de la débroussailleuse



- ► Accrocher la réglette de suspension à trous (2) dans le mousqueton (1).

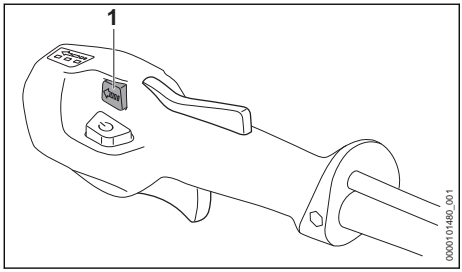


- Tenir la débroussailleuse de la main droite, par la poignée de commande, en entourant la zone de prise de la poignée de commande avec le pouce.
- Avec la main gauche, tenir la débroussailleuse par la poignée, en entourant la poignée avec le pouce.

11.2 Réglage du niveau de puissance

Il est possible de régler 3 niveaux de puissance, suivant l'utilisation prévue. Les DEL indiquent le niveau de puissance actuellement réglé. Plus le niveau de puissance est élevé, plus la vitesse de rotation de l'outil de coupe peut être élevée.

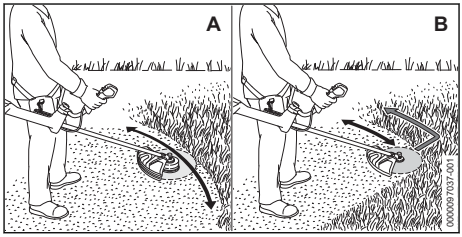
Le niveau de puissance réglé a une influence sur le temps de travail possible avec une charge de la batterie. Plus le niveau de puissance est bas, plus le temps de travail possible avec une charge de la batterie est long.



- Appuyer sur le bouton de sélection de niveau de puissance (1).
  Les DEL s'allument et indiquent le niveau de puissance réglé.
- Appuyer sur le bouton de sélection de niveau de puissance (1).
  On passe ainsi au niveau de puissance suivant. Après le troisième niveau de puissance, la commande repasse au premier niveau de puissance.
- Appuyer sur le bouton de sélection de niveau de puissance (1) autant de fois que nécessaire pour obtenir le niveau de puissance souhaité.
- Si l'on utilise une scie circulaire : régler le niveau de puissance 3.

11.3 Fauchage

La distance de l'outil de coupe par rapport au sol détermine la hauteur de coupe.



Fauchage avec une tête faucheuse (A)

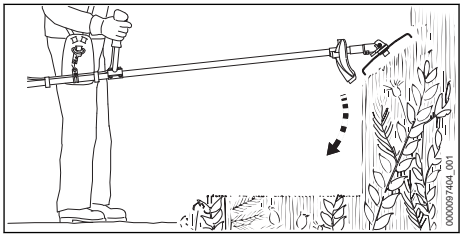
- Mener la débroussailleuse en décrivant un mouvement de va-et-vient régulier.
- Avancer lentement et en restant concentré sur le travail.

Fauchage avec un couteau à herbe ou un couteau à taillis (B)

- Faucher avec la zone gauche de l'outil de coupe métallique.
- Avancer lentement et en restant concentré sur le travail.

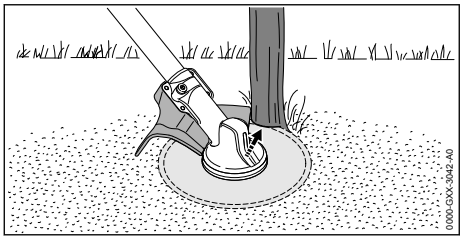
Pour obtenir les performances optimales, respecter les plages de températures recommandées, 📖 19.4.

11.4 Dépressage avec un couteau à taillis ou un couteau de broyage



- Plonger l'outil de coupe métallique dans le taillis, de haut en bas.
- Ne pas soulever l'outil de coupe métallique à une hauteur supérieure à celle de la hanche.

11.5 Sciage avec une scie circulaire

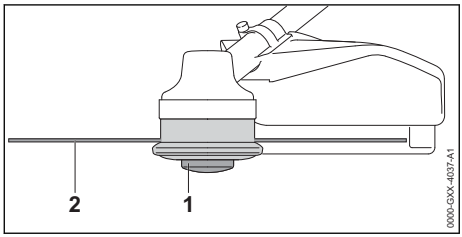


- ► Appuyer le côté gauche du capot protecteur contre le tronc.
- ► Scier le tronc en une seule coupe, à pleins gaz.
- ► Garder, par rapport à toute autre aire de travail voisine, une distance de sécurité au moins égale à 2 fois la longueur d'un arbre.

11.6 Ajustage des fils de coupe

11.6.1 Ajustage des fils de coupe sur les têtes faucheuses AutoCut

- ► Frapper brièvement la tête faucheuse en rotation sur le sol.
  Cela fait sortir les fils d'une longueur d'env. 30 mm. Le couteau rogneur situé dans le capot protecteur rogne automatiquement les fils de coupe de telle sorte qu'ils ne dépassent pas la longueur correcte.



Si la longueur des fils de coupe qui dépasse est inférieure à 25 mm, une sortie automatique des fils de coupe n'est pas possible.

- ► Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
- ► Appuyer sur la bobine (1) de la tête faucheuse et la maintenir enfoncée.
- ► Faire sortir les fils de coupe (2) en tirant à la main.
- ► S'il n'est plus possible de faire sortir les fils de coupe (2) : remplacer la bobine (1) ou les fils de coupe (2).
  La bobine est vide.

11.6.2 Ajustage des fils de coupe sur les têtes faucheuses SuperCut

La sortie des fils de coupe a lieu automatiquement. Le couteau rogneur situé dans le capot protecteur rogne automatiquement les fils de coupe de telle sorte qu'ils ne dépassent pas la longueur correcte.

Si la longueur des fils de coupe qui dépasse est inférieure à 40 mm, une sortie automatique des fils de coupe n'est pas possible.

- ► Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
- ► Faire sortir les fils de coupe en tirant à la main.
- ► S'il n'est plus possible de faire sortir les fils de coupe : remplacer les fils de coupe.
  La bobine est vide.

12 Après le travail

12.1 Après le travail

- ► Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
- ► Si la débroussailleuse est mouillée : faire sécher la débroussailleuse.
- ► Si la batterie est mouillée ou humide : faire sécher la batterie, 🕮 19.4.
- ► Nettoyer la débroussailleuse.
- ► Nettoyer le capot protecteur.
- ► Nettoyer l'outil de coupe.
- ► Nettoyer la batterie.
- ► Si un outil de coupe métallique est monté : monter le protecteur de transport qui convient.

13 Transport

13.1 Transport de la débroussailleuse

- ► Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
- ► Si un outil de coupe métallique est monté : monter le protecteur de transport qui convient.

Transport de la débroussailleuse à la main

- ► Tenir la débroussailleuse d'une main, par le tube, de telle sorte que l'outil de coupe soit orienté vers l'arrière et que la débroussailleuse soit bien équilibrée.

Transport de la débroussailleuse dans un véhicule

- ► Assurer la débroussailleuse de telle sorte qu'elle ne risque pas de se renverser ou de se déplacer.

13.2 Transport de la batterie

- ► Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
- ► S'assurer que la batterie se trouve dans l'état impeccable requis pour la sécurité.
- ► Emballer la batterie de telle sorte qu'elle ne puisse pas se déplacer à l'intérieur de son emballage.
- ► Assurer l'emballage de telle sorte qu'il ne puisse pas se déplacer.

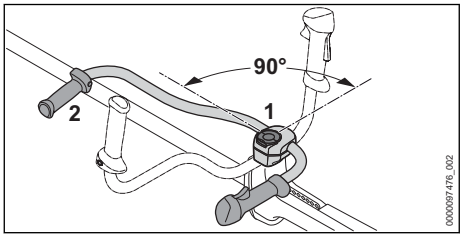
La batterie est soumise aux exigences applicables au transport de marchandises dangereuses. La batterie est classée dans la catégorie UN 3480 (batteries lithium-ion) et elle a été testée conformément aux prescriptions du « Manuel d'épreuves et de critères », partie III, sous-section 38.3 de l'ONU.

Pour les prescriptions relatives au transport, voir : stihl.link/safety.

14 Rangement

14.1 Rangement de la débroussailleuse

- ► Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
- ► Si un outil de coupe métallique est monté : monter le protecteur de transport qui convient.



- ► Desserrer la vis à garrot (1) et la dévisser jusqu'à ce que le guidon (2) puisse tourner.
- ► Faire pivoter le guidon (2) de 90° dans le sens des aiguilles d'une montre, puis le basculer vers le bas.
- ► Serrer fermement la vis à garrot (1).
- ► Ranger la débroussailleuse de telle sorte que les conditions suivantes soient remplies :
  - – La débroussailleuse ne risque pas de se renverser ou de se déplacer.
  - – La débroussailleuse se trouve hors de portée des enfants.
  - – La débroussailleuse est propre et sèche.
- ► Si l'on range la débroussailleuse pour une période de plus de 30 jours : démonter l'outil de coupe.

14.2 Rangement de la batterie

STIHL conseille de conserver la batterie avec un niveau de charge compris entre 40 % et 60 % (2 DEL allumées de couleur verte).

- ► Ranger la batterie de telle sorte que les conditions suivantes soient remplies :
  - – La batterie se trouve hors de portée des enfants.
  - – La batterie est propre et sèche.
  - – La batterie est conservée dans un local fermé.
  - – La batterie est séparée de la débroussailleuse.
  - – Si l'on veut laisser la batterie dans le chargeur : débrancher la fiche secteur et conserver la batterie avec un niveau de charge compris entre 40 % et 60 % (2 DEL allumées de couleur verte).
  - – La batterie rangée n'est pas exposée à des températures inférieures ou supérieures à la plage de températures indiquée, 🕮 19.3.

AVIS

- ■ Si la batterie n'est pas rangée comme décrit dans la présente Notice d'emploi, la batterie peut subir une décharge profonde et par conséquent des dommages irréparables.
  - ► Avant de ranger une batterie déchargée, la recharger. STIHL conseille de conserver la batterie avec un niveau de charge compris entre 40 % et 60 % (2 DEL allumées de couleur verte).
  - ► Conserver la batterie séparément de la débroussailleuse.

15 Nettoyage

15.1 Nettoyage de la débroussailleuse

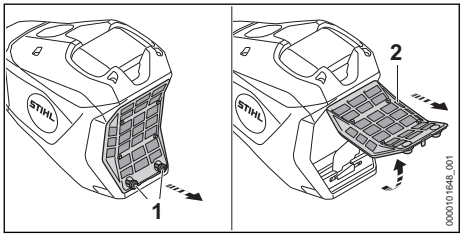
- ► Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
- ► Nettoyer la débroussailleuse avec un chiffon humide.
- ► Nettoyer les fentes d'aération avec un pinceau.
- ► Extraire les corps étrangers qui pourraient se trouver dans le logement pour batterie et nettoyer le logement pour batterie avec un chiffon humide.
- ► Nettoyer les contacts électriques du logement pour batterie à l'aide d'un pinceau ou d'une brosse douce.

15.2 Nettoyage du capot protecteur et de l'outil de coupe

- ► Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
- ► Nettoyer le capot protecteur et l'outil de coupe à l'aide d'un chiffon humide ou d'une brosse douce.

15.3 Nettoyage du filtre à air

- ► Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.



- ► Nettoyer la zone située autour du filtre à air (2) avec un chiffon humide ou un pinceau.
- ► Tourner les vis (1) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre, jusqu'à ce qu'on puisse enlever le filtre à air (2).
- ► Basculer le filtre à air (2) vers le haut et l'enlever.
- ► Nettoyer la face extérieure du filtre à air (2) à l'eau courante.
- ► Si le filtre à air (2) est endommagé : remplacer le filtre à air (2).
- ► Laisser sécher le filtre à air (2) à l'air.
- ► Mettre le filtre à air (2) dans le boîtier et le basculer vers le bas.
  Sur tout le tour, le filtre à air (2) doit affleurer avec le boîtier et être bien appliqué.
- ► Visser et serrer fermement les vis (1).

15.4 Nettoyage de la batterie

- ► Retirer la batterie.
- ► Nettoyer la batterie avec un chiffon humide.

Option de nettoyage supplémentaire pour les batteries certifiées conformes au type de protection électrique IPX5

Si elle est très sale, une batterie certifiée conforme au type de protection électrique IPX5 peut être brièvement lavée à l'eau courante claire. STIHL recommande de ne pas nettoyer régulièrement la batterie de cette façon, c'est-à-dire d'appliquer cette méthode seulement si cela est absolument nécessaire. Le type de protection électrique (IP) est indiqué sur la plaque signalétique.

- ► Ne pas employer de détergents.
- ► Veiller à ce que l'eau puisse totalement s'écouler de la batterie.
- ► Laisser sécher la batterie 🕮 19.4.

16 Maintenance

16.1 Intervalles de maintenance

Les intervalles de maintenance dépendent des conditions ambiantes et des conditions de travail. STIHL recommande les intervalles de maintenance suivants :

Avant le montage d'un outil de coupe

- ► Contrôler si de la graisse du réducteur s'est écoulée au niveau de l'arbre.
- ► En cas de fuite de graisse du réducteur : faire vérifier le niveau de graisse du carter de réducteur par une personne compétente et formée à cet effet[6] .

Toutes les 50 heures de fonctionnement

- ► Nettoyer le filtre à air.

Une fois par an

- ► Faire nettoyer la débroussailleuse par une personne compétente et formée à cet effet[6] .

16.2 Affûtage et équilibrage d'un outil de coupe métallique

Pour affûter et équilibrer correctement des outils de coupe métalliques, il faut être bien entraîné.

STIHL recommande de faire affûter et équilibrer les outils de coupe métalliques par un revendeur spécialisé STIHL.

- ► Procéder à l'affûtage de l'outil de coupe métallique comme décrit dans la Notice d'emploi et sur l'emballage de l'outil de coupe employé.

17 Réparation

17.1 Réparation de la débroussailleuse et de l'outil de coupe

L'utilisateur ne peut pas réparer lui-même la débroussailleuse, ni l'outil de coupe.

- ► Si la débroussailleuse ou l'outil de coupe est endommagé : ne pas utiliser la débroussailleuse ou l'outil de coupe – consulter un revendeur spécialisé STIHL.

[6] STIHL recommande de s'adresser à un revendeur agréé STIHL

17.2 Maintenance et réparation de la batterie

La batterie ne nécessite aucune maintenance et elle ne peut pas être réparée.

- Si la batterie est défectueuse ou endommagée : remplacer la batterie.

18 Dépannage

18.1 Élimination des dérangements de la débroussailleuse ou de la batterie

Dérangement	DEL sur la batterie	Cause	Remède
La débroussailleuse ne démarre pas à la mise en marche.	1 DEL clignote en vert.	Le niveau de charge de la batterie est insuffisant.	► Recharger complètement la batterie comme décrit dans la Notice d'emploi des chargeurs AL 101, 301, 301-4, 501.
	1 DEL est allumée en rouge.	La batterie est trop chaude ou trop froide.	► Retirer la batterie. ► Laisser la batterie refroidir / se réchauffer.
	3 DEL clignotent en rouge.	Il y a un dérangement dans la débroussailleuse.	► Retirer la batterie. ► Nettoyer les contacts électriques du logement pour batterie. ► Introduire la batterie. ► Mettre la débroussailleuse en marche. ► Si 3 DEL clignotent encore en rouge : ne pas utiliser la débroussailleuse – consulter un revendeur spécialisé STIHL.
	3 DEL sont allumées en rouge.	La débroussailleuse est trop chaude.	► Retirer la batterie. ► Laisser la débroussailleuse refroidir.
	4 DEL clignotent en rouge.	Il y a un dérangement dans la batterie.	► Retirer la batterie et la remettre en place. ► Mettre la débroussailleuse en marche. ► Si 4 DEL clignotent encore en rouge : ne pas utiliser la batterie – consulter un revendeur spécialisé STIHL.
		La connexion électrique entre la débroussailleuse et la batterie est coupée.	► Retirer la batterie. ► Nettoyer les contacts électriques du logement pour batterie. ► Introduire la batterie.
		La débroussailleuse ou la batterie est humide.	► Faire sécher la débroussailleuse ou la batterie, 🕮 19.4.
		La gâchette de commande a déjà été enfoncée avant l'actionnement du bouton de déverrouillage.	► Mettre la débroussailleuse en marche comme décrit dans la présente Notice d'emploi.
La débroussailleuse s'arrête au cours de l'utilisation.	3 DEL sont allumées en rouge.	La débroussailleuse est trop chaude.	► Retirer la batterie. ► Laisser la débroussailleuse refroidir.
		Il y a un dérangement électrique.	► Retirer la batterie et la remettre en place. ► Mettre la débroussailleuse en marche.
Le temps de fonctionnement de la débroussailleuse est trop court.		La batterie n'est pas complètement rechargée.	► Recharger complètement la batterie comme décrit dans la Notice d'emploi AL 101, 301, 301-4, 501.

Dérangement	DEL sur la batterie	Cause	Remède
		La durée de vie de la batterie a été dépassée.	► Remplacer la batterie.
Il n'est pas possible de régler les niveaux de puissance.		La gâchette de commande est enfoncée et la débroussailleuse est en marche.	► Relâcher la gâchette de commande et maintenir seulement le blocage de gâchette de commande enfoncé. ► Régler le niveau de puissance comme décrit dans cette Notice d'emploi.

19 Caractéristiques techniques

19.1 Débroussailleuse STIHL FSA 400.0

– Batteries autorisées : AP (sauf AP 20, AP 100 P, AP 200, AP 200 P, AP 200 S)
– Poids avec la tête faucheuse la plus lourde et le plus lourd capot protecteur qui convient, sans batterie : 8,4 kg
– Longueur sans outil de coupe : 1790 mm
– Régime maximal de l'outil de coupe : 7000 tr/min
– Type de protection électrique : IPX4 (protection contre les projections d'eau, de tous les côtés)

Pour le temps de fonctionnement, voir stihl.link/battery-life.

19.2 Batterie AP

– Technologie de batterie : lithium-ion
– Tension nominale : 36 V
– Tension maximale : 40 V
– Capacité en Ah : voir plaque signalétique
– Capacité énergétique en Wh : voir plaque signalétique
– Poids en kg : voir plaque signalétique

La puissance fournie par la batterie peut varier en fonction du produit à batterie utilisé.

19.3 Limites de température

AVERTISSEMENT

■ La batterie n'est pas protégée contre toutes les influences de l'environnement. Si la batterie est exposée à certaines influences de l'environnement, la batterie risque de prendre feu ou d'exploser. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.
► Ne pas recharger la batterie à une température inférieure à - 20 °C ou supérieure à + 50 °C.
► Ne pas utiliser la débroussailleuse ou la batterie à une température inférieure à - 20 °C ou supérieure à + 50 °C.
► Ne pas ranger la débroussailleuse ou la batterie à un endroit où elles risqueraient d'être exposées à une température inférieure à - 20 °C ou supérieure à + 70 °C.

19.4 Plages de températures recommandées

Pour obtenir les performances optimales de la débroussailleuse et de la batterie, respecter les plages de températures suivantes :
– Recharge : de + 5 °C à + 40 °C
– Utilisation : de - 10 °C à + 40 °C
– Remisage : de - 20 °C à + 50 °C

Si la batterie est rechargée, utilisée ou rangée à des températures supérieures ou inférieures aux plages de températures recommandées, cela peut réduire ses performances.

Si la batterie est mouillée ou humide, faire sécher la batterie pendant au moins 48 h à une température supérieure à + 15 °C et inférieure à + 50 °C, et dans un environnement avec un taux d'humidité de l'air inférieur à 70 %. Avec un taux d'humidité de l'air supérieur, le temps de séchage nécessaire peut être plus long.

19.5 Niveaux sonores et taux de vibrations

STIHL recommande de porter une protection auditive.
– Avec montage d'un capot protecteur pour têtes faucheuses de Ø ≤ 500 mm : niveau de puissance acoustique garanti L_{WAd} suivant 2000/14/CE : 96 dB(A).
– Avec montage d'un capot protecteur pour têtes faucheuses de Ø > 500 mm : niveau de puissance acoustique garanti L_{WAd} suivant 2000/14/CE : 98 dB(A).

Utilisation avec une tête faucheuse autre que la PolyCut 48-2

– Niveau de pression sonore L_{pA} suivant CEI 62841-4-4 : 83 dB(A), incertitude K_{pA} : 2 dB(A)
– Niveau de puissance acoustique L_{WA} suivant CEI 62841-4-4 : 96 dB(A), incertitude K_{WA} : 2 dB(A)
– Taux de vibrations a_{hv} suivant CEI 62841-4-4
  – Poignée de commande : 1,6 m/s², incertitude K_a : 2,0 m/s²
  – Poignée gauche : 2,4 m/s², incertitude K_a : 2,0 m/s²
– Taux de vibrations p_F suivant EN ISO 5349-3 :
  – Poignée de commande : 10 m/s², incertitude K_p : 3 m/s²
  – Poignée gauche : 12 m/s², incertitude K_p : 3 m/s²

Utilisation avec une tête faucheuse PolyCut 48-2

– Niveau de pression sonore L_{pA} suivant CEI 62841-4-4 : 85 dB(A), incertitude K_{pA} : 2 dB(A)
– Niveau de puissance acoustique L_{WA} suivant CEI 62841-4-4 : 97 dB(A), incertitude K_{WA} : 2 dB(A)
– Taux de vibrations a_{hv} suivant CEI 62841-4-4
  – Poignée de commande : 1,8 m/s², incertitude K_a : 2,0 m/s²
  – Poignée gauche : 2,4 m/s², incertitude K_a : 2,0 m/s²
– Taux de vibrations p_F suivant EN ISO 5349-3 :
  – Poignée de commande : 13 m/s², incertitude K_p : 3 m/s²
  – Poignée gauche : 13 m/s², incertitude K_p : 3 m/s²

Utilisation avec un outil de coupe métallique

– Niveau de pression sonore L_{pA} suivant CEI 62841-4-4 : 88 dB(A), incertitude K_{pA} : 2 dB(A)
– Niveau de puissance acoustique L_{WA} suivant CEI 62841-4-4 : 102 dB(A), incertitude K_{WA} : 2 dB(A)
– Taux de vibrations a_{hv} suivant CEI 62841-4-4
  – Poignée de commande : 2,3 m/s², incertitude K_a : 2,0 m/s²
  – Poignée gauche : 2,7 m/s², incertitude K_a : 2,0 m/s²
– Taux de vibrations p_F suivant EN ISO 5349-3 :
  – Poignée de commande : 17 m/s², incertitude K_p : 3 m/s²
  – Poignée gauche : 15 m/s², incertitude K_p : 3 m/s²

Les niveaux sonores et les taux de vibrations indiqués ont été mesurés suivant une procédure de contrôle normalisée et ils peuvent être utilisés pour la comparaison d'appareils électriques. Les niveaux sonores et les vibrations engendrés dans la pratique peuvent différer des valeurs indiquées, suivant le genre d'utilisation et les accessoires utilisés. Les niveaux sonores et les taux de vibrations indiqués peuvent servir de référence pour une première évaluation de l'exposition de l'utilisateur aux bruits et aux vibrations. L'exposition réelle aux bruits et aux vibrations ne peut être quantifiée que par une estimation. On peut alors également prendre en compte les temps durant lesquels la machine électrique est arrêtée et les temps durant lesquels la machine est en marche, mais fonctionne sans charge.

Pour obtenir des informations sur le respect de la directive « Vibrations 2002/44/CE » concernant les employeurs, voir www.stihl.com/vib.

19.6 REACH

REACH (enRegistrement, Evaluation et Autorisation des substances CHimiques) est le nom d'un règlement CE qui couvre le contrôle de la fabrication, de l'importation, de la mise sur le marché et de l'utilisation des substances chimiques.

Pour obtenir de plus amples informations sur le respect du règlement REACH, voir www.stihl.com/reach.

20 Combinaisons d'outils de coupe, de capots protecteurs et de systèmes de portage

20.1 Combinaisons d'outils de coupe, de capots protecteurs et de systèmes de portage

Outil de coupe	Capot protecteur	Système de portage
– Tête faucheuse PolyCut 48-2 (Ø 365 mm) Tête faucheuse avec fils de coupe « ronds, silencieux » de 2,7 mm de diamètre : – Tête faucheuse AutoCut 46-2 – Tête faucheuse DuroCut 40-4 (à utiliser avec seulement 2 fils de coupe) – Tête faucheuse Trim-Cut C 42-2 Tête faucheuse avec fils de coupe « ronds, silencieux » de 2,4 mm de diamètre : – Tête faucheuse SuperCut 40-2	– Capot protecteur pour têtes fau-cheuses (Ø 480 mm) – Capot protecteur pour têtes fau-cheuses (Ø 520 mm)	– Harnais double avec dis-positif de débouclage rapide
– Couteau à herbe 230-4 (Ø 230 mm) – Couteau à herbe 250-32 (Ø 250 mm) – Couteau à herbe 250-40 « Spe-zial » (Ø 250 mm) – Couteau à herbe 255-8 (Ø 255 mm)	– Capot protecteur pour outils de coupe métalliques	
– Couteau à taillis 300-3 (Ø 300 mm) – Couteau à taillis 305-2 « Spe-zial » (Ø 305 mm)		
– Couteau de broyage 270-2 (Ø 270 mm)	– Capot protecteur pour couteau de broyage	
– Scie circulaire 225-22 à dents douces HP (Ø 225 mm) – Scie circulaire 225-24 à dents douces (Ø 225 mm) – Scie circulaire 225-24 à dents douces MAXI (Ø 225 mm) – Scie circulaire 225-36 à pla-quettes de carbure (Ø 225 mm) – Scie circulaire 225-48 à dents pointues (Ø 225 mm)	– Butée de 225 mm de diamètre	– Harnais double avec dis-positif de débouclage rapide
– Scie circulaire 250-26 à dents douces (Ø 250 mm)	– Butée de 250 mm de diamètre	

Description des systèmes de portage



Harnais double

21 Pièces de rechange et accessoires

21.1 Pièces de rechange et accessoires

STIHL Ces symboles identifient les pièces de rechange d'origine STIHL et les accessoires d'origine STIHL.

STIHL recommande d'utiliser des pièces de rechange d'origine STIHL et des accessoires d'origine STIHL.

Bien que STIHL observe continuellement les marchés, ses services ne peuvent pas évaluer la fiabilité, la sécurité, ni les aptitudes de pièces de rechange et d'accessoires d'autres fabricants et c'est pourquoi STIHL se dégage de toute responsabilité quant à leur utilisation.

Pour obtenir des pièces de rechange d'origine STIHL et des accessoires d'origine STIHL, s'adresser à un revendeur spécialisé STIHL.

22 Mise au rebut

22.1 Mise au rebut de la débroussailleuse et de la batterie

Pour obtenir de plus amples informations concernant la mise au rebut, consulter les services publics locaux ou un revendeur spécialisé STIHL.

Si l'on ne respecte pas la réglementation pour la mise au rebut, cela risque de nuire à la santé et à l'environnement.

- ► Remettre les produits STIHL, y compris l'emballage, à une station de collecte et de recyclage, conformément aux prescriptions locales.
- ► Ne pas les jeter avec les ordures ménagères.

23 Conformité UE

La déclaration de conformité UE est disponible à l'adresse stihl.link/compliance.

Un formulaire permettant de signaler des failles de sécurité et d'autres informations sont disponibles à l'adresse vdp.stihl.com.

24 Adresses

Direction générale STIHL

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Postfach 1771
D-71307 Waiblingen

Sociétés de distribution STIHL

ALLEMAGNE

STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 13
64807 Dieburg
Telefon: +49 6071 3055358

AUTRICHE

STIHL Ges.m.b.H.
Fachmarktstraße 7
2334 Vösendorf
Telefon: +43 1 86596370

SUISSE

STIHL Vertriebs AG
Isenrietstraße 4
8617 Mönchaltorf
Telefon:+41 44 9493030

STIHL revendeurs

www.stihl.com

FRANCE

www.stihl.fr/fr/revendeurs

25 Indications générales de sécurité pour outils électroportatifs

25.1 Introduction

AVERTISSEMENT

- **Lire toutes les prescriptions de sécurité, les instructions, les illustrations et les caractéristiques techniques jointes à cet outil électroportatif.** Le non-respect des instructions données ci-après peut entraîner un choc électrique, un incendie et/ou de graves blessures de personnes. **Veuillez conserver toutes les consignes de sécurité et les instructions afin de pouvoir vous y reporter ultérieurement.**

Le terme « outil électroportatif » employé dans les avertissements se rapporte à des outils électriques raccordés au secteur (avec cordon d'alimentation électrique) ou à des outils électriques à accumulateur / batterie (sans cordon d'alimentation électrique).

25.2 Sécurité à l'endroit de travail

a) **Maintenir l'endroit de travail propre et bien éclairé.** Un lieu de travail en désordre ou mal éclairé augmente le risque d'accidents.

b) **Ne pas utiliser l'outil électroportatif dans un environnement présentant des risques d'ex-**

plosion et où se trouvent des liquides, des gaz ou poussières inflammables. Les outils électroportatifs produisent des étincelles risquant d'enflammer les poussières ou les vapeurs.

c) **Durant l'utilisation de l'outil électroportatif, veiller à ce que des enfants ou d'autres personnes restent à une distance suffisante.** En cas d'inattention, l'utilisateur risque de perdre le contrôle de l'outil électroportatif.

25.3 Sécurité sur le plan électrique

a) **Ne pas exposer l'outil électroportatif à la pluie ou à l'humidité.** La pénétration d'eau dans un outil électroportatif augmente le risque d'un choc électrique.

25.4 Sécurité des personnes

a) **Rester vigilant et concentré sur le travail. Faire preuve de bon sens en utilisant l'outil électroportatif. Ne pas utiliser un outil électroportatif en étant fatigué ou après avoir consommé de l'alcool ou des drogues, ou après avoir pris des médicaments.** Un moment d'inattention lors de l'utilisation de l'outil électroportatif peut entraîner de graves blessures de personnes.

b) **Porter un équipement de protection individuelle et toujours porter des lunettes de protection.** Le fait de porter des équipements de protection individuelle tels que masque antipoussière, chaussures de sécurité antidérapantes, casque de protection ou protection acoustique, suivant le travail à effectuer avec l'outil électroportatif, réduit le risque de blessures.

c) **Éviter toute mise en marche accidentelle. S'assurer que l'interrupteur est effectivement en position d'arrêt, avant de raccorder l'outil électroportatif à l'alimentation électrique ou avant de raccorder l'accumulateur, de soulever ou de porter l'outil électroportatif.** Le fait de porter l'outil électroportatif avec le doigt sur l'interrupteur, ou de le brancher sur l'alimentation électrique lorsque son interrupteur est en position de fonctionnement, peut entraîner des accidents.

d) **Enlever tout outil de réglage ou toute clé avant de mettre l'outil électroportatif en fonctionnement.** Une clé ou un outil se trouvant sur une pièce de l'outil électroportatif en rotation peut causer des blessures.

e) **Éviter une position anormale du corps. Veiller à garder toujours une position stable et équilibrée.** Ceci permet de mieux contrôler l'outil électroportatif dans des situations inattendues.

f) **Porter des vêtements appropriés. Ne pas porter de vêtements amples ni de bijoux. Maintenir les cheveux et les vêtements éloignés des pièces en mouvement de l'appareil.** Des vêtements amples, des bijoux ou des cheveux longs peuvent être happés par des pièces en mouvement.

g) **Si des dispositifs servant à aspirer ou à recueillir les poussières peuvent être montés, vérifier que ceux-ci sont effectivement raccordés et qu'ils sont correctement utilisés.** L'utilisation d'un dispositif d'aspiration des poussières peut réduire les dangers dus aux poussières.

h) **Ne pas se laisser aller dans un faux sentiment de sécurité et ne pas se jouer des règles de sécurité concernant les outils électroportatifs, même si l'on se sent familiarisé avec cet outil électroportatif, après l'avoir fréquemment utilisé.** En quelques fractions de seconde, une négligence ou un manque d'attention peut entraîner un accident causant de graves blessures.

25.5 Utilisation et emploi soigneux d'outils électroportatifs

a) **Ne pas surcharger l'outil électroportatif. Utiliser l'outil électroportatif approprié au travail à effectuer.** Avec l'outil électroportatif approprié, on travaille mieux et avec plus de sécurité en l'utilisant à la vitesse pour laquelle il est prévu.

b) **Ne pas utiliser un outil électroportatif dont l'interrupteur est défectueux.** Un outil électroportatif qui ne peut plus être correctement mis en marche ou arrêté est dangereux et doit être réparé.

c) **Retirer la fiche de la prise de courant et/ou enlever l'accumulateur amovible avant d'effectuer des réglages sur l'appareil, de changer les outils de travail, ou de ranger l'outil électroportatif.** Cette précaution empêche une mise en fonctionnement de l'outil électroportatif par mégarde.

d) **Garder les outils électroportatifs non utilisés hors de la portée des enfants. Ne pas permettre l'utilisation de l'outil électroportatif à des personnes qui ne se sont pas familiarisées avec celui-ci ou qui n'ont pas lu ces instructions.** Les outils électroportatifs sont dan-

gereux lorsqu'ils sont utilisés par des personnes non initiées.

e) **Prendre soin de l'outil électroportatif et de son outil de travail. Vérifier que les pièces en mouvement fonctionnent correctement et qu'elles ne sont pas coincées, et contrôler si des pièces sont cassées ou endommagées de telle sorte que le bon fonctionnement de l'outil électroportatif s'en trouve entravé. Faire réparer ces pièces endommagées avant d'utiliser l'outil électroportatif.** De nombreux accidents sont dus à des outils électroportatifs mal entretenus.

f) **Maintenir les outils de coupe aiguisés et propres.** Des outils soigneusement entretenus avec des tranchants bien aiguisés se coincent moins souvent et peuvent être guidés plus facilement.

g) **Utiliser les outils électroportatifs, les outils de travail etc. conformément à ces instructions. Tenir compte également des conditions de travail et du travail à effectuer.** L'utilisation des outils électroportatifs à d'autres fins que celles prévues peut entraîner des situations dangereuses.

h) **Veiller à ce que les poignées et les surfaces faisant office de poignées soient toujours sèches, propres et sans huile ni graisse.** Si les poignées et les surfaces faisant office de poignées sont glissantes, l'utilisateur ne peut pas commander correctement et maîtriser l'outil électroportatif dans des situations imprévues.

25.6 Utilisation et emploi soigneux d'outils électroportatifs sans fil

a) **Ne charger les accumulateurs qu'avec des chargeurs recommandés par le fabricant.** Un chargeur approprié à un type spécifique d'accumulateur peut engendrer un risque d'incendie lorsqu'il est utilisé avec d'autres accumulateurs.

b) **Dans les outils électroportatifs, n'utiliser que les accumulateurs spécialement prévus pour ceux-ci.** L'utilisation de tout autre accumulateur peut entraîner des blessures et des risques d'incendie.

c) **Tenez l'accumulateur non-utilisé à l'écart de toutes sortes d'objets métalliques tels qu'agrafes, pièces de monnaie, clés, clous, vis ou autres, étant donné qu'un pontage peut provoquer un court-circuit.** Un court-circuit entre les contacts de l'accumulateur peut provoquer des brûlures ou un incendie.

d) **En cas d'utilisation abusive, du liquide peut sortir de l'accumulateur. Éviter tout contact avec ce liquide. En cas de contact accidentel, rincer soigneusement avec de l'eau. Au cas où le liquide rentrerait dans les yeux, consulter en plus un médecin.** Le liquide qui sort de l'accumulateur peut entraîner des irritations de la peau ou causer des brûlures.

e) **Ne pas utiliser un accumulateur endommagé ou ayant subi une modification quelconque.** Des accumulateurs endommagés ou ayant subi des modifications peuvent présenter des comportements imprévisibles et causer un incendie, une explosion ou un autre risque de blessure.

f) **Ne pas exposer un accumulateur au feu ou à des températures trop élevées.** Un feu ou des températures supérieures à 130 °C (265 °F) peuvent causer une explosion.

g) **Suivez toutes les instructions concernant la recharge et ne rechargez jamais l'accumulateur ou l'outil électroportatif sans fil en dehors de la plage de températures indiquée dans la Notice d'emploi.** Une recharge incorrecte ou une recharge en dehors de la plage de températures autorisée peut détruire l'accumulateur et accroît le risque d'incendie.

25.7 Service après-vente

a) **Ne faire réparer l'outil électroportatif que par un personnel qualifié et seulement avec des pièces de rechange d'origine.** Ceci permet d'assurer la sécurité de l'outil électroportatif.

b) **Ne jamais essayer de remettre en état des batteries endommagées.** Toute opération de maintenance touchant des batteries doit être effectuée exclusivement par le fabricant ou par des ateliers de service après-vente agréés par le fabricant.

25.8 Consignes de sécurité applicables aux coupe-herbes, aux débroussailleuses et aux débroussailleuses munies d'une scie circulaire

a) **Ne pas utiliser la machine par mauvais temps, et surtout pas en cas d'orage.** Cela permet de réduire le risque d'être touché par un éclair.

b) **Examiner soigneusement l'aire de travail pour voir si de petits animaux sauvages ne sont pas cachés dans la végétation.** Ces petits animaux sauvages risqueraient d'être blessés par la machine en marche.

c) **Examiner soigneusement l'aire de travail et enlever toutes les pierres, les morceaux de bois, les bouts de fil de fer, les os et autres corps étrangers.** Des objets projetés par la machine peuvent causer des blessures.

d) **Avant d'utiliser les machines, il faut toujours s'assurer que l'outil de coupe ou la scie circulaire et la tête de coupe ou de sciage ne sont pas endommagés.** Des pièces endommagées augmentent le risque de blessures.

e) **Suivre les instructions données pour le remplacement des outils de travail.** Si les écrous ou les vis de la scie circulaire ne sont pas serrés correctement, la scie circulaire risque d'être endommagée ou de se détacher.

f) **Le régime nominal de l'outil de coupe doit être au moins égal au régime maximal indiqué sur la machine.** Lorsque des outils de coupe tournent à un régime supérieur à leur régime nominal, ils risquent de casser et leurs éclats peuvent être projetés au loin.

g) **Porter l'équipement requis pour la protection des yeux et de la tête, ainsi que des gants de protection.** Un équipement de protection individuel adéquat réduit le risque de blessure par des objets projetés ou par suite d'un contact avec le fil de coupe ou la scie circulaire.

h) **En utilisant la machine, toujours porter des chaussures de protection à semelle antidérapante. Ne jamais travailler pieds nus ou en sandales.** Cela réduit le risque de blessures des pieds en cas de contact avec le fil de coupe ou avec la scie circulaire en rotation.

i) **À l'utilisation de la machine, toujours porter des chaussures de sécurité. Ne jamais travailler pieds nus ou en sandales.** Cela réduit le risque de blessures des pieds en cas de contact avec le fil de coupe ou avec la scie circulaire en rotation.

j) **À l'utilisation de la machine, toujours porter un pantalon long.** Avec les jambes nues, on s'expose à un plus grand risque de blessures par des objets projetés.

k) **En utilisant la machine, veiller à ce que les personnes qui pourraient se trouver dans le voisinage restent à une distance suffisante.** Les objets projetés par la machine peuvent causer des blessures graves.

l) **À l'utilisation de la machine il faut toujours la tenir à deux mains.** Tenir la machine à deux mains pour ne pas risquer d'en perdre le contrôle.

m) **Tenir la machine seulement par les surfaces isolées des poignées, car le fil de coupe ou la scie circulaire peut toucher des câbles électriques dissimulés ou le cordon d'alimentation électrique de la machine.** Le contact du fil de coupe ou de la scie circulaire avec un câble sous tension peut aussi mettre des pièces métalliques de la machine sous tension et causer un choc électrique.

n) **Il faut toujours se tenir dans une position stable et sûre, et utiliser la machine exclusivement en se tenant debout sur le sol.** En travaillant sur une surface glissante ou instable, l'utilisateur risquerait de perdre l'équilibre ou de perdre le contrôle de la machine.

o) **Ne pas utiliser la machine sur des terrains en pente très raide.** Cela réduit le risque de perdre le contrôle de la machine, de déraper et de tomber, et de se blesser.

p) **En travaillant à flanc de coteau, toujours veiller à se tenir dans une position stable ; toujours travailler en travers de la pente, c'est-à-dire jamais en montant ou en descendant, et faire extrêmement attention en changeant de direction de travail.** Cela réduit le risque de perdre le contrôle de la machine, de déraper et de tomber, et de se blesser.

q) **Garder une distance de sécurité entre toute partie du corps et le fil de coupe ou la scie circulaire. Avant de mettre la machine en marche, s'assurer que le fil de coupe ou la scie circulaire n'est pas en contact avec le sol ou un objet quelconque.** À l'utilisation de la machine, il suffit d'une seconde d'inattention pour se blesser ou blesser d'autres personnes.

r) **Ne pas utiliser la machine à une hauteur supérieure à la taille de l'utilisateur.** Cela aide à éviter un contact accidentel avec le fil de coupe ou la scie circulaire et permet un meilleur contrôle de la machine dans des situations inattendues.

s) **En coupant des broussailles ou des arbustes sous tension, il faut s'attendre à ce qu'ils rebondissent.** À la détente de broussailles ou d'arbustes sous tension, l'utilisateur risque

d'être touché et/ou de perdre le contrôle de la machine.

t) **Il faut être très prudent en coupant des taillis et des arbres de faible section.** Les branches ou troncs minces peuvent se prendre dans la scie circulaire et frapper l'utilisateur ou lui faire perdre l'équilibre.

u) **Maintenir la machine sous contrôle et ne pas toucher à la scie circulaire ou à d'autres pièces dangereuses tant qu'elles ne sont pas arrêtées.** Cela réduit le risque de blessure par des pièces en mouvement.

v) **Pour transporter la machine, l'arrêter et la porter avec l'outil de coupe orienté dans le sens opposé au corps.** La manipulation correcte de la machine réduit le risque d'un contact accidentel avec la scie circulaire en rotation.

w) **Pour le transport ou le remisage de la machine, il faut toujours recouvrir la scie circulaire métallique avec le protecteur prévu.** La manipulation correcte de la machine réduit le risque d'un contact accidentel avec la scie circulaire.

x) **Utiliser exclusivement des fils de coupe, têtes faucheuses et scies circulaires de rechange conformes aux spécifications du fabricant.** Des pièces de rechange inappropriées peuvent augmenter le risque de rupture et de blessure.

y) **Avant d'enlever des morceaux de branches coincés ou d'entreprendre des travaux de maintenance, s'assurer que l'interrupteur est en position d'arrêt et que la batterie a été retirée.**Une mise en marche inattendue de la machine lorsqu'on est en train d'enlever des morceaux de branches coincés peut causer des blessures graves.

25.9 Consignes de sécurité concernant le contrecoup

Un contrecoup est un brusque mouvement de la machine, vers le côté, vers l'avant ou vers l'arrière, qui peut se produire lorsque l'outil de coupe se coince ou accroche dans un objet tel qu'un arbre de faible section ou une souche d'arbre. Le contrecoup peut être tellement violent que la machine et/ou l'utilisateur est entraîné dans un sens inattendu et que l'utilisateur peut finalement perdre le contrôle de la machine.

Il est possible d'éviter le contrecoup et les dangers qu'il présente en prenant les précautions adéquates, décrites ci-après.

a) **Tenir fermement la machine à deux mains et tenir les bras dans une position adéquate pour pouvoir amortir les forces d'un contrecoup. Se tenir du côté gauche par rapport à la machine.** Un contrecoup qui provoque un mouvement inattendu de la machine peut accroître le risque de blessure. L'utilisateur peut toutefois maîtriser les forces d'un contrecoup en prenant les précautions adéquates.

b) **Si la scie circulaire se coince ou si l'on veut interrompre le travail, arrêter la machine et la maintenir dans la coupe sans bouger jusqu'à ce que la scie circulaire soit arrêtée. Si la scie circulaire est coincée, il ne faut jamais essayer de sortir la machine de la coupe ou la tirer en arrière tant que la scie circulaire est en mouvement, car cela pourrait causer un contrecoup.** Constater et éliminer la cause du coincement de la scie circulaire.

c) **Ne pas utiliser des scies circulaires émoussées ou endommagées.** Des scies circulaires émoussées ou endommagées augmentent le risque de coincement ou d'accrochage dans un objet et peuvent par conséquent causer un contrecoup.

d) **Veiller à ce que la zone de coupe soit toujours bien visible.** Si l'on travaille sans que la zone de coupe soit toujours parfaitement visible, on s'expose à de plus grands risques de contrecoup.

e) **Au cours du travail, arrêter la machine si une personne s'approche.** En cas de contrecoup, des personnes qui s'approchent de l'aire de travail risqueraient d'être touchées et blessées par la scie circulaire en rotation.

Indice

1 Informazioni sulle presenti Istruzioni d'uso 84
2 Sommario..... 84
3 Avvertenze di sicurezza..... 86
4 Preparazione del decespugliatore per l'uso 94
5 Carica della batteria e LED..... 94
6 Assemblaggio del decespugliatore..... 94
7 Regolazione del decespugliatore per l'utilizzatore..... 97
8 Inserire e togliere la batteria..... 98
9 Accensione e spegnimento del decespugliatore..... 98
10 Controllo di decespugliatore e batteria..... 99
11 Lavorare con il decespugliatore..... 99
12 Dopo il lavoro..... 101

Traduzione delle istruzioni per l'uso originali
0000011252_011_I

Stampato su carta candeggiata senza cloro.
La carta è riciclabile.

© ANDREAS STIHL AG & Co. KG 2026
0458-066-9601-A VA4.H26.

13 Trasporto....101
14 Conservazione....101
15 Pulizia....102
16 Manutenzione....102
17 Riparazione....103
18 Eliminazione dei guasti....103
19 Dati tecnici....104
20 Combinazione di utensili da taglio, protezioni e sistemi di trasporto....106
21 Ricambi e accessori....107
22 Smaltimento....107
23 Conformità UE....107
24 Indirizzi....107
25 Avvertenze di sicurezza generali per attrezzi elettrici....107

IMPORTANTE! LEGGERE, COMPRENDERE E CONSERVARE PRIMA DELL'USO.

1 Informazioni sulle presenti Istruzioni d'uso

1.1 Contrassegni

Le presenti informazioni per l'utilizzatore (istruzioni d'uso) si applicano, se non diversamente ed esplicitamente descritto, a prodotti contraddistinti da una delle seguenti caratteristiche: STIHL, ALLPRO 40V MAX.

1.2 Documenti di riferimento

Si applicano le norme per la sicurezza locali.

- ► Oltre alle presenti istruzioni d'uso, leggere, comprendere e conservare i seguenti documenti:
  - – Istruzioni d'uso e di imballaggio dell'attrezzo di taglio in uso
  - – Istruzioni d'uso del sistema di trasporto usato
  - – Avvertenze di sicurezza per batteria AP
  - – Istruzioni d'uso caricabatterie AL 101, 301, 301-4, 501
  - – Informazioni sulla sicurezza per batterie e prodotti con batteria incorporata: stihl.link/safety

Ulteriori informazioni su STIHL connected, prodotti compatibili e FAQ sono disponibili alla pagina stihl.link/connected o presso un rivenditore STIHL.

Il marchio Bluetooth® e i loghi sono marchi commerciali registrati di proprietà di Bluetooth SIG, Inc. Qualunque utilizzo di questi logotipi/loghi da parte di STIHL avviene tramite concessione di licenza.

Le batterie con sono dotate di interfaccia Bluetooth®. Rispettare le restrizioni locali sull'utilizzo (ad esempio sugli aerei o negli ospedali).

1.3 Contrassegno delle avvertenze nel testo

AVVERTENZA

- L'avvertenza si riferisce a pericoli che possono provocare gravi lesioni o la morte.
  - ► Le misure indicate possono consentire di evitare gravi lesioni o la morte.

AVVISO

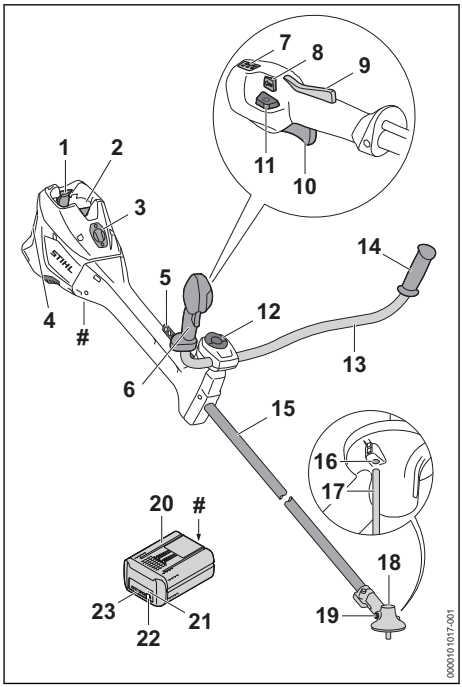
- L'avvertenza si riferisce a pericoli che possono provocare danni materiali.
  - ► Le misure menzionate possono evitare danni materiali.

1.4 Simboli nel testo

Questo simbolo rimanda ad un capitolo nelle Istruzioni per l'uso.

2 Sommario

2.1 Decespugliatore e batteria



1 Leva di bloccaggio
Le leve di bloccaggio mantengono la batteria nel vano batteria.

2 Vano batteria
Il vano batteria ospita la batteria.

3 Copertura[7]
La copertura serve per tenere il posto a uno Smart Connector 2 A.

4 Filtro dell'aria
Il filtro dell'aria filtra l'aria aspirata dal motore.

5 Segmento perforato
Il segmento perforato serve per agganciare il sistema di trasporto.

6 Impugnatura di comando
L'impugnatura di comando serve per controllare, sostenere e guidare il decespugliatore.

7 LED
Questi LED indicano il livello di potenza impostato.

8 Tasto del livello di potenza
Il tasto del livello di potenza serve per regolare il livello di potenza.

9 Blocco leva di comando
Il blocco leva di comando sblocca la leva di comando.

10 Leva di comando
La leva di comando accende e spegne il decespugliatore.

11 Tasto di sblocco
Il tasto di sblocco serve per accendere il decespugliatore.

12 Vite a testa cilindrica con traversino
La a testa cilindrica con traversino blocca il manico tubolare sul supporto del manico.

13 Manico tubolare
Il manico tubolare unisce l'impugnatura di comando e l'impugnatura allo stelo.

14 Impugnatura
L'impugnatura serve per tenere e guidare il decespugliatore.

15 Stelo
Lo stelo unisce tutti i componenti.

16 Apertura per spina ad innesto
L'apertura per spina ad innesto è il punto in cui si inserisce la spina ad innesto.

17 Spina ad innesto
La spina ad innesto blocca l'albero quando si monta un attrezzo di taglio.

18 Scatola riduttore
La scatola riduttore copre il riduttore.

19 Vite di chiusura
La vite di chiusura chiude l'apertura per il grasso per riduttori STIHL.

20 Batteria
La batteria alimenta energia al decespugliatore.

21 LED "BLUETOOTH®" (solo per batterie con)
Il LED indica l'attivazione e la disattivazione dell'interfaccia Bluetooth®.

22 Pulsante
Il pulsante attiva i LED sulla batteria. Attiva e disattiva l'interfaccia Bluetooth® (se presente).

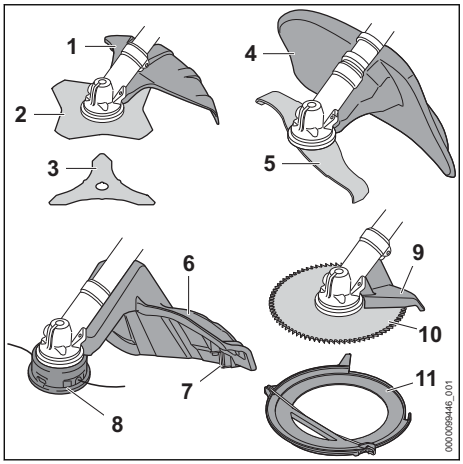
23 LED
I LED indicano lo stato di carica della batteria e le anomalie.

 # Targhetta dati prestazioni con numero di macchina

2.2 Ripari e attrezzi di taglio

I ripari e gli attrezzi di taglio sono illustrati a titolo esemplificativo. Le combinazioni che possono essere usate sono riportate nelle presenti istruzioni d'uso, 🕮 20.1.

[7] Il coperchio fa parte dell'alloggiamento del motore. Rimuovere la copertura solo per installare uno Smart Connector 2 A e conservarla al sicuro per una successiva reinstallazione. Utilizzare sempre il decespugliatore con la copertura o lo Smart Connector 2 A installati.



1 Riparo per attrezzi di taglio metallici
Il riparo per attrezzi di taglio metallici protegge l'utente da eventuali oggetti proiettati ad alta velocità e dal contatto con la lama tagliaerba o il coltello da boscaglia.

2 Lama tagliaerba
La lama tagliaerba taglia erba ed erbacce.

3 Coltello da boscaglia
Il coltello da boscaglia taglia la boscaglia.

4 Riparo per coltello trituratore
Il riparo per il coltello trituratore protegge l'utente da oggetti proiettati ad alta velocità e dal contatto con il coltello trituratore.

5 Coltello trituratore
Il coltello trituratore taglia e tritura la boscaglia.

6 Riparo per teste falcianti
Il riparo per teste falcianti protegge l'utente da eventuali oggetti proiettati ad alta velocità e dal contatto con la testa falciante.

7 Coltello tagliafilo
Il coltello tagliafilo taglia il filo durante lavoro alla lunghezza corretta.

8 Testa falciante
La testa falciante sostiene il filo.

9 Arresto
L'arresto protegge l'utente da eventuali oggetti scagliati ad alta velocità e dal contatto con la lama per sega circolare e serve a sostenere il decespugliatore contro il tronco durante il lavoro.

10 Lama per sega circolare
La lama per sega circolare taglia cespugli e alberi.

11 Riparo per trasporto
Il riparo per trasporto protegge dal contatto con attrezzi di taglio metallici.

2.3 Simboli

I simboli possono essere applicati sul decespugliatore, sul riparo e sulla batteria e hanno i seguenti significati:

1 LED è acceso in rosso. La batteria è troppo calda o troppo fredda.

4 LED lampeggiano in rosso. È presente un guasto nella batteria.

Premere il tasto di sblocco per accendere il decespugliatore e impostare i livelli di potenza.

Questo simbolo indica il tasto di sblocco.

Questo simbolo indica la direzione di rotazione dell'attrezzo di taglio.

max ø XXX Questo simbolo indica il diametro massimo dell'attrezzo di taglio in millimetri.

x Questo simbolo indica il regime massimo dell'attrezzo di taglio.

L_{WA} Livello di potenza sonora garantito

La batteria viene caricata con un caricabatterie AL. I caricabatterie autorizzati sono specificati nelle presenti istruzioni di sicurezza.

La batteria è dotata di interfaccia Bluetooth® e può essere collegata all'app STIHL connected.

L'indicazione accanto al simbolo si riferisce al contenuto di energia della batteria secondo le specifiche del fabbricante delle celle. Il contenuto di energia disponibile nell'applicazione è inferiore.

Non smaltire il prodotto insieme ai rifiuti domestici.

IPX4 IPX5 Marcatura IP (tipo di protezione)

3 Avvertenze di sicurezza

3.1 Simboli di avvertimento

3.1.1 Simboli di avvertimento

I simboli di avvertimento sul decespugliatore o sulla batteria hanno i seguenti significati:

Rispettare le avvertenze di sicurezza e le rispettive misure.


Leggere le istruzioni d'uso, comprenderle e conservarle.


Indossare occhiali, cuffie ed elmetto di protezione.


Indossare gli stivali di protezione.


Indossare guanti da lavoro.


Rispettare le avvertenze di sicurezza sul contraccolpo e le rispettive misure.


Rispettare le avvertenze e le misure di sicurezza relative all'eventuale proiezione di oggetti.



Osservare la distanza di sicurezza.


Non toccare le superfici roventi.


Estrarre la batteria durante le interruzioni del lavoro, durante il trasporto, la conservazione, la manutenzione o la riparazione.


Proteggere la batteria da calore e fiamme.

3.1.2 Riparo per teste falcianti

I simboli di avvertimento sul riparo per teste falcianti hanno i seguenti significati:


Usare questo riparo per teste falcianti.


Non usare questo riparo per le lame tagliaerba.


Non usare questo riparo per i coltelli da boscaglia.


Non usare questo riparo per i coltelli trituratori.


Non usare questo riparo per le lame circolari.

3.1.3 Riparo per attrezzi di taglio metallici

I simboli di avvertimento sul riparo per attrezzi di taglio metallici hanno i seguenti significati:


Usare questo riparo per le lame tagliaerba.


Usare questo riparo per i coltelli da boscaglia.


Non usare questo riparo per le teste falcianti.


Non usare questo riparo per i coltelli trituratori.


Non usare questo riparo per le lame delle seghe circolari.

3.1.4 Riparo per coltello trituratore

I simboli di avvertimento sul riparo per coltelli trituratori hanno i seguenti significati:


Usare questo riparo per i coltelli trituratori.


Non usare questo riparo per le teste falcianti.


Non usare questo riparo per le lame tagliaerba.


Non usare questo riparo per i coltelli da boscaglia.


Non usare questo riparo per le lame delle seghe circolari.

3.2 Uso conforme

Il decespugliatore STIHL FSA 400.0 serve per le seguenti applicazioni:

– con una testa falciante: taglio di erba

– con una lama tagliaerba: falciatura di erba ed erbaccia
– con un coltello da boscaglia: falciatura di boscaglia con diametro fino a 20 mm
– con un coltello trituratore: falciatura e triturazione di boscaglia con diametro fino a 20 mm
– con una lama per sega circolare: taglio di cespugli e alberi con tronco di diametro fino a 70 mm

Il decespugliatore può essere usato in caso di pioggia.

Questo decespugliatore è alimentato da una batteria AP .

⚠ AVVERTENZA

- Le batterie non autorizzate da STIHL per il decespugliatore possono provocare incendi o esplosioni. Ciò potrebbe causare lesioni personali gravi o mortali e danni materiali.
  - ► Utilizzare il decespugliatore con una batteria AP.
- Se il decespugliatore o la batteria sono utilizzati in modo non conforme, sussiste il rischio di ferimento o morte delle persone e di danni materiali.
  - ► Utilizzare il decespugliatore come descritto nelle presenti istruzioni d'uso.
  - ► Utilizzare la batteria come descritto nelle presenti istruzioni d'uso, nell'app STIHL connected e alla pagina stihl.link/connected.

3.3 Requisiti per l'utilizzatore

⚠ AVVERTENZA

- Gli utilizzatori che non abbiano ricevuto istruzioni potrebbero non riconoscere o non valutare correttamente i pericoli del decespugliatore e della batteria. Sussiste il rischio di gravi lesioni o morte per l'utilizzatore o per altre persone.



  - ► Leggere le istruzioni d'uso, comprenderle e conservarle.
  - ► Se il decespugliatore o la batteria viene ceduto/a ad altre persone, consegnare a corredo anche le istruzioni d'uso.
  - ► Assicurarsi che l'utilizzatore soddisfi i seguenti requisiti:
    – L'utilizzatore è riposato.
    – L'utilizzatore deve avere le capacità fisiche, sensoriali e intellettuali tali da poter controllare il decespugliatore o la batteria e quindi da poter lavorare. Se le capacità fisiche, sensoriali o psichiche dell'utilizzatore sono limitate, gli è consentito lavorare esclusivamente sotto la supervisione o la guida di una persona responsabile.
    – L'utilizzatore è in grado di riconoscere e valutare i pericoli del decespugliatore e della batteria.
    – L'utilizzatore è maggiorenne oppure sta seguendo un corso di formazione professionale sotto supervisione secondo le norme nazionali.
    – L'utilizzatore ha ricevuto istruzioni da un rivenditore STIHL o da una persona esperta, prima di iniziare a lavorare con il decespugliatore.
    – L'utilizzatore non è sotto l'effetto di alcol, farmaci o droghe.
  - ► In caso di dubbi, rivolgersi a un rivenditore STIHL.

3.4 Abbigliamento ed equipaggiamento

⚠ AVVERTENZA

- Durante il lavoro, i capelli lunghi possono rimanere intrappolati nel decespugliatore. Ciò potrebbe causare gravi lesioni all'utilizzatore.
  - ► Legare i capelli lunghi e fissarli in modo che siano sopra le spalle.
- Durante il lavoro potrebbero essere scagliati oggetti ad alta velocità. Ciò potrebbe causare lesioni personali all'utilizzatore.



  - ► Indossare occhiali di protezione aderenti. Gli occhiali di protezione adatti sono reperibili in commercio con il marchio di conformità secondo la norma EN 166 o EN ISO 16321 o secondo le prescrizioni nazionali.
  - ► Indossare una visiera.
  - ► Indossare pantaloni lunghi in materiale resistente.
- Durante il lavoro si produce rumore. Il rumore può danneggiare l'udito.



  - ► Indossare delle cuffie.
- La caduta di oggetti può provocare lesioni alla testa.



  - ► Se durante il lavoro è presente il rischio di caduta di oggetti: indossare un elmetto protettivo.
- Durante il lavoro potrebbe essere sollevata della polvere. La polvere inalata può essere

dannosa per la salute e provocare reazioni allergiche.
- ► Se si solleva polvere, indossare una mascherina antipolvere.

- Indumenti non adatti potrebbero rimanere impigliati nel legno, nella sterpaglia e nel decespugliatore. Se l'utilizzatore non indossa indumenti idonei potrebbe subire gravi lesioni personali.
  - ► Indossare indumenti aderenti.
  - ► Togliersi sciarpe o gioielli.
- Durante il lavoro, l'utilizzatore può entrare in contatto con l'attrezzo da taglio rotante. Ciò potrebbe causare gravi lesioni all'utilizzatore.
  - ► Indossare calzature in materiale resistente.



  - ► Se si utilizza un attrezzo di taglio metallico: Indossare stivali di protezione con punte in acciaio.
  - ► Indossare pantaloni lunghi in materiale resistente.
- Durante il montaggio e lo smontaggio dell'attrezzo di taglio e durante la pulizia o manutenzione, l'utente può entrare in contatto con l'attrezzo da taglio o il coltello tagliafilo. Ciò potrebbe causare lesioni personali all'utilizzatore.



  - ► Indossare guanti da lavoro in materiale resistente.
- Se l'utilizzatore indossa calzature non adatte potrebbe scivolare. Ciò potrebbe causare lesioni personali all'utilizzatore.
  - ► Indossare calzature chiuse e resistenti con suola antiscivolo.

3.5 Zona di lavoro e area circostante

3.5.1 Decespugliatore

⚠ AVVERTENZA

- Le persone estranee, i bambini e gli animali potrebbero non essere in grado di riconoscere e valutare i pericoli del decespugliatore e degli oggetti proiettati ad alta velocità. Questo potrebbe causare lesioni personali gravi e danni materiali.



  - ► Tenere le persone estranee, i bambini e gli animali ad una distanza di 15 m attorno all'area di lavoro.
  - ► Mantenere una distanza di 15 m dagli oggetti.
  - ► Non lasciare il decespugliatore incustodito.
  - ► Sincerarsi che i bambini non possano giocare con il decespugliatore.
- I componenti elettrici del decespugliatore possono generare scintille. Le scintille possono provocare incendi o esplosioni in un ambiente facilmente infiammabile o esplosivo. Ciò potrebbe causare lesioni personali gravi o mortali e danni materiali.
  - ► Non lavorare in un ambiente facilmente infiammabile o esplosivo.

3.5.2 Batteria

⚠ AVVERTENZA

- Le persone estranee, i bambini e gli animali potrebbero non riconoscere e non valutare i pericoli della batteria. Sussiste il rischio di ferire gravemente persone estranee, bambini e animali.
  - ► Tenere lontane le persone estranee, i bambini e gli animali.
  - ► Non lasciare la batteria incustodita.
  - ► Sincerarsi che i bambini non possano giocare con la batteria.
- La batteria non è protetta da tutte le condizioni ambientali. Se la batteria viene esposta a determinate condizioni ambientali, può incendiarsi, esplodere o essere danneggiata irreparabilmente. Le persone potrebbero rimanere gravemente ferite e potrebbero verificarsi danni materiali.



  - ► Proteggere la batteria da calore e fiamme.
  - ► Non gettare la batteria nel fuoco.
  - ► Non caricare, usare e conservare la batteria al di fuori dei limiti di temperatura specificati, 🕮 19.3.



  - ► Non immergere la batteria in liquidi.
  - ► Tenere la batteria lontana da piccole parti metalliche.
  - ► Non esporre la batteria ad alta pressione.
  - ► Non esporre la batteria alle microonde.
  - ► Proteggere la batteria da sostanze chimiche, sali e fertilizzanti.

3.6 Condizioni di sicurezza

3.6.1 Decespugliatore

⚠ AVVERTENZA

- In caso di mancata osservanza delle condizioni di sicurezza, i componenti potrebbero non funzionare correttamente e i dispositivi

per la sicurezza potrebbero risultare inefficaci. Pericolo di lesioni personali gravi o mortali.
- ► Lavorare con il decespugliatore solo se non è danneggiato.
- ► Se il decespugliatore è sporco, pulirlo.
- ► Non alterare il decespugliatore. Eccezione: montaggio di una combinazione di attrezzo di taglio e riparo indicata nelle istruzioni d'uso.
- ► Se gli elementi di comando non funzionano, non lavorare con il decespugliatore.
- ► Montare accessori originali STIHL appositi per questo decespugliatore.
- ► Montare l'attrezzo di taglio e il riparo come descritto nelle presenti istruzioni d'uso.
- ► Applicare gli accessori come descritto nelle presenti istruzioni d'uso o nelle istruzioni d'uso degli accessori.
- ► Non inserire oggetti nelle aperture del decespugliatore.
- ► Sostituire le targhette di avvertimento usurate o danneggiate.
- ► In caso di dubbi, rivolgersi a un rivenditore STIHL.

3.6.2 Riparo

⚠ AVVERTENZA

- In caso di mancata osservanza delle condizioni di sicurezza, i componenti potrebbero non funzionare correttamente e i dispositivi per la sicurezza potrebbero risultare inefficaci. Ciò potrebbe causare gravi lesioni all'utilizzatore.
  - ► Lavorare con il riparo solo se non è danneggiato.
  - ► Serrare le viti del riparo con la coppia di serraggio corretta, 🕮 6.2.1.
  - ► Se si utilizza il riparo per teste falcianti, lavorare con un coltello tagliafilo montato correttamente.
  - ► In caso di dubbi, rivolgersi a un rivenditore STIHL.

3.6.3 Testa falciante

La testa falciante si può considerare in condizioni di sicurezza quando sono soddisfatte le seguenti condizioni:
- – La testa falciante non è danneggiata.
- – La testa falciante non è bloccata.
- – La testa falciante è montata correttamente e serrata stretta.
- – I fili sono montati correttamente.
- – Se viene usata una testa falciante PolyCut con lame in plastica:
  - – le lame in plastica sono integre e prive di crepe.
  - – Le lame in plastica sono correttamente montate.
- – I limiti di usura non sono superati.

⚠ AVVERTENZA

- In mancanza di condizioni di sicurezza, potrebbero staccarsi parti della testa falciante, dei fili o delle lame in plastica ed essere scagliati via. Questo può causare gravi lesioni.
  - ► Lavorare con la testa falciante solo se non è danneggiata.
  - ► Se viene usata una testa falciante PolyCut con lame in plastica: lavorare con lame in plastica non danneggiate.
  - ► Non sostituire il filo o le lame in plastica con oggetti in metallo.
  - ► Osservare e rispettare i limiti di usura.
  - ► In caso di dubbi, rivolgersi a un rivenditore STIHL.

3.6.4 Attrezzo da taglio metallico

L'attrezzo da taglio metallico si può considerare in condizioni di sicurezza quando sono soddisfatte le seguenti condizioni:
- – L'attrezzo da taglio metallico e i componenti applicati non sono danneggiati.
- – L'attrezzo da taglio metallico non è deformato.
- – L'attrezzo da taglio metallico è correttamente montato e serrato stretto.
- – L'attrezzo da taglio metallico è correttamente affilato.
- – L'attrezzo di taglio metallico non ha bava sui bordi di taglio.
- – I limiti di usura non sono superati.
- – Se si utilizza un attrezzo di taglio metallico non prodotto da STIHL, questo non deve essere più pesante, più spesso, di forma diversa, di qualità inferiore e di diametro maggiore di quello più grande omologato da STIHL per questa apparecchiatura.

⚠ AVVERTENZA

- In mancanza di condizioni di sicurezza, potrebbero staccarsi parti dell'attrezzo da taglio metallico ed essere scagliati via. Le persone possono rimanere gravemente ferite.
  - ► Lavorare con un attrezzo da taglio metallico e componenti non danneggiati.
  - ► Affilare correttamente l'attrezzo da taglio metallico.
  - ► Rimuovere la bava dai bordi di taglio.
  - ► Fare equilibrare l'attrezzo da taglio metallico da un rivenditore STIHL.
  - ► Osservare e rispettare i limiti di usura.

- ► Utilizzare un attrezzo di taglio indicato nelle presenti istruzioni per l'uso.
- ► In caso di dubbi, rivolgersi a un rivenditore STIHL.

3.6.5 Batteria

⚠ AVVERTENZA

- In condizioni non sicure, la batteria può non funzionare più correttamente. Le persone possono subire gravi lesioni.
  - ► Lavorare con una batteria non danneggiata e funzionante.
  - ► Non caricare una batteria danneggiata o difettosa.
  - ► Se la batteria è sporca, pulirla.
  - ► Se la batteria è bagnata o umida, lasciarla asciugare, 🕮 19.4.
  - ► Non alterare la batteria.
  - ► Non inserire oggetti nelle feritoie della batteria.
  - ► Non collegare i contatti elettrici della batteria con oggetti metallici né cortocircuitarli.
  - ► Non aprire la batteria.
  - ► Sostituire le targhette di indicazione usurate o danneggiate.
- Da una batteria danneggiata può fuoriuscire del liquido. Se il liquido entra in contatto con la pelle o gli occhi, può irritarli.
  - ► Evitare contatti con il liquido.
  - ► In caso di contatto con la pelle, lavare la parte interessata con abbondante acqua e sapone.
  - ► In caso di contatto con gli occhi, sciacquare a fondo per almeno 15 minuti con abbondante acqua e consultare un medico.
- Una batteria difettosa o danneggiata può avere un odore insolito, emettere fumo oppure bruciare. Ciò potrebbe causare lesioni personali gravi o mortali e danni materiali.
  - ► Se la batteria ha un odore inconsueto oppure emette fumo, non utilizzarla e tenerla lontana da sostanze infiammabili.
  - ► Se la batteria si incendia, spegnere l'incendio nella batteria con un estintore oppure acqua.

3.7 Lavoro

⚠ AVVERTENZA

- In determinate situazioni l'utilizzatore potrebbe lavorare senza la concentrazione necessaria. L'utilizzatore potrebbe inciampare, cadere e subire gravi lesioni personali.
  - ► Svolgere il lavoro con calma e concentrazione.
  - ► Se le condizioni di illuminazione e di visibilità sono scarse, non lavorare con il decespugliatore.
  - ► Comandare solo il decespugliatore.
  - ► Guidare l'attrezzo di taglio vicino al terreno e orizzontalmente rispetto al terreno.
  - ► Prestare attenzione agli ostacoli.
  - ► Lavorare stando saldi sul terreno e mantenere l'equilibrio.
  - ► Se compaiono segni di stanchezza, concedersi una pausa.
- L'attrezzo di taglio che ruota può tagliare l'utilizzatore. Ciò potrebbe causare gravi lesioni all'utilizzatore.
  - ► Non toccare l'attrezzo di taglio in rotazione.
  - ► Se l'attrezzo di taglio è bloccato da un oggetto, disinserire il decespugliatore ed estrarre la batteria. Solo a questo punto è possibile eliminare l'oggetto.
- Se il decespugliatore è stato sottoposto a sollecitazioni improprie (ad es. per effetto di urto o di caduta), è possibile che le condizioni di sicurezza siano compromesse. Le persone potrebbero rimanere gravemente ferite e potrebbero verificarsi danni materiali.
  - ► Verificare che il decespugliatore sia in condizioni di sicurezza.
  - ► In caso di dubbi, rivolgersi a un rivenditore STIHL.
- Se il decespugliatore durante l'uso si altera oppure si comporta in modo anomalo, è possibile che non sia in condizioni di sicurezza. Le persone potrebbero rimanere gravemente ferite e potrebbero verificarsi danni materiali.
  - ► Terminare il lavoro, togliere la batteria e rivolgersi a un rivenditore STIHL.
- Durante il lavoro il decespugliatore può produrre vibrazioni.

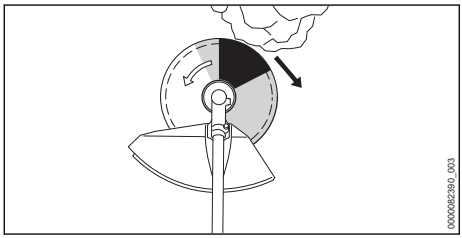


  - ► Indossare guanti.
  - ► Concedersi delle pause dal lavoro.
  - ► Se insorgono sintomi di problemi circolatori (fenomeno di Raynaud), rivolgersi a un medico.
- Se l'attrezzo di taglio entra in contatto con un corpo estraneo durante il lavoro, questo e/o parti di esso possono essere scagliati ad alta velocità. Questo può causare lesioni personali e danni materiali.
  - ► Rimuovere eventuali oggetti estranei dalla zona di lavoro.
- Il contatto dell'attrezzo di taglio in rotazione con un oggetto duro può provocare scintille e danneggiare l'attrezzo di taglio. Le scintille

possono provocare incendi in un ambiente facilmente infiammabile. Ciò potrebbe causare lesioni personali gravi o mortali e danni materiali.
- ► Non lavorare in un ambiente facilmente infiammabile.
- ► Accertarsi che l'attrezzo di taglio sia in condizioni di sicurezza.

- Quando viene rilasciata la leva di comando, l'attrezzo di taglio continua a girare per breve tempo. Le persone possono subire gravi lesioni.
  - ► Attendere finché l'attrezzo di taglio non gira più.
- In situazioni di pericolo, l'utilizzatore potrebbe farsi prendere dal panico e non posare il sistema di trasporto. Ciò potrebbe causare gravi lesioni all'utilizzatore.
  - ► Esercitarsi nel posare il sistema di trasporto.

3.8 Forze di reazione



Il contraccolpo può verificarsi per la seguente causa:
– L'attrezzo di taglio metallico rotante raggiunge la zona grigia oppure la zona nera su un oggetto duro e viene rapidamente frenato.
– L'attrezzo di taglio metallico rotante è incastrato.

Il maggior rischio di contraccolpo si ha nella zona nera.

⚠ AVVERTENZA

- Per queste cause, il movimento rotatorio dell'attrezzo di taglio può essere fortemente frenato o arrestato e l'attrezzo di taglio può scagliarsi in direzione dell'utilizzatore verso destra o verso sinistra (freccia nera). L'utilizzatore potrebbe perdere il controllo del decespugliatore. Pericolo di lesioni personali gravi o mortali.
  - ► Tenere fermo il decespugliatore con entrambe le mani.
  - ► Lavorare esattamente come descritto nelle presenti istruzioni d'uso.
  - ► Non lavorare con la zona nera.
  - ► Utilizzare una combinazione di attrezzo di taglio, riparo e sistema di trasporto indicata nelle presenti istruzioni d'uso.
  - ► Affilare correttamente l'attrezzo da taglio metallico.
  - ► Lavorare a pieno gas.

3.9 Trasporto

3.9.1 Decespugliatore

⚠ AVVERTENZA

- Durante il lavoro la scatola riduttore potrebbe diventare rovente. L'utilizzatore può scottarsi.



  - ► Non toccare la scatola riduttore calda.
- Durante il trasporto il decespugliatore può ribaltarsi o muoversi. Questo può causare lesioni personali e danni materiali.



  - ► Estrarre la batteria.
  - ► Se si monta un attrezzo di taglio in metallo, montare il riparo per trasporto.
  - ► Fissare il decespugliatore con le cinghie o una rete in modo tale da evitare che si ribalti o che si muova.

3.9.2 Batteria

⚠ AVVERTENZA

- La batteria non è protetta da tutte le condizioni ambientali. Se la batteria viene esposta a determinate condizioni ambientali, può danneggiarsi e provocare danni materiali.
  - ► Non trasportare batterie danneggiate.
- Durante il trasporto la batteria può ribaltarsi o muoversi. causando lesioni personali e danni materiali.
  - ► Sistemare la batteria nell'imballaggio o nel contenitore di trasporto in modo che non si muova.
  - ► Fissare l'imballaggio in modo da evitare che si muova.

3.10 Conservazione

3.10.1 Decespugliatore

⚠ AVVERTENZA

- I bambini potrebbero non essere in grado di riconoscere e valutare i pericoli derivanti dal decespugliatore. I bambini possono ferirsi gravemente.



► Estrarre la batteria.

- ► Se si monta un attrezzo di taglio in metallo, montare il riparo per trasporto.
- ► Conservare il decespugliatore fuori dalla portata dei bambini.

- I contatti elettrici sul decespugliatore e i componenti metallici possono subire corrosione in caso di umidità. Il decespugliatore può subire danni.



► Estrarre la batteria.

- ► Conservare il decespugliatore in luogo pulito e asciutto.

3.10.2 Batteria

⚠ AVVERTENZA

- I bambini potrebbero non essere in grado di riconoscere e valutare i pericoli derivanti dalla batteria. I bambini possono ferirsi gravemente.
  - ► Conservare la batteria fuori dalla portata dei bambini.
- La batteria non è protetta da tutte le condizioni ambientali. Se la batteria viene esposta a determinate condizioni ambientali, può irrimediabilmente danneggiarsi.
  - ► Conservare la batteria in luogo pulito e asciutto.
  - ► Conservare la batteria in un ambiente chiuso.
  - ► Conservare la batteria scollegata dal decespugliatore.
  - ► Se la batteria viene conservata nel caricabatterie, sfilare la spina di rete e conservare la batteria con un livello di carica compreso tra il 40% e il 60% (2 LED accesi con luce verde).
  - ► Rispettare l'intervallo di temperatura consigliato per la conservazione della batteria, 🕮 19.3.

3.11 Pulizia, manutenzione e riparazione

⚠ AVVERTENZA

- Se durante la pulizia, la manutenzione o la riparazione è inserita la batteria, il decespugliatore potrebbe accendersi accidentalmente. Le persone potrebbero rimanere gravemente ferite e potrebbero verificarsi danni materiali.



► Estrarre la batteria.

- Durante il lavoro la scatola riduttore potrebbe diventare rovente. L'utilizzatore può scottarsi.



► Non toccare la scatola riduttore calda.

- L'uso di detergenti aggressivi, la pulizia con getto d'acqua od oggetti appuntiti possono danneggiare il decespugliatore, il riparo, l'attrezzo di taglio o la batteria. Se il decespugliatore, il riparo, l'attrezzo di taglio o la batteria non vengono sottoposti a manutenzione o a pulizia corrette, i componenti potrebbero non funzionare più correttamente e i dispositivi di sicurezza potrebbero risultare compromessi. Le persone possono subire gravi lesioni.
  - ► Pulire decespugliatore, riparo, attrezzo di taglio e batteria seguendo scrupolosamente le indicazioni di queste istruzioni d'uso.
- Se il decespugliatore, il riparo, l'attrezzo di taglio o la batteria non vengono sottoposti a manutenzione o a riparazione corretta, i componenti potrebbero non funzionare più correttamente e i dispositivi di sicurezza potrebbero risultare compromessi. Pericolo di lesioni personali gravi o mortali.
  - ► Non eseguire autonomamente la manutenzione o la riparazione del decespugliatore, del riparo e della batteria.
  - ► Se occorre effettuare interventi di manutenzione o riparazione sul decespugliatore, sul riparo o sulla batteria, rivolgersi ad un rivenditore STIHL.
  - ► Sottoporre a manutenzione l'attrezzo di taglio come descritto nelle istruzioni d'uso o sull'imballaggio dell'attrezzo di taglio utilizzato.
- Durante la pulizia o la manutenzione dell'attrezzo di taglio, l'utente potrebbe tagliarsi con i bordi di taglio affilati. Ciò potrebbe causare lesioni personali all'utilizzatore.



► Indossare guanti da lavoro in materiale resistente.

4 Preparazione del decespugliatore per l'uso

4.1 Preparazione all'uso del decespugliatore

Prima di iniziare il lavoro è necessario eseguire i seguenti passaggi:

- Assicurarsi che i seguenti componenti siano in condizioni di sicurezza:
  - decespugliatore, 🕮 3.6.1.
  - riparo, 🕮 3.6.2.
  - Testa falciante o attrezzo di taglio metallico, 🕮 3.6.3 o 🕮 3.6.4.
  - Batteria, 🕮 3.6.5.
- Controllare la batteria, 🕮 10.2.
- Caricare completamente la batteria, come descritto nelle istruzioni d'uso dei caricabatterie AL 101, 301, 301-4, 501.
- Pulire il decespugliatore, 🕮 15.1.
- Montare l'impugnatura a manubrio, 🕮 6.1.
- Scegliere la combinazione di attrezzo di taglio, riparo e sistema di trasporto, 🕮 20.1.
- Montare il riparo, 🕮 6.2.1.
- Montare la testa falciante o l'attrezzo di taglio metallico, 🕮 6.3.1 o 🕮 6.4.
- Applicare e regolare il sistema di trasporto, 🕮 7.1.
- Regolare l'impugnatura a manubrio, 🕮 7.2.
- Bilanciare il decespugliatore, 🕮 7.3.
- Controllare gli elementi di comando, 🕮 10.1.
- Se non è possibile eseguire queste operazioni, non usare il decespugliatore e rivolgersi ad un rivenditore STIHL.

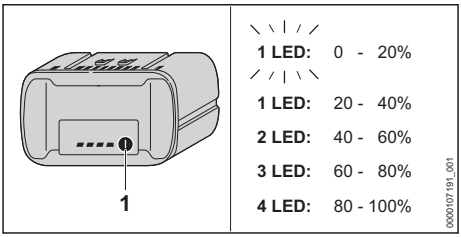
5 Carica della batteria e LED

5.1 Carica della batteria

Il tempo di carica dipende da numerosi fattori, ad es. dalla temperatura del caricabatterie o dalla temperatura ambiente. Per un rendimento ottimale, rispettare gli intervalli di temperatura raccomandati, 🕮 19.4. Il tempo di carica effettivo può differire dal tempo di carica indicato. Il tempo di carica è indicato alla pagina stihl.link/charging.

- Caricare la batteria come descritto nelle istruzioni d'uso del caricabatterie AL 101, 301, 301-4, 501.

5.2 Visualizzazione dello stato di carica



- Premere il pulsante (1).
  I LED si accendono con luce verde per ca. 5 secondi e indicano lo stato di carica.
- Se un LED lampeggia in verde, caricare la batteria.

5.3 LED sulla batteria

I LED indicano il livello di carica della batteria o le anomalie. I LED possono accendersi o lampeggiare con luce verde o rossa.

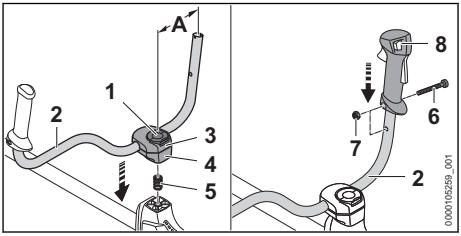
Se i LED sono accesi o lampeggiano con luce verde, viene indicato il livello di carica.

- Se i LED lampeggiano o rimangono accesi con luce rossa, rimediare ai guasti, 🕮 18.1. Nel decespugliatore o nella batteria è presente un guasto.

6 Assemblaggio del decespugliatore

6.1 Montaggio dell'impugnatura a manubrio

- Spegnere il decespugliatore ed estrarre la batteria.



- Aprire la staffa della vite a testa cilindrica con traversino (1) e girare in senso antiorario, finché il manico tubolare (2) risulta solo leggermente bloccato.
- Inserire la molla (5) dal basso nel blocchetto inferiore (4).

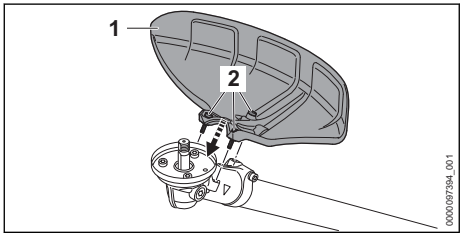
- ► Posizionare sullo stelo i blocchetti (3 e 4) e girare la vite a testa cilindrica con traversino (1).
- ► Alzare il manico tubolare (2) e orientarlo in modo che la distanza (A) sia di 16 cm.
  Non bloccare il manico tubolare (2) nel tratto curvo.
- ► Stringere la vite a testa cilindrica con traversino (1) e chiudere la staffa.
- ► Svitare la vite (6).
- ► Applicare l'impugnatura di comando (8) sul manico tubolare (2) in modo che il foro dell'impugnatura di comando sia in linea con il foro del manico tubolare e la leva di comando sia rivolta verso la scatola riduttore.
- ► Applicare il dado (7).
- ► Girare la vite (6) e stringerla saldamente.

L'impugnatura a manubrio non deve essere nuovamente smontata.

6.2 Montare e smontare il riparo e l'arresto

6.2.1 Montaggio di riparo e arresto

- ► Spegnere il decespugliatore ed estrarre la batteria.



- ► Applicare il riparo (1) sulla scatola riduttore.
- ► Avvitare le viti (2) e serrare con una coppia di 10 Nm.

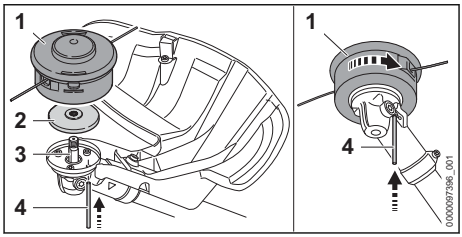
6.2.2 Smontare riparo e arresto

- ► Spegnere il decespugliatore ed estrarre la batteria.
- ► Svitare le viti.
- ► Rimuovere il riparo.

6.3 Montare e smontare la testa falciante

6.3.1 Montaggio della testa falciante

- ► Spegnere il decespugliatore ed estrarre la batteria.



- ► Posizionare il piattello di pressione (2) sull'albero (3) in modo tale che il diametro inferiore sia rivolto verso l'alto.
- ► Applicare la testa falciante (1) sull'albero (3) e ruotarla manualmente in senso antiorario.
- ► Premere la spina a innesto (4) fino al riscontro nel foro e tenerlo premuto.
- ► Girare la testa falciante (1) in senso antiorario fintanto che la spina (4) non scatta in posizione.
  L'albero (3) è bloccato.
- ► Serrare a mano la testa falciante (1).
- ► Staccare la spina ad innesto (4).

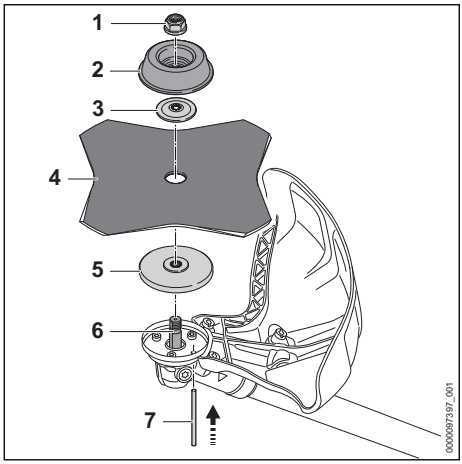
6.3.2 Smontaggio della testa falciante

- ► Spegnere il decespugliatore ed estrarre la batteria.
- ► Premere la spina ad innesto nel foro fino all'arresto e tenerla in posizione.
- ► Girare la testa falciante fino all'innesto a scatto.
  Ora l'albero è bloccato.
- ► Girare la testa falciante in senso orario.
- ► Togliere il piattello di pressione.
- ► Staccare la spina ad innesto.

6.4 Montare e smontare l'attrezzo di taglio metallico

6.4.1 Montaggio di lama tagliaerba, coltello da boscaglia o lama per sega circolare

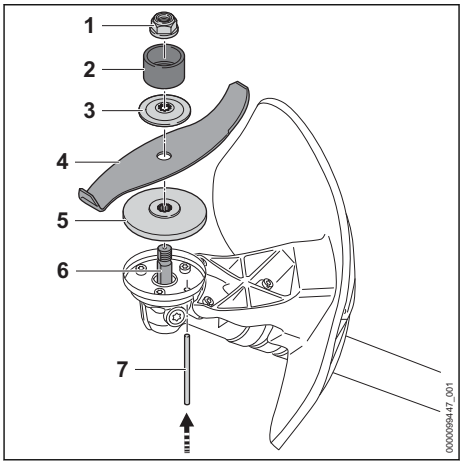
- ► Spegnere il decespugliatore ed estrarre la batteria.



- Posizionare il piattello di pressione (5) sull'albero (6) in modo tale che il diametro inferiore sia rivolto verso l'alto.
- Sistemare l'attrezzo di taglio metallico (4) sul piattello di pressione (5) Se si usa una lama per sega circolare o una lama tagliaerba con più di 4 taglienti: allineare i bordi di taglio in modo tale che siano rivolti nella stessa direzione di rotazione indicata dalla freccia sul riparo.
- Posizionare il disco pressore (3) sull'attrezzo di taglio metallico (4) con l'ondulazione rivolta verso l'alto.
- Posizionare il piattello (2) sul disco pressore (3) in modo tale che la parte chiusa sia rivolta verso l'alto.
- Premere la spina a innesto (7) fino al riscontro nel foro e tenerlo premuto.
- Girare l'attrezzo di taglio metallico (4) in senso antiorario fino allo scatto della spina a innesto (7).
  L'albero (6) è bloccato.
- Girare il dado (1) in senso antiorario e stringerlo.
- Staccare la spina ad innesto (7).

6.4.2 Montaggio del coltello trituratore

- Spegnere il decespugliatore ed estrarre la batteria.



- Posizionare il piattello di pressione (5) sull'albero (6) in modo tale che il diametro inferiore sia rivolto verso l'alto.
- Sistemare l'attrezzo di taglio metallico (4) sul piattello di pressione (5) Se si utilizza un coltello trituratore, orientare i bordi di taglio in modo che siano rivolti dal riduttore verso il dado (1).
- Posizionare il disco pressore (3) sull'attrezzo di taglio metallico (4) con l'ondulazione rivolta verso l'alto.
- Posizionare l'anello di protezione (2) sul disco pressore (3) in modo che l'apertura sia rivolta verso l'alto.
- Premere la spina a innesto (7) fino all'arresto nel foro e tenerla premuta.
- Girare l'attrezzo di taglio metallico (4) in senso antiorario fino allo scatto della spina a innesto (7).
  L'albero (6) è bloccato.
- Girare il dado (1) in senso antiorario e stringerlo.
- Staccare la spina ad innesto (7).

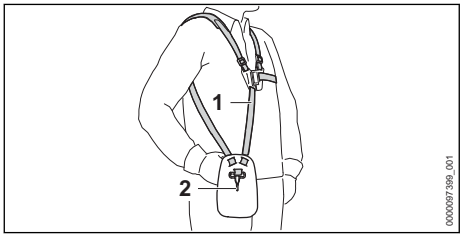
6.4.3 Smontaggio dell'attrezzo di taglio metallico

- Spegnere il decespugliatore ed estrarre la batteria.
- Premere la spina ad innesto nel foro fino all'arresto e tenerla in posizione.
- Girare l'attrezzo di taglio metallico in senso orario fintanto che la spina non scatta in posizione.
  Ora l'albero è bloccato.
- Allentare in senso orario il dado.
- Rimuovere i fissaggi, l'attrezzo di taglio metallico e il piattello di pressione.

► Staccare la spina ad innesto.

7 Regolazione del decespugliatore per l'utilizzatore

7.1 Addossare e regolare la tracolla doppia

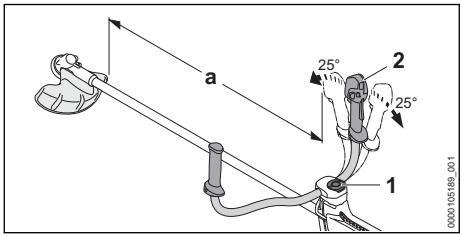


► Addossare la tracolla doppia (1).
► Regolare la tracolla doppia (1) in modo che il moschettone (2) si trovi a circa un palmo sotto l'anca destra.

7.2 Regolazione dell'impugnatura a manubrio

L'impugnatura a manubrio può essere regolata in diverse posizioni in base alla statura dell'utilizzatore.

► Spegnere il decespugliatore ed estrarre la batteria.
► Agganciare il decespugliatore al segmento perforato nel moschettone del sistema di trasporto.



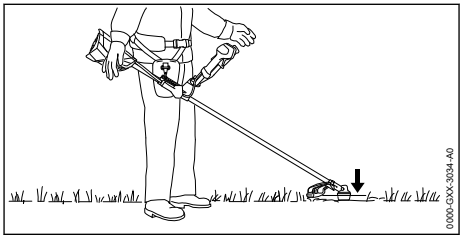
► Allentare la vite a testa cilindrica con traversino (1).
► Piegare l'impugnatura a manubrio (2) nella posizione desiderata.
► Piegare l'impugnatura a manubrio (2) in modo che la distanza (a) non sia inferiore a minimo 750 mm.
► Stringere saldamente la vite a testa cilindrica con traversino (1).

7.3 Bilanciamento del decespugliatore

La batteria e l'attrezzo di taglio influiscono sul bilanciamento del decespugliatore. Il decespugliatore deve essere bilanciato con attrezzo di taglio montato e batteria inserita.

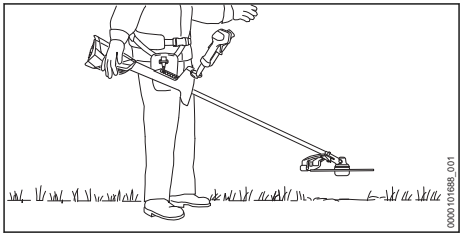
Il decespugliatore va bilanciato in modo diverso a seconda dell'attrezzo di taglio montato.

Se sono montati una testa falciante, una lama tagliaerba, un coltello da boscaglia o un coltello trituratore:



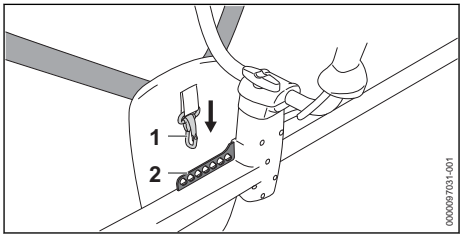
L'attrezzo di taglio deve essere leggermente a contatto con il terreno.

Se è montata una lama per sega circolare:



La lama per sega circolare deve trovarsi circa 20 cm sopra il terreno.

► Spegnere il decespugliatore.

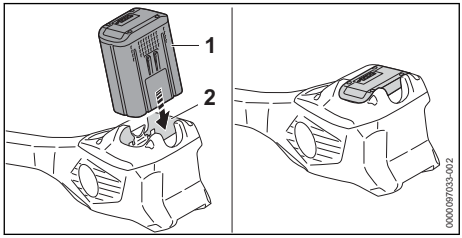


► Agganciare il segmento perforato (2) nel moschettone (1).
► Lasciare oscillare il decespugliatore.

- Se occorre regolare la posizione dell'attrezzo di taglio con l'attrezzo che oscilla, applicare il moschettone (1) in un altro foro del segmento perforato (2) e farlo oscillare di nuovo.

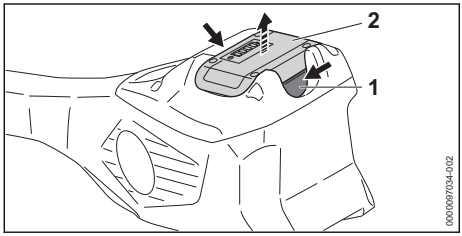
8 Inserire e togliere la batteria

8.1 Inserimento della batteria



- Spingere la batteria (1) fino all'arresto nel vano batteria (2).
  La batteria (1) scatta in posizione con un clic ed è bloccata.

8.2 Estrazione della batteria

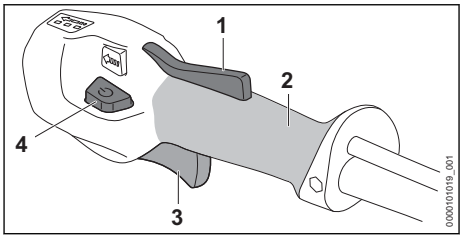


- Premere entrambe le leve di bloccaggio (1).
  La batteria (2) è sbloccata e può essere estratta.

9 Accensione e spegnimento del decespugliatore

9.1 Accensione del decespugliatore

- Tenere fermo il decespugliatore con la mano destra sull'impugnatura di comando tenendola in modo che il pollice stringa il punto di presa (2) dell'impugnatura di comando.
- Tenere il decespugliatore con la mano sinistra sull'impugnatura di modo che il pollice stringa l'impugnatura stessa.



- Premere e tenere premuto il blocco leva di comando (1).
- Premere il tasto di sblocco (4).
  I LED si accendono e indicano l'ultimo livello di potenza impostato.
- Premere e tenere premuta la leva di comando (3) con l'indice.
  Il decespugliatore accelera e l'attrezzo di taglio gira.

Quanto più a fondo è premuta la leva di comando (3), tanto più veloce sarà la rotazione dell'attrezzo di taglio.

Si può accendere il decespugliatore anche premendo prima il tasto di sblocco (4) e poi, entro 5 secondi (finché i LED lampeggiano) il blocco leva di comando (1). Così si sblocca la leva di comando (3) e il decespugliatore è pronto per l'uso.

Il decespugliatore riconosce nel livello di potenza 3 l'attrezzo di taglio montato e regola automaticamente il numero di giri massimo corretto.

Se si rilasciano la leva di comando (3) e il blocco leva di comando (1) dopo l'accensione, i LED continuano a lampeggiare per 5 secondi. Finché i LED lampeggiano, il decespugliatore può essere nuovamente acceso senza azionare il tasto di sblocco (4).

9.2 Spegnimento del decespugliatore

- Rilasciare la leva di comando e il blocco leva di comando.
- Attendere che l'attrezzo di taglio non giri più.
- Se l'attrezzo di taglio continua a girare, togliere la batteria e rivolgersi ad un rivenditore STIHL.
  Il decespugliatore è difettoso.

10 Controllo di decespugliatore e batteria

10.1 Controllo degli elementi di comando

Blocco leva di comando e leva di comando

- ► Estrarre la batteria.
- ► Tentare di premere la leva di comando senza premere il relativo blocco.
- ► Se non si riesce a premere la leva di comando, non usare il decespugliatore e rivolgersi a un rivenditore STIHL.
  Il blocco leva di comando è difettoso.
- ► Premere il blocco leva di comando e tenerlo premuto.
- ► Premere a fondo e poi rilasciare la leva di comando.
- ► Se la leva di comando o il blocco leva di comando sono difficili da muovere o non ritornano nella posizione di partenza, non usare il decespugliatore e rivolgersi ad un rivenditore STIHL.
  La leva di comando e/o il relativo blocco sono difettosi.

Accensione del decespugliatore

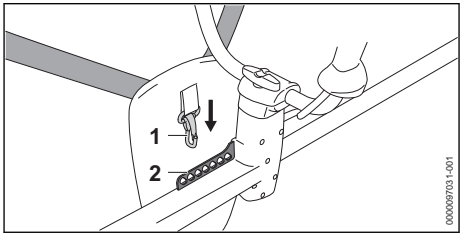
- ► Inserire la batteria.
- ► Premere il blocco leva di comando e tenerlo premuto.
- ► Premere il tasto di sblocco.
- ► Premere la leva di comando e tenerla premuta.
  L'attrezzo di taglio gira.
- ► Se i 3 LED sulla batteria lampeggiano di luce rossa, rimuovere la batteria e rivolgersi a un rivenditore STIHL.
  È presente un guasto nel decespugliatore.
- ► Rilasciare la leva di comando.
  L'attrezzo di taglio dopo poco tempo non gira più.
- ► Se l'attrezzo di taglio continua a girare, togliere la batteria e rivolgersi ad un rivenditore STIHL.
  Il decespugliatore è difettoso.

10.2 Controllare la batteria

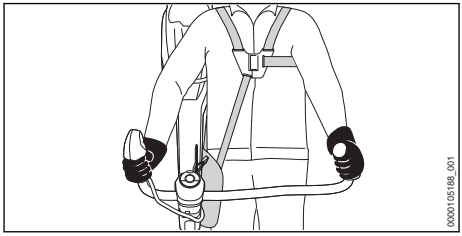
- ► Premere il tasto sulla batteria.
  I LED si accendono o lampeggiano.
- ► Se i LED non si accendono o lampeggiano: Non usare la batteria e rivolgersi ad un rivenditore STIHL.
  Nella batteria vi è un malfunzionamento.

11 Lavorare con il decespugliatore

11.1 Tenuta e guida del decespugliatore



- ► Agganciare il segmento perforato (2) nel moschettone (1).

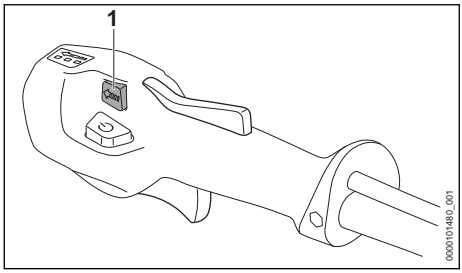


- ► Tenere fermo il decespugliatore con la mano destra sull'impugnatura di comando tenendola in modo che il pollice stringa il punto di presa dell'impugnatura di comando.
- ► Tenere il decespugliatore con la mano sinistra sull'impugnatura di modo che il pollice stringa l'impugnatura stessa.

11.2 Impostazione del livello di potenza

A seconda dell'applicazione è possibile impostare 3 livelli di potenza. I LED indicano il livello di potenza. Tanto maggiore è il livello di potenza, quanto più veloce si può muoversi l'attrezzo di taglio.

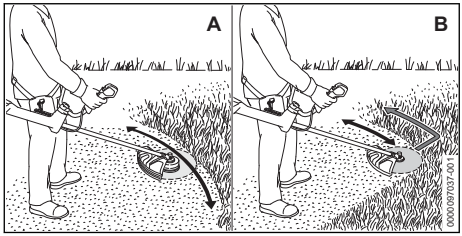
Il livello di potenza impostato incide sulla durata della batteria. Più è basso il livello di potenza, tanto più lunga sarà la durata della batteria.



- ► Premere il tasto del livello di potenza (1). I LED si accendono e indicano il livello di potenza impostato.
- ► Premere il tasto del livello di potenza (1). È impostato il livello di potenza successivo. Al terzo livello di potenza segue nuovamente il primo.
- ► Premere il tasto del livello di potenza (1) tante volte fino a raggiungere il livello di potenza desiderato.
- ► Se si usa una lama per sega circolare, impostare il livello di potenza 3.

11.3 Taglio

La distanza dell'attrezzo di taglio dal terreno determina l'altezza di taglio.



Tagliare con una testa falciante (A)

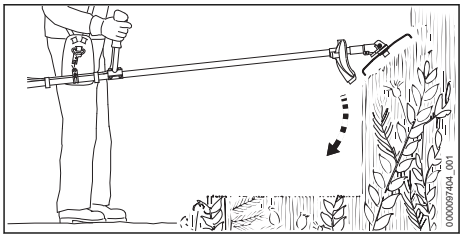
- ► Spostare il decespugliatore uniformemente a destra ed a sinistra.
- ► Procedere in avanti lentamente e in modo controllato.

Tagliare con una lama tagliaerba o un coltello da boscaglia (B)

- ► Falciare con l'area sinistra dell'attrezzo di taglio metallico.
- ► Procedere in avanti lentamente e in modo controllato.

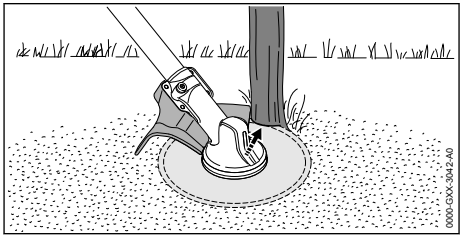
Per un rendimento ottimale, rispettare gli intervalli di temperatura raccomandati, 🕮 19.4.

11.4 Orientamento con un coltello da boscaglia o un coltello trituratore



- ► Infilare l'attrezzo di taglio in metallo dall'alto nella boscaglia.
- ► Non sollevare l'attrezzo di taglio metallico sopra l'altezza dell'anca.

11.5 Tagliare con una lama per sega circolare

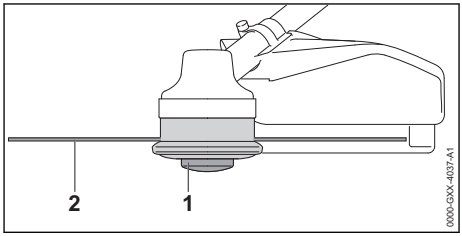


- ► Puntellare la parte sinistra del riparo sul tronco.
- ► Troncare il tronco in una fenditure a tutto gas.
- ► Mantenere una distanza di sicurezza minima di 2 lunghezze dell'albero dall'area di lavoro vicina.

11.6 Allungamento del filo

11.6.1 Regolazione del filo su teste di taglio AutoCut

- ► Battere brevemente la testa falciante sul pavimento.
  Si allungano ca. 30 mm. Il coltello tagliafilo nel riparo allunga il filo automaticamente alla misura corretta.



Se i fili sono più corti di 25 mm, non possono essere allungati automaticamente.
- ► Spegnere il decespugliatore ed estrarre la batteria.
- ► Premere e tenere premuto l'inserto bobina (1) sulla testa falciante.
- ► Estrarre i fili (2) manualmente.
- ► Se non è più possibile estrarre i fili (2): sostituire l'inserto bobina (1) o il filo (2).
  L'inserto bobina è vuoto.

11.6.2 Regolazione del filo sulla testa falciante SuperCut

I fili vengono regolati automaticamente. Il coltello tagliafilo nel riparo tronca i fili automaticamente alla lunghezza giusta.

Se i fili sono più corti di 40 mm, non possono essere allungati automaticamente.
- ► Spegnere il decespugliatore ed estrarre la batteria.
- ► Estrarre il filo manualmente.
- ► Se non è possibile estrarre i fili: Sostituire il filo.
  L'inserto bobina è vuoto.

12 Dopo il lavoro

12.1 Dopo il lavoro

- ► Spegnere il decespugliatore ed estrarre la batteria.
- ► Se il decespugliatore è bagnato, lasciarlo asciugare.
- ► Se la batteria è bagnata o umida, lasciarla asciugare, 📖 19.4.
- ► Pulire il decespugliatore.
- ► Pulire il riparo.
- ► Pulire l'attrezzo da taglio.
- ► Pulire la batteria.
- ► Se si monta un attrezzo di taglio metallico, montare un riparo per trasporto adatto.

13 Trasporto

13.1 Trasporto del decespugliatore

- ► Spegnere il decespugliatore ed estrarre la batteria.
- ► Se si monta un attrezzo di taglio metallico, montare un riparo per trasporto adatto.

Spostamento del decespugliatore
- ► Portare il decespugliatore con una mano tenendolo sullo stelo di modo che l'attrezzo di taglio sia rivolto indietro e il decespugliatore rimanga bilanciato.

Trasporto del decespugliatore in un veicolo
- ► Fissare il decespugliatore di modo che non si ribalti e non possa muoversi.

13.2 Trasporto della batteria

- ► Spegnere il decespugliatore ed estrarre la batteria.
- ► Accertarsi che la batteria sia in condizioni di sicurezza.
- ► Sistemare la batteria nell'imballaggio in modo che non possa muoversi.
- ► Fissare l'imballaggio in modo da evitare che si muova.

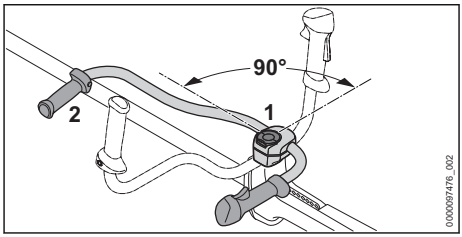
La batteria è soggetta ai requisiti per il trasporto di sostanze pericolose. La batteria è classificata come UN 3480 (batterie agli ioni di litio) ed è stata testata secondo il Manuale ONU Prove e criteri, Parte III Sottosezione 38.3.

Le regole di trasporto sono riportate in stihl.link/safety.

14 Conservazione

14.1 Conservazione del decespugliatore

- ► Spegnere il decespugliatore ed estrarre la batteria.
- ► Se si monta un attrezzo di taglio metallico, montare un riparo per trasporto adatto.



- ► Sbloccare la vite a testa cilindrica con traversino (1) e svitarla fino a potere girare in senso orario il manico tubolare (2).
- ► Ruotare il manico tubolare (2) di 90° in senso orario e piegarlo verso il basso.
- ► Stringere saldamente la vite a testa cilindrica con traversino (1).
- ► Conservare il decespugliatore in modo tale da soddisfare le seguenti condizioni:
  – Il decespugliatore non può ribaltarsi né muoversi.
  – Il decespugliatore è fuori dalla portata dei bambini.
  – Il decespugliatore è pulito e asciutto.
- ► Se il decespugliatore viene conservato per più di 30 giorni, smontare l'attrezzo di taglio.

14.2 Conservazione della batteria

STIHL raccomanda di conservare la batteria con un livello di carica compreso tra il 40% e il 60% (2 LED con luce verde fissa).

- ► Conservare la batteria in modo tale da soddisfare le seguenti condizioni:
  - – La batteria è fuori dalla portata dei bambini.
  - – La batteria è pulita e asciutta.
  - – La batteria è in un luogo chiuso.
  - – La batteria è scollegata dal decespugliatore.
  - – Se la batteria viene conservata nel caricabatterie, sfilare la spina di rete e conservare la batteria con un livello di carica compreso tra il 40% e il 60% (2 LED accesi con luce verde).
  - – La batteria non è conservata al di fuori dell'intervallo di temperatura consigliato, 🕮 19.3.

AVVISO

- ■ Se non viene conservata come descritto in queste istruzioni d'uso, la batteria potrebbe subire una scarica profonda e danneggiarsi irreparabilmente.
  - ► Caricare una batteria scarica prima di riporla. STIHL raccomanda di conservare la batteria con un livello di carica compreso tra il 40% e il 60% (2 LED accesi con luce verde).
  - ► Conservare la batteria scollegata dal decespugliatore.

15 Pulizia

15.1 Pulizia del decespugliatore

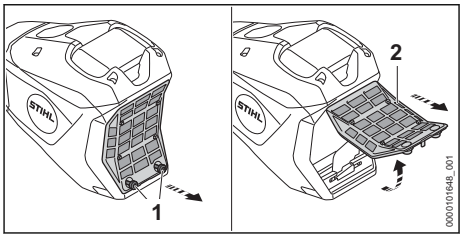
- ► Spegnere il decespugliatore ed estrarre la batteria.
- ► Pulire il decespugliatore con un panno umido.
- ► Pulire le fessure di aerazione con un pennello.
- ► Rimuovere i corpi estranei dal vano batteria e pulire il vano batteria con un panno umido.
- ► Pulire i contatti elettrici nel vano batteria con un pennello o una spazzola morbida.

15.2 Pulizia di riparo e attrezzo di taglio

- ► Spegnere il decespugliatore ed estrarre la batteria.
- ► Pulire il riparo e l'attrezzo di taglio con un panno bagnato o una spazzola morbida.

15.3 Pulizia del filtro dell'aria

- ► Spegnere il decespugliatore ed estrarre la batteria.



- ► Pulire la zona attorno al filtro dell'aria (2) con un panno umido o un pennello.
- ► Ruotare le viti (1) in senso antiorario finché non si riesce a togliere il filtro dell'aria (2).
- ► Ribaltare il filtro dell'aria (2) verso l'alto e toglierlo.
- ► Sciacquare via la sporcizia sulla parte esterna del filtro dell'aria (2) sotto acqua corrente.
- ► Se il filtro dell'aria (2) è danneggiato: Inserire il filtro (2).
- ► Lasciare asciugare all'aria il filtro dell'aria (2).
- ► Introdurre il filtro dell'aria (2) nella sede e ribaltarlo verso il basso.
  Il filtro dell'aria (2) deve essere a filo per tutto il perimetro della sede.
- ► Avvitare e serrare le viti (1).

15.4 Pulizia della batteria

- ► Estrarre la batteria.
- ► Pulire la batteria con un panno umido.

Opzioni di pulizia estese per le batterie con tipo di protezione IPX5

In caso di forte imbrattamento, una batteria certificata con tipo di protezione IPX5 può essere lavata brevemente con acqua corrente e pulita. STIHL consiglia di non pulire la batteria regolarmente e di farlo solo se effettivamente necessario. La marcatura IP (tipo di protezione) è indicata sulla targhetta.

- ► Non usare detergenti.
- ► Assicurarsi che l'acqua scorra via completamente dalla batteria.
- ► Lasciare asciugare la batteria, 🕮 19.4.

16 Manutenzione

16.1 Intervalli di manutenzione

Gli intervalli di manutenzione dipendono dalle condizioni ambientali e dalle condizioni di lavoro. STIHL raccomanda i seguenti intervalli di manutenzione:

Prima di montare un attrezzo di taglio

- ► Controllare se è fuoriuscito grasso per riduttore dall'albero.

- Se è fuoriuscito grasso per riduttore, far controllare la carcassa del riduttore da una persona[8] esperta e istruita.

Ogni 50 ore di esercizio
- Pulire il filtro dell'aria.

Ogni anno
- Far controllare il decespugliatore da una persona[8] esperta e istruita.

16.2 Affilare ed equilibrare l'attrezzo di taglio metallico

Affilare ed equilibrare correttamente gli attrezzi di taglio metallici è un'operazione che richiede molto esercizio.

STIHL raccomanda di fare affilare ed equilibrare gli attrezzi di taglio metallici da un rivenditore STIHL.
- Affilare l'attrezzo di taglio metallico come indicato sulle istruzioni per l'uso e sulla confezione dell'attrezzo di taglio usato.

17 Riparazione

17.1 Riparazione di decespugliatore e attrezzo di taglio

L'utilizzatore non può effettuare autonomamente la riparazione del decespugliatore e dell'attrezzo di taglio.
- Se il decespugliatore o l'attrezzo di taglio è danneggiato, non usarlo e rivolgersi ad un rivenditore STIHL.

17.2 Manutenzione e riparazione della batteria

La batteria non deve essere sottoposta a manutenzione e non può essere riparata.
- Se la batteria è difettosa o danneggiata: Sostituire la batteria.

18 Eliminazione dei guasti

18.1 Eliminazione dei guasti del decespugliatore o della batteria

Guasto	LED sulla batteria	Causa	Soluzione
Il decespugliatore non parte all'accensione.	1 LED lampeggia con luce verde.	Il livello di carica della batteria è troppo basso.	► Caricare completamente la batteria, come descritto nelle istruzioni d'uso dei caricabatterie AL 101, 301, 301-4, 501.
	1 LED è acceso in rosso.	La batteria è troppo calda o troppo fredda.	► Estrarre la batteria. ► Lasciare raffreddare o riscaldare la batteria.
	3 LED con luce rossa lampeggiante.	È presente un guasto nel decespugliatore.	► Estrarre la batteria. ► Pulire i contatti elettrici nel vano batteria. ► Inserire la batteria. ► Accendere il decespugliatore. ► Se 3 LED rossi continuano a lampeggiare, non usare il decespugliatore e rivolgersi a un rivenditore STIHL.
	3 LED si accendono con luce rossa.	Il decespugliatore è troppo caldo.	► Estrarre la batteria. ► Lasciare raffreddare il decespugliatore.
	4 LED con luce rossa lampeggiante.	È presente un guasto nella batteria.	► Estrarre e reinserire la batteria. ► Accendere il decespugliatore. ► Se 4 LED continuano a lampeggiare con luce rossa, non usare la batteria e rivolgersi a un rivenditore STIHL.
		Il collegamento elettrico tra decespugliatore e batteria è interrotto.	► Estrarre la batteria. ► Pulire i contatti elettrici nel vano batteria. ► Inserire la batteria.
		Il decespugliatore o la batteria è umido/a.	► Lasciare asciugare il decespugliatore o la batteria, 🕮 19.4.

[8]STIHL raccomanda un rivenditore STIHL

Guasto	LED sulla batteria	Causa	Soluzione
		La leva di comando è già premuta prima di azionare il tasto di sblocco.	► Accendere il decespugliatore come descritto nelle presenti istruzioni d'uso.
Il decespugliatore si spegne durante il funzionamento.	3 LED si accendono con luce rossa.	Il decespugliatore è troppo caldo.	► Estrarre la batteria. ► Lasciare raffreddare il decespugliatore.
		È presente un guasto elettrico.	► Estrarre e reinserire la batteria. ► Accendere il decespugliatore.
Il decespugliatore rimane in funzione per troppo poco tempo.		La batteria non è completamente carica.	► Akku so vollständig laden, wie es in der Gebrauchsanleitung AL 101, 301, 301-4, 501 beschrieben ist.
		La durata della batteria è stata superata.	► Sostituire la batteria.
Non è stato possibile impostare i livelli di potenza.		La leva di comando è premuta e il decespugliatore è acceso.	► Rilasciare la leva di comando e tenere premuto solo il blocco leva di comando. ► Impostare il livello di potenza come descritto nelle presenti istruzioni d'uso.

19 Dati tecnici

19.1 Decespugliatore STIHL FSA 400.0

– Batterie consentite: AP (eccetto AP 20, AP 100 P, AP 200, AP 200 P, AP 200 S)
– Peso con la testa falciante più pesante e il rispettivo riparo più pesante, senza batteria: 8,4 kg
– Lunghezza senza attrezzo di taglio: 1790 mm
– Regime massimo dell'attrezzo di taglio: 7000 giri/min
– Tipo di protezione elettrica: IPX4 (riparo da spruzzi d'acqua da ogni lato)

La durata in funzionamento è indicata alla pagina stihl.link/battery-life.

19.2 Batteria AP

– Tecnologia della batteria: ioni di litio
– Tensione nominale: 36 V
– Tensione massima: 40 V
– Capacità in Ah: v. targhetta dati tecnici
– Contenuto energetico in Wh: v. targhetta dati tecnici
– Peso in kg: v. targhetta dati tecnici

La potenza della batteria può variare a seconda del prodotto a batteria utilizzato.

19.3 Limiti di temperatura

AVVERTENZA

■ La batteria non è protetta da tutte le condizioni ambientali. Se la batteria viene esposta a determinate condizioni ambientali, può incendiarsi o esplodere. Le persone potrebbero rimanere gravemente ferite e potrebbero verificarsi danni materiali.
  ► Non caricare la batteria a temperature inferiori a -20 °C o superiori a +50 °C.
  ► Non utilizzare il decespugliatore o la batteria a temperature inferiori a -20 °C o superiori a +50 °C.
  ► Non conservare il decespugliatore o la batteria a temperature inferiori a -20 °C o superiori a +70 °C.

19.4 Intervalli di temperatura consigliati

Per prestazioni ottimali del decespugliatore e della batteria, rispettare i seguenti intervalli di temperatura:
– Carica: da 5 °C a 40 °C
– Impiego: da - 10 °C a + 40 °C
– Conservazione: da -20 °C a +50 °C

Se la batteria viene caricata, usata o conservata al di fuori degli intervalli di temperatura consigliati, le prestazioni possono essere ridotte.

Se la batteria è bagnata o umida, farla asciugare per almeno 48 ore a una temperatura superiore

a 15 °C e inferiore a 50 °C, e a un'umidità inferiore al 70%. Un'umidità più alta può allungare il tempo di asciugatura.

19.5 Valori acustici e valori vibratori

STIHL raccomanda di indossare delle cuffie.
– Riparo applicato per teste falcianti con Ø ≤ 500 mm: livello di potenza sonora garantito L_{WAd} secondo 2000/14/CE: 96 dB(A).
– Riparo applicato per teste falcianti con Ø > 500 mm: livello di potenza sonora garantito L_{WAd} secondo 2000/14/CE: 98 dB(A).

Utilizzo con una testa falciante, eccetto PolyCut 48-2
– Livello di pressione acustica L_{pA} misurato secondo IEC 62841-4-4: 83 dB(A), fattore d'incertezza K_{pA}: 2 dB(A)
– Livello di potenza sonora L_{wA} misurato secondo IEC 62841-4-4: 96 dB(A), fattore d'incertezza K_{WA}: 2 dB(A)
– Valore vibratorio a_{hv} misurato secondo IEC 62841-4-4
  – Impugnatura di comando: 1,6 m/s², fattore d'incertezza K_a: 2,0 m/s²
  – Impugnatura sinistra: 2,4 m/s², fattore d'incertezza K_a: 2,0 m/s²
– Valore vibratorio p_F misurato secondo EN ISO 5349-3:
  – Impugnatura di comando: 10 m/s², fattore d'incertezza K_p: 3 m/s²
  – Impugnatura sinistra: 12 m/s², fattore d'incertezza K_p: 3 m/s²

Utilizzo con una testa falciante PolyCut 48-2
– Livello di pressione acustica L_{pA} misurato secondo IEC 62841-4-4: 85 dB(A), fattore d'incertezza K_{pA}: 2 dB(A)
– Livello di potenza sonora L_{wA} misurato secondo IEC 62841-4-4: 97 dB(A), fattore d'incertezza K_{WA}: 2 dB(A)
– Valore vibratorio a_{hv} misurato secondo IEC 62841-4-4
  – Impugnatura di comando: 1,8 m/s², fattore d'incertezza K_a: 2,0 m/s²
  – Impugnatura sinistra: 2,4 m/s², fattore d'incertezza K_a: 2,0 m/s²
– Valore vibratorio p_F misurato secondo EN ISO 5349-3:
  – Impugnatura di comando: 13 m/s², fattore d'incertezza K_p: 3 m/s²
  – Impugnatura sinistra: 13 m/s², fattore d'incertezza K_p: 3 m/s²

Utilizzo con un attrezzo di taglio metallico
– Livello di pressione acustica L_{pA} misurato secondo IEC 62841-4-4: 88 dB(A), fattore d'incertezza K_{pA}: 2 dB(A)
– Livello di potenza sonora L_{wA} misurato secondo IEC 62841-4-4: 102 dB(A), fattore d'incertezza K_{WA}: 2 dB(A)
– Valore vibratorio a_{hv} misurato secondo IEC 62841-4-4
  – Impugnatura di comando: 2,3 m/s², fattore d'incertezza K_a: 2,0 m/s²
  – Impugnatura sinistra: 2,7 m/s², fattore d'incertezza K_a: 2,0 m/s²
– Valore vibratorio p_F misurato secondo EN ISO 5349-3:
  – Impugnatura di comando: 17 m/s², fattore d'incertezza K_p: 3 m/s²
  – Impugnatura sinistra: 15 m/s², fattore d'incertezza K_p: 3 m/s²

I valori acustici e vibratori indicati sono stati misurati in base a una procedura di controllo standardizzata e possono essere utilizzati per effettuare un confronto tra le attrezzature elettriche. I valori acustici e vibratori reali possono discostarsi da quelli indicati, a seconda del tipo d'impiego e degli accessori utilizzati. I valori acustici e vibratori indicati possono essere usati per una prima valutazione del carico acustico e vibratorio. Il carico acustico e vibratorio effettivo deve essere valutato. Contestualmente si possono considerare anche i tempi in cui l'apparecchio è spento e quelli in cui, pur essendo acceso, non funziona sotto carico.

Per informazioni sull'osservanza della Direttiva 2002/44/CE Vibrazioni, in merito alle responsabilità per il datore di lavoro, consultare www.stihl.com/vib.

19.6 REACH

REACH indica una direttiva CE per la registrazione, la classificazione e l'omologazione dei prodotti chimici.

Per informazioni sull'adempimento della direttiva REACH ved. www.stihl.com/reach.

20 Combinazione di utensili da taglio, protezioni e sistemi di trasporto

20.1 Combinazioni di attrezzi di taglio, ripari e sistemi di trasporto

Attrezzo di taglio	Riparo	Sistema di trasporto
– Testa falciante PolyCut 48-2 (Ø 365 mm) Testa falciante con filo di taglio "rotondo, silenzioso" con diametro 2,7 mm: – Testa falciante AutoCut 46-2 – Testa falciante DuroCut 40-4 (utilizzo solo con 2 fili) – Testa falciante TrimCut C 42-2 Testa falciante con filo di taglio "rotondo, silenzioso" con diametro 2,4 mm: – Testa falciante SuperCut 40-2	– Riparo per teste falcianti (Ø 480 mm) – Riparo per teste falcianti (Ø 520 mm)	– Tracolla doppia con dispositivo di sgancio rapido
– Lama tagliaerba 230-4 (Ø 230 mm) – Lama tagliaerba 250-32 (Ø 250 mm) – Lama tagliaerba 250-40 „Spezial“ (Ø 250 mm) – Lama tagliaerba 255-8 (Ø 255 mm)	– Riparo per attrezzi di taglio metallici	
– Coltello da boscaglia 300-3 (Ø 300 mm) – Coltello da boscaglia 305-2 "Spezial" (Ø 305 mm)		
– Coltello trituratore 270-2 (Ø 270 mm)	– Riparo per coltello trituratore	
– Lama per sega circolare 225-22 denti a scalpello HP (Ø 225 mm) – Lama per sega circolare 225-24 denti a scalpello (Ø 225 mm) – Lama per sega circolare 225-24 denti a scalpello MAXI (Ø 225 mm) – Lama per sega circolare 225-36 metallo duro (Ø 225 mm) – Lama per sega circolare 225-48 denti trapezoidali (Ø 225 mm)	– Arresto con diametro 225 mm	– Tracolla doppia con dispositivo di sgancio rapido
– Lama per sega circolare 250-26 denti a scalpello (Ø 250 mm)	– Arresto con diametro 250 mm	

Descrizione dei sistemi di trasporto



Tracolla doppia

21 Ricambi e accessori

21.1 Ricambi e accessori

Questi simboli contrassegnano i ricambi originali STIHL e gli accessori originali STIHL.

STIHL raccomanda l'uso di ricambi originali STIHL e accessori originali STIHL.

I ricambi e gli accessori di altri fabbricanti non possono essere controllati da STIHL in merito ad affidabilità, sicurezza e idoneità nonostante le attuali osservazioni del mercato, pertanto STIHL non può garantire nulla in merito all'uso di tali prodotti.

I ricambi originali STIHL e gli accessori originali STIHL sono disponibili presso i rivenditori STIHL.

22 Smaltimento

22.1 Smaltimento di decespugliatore e batteria

Le informazioni sullo smaltimento sono disponibili presso l'amministrazione locale o un rivenditore STIHL.

Uno smaltimento scorretto può nuocere alla salute e all'ambiente.

- Smaltire i prodotti STIHL, incluso l'imballaggio, nel rispetto delle norme locali in materia presso un centro di raccolta idoneo per il riciclaggio.
- Non smaltire con i rifiuti domestici.

23 Conformità UE

La dichiarazione di conformità UE è disponibile all'indirizzo stihl.link/compliance.

Un modulo per la segnalazione di vulnerabilità di sicurezza e ulteriori informazioni sono disponibili all'indirizzo vdp.stihl.com.

24 Indirizzi

Amministrazione generale STIHL

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Postfach 1771
D-71307 Waiblingen

Distributori STIHL

GERMANIA

STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 13
64807 Dieburg
Telefon: +49 6071 3055358

AUSTRIA

STIHL Ges.m.b.H.
Fachmarktstraße 7
2334 Vösendorf
Telefon: +43 1 86596370

SVIZZERA

STIHL Vertriebs AG
Isenrietstraße 4
8617 Mönchaltorf
Telefon:+41 44 9493030

25 Avvertenze di sicurezza generali per attrezzi elettrici

25.1 Introduzione

AVVERTENZA

- **Leggere tutte le avvertenze di sicurezza, istruzioni, illustrazioni e dati tecnici di cui è corredato il presente attrezzo elettrico.** In caso di mancata osservanza delle seguenti istruzioni sussiste il rischio di folgorazione, incendio e/o gravi lesioni. **Conservare tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni per la successiva consultazione.**

Il termine "Attrezzo elettrico" usato nelle avvertenze di sicurezza si riferisce agli attrezzi elettrici collegati alla rete (con cavo di rete) e agli attrezzi elettrici alimentati a batteria (senza cavo di rete).

25.2 Sicurezza sul posto di lavoro

a) **Mantenere la zona di lavoro pulita e sufficientemente illuminata.** Il disordine, oppure zone del posto di lavoro non illuminate, possono causare infortuni.

b) **Non lavorare con l'attrezzo elettrico in ambienti esposti al pericolo di esplosione dove si trovano liquidi infiammabili, gas o polveri.** Gli attrezzi elettrici generano scintille, che possono incendiare la polvere o i vapori.

c) **Durante l'uso dell'attrezzo elettrico tenere lontani bambini e altre persone.** In caso di distrazione, si può perdere il controllo dell'attrezzo elettrico.

25.3 Sicurezza elettrica

a) **Tenere gli attrezzi elettrici al riparo da pioggia o umidità.** L'infiltrazione d'acqua nell'attrezzo elettrico aumenta il pericolo di scossa elettrica.

25.4 Sicurezza delle persone

a) **È richiesta la massima prudenza, prestare attenzione a ciò che si sta facendo e usare l'attrezzo elettrico con criterio. Non usare l'attrezzo elettrico se si è stanchi o sotto l'effetto di droghe, alcol o farmaci.** Un attimo di distrazione durante l'uso dell'attrezzo elettrico può causare lesioni gravi.

b) **Indossare i dispositivi di protezione individuale e sempre gli occhiali di protezione.** Indossare i dispositivi di protezione individuale, come la mascherina antipolvere, le scarpe antinfortunistiche antiscivolo, il casco di protezione o i tappi auricolari, secondo il tipo e l'impiego dell'attrezzo elettrico, riduce il rischio di lesioni.

c) **Evitare la messa in funzione accidentale. Sincerarsi che l'attrezzo elettrico sia spento prima di collegarlo all'alimentazione elettrica e/o di collegare la batteria, prenderla o indossarla.** Tenere un dito sull'interruttore mentre si trasporta l'attrezzo elettrico, oppure collegarlo alla corrente con l'interruttore inserito, può causare infortuni.

d) **Prima di inserire l'attrezzo elettrico, allontanare gli utensili di regolazione o le chiavi per viti.** Un utensile o una chiave che si trovi in una parte rotante dell'attrezzo elettrico può causare lesioni.

e) **Evitare una posizione anomala del corpo. Avere cura di tenere una posizione sicura e mantenere sempre l'equilibrio.** In questo modo si può controllare meglio l'attrezzo elettrico in situazioni impreviste.

f) **Indossare un abbigliamento adatto. Non indossare abiti larghi o gioielli. Tenere capelli e abbigliamento lontano dalle parti in movimento.** Abiti sciolti, gioielli o capelli lunghi possono essere afferrati da parti in movimento.

g) **Se è previsto il montaggio di dispositivi di aspirazione e raccolta polvere, occorre allacciarli e usarli correttamente.** L'impiego dell'aspirazione può ridurre il pericolo causato dalla polvere.

h) **Evitare di sentirsi troppo sicuri e non bypassare le norme di sicurezza previste per gli attrezzi elettrici, anche se si ha molta dimestichezza con l'uso di un attrezzo elettrico.** Agire con una ridotta soglia di attenzione anche solo per una frazione di secondo può comportare gravi conseguenze.

25.5 Impiego e maneggio dell'attrezzo elettrico

a) **Non sovraccaricare l'attrezzo elettrico. Usare l'attrezzo elettrico adatto al lavoro da svolgere.** Si lavora meglio e con maggiore sicurezza se si usa l'attrezzo elettrico adatto entro l'intervallo di potenza previsto.

b) **Non usare un attrezzo elettrico il cui interruttore è difettoso.** L'attrezzo elettrico che non è più possibile inserire o disinserire è pericoloso e deve essere riparato.

c) **Scollegare la spina dalla presa e/o rimuovere una batteria amovibile prima di eseguire le impostazioni dell'attrezzo, cambiare parti degli accessori o posare l'attrezzo elettrico.** Questa misura precauzionale evita l'avviamento accidentale dell'attrezzo elettrico.

d) **Conservare fuori della portata dei bambini gli attrezzi elettrici che non si usano. Non lasciare usare l'attrezzo elettrico da persone che non lo conoscono o che non hanno letto queste istruzioni.** Gli attrezzi elettrici sono pericolosi se usati da persone inesperte.

e) **Prendersi cura degli attrezzi elettrici e degli accessori con attenzione: controllare se le parti in movimento funzionano liberamente e non s'inceppano, se vi sono parti rotte o talmente danneggiate da compromettere il funzionamento dell'attrezzo elettrico stesso. Fare riparare le parti danneggiate prima di usare l'attrezzo elettrico.** Molti infortuni hanno origine dalla cattiva manutenzione degli attrezzi elettrici.

f) **Mantenere affilati e puliti gli attrezzi di taglio.** Gli attrezzi di taglio curati a regola d'arte, con taglienti affilati, si bloccano meno e sono più facili da manovrare.

g) **Usare l'attrezzo elettrico, gli accessori, gli attrezzi di lavoro ecc. seguendo le presenti istruzioni. Tenere conto delle condizioni operative e dell'attività da eseguire.** L'impiego di attrezzi elettrici per usi diversi da quelli previsti può creare situazioni di pericolo.

h) **Mantenere le impugnature e le zone di presa asciutte, pulite e prive di olio e grasso.** Se scivolose, le impugnature e le zone di presa impediscono un utilizzo e un controllo sicuro dell'attrezzo elettrico.

25.6 Impiego e trattamento dell'attrezzo a batteria

a) **Caricare le batterie solo con caricabatteria consigliati dal costruttore.** Un caricabatteria adatto a un determinato tipo di batteria, se usato con batterie diverse rischia di incendiarsi.

b) **Impiegare negli attrezzi elettrici solo le batterie per essi previste.** L'impiego di batterie diverse può causare lesioni e il pericolo d'incendio.

c) **Tenere la batteria che non viene usata lontana da fermagli metallici, monete, chiavi, chiodi, viti o altri piccoli oggetti metallici che possono creare un ponte fra i contatti.** Un corto circuito fra i contatti della batteria può dare origine a ustioni o a incendi.

d) **Se usata impropriamente, la batteria può perdere liquido. Evitare il contatto con esso. In caso di contatto accidentale, sciacquare con acqua. Se il liquido entra negli occhi, ricorrere inoltre all'aiuto medico.** Il liquido della batteria in perdita può causare arrossamento della pelle o ustioni.

e) **Non usare batterie danneggiate o alterate.** Le batterie danneggiate o alterate possono avere reazioni imprevedibili, provocando incendio, esplosione o rischio di lesioni.

f) **Non esporre batterie a fuoco o alte temperature.** Il fuoco o le alte temperature oltre 130 °C (265 °F) possono provocare un'esplosione.

g) **Seguire tutte le istruzioni per la carica e non caricare mai la batteria o l'attrezzo a batteria al di fuori dell'intervallo di temperatura nelle istruzioni per l'uso.** Una carica errata o al di fuori dell'intervallo di temperatura ammessa può distruggere la batteria e aumentare il rischio d'incendio.

25.7 Assistenza

a) **Fare riparare l'attrezzo elettrico solo da tecnici specializzati e solo con ricambi originali.** Con questo si garantisce che la sicurezza dell'attrezzo elettrico si mantenga inalterata.

b) **Non effettuare mai la manutenzione su una batteria danneggiata.** Tutta la manutenzione della batteria dovrà essere effettuata soltanto dal costruttore o da centri di assistenza alla clientela autorizzati.

25.8 Avvertenze di sicurezza per rifinitori elettrici, decespugliatori e decespugliatori con lama

a) **Non usare la macchina in caso di maltempo, specialmente durante i temporali.** In questo modo si riduce il rischio di essere colpiti da un fulmine.

b) **Verificare con attenzione che nell'area di lavoro non siano presenti animali selvatici.** Gli animali selvatici possono essere feriti dalla macchina in funzione.

c) **Esaminare con attenzione l'area di lavoro e rimuovere pietre, bastoni, cavi, ossi e altri corpi estranei.** Le parti scagliate possono provocare lesioni.

d) **Prima di usare la macchina, controllare sempre che l'attrezzo di taglio o la lama della sega e l'unità di taglio non siano danneggiati.** I componenti danneggiati aumentano il rischio di lesioni.

e) **Seguire le istruzioni per il cambio degli accessori.** Dadi o viti delle lame di sega serrati in modo improprio possono danneggiare la lama o causarne il distacco.

f) **La velocità di rotazione nominale dell'attrezzo di taglio deve corrispondere alla velocità massima indicata sulla macchina.** Gli attrezzi di taglio che girano più velocemente della relativa velocità di rotazione nominale, possono rompersi ed essere scagliati lontano.

g) **Indossare occhiali protettivi, casco e guanti di protezione.** Dispositivi di protezione individuale adeguati riducono le lesioni causate da parti scagliate lontano o dal contatto accidentale con il filo da taglio o la lama della sega.

h) **Indossare sempre scarpe protettive antiscivolo durante l'uso della macchina. Non lavorare mai a piedi nudi o con sandali aperti.** In questo modo si riduce il rischio di lesioni ai piedi in caso di contatto con il filo da taglio o la lama della sega.

i) **Indossare sempre scarpe antinfortunistiche durante l'uso della macchina. Non lavorare mai a piedi nudi o con sandali aperti.** In questo modo si riduce il rischio di lesioni ai piedi in caso di contatto con il filo da taglio o la lama della sega.

j) **Indossare sempre pantaloni lunghi durante l'uso della macchina.** La pelle scoperta

aumenta la probabilità di lesioni causate da oggetti scagliati lontano.

k) **Tenere lontani gli osservatori durante l'uso della macchina.** Le parti scagliate possono provocare gravi lesioni.

l) **Durante l'uso, tenere sempre la macchina con entrambe le mani.** Tenere la macchina con entrambe le mani, in modo da evitare di perdere il controllo.

m) **Tenere la macchina solo per le zone di presa isolate, poiché il filo da taglio o la sega possono toccare linee elettriche nascoste o il proprio cavo di alimentazione.** Il contatto con il filo da taglio o la sega con un cavo sotto tensione può mettere in tensione parti metalliche dell'apparecchiatura e causare una scossa elettrica.

n) **Assumere sempre una posizione stabile e usare la macchina solo stando in piedi sul terreno.** Il fondo scivoloso o superfici instabili possono fare perdere l'equilibrio o il controllo della macchina.

o) **Non usare la macchina su pendii eccessivamente ripidi.** Così facendo si evita di perdere il controllo della macchina, scivolare e cadere, procurandosi conseguenti lesioni.

p) **Durante il lavoro su pendii, assumere sempre una posizione sicura; lavorare sempre trasversalmente al pendio, non procedere mai in salita o in discesa, e prestare la massima cautela in caso di cambio della direzione di lavoro.** Così facendo si evita di perdere il controllo della macchina, scivolare e cadere, procurandosi conseguenti lesioni.

q) **Durante il lavoro, tenere tutte le parti del corpo lontane dal filo da taglio o dalla lama della sega. Prima di accendere la macchina, assicurarsi che il filo da taglio o la lama della sega non siano a contatto con altri oggetti.** Un attimo di disattenzione nell'uso della macchina può causare lesioni all'operatore o ad altre persone.

r) **Non usare la macchina oltre l'altezza della vita.** In questo modo si evita un contatto involontario con il filo da taglio o la lama della sega e si può controllare meglio la macchina in situazioni impreviste.

s) **Essere pronti ad affrontare il rimbalzo generato durante il taglio di sterpaglie e arbusti sotto tensione.** Durante la distensione delle fibre del legno, le sterpaglie e gli arbusti possono urtare l'operatore e/o fare perdere il controllo della macchina.

t) **Prestare particolare prudenza nel taglio del sottobosco e di alberi giovani.** Il materiale sottile può impigliarsi nella lama della sega e colpire l'operatore o fargli perdere l'equilibrio.

u) **Mantenere il controllo della macchina e non toccare la lama della sega o altre parti pericolose quando sono ancora in movimento.** In questo modo si riduce il rischio di lesioni causate da parti in movimento.

v) **Trasportare la macchina spenta e lontana dal corpo.**Una movimentazione corretta della macchina riduce la probabilità di un contatto casuale con la lama della sega rotante.

w) **Durante il trasporto o lo stoccaggio della macchina, mettere sempre il cappuccio protettivo sulla lama della sega in metallo.** Una movimentazione corretta della macchina riduce la probabilità di un contatto casuale con la lama della sega.

x) **Utilizzare solo fili, teste di taglio e lame della sega di ricambio conformi alle specifiche del produttore.** Ricambi errati possono aumentare il rischio di rotture e lesioni.

y) **Assicurarsi che l'interruttore sia spento e che la batteria sia stata rimossa prima di rimuovere il materiale incastrato o di effettuare la manutenzione della macchina.** Se la macchina si mette in funzione accidentalmente durante la rimozione del materiale incastrato, possono verificarsi gravi lesioni.

25.9 Avvertenze di sicurezza in merito al contraccolpo

Il contraccolpo è un improvviso movimento laterale, in avanti o indietro rispetto alla macchina, che può verificarsi se l'attrezzo di taglio si incastra o si aggancia in un oggetto, ad esempio un albero giovano o un ceppo. Può essere così violento, da spingere la macchina e/o l'operatore in qualsiasi direzione e causare la perdita di controllo della macchina.

Il contraccolpo e i pericoli che comporta possono essere evitati adottando idonee misure preventive, come descritto di seguito.

a) **Tenere la macchina saldamente con entrambe le mani e portare le braccia in una posizione che permetta di trattenere le forze di contraccolpo. Mantenersi sulla sinistra della macchina.** Un contraccolpo può aumentare il rischio di lesioni a causa del movimento imprevisto della macchina. L'operatore può controllare le forze di contraccolpo adottando misure preventive idonee.

b) **Se la lama della sega si incastra o se si interrompe il lavoro, spegnere la macchina e tenerla ferma nel materiale, finché la lama della sega non si è completamente fermata. Se la lama della sega si è incastrata, non tentare di rimuovere la macchina dal materiale o di tirarla indietro finché la lama è in movimento, altrimenti può verificarsi il contraccolpo.** Individuare ed eliminare la causa dell'incastro della lama della sega.

c) **Non usare lame non affilate o danneggiate.** Lame non affilate o danneggiate aumentano il rischio di incastro o aggancio con un oggetto e possono causare il rischio di contraccolpo.

d) **Avere cura di mantenere sempre una buona visibilità sul materiale da tagliare.** Un contraccolpo è più probabile in zone in cui risulta difficoltoso vedere il materiale che si sta tagliando.

e) **Spegnere la macchina quando un'altra persona si avvicina mentre si sta lavorando.** In caso di contraccolpo, è più facile che altre persone vengano colpite e lese dalla lama rotante della sega.

Inhoudsopgave

1 Informatie met betrekking tot deze handleiding..... 111
2 Overzicht..... 112
3 Veiligheidsinstructies..... 114
4 Bosmaaier klaar maken voor gebruik..... 121
5 Accu laden en leds..... 121
6 Bosmaaier in elkaar zetten..... 121
7 Bosmaaier voor de gebruiker instellen..... 124
8 Accu aanbrengen en wegnemen..... 125
9 Bosmaaier inschakelen en uitschakelen. 125
10 Bosmaaier en accu controleren..... 125
11 Met de bosmaaier werken..... 126
12 Na de werkzaamheden..... 128
13 Vervoeren..... 128
14 Opslaan..... 128
15 Reinigen..... 129
16 Onderhoud..... 129
17 Repareren..... 130
18 Storingen opheffen..... 130
19 Technische gegevens..... 131
20 Combinaties van snijgarnituren, beschermkappen en draagsystemen..... 132
21 Onderdelen en toebehoren..... 133
22 Milieuverantwoord afvoeren..... 133
23 EU-conformiteit..... 133
24 Adressen..... 134
25 Algemene veiligheidswaarschuwingen voor elektrische gereedschappen..... 134

BELANGRIJK! VÓÓR GEBRUIK DOORLEZEN, BEGRIJPEN EN BEWAREN.

1 Informatie met betrekking tot deze handleiding

1.1 Coderingen

Deze gebruikersinformatie (handleiding) geldt, voor zover niet anders uitdrukkelijk beschreven, voor producten die op een van de volgende manieren zijn aangeduid: STIHL, ALLPRO 40V MAX.

1.2 Geldende documenten

De lokale veiligheidsvoorschriften zijn van kracht.

- ► Lees naast deze handleiding de volgende documenten, zorg dat u alles begrijpt en bewaar ze:
  - – Handleiding en verpakking van het gebruikte snijgarnituur
  - – Handleiding van het gebruikte draagsysteem
  - – Veiligheidsaanwijzingen accu AP
  - – Gebruiksaanwijzing oplaadapparaat AL 101, 301, 301-4, 501
  - – Veiligheidsinformatie voor accu's en producten met ingebouwde accu: stihl.link/safety

Meer informatie over STIHL connected, compatibele producten en veelgestelde vragen is te vinden op stihl.link/connected of is verkrijgbaar bij een STIHL dealer.

Het Bluetooth®-woordmerk en de logo's zijn gedeponeerde handelsmerken en zijn het eigendom van Bluetooth SIG, Inc. Elk gebruik van dit woordmerk/beeldmerk door STIHL gebeurt onder licentie.

Accu's met C beschikken over een Bluetooth®-interface. Plaatselijke gebruiksbeperkingen (bijvoorbeeld in vliegtuigen of ziekenhuizen) moeten in acht worden genomen.

1.3 Aanduiding van de waarschuwingen in de tekst

! WAARSCHUWING

- De aanwijzing duidt op gevaren die kunnen leiden tot ernstig letsel of zelfs tot de dood.
  - ► De genoemde maatregelen kunnen ernstig letsel of de dood voorkomen.

Vertaling van de originele handleiding
0000011252_011_NL

Gedrukt op chloorvrij gebleekt papier.
Papier is recyclebaar.

© ANDREAS STIHL AG & Co. KG 2026
0458-066-9601-A. VA4.H26.

LET OP

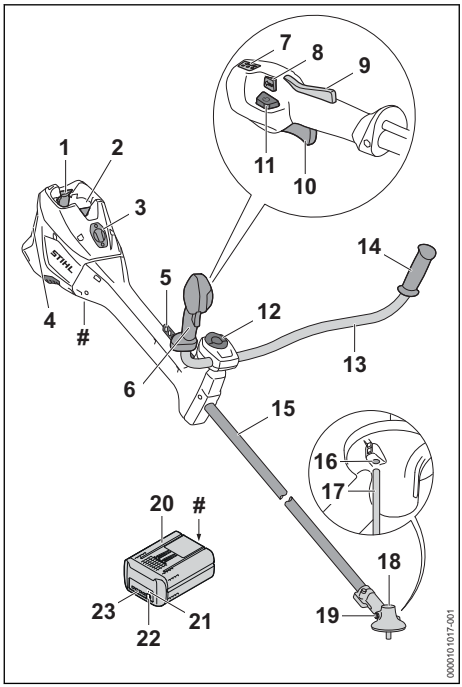
- De aanwijzing duidt op gevaren die kunnen leiden tot materiële schade.
  - ▸ De genoemde maatregelen kunnen materiele schade voorkomen.

1.4 Symbolen in de tekst

Dit symbool verwijst naar een hoofdstuk in deze handleiding.

2 Overzicht

2.1 Bosmaaier en accu



1 Blokkeerhendel
De blokkeerhendels borgen de accu in de accuschacht.

2 Accuschacht
De accu wordt ondergebracht in de accuschacht.

3 Kap[9]
De kap dient als plaatshouder voor een Smart connector 2 A.

4 Luchtfilter
Het luchtfilter filtert de door de motor aangezogen lucht.

5 Ophangstrip
De ophangstrip dient voor het vasthaken van het draagsysteem.

6 Bedieningshandgreep
De bedieningshandgreep dient voor het bedienen, vasthouden en hanteren van de bosmaaier.

7 Leds
De leds geven de ingestelde vermogenstrap weer.

8 Vermogensniveauschakelaar
De vermogensniveauschakelaar dient voor het instellen van de vermogenstrap.

9 Schakelhendelblokkering
De schakelhendelblokkering deblokkeert de schakelhendel.

10 Schakelhendel
De schakelhendel schakelt de bosmaaier in en uit.

11 Ontgrendelingsknop
De ontgrendelingsknop dient voor het inschakelen van de bosmaaier.

12 Knevelbout
De knevelbout klemt de draagbeugel in de draagbeugelsteun.

13 Draagbeugel
De draagbeugel verbindt de bedieningshandgreep en de handgreep met de steel/maaiboom.

14 Handgreep
De handgreep dient voor het vasthouden en hanteren van de bosmaaier.

15 Steel
De steel verbindt alle componenten.

16 Boring voor de blokkeerpen
De blokkeerpen valt in de boring.

17 Blokkeerpen
De blokkeerpen blokkeert de as tijdens de montage van een snijgarnituur.

18 Aandrijfkophuis
Het aandrijfkophuis dekt de aandrijving af.

[9]De afdekking is onderdeel van de motorbehuizing. Verwijder de kap alleen voor het inbouwen van een Smart connector 2 A en bewaar de afdekking voor het later opnieuw monteren. Gebruik de bosmaaier altijd met ingebouwde kap of ingebouwde Smart Connector 2 A.

19 Afsluitplug
De afsluitplug sluit de opening voor het STIHL tandwielvet af.

20 Accu
De accu voorziet de bosmaaier van stroom.

21 Led 'BLUETOOTH®' (alleen voor accu's met)
De led geeft de activering en deactivering van de Bluetooth®-interface aan.

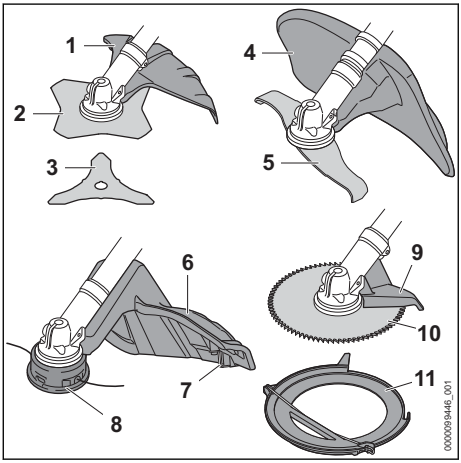
22 Druktoets
De druktoets activeert de leds op de accu. Deze activeert en deactiveert de Bluetooth®-interface (indien aanwezig).

23 Leds
De leds geven de laadtoestand van de accu en storingen aan.

 # Typeplaatje met machinenummer

2.2 Beschermkappen en snijgarnituren

De beschermkappen en snijgarnituren zijn als voorbeeld afgebeeld. Combinaties die mogen worden gebruikt zijn in deze handleiding aangegeven, 📖 20.1.



1 Beschermkap voor metalen snijgarnituren
De beschermkap voor metalen snijgarnituren beschermt de gebruiker tegen omhoog slingerende voorwerpen en tegen contact met het grassnijblad of met slagmessen.

2 Grassnijblad
Het grassnijblad is bedoeld voor het maaien van gras en onkruid.

3 slagmes
Het slagmes is bedoeld voor het maaien van struikgewas.

4 Beschermkap voor hakselmes
De beschermkap voor het hakselmes beschermt de gebruiker tegen omhoog geslingerde voorwerpen en tegen het contact met het hakselmes.

5 hakselmes
Het hakselmes is bedoeld voor het maaien en in kleine stukjes snijden van struikgewas.

6 Beschermkap voor maaikoppen
De beschermkap voor maaikoppen beschermt de gebruiker tegen omhoog geslingerde voorwerpen en tegen het contact met de maaikop.

7 afkortmes
Het afkortmes kort de maaidraad tijdens het werken in op de juiste lengte.

8 Maaikop
De maaikop bevat de maaidraden.

9 Aanslag
De aanslag beschermt de gebruiker tegen omhoog geslingerde voorwerpen en tegen het contact met het cirkelzaagblad en dient tijdens de werkzaamheden ter ondersteuning van de bosmaaier tegen de stam.

10 Cirkelzaagblad
Het cirkelzaagblad zaagt struiken en dunne stammen door.

11 Transportbeschermkap
De transportbeschermkap biedt bescherming tegen contact met metalen snijgarnituren.

2.3 Pictogrammen

De pictogrammen kunnen op de bosmaaier, de beschermkap en de accu staan en hebben de volgende betekenis:


1 led brandt rood. De accu is te warm of te koud.


4 leds knipperen rood. In de accu bevindt zich een storing.


Ontgrendelingsknop indrukken om de bosmaaier in te schakelen en de vermogenstrappen in te stellen.


Dit pictogram duidt de ontgrendelingsknop aan.


Dit pictogram geeft de draairichting van het snijgarnituur weer.

max Ø XXX Dit pictogram geeft de maximale diameter van het snijgarnituur in millimeters weer.



Dit pictogram geeft het maximale toerental van het snijgarnituur weer.



Gegarandeerd geluidsniveau



Deze accu wordt geladen met een AL acculader. De goedgekeurde acculaders staan in deze veiligheidsinstructies vermeld.

De accu is voorzien van een Bluetooth®-interface en kan met de STIHL connected app worden verbonden.



De aanduiding naast het pictogram geeft de energie-inhoud van de accu aan volgens de specificatie van de fabrikant van de accucellen. De tijdens het gebruik beschikbare energie-inhoud is lager.



Het product niet afvoeren met het huisvuil.

IPX4 IPX5 IP-aanduiding (beveiligingstype)

3 Veiligheidsinstructies

3.1 Waarschuwingssymbolen

3.1.1 Waarschuwingssymbolen

De waarschuwingssymbolen op de bosmaaier of de accu hebben de volgende betekenis:



De veiligheidsinstructies en bijbehorende maatregelen in acht nemen.



De gebruiksaanwijzing lezen, begrijpen en bewaren.



Veiligheidsbril, gehoorbeschermer en veiligheidshelm dragen.



Veiligheidslaarzen dragen.



Werkhandschoenen dragen.



Op de veiligheidsinstructies met betrekking tot terugslag en de maatregelen hiertegen letten.



Op de veiligheidsinstructies voor opgeslingerde voorwerpen en de maatregelen hiertegen letten.



De veiligheidsafstand aanhouden.



Geen hete oppervlakken aanraken.



Neem de accu tijdens werkonderbrekingen, vervoer, opslag, onderhouds- of reparatiewerkzaamheden uit het apparaat.



De accu tegen hitte en vuur beschermen.

3.1.2 Beschermkap voor maaikoppen

De waarschuwingssymbolen op de beschermkap voor de maaikop hebben de volgende betekenis:



Deze beschermkap gebruiken voor maaikoppen.



Deze beschermkap niet gebruiken voor grassnijbladen.



Deze beschermkap niet gebruiken voor slagmessen.



Deze beschermkap niet gebruiken voor hakselmessen.



Deze beschermkap niet gebruiken voor cirkelzaagbladen.

3.1.3 Beschermkap voor metalen snijgarnituren

De waarschuwingssymbolen op de beschermkap voor metalen snijgarnituren hebben de volgende betekenis:



Deze beschermkap gebruiken voor grassnijbladen.



Deze beschermkap gebruiken voor slagmessen.



Deze beschermkap niet gebruiken voor maaikoppen.



Deze beschermkap niet gebruiken voor hakselmessen.



Deze beschermkap niet gebruiken voor cirkelzaagbladen.

3.1.4 Beschermkap voor hakselmes

De waarschuwingssymbolen op de beschermkap voor hakselmessen hebben de volgende betekenis:



Deze beschermkap gebruiken voor hakselmessen.



Deze beschermkap niet gebruiken voor maaikoppen.



Deze beschermkap niet gebruiken voor grassnijbladen.



Deze beschermkap niet gebruiken voor slagmessen.



Deze beschermkap niet gebruiken voor cirkelzaagbladen.

3.2 Gebruik conform de voorschriften

De bosmaaier STIHL FSA 400.0 is bedoeld voor de volgende toepassingen:
– met een maaikop: maaien van gras
– met een grassnijblad: maaien van gras en onkruid
– met een slagmes: maaien van struikgewas met een diameter tot zo'n 20 mm
– met een hakselmes: maaien en in kleine stukken snijden van struikgewas met een diameter tot 20 mm
– met een cirkelzaagblad: afzagen van struiken en bomen met een stamdiameter tot 70 mm

De bosmaaier kan in de regen worden gebruikt.

Deze bosmaaier wordt van energie voorzien door een accu AP.

⚠ WAARSCHUWING

- Accu's die niet door STIHL voor bosmaaiers zijn goedgekeurd, kunnen brand of explosies veroorzaken. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
  ► Gebruik de bosmaaier met een accu AP.
- Als de bosmaaier of de accu niet volgens voorschrift wordt gebruikt, kan dit leiden tot ernstig persoonlijk letsel of zelfs de dood en er kan materiële schade ontstaan.
  ► Gebruik de bosmaaier zo als in deze handleiding staat beschreven.
  ► Gebruik de accu als beschreven in deze handleiding, de STIHL connected app en als beschreven op stihl.link/connected .

3.3 Vereisten aan de gebruiker

⚠ WAARSCHUWING

- Gebruikers die niet zijn geïnstrueerd kunnen de gevaren van de bosmaaier en de accu niet herkennen of niet inschatten. De gebruiker of andere personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen.



► De handleiding moet worden gelezen, begrepen en bewaard.

► Als de bosmaaier of de accu aan een andere persoon wordt overhandigd: de handleiding meegeven.
► Zorg ervoor dat de gebruiker aan de volgende vereisten voldoet:
  – De gebruiker is uitgerust.
  – De gebruiker is lichamelijk, sensorisch en geestelijk in staat om de bosmaaier of de accu te gebruiken en hiermee te werken. Als de gebruiker met lichamelijke, zintuiglijke of geestelijke beperkingen daartoe in staat is, mag de gebruiker alleen onder toezicht of na instructie door een verantwoordelijke persoon ermee werken.
  – De gebruiker kan de gevaren van de bosmaaier en de accu herkennen en inschatten.
  – De gebruiker is meerderjarig of de gebruiker wordt conform nationale regelgeving onder toezicht voor een beroep opgeleid.
  – De gebruiker is geïnstrueerd door een STIHL dealer of een vakkundig persoon, voordat hij voor de eerste keer met de bosmaaier werkt.
  – De gebruiker is niet onder invloed van alcohol, medicijnen of drugs.
► Als er onduidelijkheid bestaat: contact opnemen met een STIHL dealer.

3.4 Kleding en uitrusting

⚠ WAARSCHUWING

- Tijdens de werkzaamheden kunnen lange haren in de bosmaaier worden gezogen. De gebruiker kan hierdoor ernstig letsel oplopen.
  - ► Bind lang haar samen en zet het zo vast dat het boven de schouders hangt.
- Tijdens de werkzaamheden kunnen voorwerpen met een hoge snelheid naar boven worden geslingerd. De gebruiker kan letsel oplopen.



  - ► Draag een nauwsluitende veiligheidsbril. Geschikte veiligheidsbrillen zijn getest volgens de norm EN 166, EN ISO 16321 of volgens de nationale voorschriften. Ze zijn met de betreffende markering verkrijgbaar in de handel.
  - ► Een gelaatsbeschermer dragen.
  - ► Draag een lange broek van stevig materiaal.
- Tijdens de werkzaamheden wordt geluid geproduceerd. Geluid kan het gehoor beschadigen.



  - ► Een gehoorbeschermer dragen.
- Vallende takken kunnen leiden tot hoofdletsel.



  - ► Als tijdens de werkzaamheden takken kunnen vallen: een veiligheidshelm dragen.
- Tijdens het werken kan er stof opstuiven. Ingeademd stof kan de gezondheid schaden en allergische reacties veroorzaken.
  - ► Als er stof opstuift: draag een stofmasker.
- Ongeschikte kleding kan vast blijven zitten in hout, struikgewas en in de bosmaaier. Gebruikers zonder geschikte kleding kunnen ernstig letsel oplopen.
  - ► Draag nauwsluitende kleding.
  - ► Doe sjaals en sieraden af.
- Tijdens de werkzaamheden kan de gebruiker in contact komen met het roterende snijgarnituur. De gebruiker kan hierdoor ernstig letsel oplopen.
  - ► Draag schoeisel van een slijtvast materiaal.



  - ► Als er wordt gewerkt met een metalen snijgarnituur: veiligheidslaarzen met stalen neuzen dragen.
  - ► Draag een lange broek van stevig materiaal.
- Tijdens het monteren of demonteren van het snijgarnituur en tijdens reinigings- of onderhoudswerkzaamheden kan de gebruiker in contact komen met het snijgarnituur of het afkortmes. De gebruiker kan letsel oplopen.



  - ► Draag werkhandschoenen van slijtvast materiaal.
- Als de gebruiker ongeschikte schoenen draagt, kan hij uitglijden. De gebruiker kan letsel oplopen.
  - ► Draag stevige, dichte schoenen met een stroeve zool.

3.5 Werkgebied en -omgeving

3.5.1 Bosmaaier

⚠ WAARSCHUWING

- Buitenstaanders, kinderen en dieren kunnen de gevaren van de bosmaaier en de omhoog geslingerde voorwerpen niet herkennen en de gevaren hiervan niet inschatten. Buitenstaanders, kinderen en dieren kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.



  - ► Buitenstaanders, kinderen en dieren buiten een afstand van een cirkel van 15 m om het werkgebied houden.
  - ► Een afstand van 15 m ten opzichte van voorwerpen/obstakels aanhouden.
  - ► Laat de bosmaaier niet zonder toezicht achter.
  - ► Zorg ervoor dat kinderen niet met de bosmaaier kunnen spelen.
- Elektrische componenten van de bosmaaier kunnen vonken veroorzaken. Vonken kunnen in een makkelijk brandbare of explosieve omgeving brand of een explosie veroorzaken. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
  - ► Werk niet in een makkelijk brandbare of explosieve omgeving.

3.5.2 Accu

⚠ WAARSCHUWING

- Buitenstaanders, kinderen en dieren kunnen de gevaren van de accu niet herkennen en de gevaren hiervan niet inschatten. Buitenstaanders, kinderen en dieren kunnen ernstig letsel oplopen.
  - ► Buitenstaanders, kinderen en huisdieren op afstand houden.
  - ► Laat de accu niet zonder toezicht achter.
  - ► Zorg ervoor dat kinderen niet met de accu kunnen spelen.

- De accu is niet beschermd tegen alle invloeden van buitenaf. Als de accu blootstaat aan bepaalde invloeden van buitenaf kan de accu in brand vliegen, exploderen of onherstelbaar beschadigd raken. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.



  - ► De accu tegen hitte en vuur beschermen.
  - ► De accu niet in het vuur werpen.
- ► De accu niet buiten de aangegeven temperatuurgrenzen opladen, gebruiken en opbergen, 🕮 19.3.



  - ► De accu niet onderdompelen in vloeistoffen.
- ► De accu bij kleine metalen voorwerpen vandaan houden.
- ► De accu niet blootstellen aan hoge druk.
- ► De accu niet in de magnetron plaatsen.
- ► De accu tegen chemicaliën, zouten en kunstmest beschermen.

3.6 Veilige staat

3.6.1 Bosmaaier

⚠ WAARSCHUWING

- In een niet-veilige toestand kunnen onderdelen niet meer naar behoren functioneren en kunnen veiligheidsvoorzieningen buiten werking worden gezet. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen.
  - ► Werk met een onbeschadigde bosmaaier.
  - ► Als de bosmaaier vuil is: reinig de bosmaaier.
  - ► Breng geen wijzigingen aan de bosmaaier aan. Uitzondering: montage van een in deze handleiding aangegeven combinatie van snijgarnituur en beschermkap.
  - ► Als de bedieningselementen niet functioneren: niet met de bosmaaier werken.
  - ► Monteer origineel STIHL toebehoren voor deze bosmaaier.
  - ► Snijgarnituur en beschermkap zo monteren als in deze handleiding staat beschreven.
  - ► Monteer het toebehoren zoals in deze handleiding of in de handleiding van het toebehoren beschreven staat.
  - ► Steek geen voorwerpen in de openingen van de bosmaaier.
  - ► Vervang versleten of beschadigde stickers.
  - ► Als er onduidelijkheid bestaat: contact opnemen met een STIHL dealer.

3.6.2 Beschermkap

⚠ WAARSCHUWING

- In een niet-veilige toestand kunnen onderdelen niet meer naar behoren functioneren en kunnen veiligheidsvoorzieningen buiten werking worden gezet. De gebruiker kan hierdoor ernstig letsel oplopen.
  - ► Werk met een onbeschadigde beschermkap.
  - ► Haal de schroeven op de beschermkap met het juiste aanhaalmoment aan, 🕮 6.2.1.
  - ► Als de beschermkap voor maaikoppen wordt gebruikt: werk met een correct gemonteerd afkortmes.
  - ► Als er onduidelijkheid bestaat: contact opnemen met een STIHL dealer.

3.6.3 Maaikop

De maaikop verkeert in de veilige staat als aan de volgende voorwaarden is voldaan:
– De maaikop is niet beschadigd.
– De maaikop is niet geblokkeerd.
– De maaikop is juist gemonteerd en stevig vastgedraaid.
– De maaidraden zijn correct ingebouwd.
– Als een maaikop PolyCut met kunststof messen wordt gebruikt:
  – De kunststof messen zijn onbeschadigd en zonder scheuren.
  – De kunststof messen zijn correct gemonteerd.
– De slijtagegrenzen zijn niet overschreden.

⚠ WAARSCHUWING

- In een onveilige toestand kunnen onderdelen van de maaikop, de maaidraden of de kunststof messen losraken en worden weggeslingerd. Personen kunnen ernstig letsel oplopen.
  - ► Met een onbeschadigde maaikop werken.
  - ► Als een maaikop PolyCut met kunststof messen wordt gebruikt: werk met onbeschadigde kunststof messen.
  - ► Maaidraden of kunststof messen niet vervangen door metalen varianten.
  - ► Slijtagegrenzen in acht nemen en naleven.
  - ► Als er onduidelijkheid bestaat: neem contact op met een STIHL dealer.

3.6.4 Metalen snijgarnituur

Het metalen snijgarnituur verkeert in een veilige toestand als het aan de volgende voorwaarden is voldaan:
– Het metalen snijgarnituur en de aanbouwdelen zijn niet beschadigd.
– Het metalen snijgarnituur is niet vervormd.

– Het metalen snijgarnituur is correct gemonteerd en stevig vastgedraaid.
– Het metalen snijgarnituur is correct aangescherpt/geslepen.
– Het metalen snijgarnituur heeft geen braam aan de snijkanten.
– De slijtagegrenzen zijn niet overschreden.
– Indien er een niet door STIHL geproduceerd metalen snijgarnituur wordt gebruikt, mag dit niet zwaarder en niet dikker zijn, geen andere vorm hebben, niet kwalitatief minderwaardiger zijn en qua diameter niet groter zijn dan het grootste door STIHL vrijgegeven metalen snijgarnituur.

⚠ WAARSCHUWING

- In een onveilige toestand kunnen delen van het metalen snijgarnituur losraken en worden weggeslingerd. Personen kunnen ernstig letsel oplopen.
  - ► Alleen werken met een onbeschadigd metalen snijgarnituur en onbeschadigde aanbouwdelen.
  - ► Metalen snijgarnituur correct aanscherpen/slijpen.
  - ► Bramen aan de snijkanten verwijderen.
  - ► Metalen snijgarnituur door een STIHL dealer laten balanceren.
  - ► Slijtagegrenzen in acht nemen en naleven.
  - ► Een in deze handleiding aangegeven metalen snijgarnituur gebruiken.
  - ► Als er onduidelijkheid bestaat: neem contact op met een STIHL dealer.

3.6.5 Accu

⚠ WAARSCHUWING

- In een niet veilige staat kan de accu niet meer correct functioneren. Personen kunnen ernstig letsel oplopen.
  - ► Alleen met een onbeschadigde en goed werkende accu werken.
  - ► Een beschadigde of defecte accu niet laden.
  - ► Als de accu vuil is: de accu reinigen.
  - ► Als de accu nat of vochtig is: laat de accu drogen, 🕮 19.4.
  - ► Geen wijzigingen aanbrengen aan de accu.
  - ► Geen voorwerpen in de openingen van de accu steken.
  - ► Elektrische contacten van de accu niet met metalen voorwerpen met elkaar verbinden en kortsluiten.
  - ► Accu niet openmaken.
  - ► Versleten of beschadigde stickers vervangen.
- Uit een beschadigde accu kan vloeistof wegleken. Als de vloeistof in contact komt met de huid of de ogen, kunnen de huid of de ogen geïrriteerd raken.
  - ► Contact met de vloeistof voorkomen.
  - ► Als contact met de huid heeft plaatsgevonden: was de betreffende plekken op de huid met veel water en zeep.
  - ► Als contact met de ogen heeft plaatsgevonden: de ogen ten minste 15 minuten met veel water uitspoelen en een arts raadplegen.
- Een beschadigde of defecte accu kan een ongewone geur veroorzaken, roken of branden. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
  - ► Als de accu vreemd ruikt of rookt: de accu niet gebruiken en bij brandbare stoffen vandaan houden.
  - ► Als de accu brandt: de accu met een brandblusser of water proberen te blussen.

3.7 Werken

⚠ WAARSCHUWING

- De gebruiker kan in bepaalde omstandigheden niet meer geconcentreerd werken. De gebruiker kan struikelen, vallen en ernstig letsel oplopen.
  - ► Rustig en doordacht werken.
  - ► Als de lichtomstandigheden en het zicht slecht zijn: niet met de bosmaaier werken.
  - ► Bedien de bosmaaier alleen.
  - ► Snijgarnituur dicht bij de grond en horizontaal ten opzichte van de ondergrond gebruiken.
  - ► Pas op voor obstakels.
  - ► Werk rechtop staand op de grond en zorg voor goed evenwicht.
  - ► Als er vermoeidheidsverschijnselen optreden: een pauze inlassen.
- Door het draaiende snijgarnituur kan de gebruiker snijwonden oplopen. De gebruiker kan hierdoor ernstig letsel oplopen.
  - ► Raak het draaiende snijgarnituur niet aan.
  - ► Als het snijgarnituur door een voorwerp wordt geblokkeerd: bosmaaier uitschakelen en de accu eruit nemen. Pas dan het voorwerp dat de blokkade veroorzaakt wegnemen.
- Als de bosmaaier niet aan de voorgeschreven belasting werd blootgesteld (bijv. door geweld van buitenaf door stoten of vallen) kan de bosmaaier in een onveilige toestand verkeren.

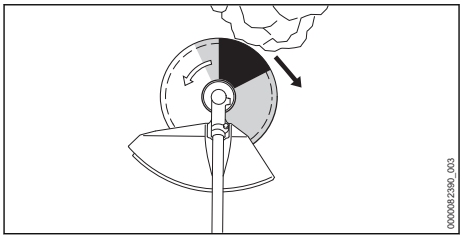
Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
- ► Controleer de bosmaaier op de veilige toestand.
- ► Als er onduidelijkheid bestaat: contact opnemen met een STIHL dealer.

- Wanneer de bosmaaier tijdens het werk verandert of zich ongebruikelijk gedraagt, kan de bosmaaier zich in een onveilige toestand bevinden. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
  - ► De werkzaamheden beëindigen, de accu verwijderen en contact opnemen met een STIHL dealer.
- Tijdens de werkzaamheden kan de bosmaaier trillingen veroorzaken.



  - ► Draag handschoenen.
  - ► Neem pauzes.
  - ► Als er tekenen van een doorbloedingsstoornis (fenomeen van Raynaud) optreden: een arts raadplegen.
- Als het snijgarnituur tijdens de werkzaamheden een vreemd voorwerp raakt, kan dit of kunnen delen ervan met hoge snelheid omhoog worden geslingerd. Personen kunnen letsel oplopen en er kan beschadiging optreden.
  - ► Verwijder vreemde voorwerpen uit het werkgebied.
- Als een draaiend snijgarnituur een hard voorwerp raakt, kunnen vonken ontstaan en kan het snijgarnituur beschadigd raken. Vonken kunnen in een makkelijk brandbare omgeving brand veroorzaken. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
  - ► Werk niet in een makkelijk brandbare omgeving.
  - ► Controleer of het snijgarnituur in een veilige, goede staat verkeert.
- Als de schakelhendel wordt losgelaten, zal het snijgarnituur nog even doordraaien. Personen kunnen ernstig letsel oplopen.
  - ► Wacht totdat het snijgarnituur niet meer draait.
- In een gevaarlijke situatie kan de gebruiker in paniek raken en het draagsysteem niet afdoen. De gebruiker kan hierdoor ernstig letsel oplopen.
  - ► Het afdoen van het draagsysteem oefenen.

3.8 Reactiekrachten



Een terugslag kan door de volgende oorzaken ontstaan:
– Het draaiende metalen snijgarnituur raakt in het grijs gemarkeerde vlak of in het zwart gemarkeerde vlak een hard voorwerp en wordt snel afgeremd.
– Het draaiende metalen snijgarnituur zit ingeklemd.

Het grootste gevaar voor terugslag bestaat in het zwart gemarkeerde vlak.

⚠ WAARSCHUWING

- Door deze oorzaken kan de roterende beweging van het snijgarnituur sterk worden afgeremd of zelfs worden gestopt en kan het snijgarnituur naar rechts of in de richting van de gebruiker worden weggestoten (zwarte pijl). De gebruiker kan de controle over de bosmaaier verliezen. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen.
  - ► Houd de bosmaaier met beide handen vast.
  - ► Te werk gaan zoals in deze handleiding staat beschreven.
  - ► Niet met het zwart gemarkeerde vlak werken.
  - ► Een in deze handleiding aangegeven combinatie van snijgarnituur, beschermkap en draagsysteem gebruiken.
  - ► Metalen snijgarnituur correct aanscherpen/slijpen.
  - ► Met vol gas werken.

3.9 Vervoeren

3.9.1 Bosmaaier

⚠ WAARSCHUWING

- Tijdens de werkzaamheden kan het aandrijfkophuis heet worden. De gebruiker kan bij contact hiermee brandwonden oplopen.



  - ► Raak een heet aandrijfkophuis niet aan.

- Tijdens het vervoer kan de bosmaaier omvallen of verschuiven. Personen kunnen letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.



  ► De accu verwijderen.

  ► Als er een metalen snijgarnituur is gemonteerd: monteer de transportbeschermkap.
  ► Beveilig de bosmaaier zodanig met spanbanden, riemen of een net dat deze niet kan kantelen en niet kan bewegen.

3.9.2 Accu

⚠ WAARSCHUWING

- De accu is niet beschermd tegen alle invloeden van buitenaf. Als de accu aan bepaalde invloeden van buitenaf wordt blootgesteld, kan de accu worden beschadigd en kan er materiele schade ontstaan.
  ► Een beschadigde accu niet vervoeren.
- Tijdens het vervoer kan de accu omvallen of verschuiven. Personen kunnen letsel oplopen en er kan beschadiging optreden.
  ► De accu in de verpakking zo verpakken dat deze niet kan bewegen.
  ► Verpakking zo borgen dat deze niet kan vallen en verschuiven.

3.10 Opslaan

3.10.1 Bosmaaier

⚠ WAARSCHUWING

- Kinderen kunnen de gevaren van de bosmaaier niet herkennen en ook niet inschatten. Kinderen kunnen ernstig letsel oplopen.



  ► De accu verwijderen.

  ► Als er een metalen snijgarnituur is gemonteerd: monteer de transportbeschermkap.
  ► De bosmaaier buiten het bereik van kinderen opbergen.
- De elektrische contacten op de bosmaaier en metalen onderdelen kunnen door vocht corroderen. De bosmaaier kan beschadigd raken.



  ► De accu verwijderen.

  ► De bosmaaier schoon en droog opbergen.

3.10.2 Accu

⚠ WAARSCHUWING

- Kinderen kunnen de gevaren van de accu niet herkennen en ook niet inschatten. Kinderen kunnen ernstig letsel oplopen.
  ► De accu buiten het bereik van kinderen opslaan.
- De accu is niet beschermd tegen alle invloeden van buitenaf. Als de accu aan bepaalde invloeden van buitenaf wordt blootgesteld, kan de accu onherstelbaar worden beschadigd.
  ► De accu schoon en droog opslaan.
  ► De accu in een gesloten ruimte bewaren.
  ► De accu gescheiden van de bosmaaier opbergen.
  ► Als de accu in de acculader wordt bewaard: de netstekker uit het stopcontact trekken en de accu met een laadniveau tussen 40% en 60% bewaren (2 groene leds).
  ► De accu niet buiten de aangegeven temperatuurgrenzen bewaren, 🕮 19.3.

3.11 Reiniging, onderhoud en reparatie

⚠ WAARSCHUWING

- Als tijdens de reinigings-, onderhouds- of reparatiewerkzaamheden de accu is aangebracht, kan de bosmaaier onbedoeld worden ingeschakeld. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.



  ► De accu verwijderen.

- Tijdens de werkzaamheden kan de aandrijfkop heet worden. De gebruiker kan bij contact hiermee brandwonden oplopen.



  ► Raak een heet aandrijfkophuis niet aan.

- Agressieve reinigingsmiddelen, het reinigen met een waterstraal of puntige voorwerpen kunnen de bosmaaier, de beschermkap, het snijgarnituur of de accu beschadigen. Als de bosmaaier, de beschermkap, het snijgarnituur of de accu niet op de juiste wijze worden gereinigd, kunnen componenten niet meer correct functioneren en kunnen de veiligheidsvoorzieningen worden uitgeschakeld. Personen kunnen ernstig letsel oplopen.
  ► Bosmaaier, beschermkap, snijgarnituur en accu zo reinigen als staat beschreven in deze handleiding.

- Als de bosmaaier, de beschermkap, het snijgarnituur of de accu niet correct worden onderhouden of gerepareerd, kunnen componenten niet meer correct functioneren en kunnen de veiligheidsvoorzieningen worden uitgeschakeld. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen.
  - ► Bosmaaier, beschermkap en accu niet zelf onderhouden of repareren.
  - ► Als aan de bosmaaier, de beschermkap of de accu onderhouds- of reparatiewerkzaamheden moeten worden uitgevoerd: contact opnemen met een STIHL dealer.
  - ► Het snijgarnituur zo onderhouden als in de handleiding van het gebruikte snijgarnituur of op de verpakking van het gebruikte snijgarnituur staat beschreven.
- Tijdens de reinigings- of onderhoudswerkzaamheden aan het snijgarnituur kan de gebruiker zich verwonden aan de scherpe snijvlakken. De gebruiker kan letsel oplopen.



► Draag werkhandschoenen van slijtvast materiaal.

4 Bosmaaier klaar maken voor gebruik

4.1 Bosmaaier klaarmaken voor gebruik

Voorafgaand aan de werkzaamheden moeten altijd de volgende stappen worden uitgevoerd:

- ► Zorg ervoor dat de volgende componenten zich in een veilige hoedanigheid bevinden:
  - – Bosmaaier, 🕮 3.6.1.
  - – Beschermkap, 🕮 3.6.2.
  - – Maaikop of metalen snijgarnituur, 🕮 3.6.3 of 🕮 3.6.4.
  - – Accu, 🕮 3.6.5.
- ► Accu controleren/testen,🕮 10.2.
- ► De accu volledig opladen, zoals in de handleiding van de acculaders AL 101, 301, 301-4, 501 staat beschreven.
- ► Bosmaaier reinigen, 🕮 15.1.
- ► Dubbele handgreep monteren, 🕮 6.1.
- ► Combinatie van snijgarnituur, beschermkap en draagsysteem selecteren, 🕮 20.1.
- ► Beschermkap monteren, 🕮 6.2.1.
- ► Maaikop of metalen snijgarnituur monteren, 🕮 6.3.1 of 🕮 6.4.
- ► Draagsysteem omdoen en afstellen, 🕮 7.1.
- ► Dubbele handgreep afstellen, 🕮 7.2.
- ► Bosmaaier uitbalanceren, 🕮 7.3.
- ► Bedieningselementen controleren, 🕮 10.1.
- ► Als deze stappen niet kunnen worden uitgevoerd: de bosmaaier niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.

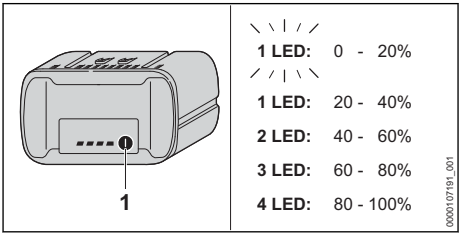
5 Accu laden en leds

5.1 De accu opladen

De oplaadtijd hangt af van diverse factoren, zoals de temperatuur van de accu en de omgevingstemperatuur. Voor een optimale prestatie moeten de aanbevolen temperatuurbereiken in acht worden genomen, 🕮 19.4. De werkelijke oplaadtijd kan afwijken van de aangegeven oplaadtijd. De laadtijd wordt op stihl.link/charging aangegeven.

- ► De accu zo laden, als staat beschreven in de handleiding van de acculader AL 101, 301, 301-4, 501.

5.2 Laadstatus weergeven



- ► Druk de druktoets (1) in.
  De leds branden ca. 5 seconden lang groen en geven de laadtoestand weer.
- ► Als een led groen knippert: accu opladen.

5.3 Leds op de accu

De leds kunnen de laadtoestand van de accu of storingen aangeven. De leds kunnen groen of rood branden of knipperen.

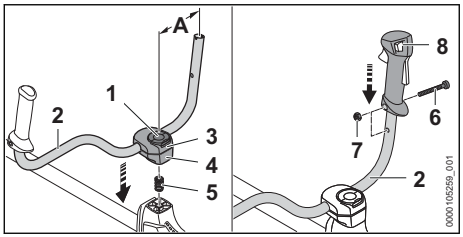
Als de leds groen branden of knipperen, wordt de laadtoestand weergegeven.

- ► Als de leds rood branden of knipperen: storingen verhelpen, 🕮 18.1.
  In de bosmaaier of in de accu zit een storing.

6 Bosmaaier in elkaar zetten

6.1 Dubbele handgreep monteren

- ► Schakel de bosmaaier uit en haal de accu eruit.



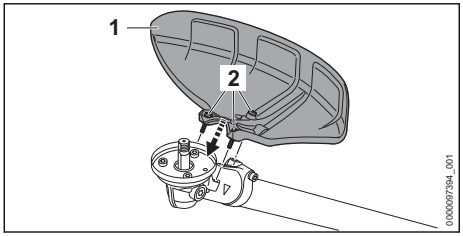
- Klap de beugel van de knevelbout (1) omhoog en draai deze net zolang linksom, totdat de draagbeugel (2) nog maar iets vastgeklemd is.
- Breng de veer (5) van onderaf in de onderste klembeugel (4) aan.
- Klembeugels (3 en 4) op de steel/maaiboom aanbrengen en knevelbout (1) indraaien.
- Draagbeugel (2) naar boven zwaaien en zo uitlijnen dat de afstand (A) 16 cm bedraagt. De draagbeugel (2) daarbij niet in het gebogen deel klemmen.
- Draai de knevelbout (1) aan en klap de beugel omlaag.
- Draai de bout (6) los.
- Bedieningshandgreep (8) zo op de draagbeugel (2) plaatsen dat de boring van de bedieningshandgreep in lijn ligt met de boring van de draagbeugel en dat de schakelhendel naar de aandrijfkop is gericht.
- Moer (7) aanbrengen.
- Bout (6) aanbrengen en goed vastdraaien.

De dubbele handgreep hoeft niet opnieuw te worden uitgebouwd.

6.2 Beschermkap en aanslag aanbrengen en verwijderen

6.2.1 Beschermkap en aanslag aanbrengen

- Schakel de bosmaaier uit en haal de accu eruit.



- Plaats de beschermkap (1) op het aandrijfkophuis.
- Draai de bouten (2) aan en draai ze vast met een aanhaalmoment van 10 Nm.

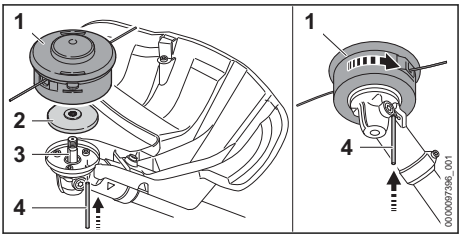
6.2.2 Beschermkap en aanslag verwijderen

- Schakel de bosmaaier uit en haal de accu eruit.
- Draai de bouten los.
- Beschermkap verwijderen.

6.3 Maaikop aanbrengen en verwijderen

6.3.1 Maaikop monteren

- Schakel de bosmaaier uit en haal de accu eruit.



- De drukschotel (2) dusdanig op de as (3) plaatsen dat de kleinere diameter naar boven is gericht.
- De maaikop (1) op de as (3) plaatsen en met de hand linksom draaien.
- Blokkeerpen (4) tot aan de aanslag in de boring drukken en ingedrukt houden.
- Maaikop (1) zolang linksom draaien tot de blokkeerpen (4) vastklikt.
  De as (3) is geblokkeerd.
- Maaikop (1) met de hand stevig vastdraaien.
- Trek de blokkeerpen (4) uit de boring.

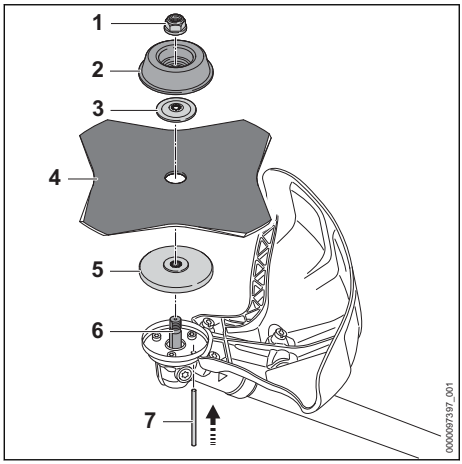
6.3.2 Maaikop demonteren

- Schakel de bosmaaier uit en haal de accu eruit.
- Druk de blokkeerpen tot aan de aanslag in de boring en houd deze ingedrukt.
- Maaikop zolang draaien, tot de blokkeerpen vastklikt.
  De as is geblokkeerd.
- De maaikop rechtsom losschroeven.
- Drukschotel wegnemen.
- De blokkeerpen uit de boring trekken.

6.4 Metalen snijgarnituur aanbrengen en verwijderen

6.4.1 Grassnijblad, slagmes of cirkelzaagblad monteren

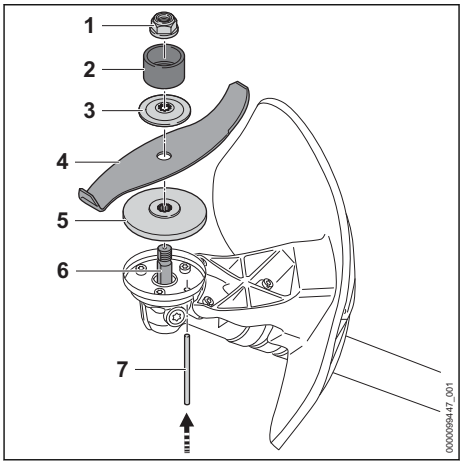
- Schakel de bosmaaier uit en haal de accu eruit.



- Plaats de drukschotel (5) dusdanig op de as (6) dat de kleinere diameter naar boven is gericht.
- Plaats het metalen snijgarnituur (4) op de drukschotel (5). Als een cirkelzaagblad of een grassnijblad met meer dan 4 snijkanten worden gebruikt: snijkanten dusdanig uitlijnen, dat ze in dezelfde richting gericht zijn, net als de pijl voor de draairichting op de beschermkap.
- Plaats de drukring (3) dusdanig op het metalen snijgarnituur (4) dat de welving naar boven gericht is.
- Draaischotel (2) dusdanig op de drukring (3) plaatsen, dat de gesloten zijde omhoog gericht is.
- Blokkeerpen (7) tot aan de aanslag in de boring drukken en ingedrukt houden.
- Metalen snijgarnituur (4) zolang linksom draaien, tot de blokkeerpen (7) vastklikt. De as (6) is geblokkeerd.
- Moer (1) linksom op de as draaien en vastdraaien.
- Trek de blokkeerpen (7) uit de boring.

6.4.2 Hakselmes monteren

- Schakel de bosmaaier uit en haal de accu eruit.



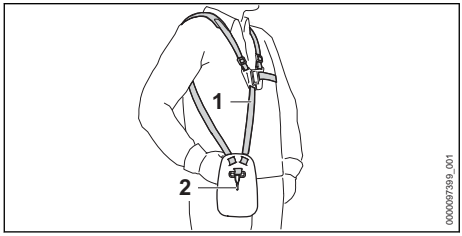
- Plaats de drukschotel (5) dusdanig op de as (6) dat de kleinere diameter naar boven is gericht.
- Plaats het metalen snijgarnituur (4) op de drukschotel (5). Als er een hakselmes wordt gebruikt: lijn de snijvlakken zo uit, dat deze niet richting de aandrijving en richting bout (1) wijzen.
- Plaats de drukring (3) dusdanig op het metalen snijgarnituur (4) dat de welving naar boven gericht is.
- Plaats de beschermring (2) dusdanig op de drukring (3) dat de opening omhoog gericht is.
- Druk de blokkeerpen (7) tot aan de aanslag in de boring in en houd deze ingedrukt.
- Metalen snijgarnituur (4) zolang linksom draaien, tot de blokkeerpen (7) vastklikt. De as (6) is geblokkeerd.
- Moer (1) linksom op de as draaien en vastdraaien.
- Trek de blokkeerpen (7) uit de boring.

6.4.3 Metalen snijgarnituur demonteren

- Schakel de bosmaaier uit en haal de accu eruit.
- Druk de blokkeerpen tot aan de aanslag in de boring en houd deze ingedrukt.
- Metalen snijgarnituur zolang rechtsom draaien, tot de blokkeerpen vastklikt. De as is geblokkeerd.
- De moer rechtsom losdraaien.
- Verwijder de bevestigingsonderdelen, het metalen snijgarnituur en de drukschotel.
- De blokkeerpen uit de boring trekken.

7 Bosmaaier voor de gebruiker instellen

7.1 Dubbele schouderriem omdoen en instellen

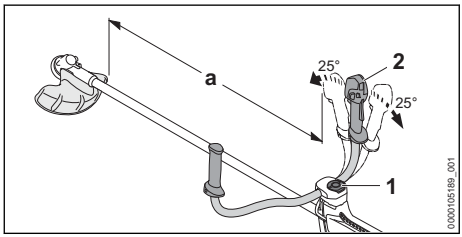


- Breng de dubbele schouderriem (1) aan.
- Stel de dubbele schouderriem (1) dusdanig in dat de karabijnhaak (2) ongeveer een handbreedte onder de rechterheup ligt.

7.2 Dubbele handgreep afstellen

De dubbele handgreep kan, afhankelijk van de lichaamslengte van de gebruiker, in verschillende standen worden afgesteld.

- Schakel de bosmaaier uit en haal de accu eruit.
- Haak de bosmaaier met de karabijnhaak van het draagsysteem aan de ophangstrip vast.



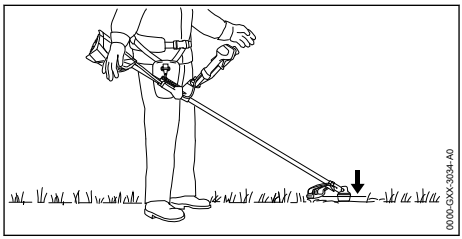
- Knevelbout (1) losdraaien.
- De dubbele handgreep (2) in de gewenste stand kantelen.
- De dubbele handgreep (2) zodanig kantelen dat de afstand (a) van minimaal 750 mm niet wordt onderschreden.
- De knevelbout (1) goed aanhalen.

7.3 Bosmaaier uitbalanceren

Accu en snijgarnituur hebben invloed op de balans van de bosmaaier. De bosmaaier moet met gemonteerd snijgarnituur en geplaatste accu worden uitgebalanceerd.

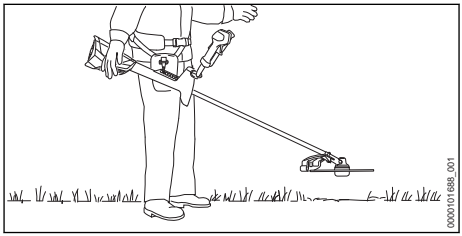
Afhankelijk van het gemonteerde snijgarnituur moet de bosmaaier anders uitgebalanceerd zijn.

Als er een maaikop, grassnijblad, slagmes of hakselmes gemonteerd is:



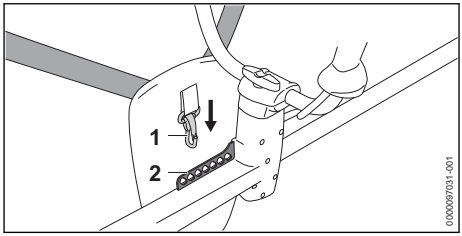
Het snijgarnituur moet net de grond raken.

Als er een cirkelzaagblad gemonteerd is:



Het cirkelzaagblad moet zich ongeveer 20 cm boven de bodem bevinden.

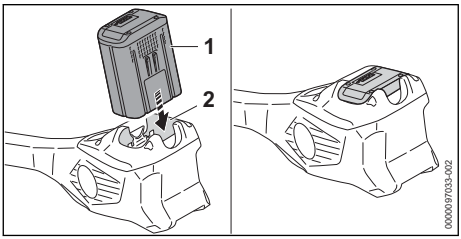
- Bosmaaier uitschakelen.



- Ophangstrip (2) in de karabijnhaak (1) haken.
- Bosmaaier laten uitpendelen.
- Als de stand van het snijgarnituur in uitgependelde toestand moet worden aangepast: hang de karabijnhaak (1) in een ander gat van de ophangstrip (2) en laat deze opnieuw uitpendelen.

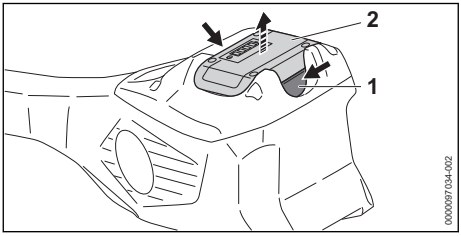
8 Accu aanbrengen en wegnemen

8.1 De accu plaatsen



- Accu (1) tot aan de aanslag in de accuschacht (2) drukken.
  De accu (1) klikt vast en is dan vergrendeld.

8.2 Accu verwijderen

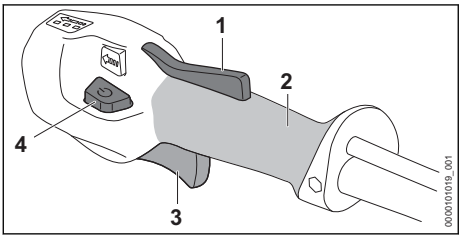


- Beide blokkeerhendels (1) indrukken.
  De accu (2) is ontgrendeld en kan worden verwijderd.

9 Bosmaaier inschakelen en uitschakelen

9.1 Bosmaaier inschakelen

- Bosmaaier met de rechterhand op de bedieningshandgreep zo vasthouden dat de duim om de handgreep (2) van de bedieningshandgreep valt.
- Bosmaaier met de linkerhand op de handgreep zo vasthouden dat de duim om de handgreep valt.



- Schakelhendelblokkering (1) met de hand indrukken en ingedrukt houden.
- Ontgrendelknop (4) indrukken.
  De leds branden en geven de laatst ingestelde vermogenstrap weer.
- De schakelhendel (3) met de wijsvinger indrukken en ingedrukt houden.
  Het toerental van de bosmaaier loopt op en het snijgarnituur gaat draaien.

Hoe verder de schakelhendel (3) wordt ingedrukt, des te sneller draait het snijgarnituur.

De bosmaaier kan ook worden ingeschakeld door eerst de ontgrendelingsknop (4) in te drukken en binnen 5 seconden (zolang de leds knipperen) de schakelhendelblokkering (1) in te drukken. De schakelhendel (3) is nu ontgrendeld en de bosmaaier is klaar voor gebruik.

De bosmaaier herkent in vermogenstrap 3 het gemonteerde snijgarnituur en past het juiste maximale toerental automatisch hierop aan.

Wanneer de schakelhendel (3) en de schakelhendelblokkering (1) na het inschakelen worden losgelaten, knipperen de leds nog 5 seconden lang. Zolang de leds knipperen, kan de bosmaaier zonder indrukken van de ontgrendelingsknop (4) opnieuw worden ingeschakeld.

9.2 Bosmaaier uitschakelen

- Schakelhendel en schakelhendelblokkering loslaten.
- Wachten tot het snijgarnituur niet meer draait.
- Als het snijgarnituur blijft draaien: de accu wegnemen en contact opnemen met een STIHL dealer.
  De bosmaaier is defect.

10 Bosmaaier en accu controleren

10.1 Bedieningselementen controleren

Schakelhendelblokkering en schakelhendel

- Verwijder de accu.
- Probeer de schakelhendel in te drukken, zonder de schakelhendelblokkering in te drukken.
- Als de schakelhendel kan worden ingedrukt: bosmaaier niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.
  De schakelhendelblokkering is defect.
- Schakelhendelblokkering indrukken en ingedrukt houden.
- De schakelhendel indrukken en weer loslaten.

- Als de schakelhendel of de schakelhendelblokkering moeilijk beweegt of niet terugkeert in de uitgangsstand: de bosmaaier niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.
  De schakelhendel of de schakelhendelblokkering is defect.

Bosmaaier inschakelen

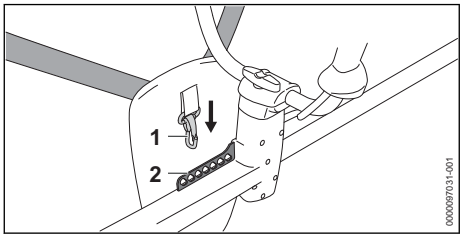
- Plaats de accu.
- Schakelhendelblokkering indrukken en ingedrukt houden.
- Ontgrendelingsknop indrukken.
- De schakelhendel indrukken en ingedrukt houden.
  Het snijgarnituur draait.
- Als er 3 leds op de accu rood knipperen: de accu eruit nemen en contact opnemen met een STIHL dealer.
  In de bosmaaier bevindt zich een storing.
- De schakelhendel loslaten.
  Het snijgarnituur draait nog even door.
- Als het snijgarnituur blijft draaien: de accu wegnemen en contact opnemen met een STIHL dealer.
  De bosmaaier is defect.

10.2 Accu controleren/testen

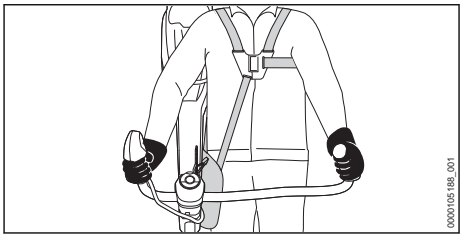
- Druktoets op de accu indrukken.
  De leds branden of knipperen.
- Als de leds niet branden of knipperen: accu niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.
  In de accu zit een storing.

11 Met de bosmaaier werken

11.1 Bosmaaier vasthouden en bedienen



- Ophangstrip (2) in de karabijnhaak (1) haken.

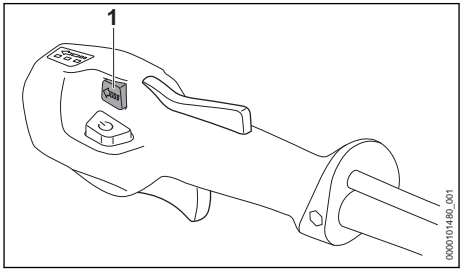


- Bosmaaier met de rechterhand op de bedieningshandgreep zo vasthouden dat de duim om de handgreep van de bedieningshandgreep valt.
- Bosmaaier met de linkerhand op de handgreep zo vasthouden dat de duim om de handgreep valt.

11.2 Vermogenstrap instellen

Afhankelijk van het gebruik kunnen 3 vermogenstrappen worden ingesteld. De leds geven de ingestelde vermogenstrap weer. Hoe hoger de vermogenstrap, des te sneller kan het snijgarnituur draaien.

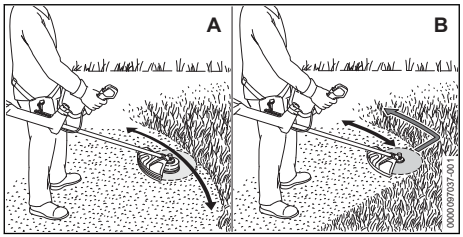
De ingestelde vermogenstrap beïnvloedt de gebruiksduur van de accu. Hoe lager de vermogenstrap, des te langer is de gebruiksduur van de accu.



- Vermogensniveauschakelaar (1) indrukken.
  De leds branden en geven de ingestelde vermogenstrap weer.
- Vermogensniveauschakelaar (1) indrukken.
  De volgende vermogenstrap is ingesteld. Na de derde vermogenstrap volgt weer de eerste vermogenstrap.
- De vermogensniveauschakelaar (1) zo vaak indrukken tot de gewenste vermogenstrap is ingesteld.
- Als er gebruik wordt gemaakt van een cirkelzaagblad: vermogenstrap 3 instellen.

11.3 Maaien

De afstand van het snijgarnituur ten opzichte van de grond bepaalt de maaihoogte.

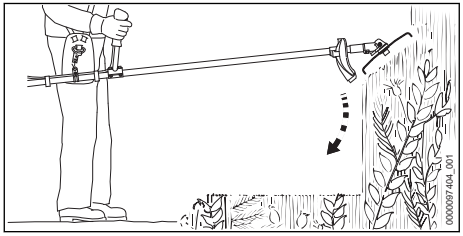


Maaien met maaikop (A)
- ► Bosmaaier gelijkmatig heen en weer bewegen.
- ► Loop langzaam en gecontroleerd in voorwaartse richting.

Maaien met een grassnijblad of een slagmes (B)
- ► Met het linkerdeel van het metalen snijgarnituur maaien.
- ► Loop langzaam en gecontroleerd in voorwaartse richting.

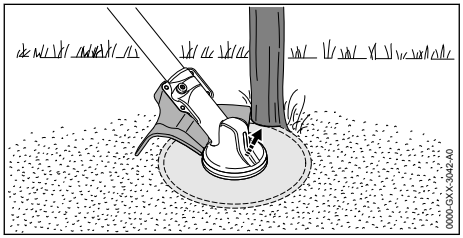
Voor een optimale prestatie moeten de aanbevolen temperatuurbereiken in acht worden genomen, 🕮 19.4.

11.4 Kappen met een slagmes of hakselmes



- ► Plaats het metalen snijgarnituur van bovenaf in het struikgewas.
- ► Til het metalen snijgarnituur niet boven de heupen.

11.5 Zagen met een cirkelzaagblad:

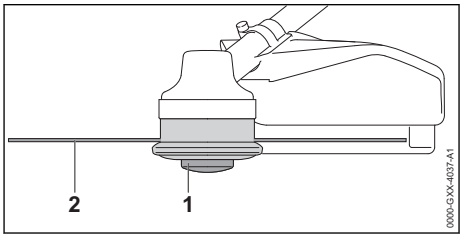


- ► Linkerzijde van de beschermkap tegen de stam laten rusten.
- ► De stam met vol gas in één zaagsnede doorzagen.
- ► Een veiligheidsafstand van minimaal 2 boomlengten tot het volgende werkgebied in acht nemen.

11.6 Maaidraad bijstellen

11.6.1 Maaidraden op de maaikoppen Auto-Cut bijstellen

- ► Met de draaiende maaikop even de grond aantippen.
  De maaidraad wordt circa 30 mm langer. Het afkortmes in de beschermkap kort de maaidraad automatisch op de juiste lengte af.



Als de maaidraden korter dan 25 mm zijn, kunnen deze niet automatisch worden bijgesteld.
- ► Schakel de bosmaaier uit en haal de accu eruit.
- ► Druk het spoelelement (1) in de maaikop in en houd het ingedrukt.
- ► De maaidraden (2) er met de hand uittrekken.
- ► Als de maaidraden (2) niet meer kunnen worden uitgetrokken: spoelelement (1) of de maaidraden (2) vervangen.
  Het spoelelement is leeg.

11.6.2 Maaidraden van de maaikoppen SuperCut bijstellen

De maaidraden worden automatisch bijgesteld. Het afkortmes in de beschermkap kort de maaidraden automatisch op de juiste lengte af.

Als de maaidraden korter dan 40 mm zijn, kunnen deze niet automatisch worden bijgesteld.
- ► Schakel de bosmaaier uit en haal de accu eruit.
- ► De maaidraden er met de hand uittrekken.
- ► Als de maaidraden niet meer naar buiten kunnen worden getrokken: maaidraden vervangen.
  Het spoelelement is leeg.

12 Na de werkzaamheden

12.1 Na het werk

- Schakel de bosmaaier uit en haal de accu eruit.
- Als de bosmaaier nat is: de bosmaaier laten drogen.
- Als de accu nat of vochtig is: de accu laten drogen, 🕮 19.4.
- Bosmaaier reinigen.
- Beschermkap reinigen.
- Snijgarnituur reinigen.
- Accu reinigen.
- Als er een metalen snijgarnituur is gemonteerd: de passende transportbeschermkap monteren.

13 Vervoeren

13.1 Bosmaaier vervoeren

- Schakel de bosmaaier uit en haal de accu eruit.
- Als er een metalen snijgarnituur is gemonteerd: de passende transportbeschermkap monteren.

Bosmaaier dragen

- Bosmaaier met één hand zodanig op de steel dragen dat het snijgarnituur naar achteren is gericht en de bosmaaier in balans is.

Bosmaaier in een voertuig vervoeren

- De bosmaaier zodanig beveiligen dat de bosmaaier niet kan vallen en verschuiven.

13.2 Accu vervoeren

- Schakel de bosmaaier uit en haal de accu eruit.
- Controleer of de accu in een veilige, goede staat verkeert.
- De accu zo in de verpakking verpakken dat deze niet kan bewegen.
- Verpakking zodanig borgen dat deze niet kan vallen en verschuiven.

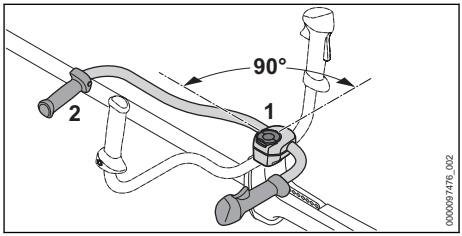
De accu is onderworpen aan de eisen voor het transport van gevaarlijke goederen. De accu is geclassificeerd als UN 3480 (lithium-ionaccu's) en is gecontroleerd volgens het UN-handboek Beproevingen en Criteria , deel III, subparagraaf 38.3.

De transportvoorschriften staan vermeld op stihl.link/safety.

14 Opslaan

14.1 Bosmaaier opbergen

- Schakel de bosmaaier uit en haal de accu eruit.
- Als er een metalen snijgarnituur is gemonteerd: de passende transportbeschermkap monteren.



- Knevelbout (1) losdraaien en zover uit de schroefdraad draaien tot de draagbeugel (2) kan worden gedraaid.
- Draagbeugel (2) 90° rechtsom draaien en naar beneden kantelen.
- De knevelbout (1) goed aanhalen.
- Berg de bosmaaier zodanig op dat aan de volgende voorwaarden wordt voldaan:
  - De bosmaaier kan niet omvallen en verschuiven.
  - De bosmaaier bevindt zich buiten het bereik van kinderen.
  - De bosmaaier is schoon en droog.
- Als de bosmaaier langer dan 30 dagen wordt opgeslagen: het snijgarnituur uitbouwen.

14.2 Accu opbergen

STIHL adviseert de accu bij een laadtoestand tussen 40% en 60% (2 groen brandende leds) op te slaan.

- De accu zo bewaren dat aan de volgende voorwaarden wordt voldaan:
  - De accu bevindt zich buiten het bereik van kinderen.
  - De accu is schoon en droog.
  - De accu bevindt zich in een gesloten ruimte.
  - De accu is losgekoppeld van de bosmaaier.
  - Als de accu in de acculader wordt bewaard: de netstekker uit het stopcontact trekken en de accu met een laadniveau tussen 40% en 60% bewaren (2 groene leds).
  - De accu is niet buiten de aangegeven temperatuurgrenzen opgeborgen, 🕮 19.3.

LET OP

- Als de accu niet overeenkomstig de beschrijving in deze handleiding wordt opgeborgen, kan de accu diep ontladen en daardoor onherstelbaar beschadigd raken.
  - ► Een lege accu voor het opbergen opladen. STIHL adviseert de accu bij een laadtoestand tussen 40% en 60% (2 groen brandende leds) op te bergen.
  - ► De accu gescheiden van de bosmaaier opbergen.

15 Reinigen

15.1 Bosmaaier reinigen

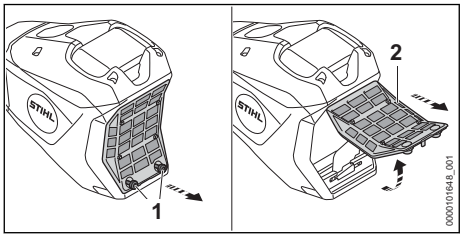
- ► Schakel de bosmaaier uit en haal de accu eruit.
- ► De bosmaaier met een vochtige doek reinigen.
- ► De ventilatiesleuven met een kwast reinigen.
- ► Vreemde voorwerpen uit de accuschacht verwijderen en de accuschacht met een vochtige doek reinigen.
- ► Elektrische contacten in de accuschacht met een kwast of een zachte borstel reinigen.

15.2 Beschermkap en snijgarnituur reinigen

- ► Schakel de bosmaaier uit en haal de accu eruit.
- ► Reinig de beschermkap en het snijgarnituur met een vochtige doek of een zachte borstel.

15.3 Luchtfilter reinigen

- ► Schakel de bosmaaier uit en haal de accu eruit.



- ► De omgeving rondom het luchtfilter (2) met een vochtige doek of een kwast reinigen.
- ► Bouten (1) zo ver linksom draaien tot het luchtfilter (2) kan worden weggenomen.
- ► Luchtfilter (2) naar boven klappen en verwijderen.
- ► Het vuil aan de buitenzijde van het luchtfilter (2) afspoelen onder stromend water.
- ► Als het luchtfilter (2) is beschadigd: Luchtfilter (2) vervangen.
- ► Luchtfilter (2) aan de lucht laten drogen.
- ► Het luchtfilter (2) in het filterhuis plaatsen en omlaag klappen.
  Het luchtfilter (2) moet rondom vlak op de behuizing aansluiten.
- ► De bouten (1) aanbrengen en stevig aanhalen.

15.4 Accu reinigen

- ► Verwijder de accu.
- ► De accu met een vochtige doek reinigen.

Geavanceerde reinigingsmoigelijkheden voor accu´s conform IPX5

Een accu die conform IPX5 is gecertificeerd, kan bij sterke vervuiling kort onder stromend en helder water worden afgespoeld. STIHL adviseert om de accu niet regelmatig en slechts indien beslist noodzakelijk op die manier te reinigen. De IP-kenmerking (beveiligingstype) staat vermeld op het typeplaatje.

- ► Gebruik geen reinigingsmiddelen.
- ► Zorg ervoor dat het water geheel uit de accu weg kan stromen.
- ► De accu laten drogen, 🕮 19.4.

16 Onderhoud

16.1 Onderhoudsintervallen

Onderhoudsintervallen zijn afhankelijk van de omgevings- en werkomstandigheden. STIHL adviseert de volgende onderhoudsintervallen:

Voor montage van een snijgarnituur

- ► Controleer of er tandwielvet uit de as is gelekt.
- ► Indien tandwielvet is uitgelekt: het vulpeil in het aandrijfkophuis door een deskundige en geïnstrueerde persoon[10] laten controleren.

Elke 50 bedrijfsuren

- ► Luchtfilter reinigen.

Jaarlijks

- ► Bosmaaier door een deskundige en geïnstrueerde persoon[10] laten controleren.

16.2 Metalen snijgarnituur aanscherpen/slijpen en balanceren

Het vraagt veel oefening om een metalen snijgarnituur correct aan te scherpen/slijpen en te balanceren.

[10]STIHL adviseert een STIHL dealer

STIHL adviseert, metalen snijgarnituren door een STIHL dealer te laten aanscherpen/slijpen en balanceren.
- ► Metalen snijgarnituur zo aanscherpen/slijpen, als in de handleiding en verpakking van het gebruikte snijgarnituur staat beschreven.

17 Repareren

17.1 Bosmaaier en snijgarnituur repareren

De gebruiker kan de bosmaaier en het snijgarnituur niet zelf repareren.
- ► Als de bosmaaier of het snijgarnituur is beschadigd: de bosmaaier of het snijgarnituur niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.

17.2 Accu onderhouden en repareren

De accu hoeft niet te worden onderhouden en kan niet worden gerepareerd.
- ► Als de accu defect of beschadigd is: accu vervangen.

18 Storingen opheffen

18.1 Storingen aan de bosmaaier of de accu verhelpen

Storing	Leds op de accu	Oorzaak	Oplossing
De bosmaaier start niet bij het inschakelen.	1 led knippert groen.	De laadtoestand van de accu is te laag.	► De accu zo opladen als in de handleiding van de acculaders AL 101, 301, 301-4, 501 staat beschreven.
	1 led brandt rood.	De accu is te warm of te koud.	► Verwijder de accu. ► De accu laten afkoelen of opwarmen.
	3 leds knipperen rood.	In de bosmaaier bevindt zich een storing.	► Verwijder de accu. ► Elektrische contacten in de accuschacht reinigen. ► Plaats de accu. ► Bosmaaier inschakelen. ► Als er nog steeds 3 leds rood knipperen: de bosmaaier niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.
	3 leds branden rood.	De bosmaaier is te warm.	► Verwijder de accu. ► Laat de bosmaaier afkoelen.
	4 leds knipperen rood.	In de accu bevindt zich een storing.	► Accu verwijderen en weer terug plaatsen. ► Bosmaaier inschakelen. ► Als er nog steeds 4 leds rood knipperen: de accu niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.
		De elektrische aansluiting tussen de bosmaaier en de accu is onderbroken.	► Verwijder de accu. ► Elektrische contacten in de accuschacht reinigen. ► Plaats de accu.
		De bosmaaier of de accu is vochtig.	► Laat de bosmaaier of accu drogen, 🕮 19.4.
		De schakelhendel is al ingedrukt voor het bedienen van de ontgrendelingsknop.	► De bosmaaier inschakelen zoals in deze handleiding staat beschreven.
De bosmaaier wordt tijdens het gebruik uitgeschakeld.	3 leds branden rood.	De bosmaaier is te warm.	► Verwijder de accu. ► Laat de bosmaaier afkoelen.
		Er is sprake van een elektrische storing.	► Accu verwijderen en weer terug plaatsen. ► Bosmaaier inschakelen.

Storing	Leds op de accu	Oorzaak	Oplossing
De gebruiksduur van de bosmaaier is te kort.		De accu is niet volledig opgeladen.	► De accu zo opladen als in de handleiding AL 101, 301, 301-4, 501 staat beschreven.
		De levensduur van de accu is overschreden.	► Vervang de accu.
De vermogenstrappen kunnen niet worden ingesteld.		De schakelhendel is ingedrukt en de bosmaaier is ingeschakeld.	► Schakelhendel loslaten en alleen de schakelhendelblokkering ingedrukt houden. ► Vermogenstrap zo instellen, zoals in deze handleiding staat beschreven.

19 Technische gegevens

19.1 Bosmaaier STIHL FSA 400.0

– Goedgekeurde accu´s: AP (behalve AP 20, AP 100 P, AP 200, AP 200 P, AP 200 S)
– Gewicht met de zwaarste maaikop en bijbehorende zwaarste beschermkap, zonder accu: 8,4 kg
– Lengte zonder snijgarnituur: 1790 mm
– Maximaal toerental van het snijgarnituur: 7000 omw./min
– Elektrisch beveiligingstype: IPX4 (bescherming tegen spatwater van alle zijden)

De looptijd is op stihl.link/battery-life aangegeven.

19.2 Accu AP

– Accutechnologie: lithium-ion
– Nominale spanning: 36 V
– Maximale spanning: 40 V
– Capaciteit in Ah: zie typeplaatje
– Energie-inhoud in Wh: zie typeplaatje
– Gewicht in kg: zie typeplaatje

De vermogensafgifte van de accu kan variëren, afhankelijk van het gebruikte accuproduct.

19.3 Temperatuurgrenzen

WAARSCHUWING

■ De accu is niet beschermd tegen alle invloeden van buitenaf. Als de accu blootstaat aan bepaalde invloeden van buitenaf kan de accu in brand vliegen of exploderen. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
► De accu niet laden bij temperaturen lager dan -20 °C of hoger dan +50 °C.
► Bosmaaier of accu niet gebruiken bij temperaturen lager dan -20 °C of hoger dan +50 °C.
► Bosmaaier of accu niet bewaren bij temperaturen lager dan -20 °C of hoger dan +70 °C.

19.4 Aanbevolen temperatuurbereiken

Voor een optimale prestatie van de bosmaaier en de accu moeten de volgende temperatuurbereiken in acht worden genomen:
– Laden: +5 °C tot +40 °C
– Gebruik: -10 °C tot +40 °C
– Opbergen: -20 °C tot +50 °C

Als de accu buiten de aanbevolen temperatuurbereiken wordt opgeladen, gebruikt of opgeborgen, kan de prestatie verminderd zijn.

Als de accu nat of vochtig is, laat deze dan ten minste 48 uur drogen bij meer dan + 15 °C en minder dan + 50 °C en bij een vochtigheid van minder dan 70%. Een hogere luchtvochtigheid kan de droogtijd verlengen.

19.5 Geluids- en trillingswaarden

STIHL adviseert een gehoorbeschermer te dragen.
– Gemonteerde beschermkap voor maaikoppen met Ø ≤ 500 mm: gegarandeerd geluidsniveau L_{WAd} conform 2000/14/EG: 96 dB(A).
– Gemonteerde beschermkap voor maaikoppen met Ø > 500 mm: gegarandeerd geluidsniveau L_{WAd} conform 2000/14/EG: 98 dB(A).

Gebruik met een maaikop behalve PolyCut 48-2
– Geluidsniveau L_{pA} gemeten volgens IEC 62841-4-4: 83 dB(A), onzekerheid K_{pA}: 2 dB(A)
– Geluidsniveau L_{wA} gemeten volgens IEC 62841-4-4: 96 dB(A), onzekerheid K_{WA}: 2 dB(A)
– Trillingswaarde a_{hv} gemeten volgens IEC 62841-4-4

  - Bedieningshandgreep: 1,6 m/s², onzekerheid K_a: 2,0 m/s²
  - Linkerhandgreep: 2,4 m/s², onzekerheid K_a: 2,0 m/s²
- Trillingswaarde p_F berekend conform EN ISO 5349-3:
  - Bedieningshandgreep: 10 m/s², onzekerheid K_p: 3 m/s²
  - Linkerhandgreep: 12 m/s², onzekerheid K_p: 3 m/s²

Gebruik met een maaikop PolyCut 48-2

- Geluidsniveau L_{pA} gemeten volgens IEC 62841-4-4: 85 dB(A), onzekerheid K_{pA}: 2 dB(A)
- Geluidsniveau L_{wA} gemeten volgens IEC 62841-4-4: 97 dB(A), onzekerheid K_{WA}: 2 dB(A)
- Trillingswaarde a_{hv} gemeten volgens IEC 62841-4-4
  - Bedieningshandgreep: 1,8 m/s², onzekerheid K_a: 2,0 m/s²
  - Linkerhandgreep: 2,4 m/s², onzekerheid K_a: 2,0 m/s²
- Trillingswaarde p_F berekend conform EN ISO 5349-3:
  - Bedieningshandgreep: 13 m/s², onzekerheid K_p: 3 m/s²
  - Linkerhandgreep: 13 m/s², onzekerheid K_p: 3 m/s²

Gebruik met een metalen snijgarnituur

- Geluidsniveau L_{pA} gemeten volgens IEC 62841-4-4: 88 dB(A), onzekerheid K_{pA}: 2 dB(A)
- Geluidsniveau L_{wA} gemeten volgens IEC 62841-4-4: 102 dB(A), onzekerheid K_{WA}: 2 dB(A)
- Trillingswaarde a_{hv} gemeten volgens IEC 62841-4-4
  - Bedieningshandgreep: 2,3 m/s², onzekerheid K_a: 2,0 m/s²
  - Linkerhandgreep: 2,7 m/s², onzekerheid K_a: 2,0 m/s²
- Trillingswaarde p_F berekend conform EN ISO 5349-3:
  - Bedieningshandgreep: 17 m/s², onzekerheid K_p: 3 m/s²
  - Linkerhandgreep: 15 m/s², onzekerheid K_p: 3 m/s²

De opgegeven geluids- en trillingswaarden zijn gemeten volgens een gestandaardiseerde testprocedure en kunnen worden gebruikt om elektrische apparaten te vergelijken. De daadwerkelijk optredende geluids- en trillingswaarden kunnen, afhankelijk van het soort toepassing en het gebruikte toebehoren, afwijken van de aangegeven waarden. De aangegeven geluids- en trillingswaarden kunnen worden gebruikt voor een eerste inschatting van de geluids- en trillingsbelasting. De daadwerkelijke geluids- en trillingsbelasting moet worden ingeschat. Daarbij kan ook rekening worden gehouden met de tijden waarop het elektrische apparaat is uitgeschakeld en die waarin het weliswaar is ingeschakeld, maar zonder belasting draait.

Informatie over het voldoen aan de EG-richtlijn 2002/44/EG inzake trillingen is te vinden op www.stihl.com/vib.

19.6 REACH

REACH staat voor een EG voorschrift voor de registratie, classificatie en vrijgave van chemicaliën.

Informatie met betrekking tot het voldoen aan het REACH-voorschrift is onder www.stihl.com/reach weergegeven.

20 Combinaties van snijgarnituren, beschermkappen en draagsystemen

20.1 Combinaties van snijgarnituren, beschermkappen en draagsystemen

Snijgarnituur	Beschermkap	Draagsysteem
– Maaikop PolyCut 48-2 (Ø 365 mm) Maaikop met maaidraden "rond, stil" met diameter 2,7 mm: – Maaikop AutoCut 46-2 – Maaikop DuroCut 40-4 (alleen te gebruiken met 2 maaidraden)) – Maaikop TrimCut C 42-2	– Beschermkap voor maaikoppen (Ø 480 mm) – Beschermkap voor maaikoppen (Ø 520 mm)	– Dubbele schouderriem met snelontkoppeling

Snijgarnituur	Beschermkap	Draagsysteem
Maaikop met maaidraden "rond, stil" met diameter 2,4 mm: – Maaikop SuperCut 40-2		
– Grassnijblad 230-4 (Ø 230 mm) – Grassnijblad 250-32 (Ø 250 mm) – Grassnijblad 250-40 “Speciaal“ (Ø 250 mm) – Grassnijblad 255-8 (Ø 255 mm)	– Beschermkap voor metalen snijgarnituren	
– Slagmes 300-3 (Ø 300 mm) – Slagmes 305-2 “Speciaal“ (Ø 305 mm)		
– Hakselmes 270-2 (Ø 270 mm)	– Beschermkap voor hakselmes	
– Cirkelzaagblad 225-22 HP beitelbetanding HP (Ø 225 mm) – Cirkelzaagblad 225-24 beitelbetanding (Ø 225 mm) – Cirkelzaagblad 225-24 beitelbetanding MAXI (Ø 225 mm) – Cirkelzaagblad 225-36 hardmetaal (Ø 225 mm) – Cirkelzaagblad 225-48 driehoeksbetanding (Ø 225 mm)	– Aanslag met diameter 225 mm	– Dubbele schouderriem met snelontkoppeling
– Cirkelzaagblad 250-26 beitelbetanding (Ø 250 mm)	– Aanslag met diameter 250 mm	

Beschrijving van het draagsysteem



Dubbele schouderriem

21 Onderdelen en toebehoren

21.1 Onderdelen en toebehoren

Deze symbolen kenmerken de originele STIHL onderdelen en het originele STIHL toebehoren.

STIHL adviseert alleen originele STIHL onderdelen en origineel STIHL toebehoren te gebruiken.

Reserveonderdelen en toebehoren van andere fabrikanten kunnen door STIHL wat betreft betrouwbaarheid, veiligheid en geschiktheid ondanks continue marktobservatie niet worden beoordeeld en STIHL kan ook niet borg staan voor het gebruik ervan.

Originele STIHL onderdelen en origineel STIHL toebehoren zijn leverbaar via de STIHL dealer.

22 Milieuverantwoord afvoeren

22.1 Bosmaaier en accu afvoeren

Informatie over het afvoeren is verkrijgbaar bij de gemeente of bij een STIHL dealer.

Een onjuiste afvoer kan schadelijk zijn voor de gezondheid en voor het milieu.

- ► De STIHL producten inclusief de verpakking volgens de plaatselijke voorschriften bij een geschikt verzamelpunt voor recycling inleveren.
- ► Voer het apparaat niet bij het huisvuil af.

23 EU-conformiteit

De EU-Conformiteitsverklaring staat op stihl.link/compliance ter beschikking.

Een formulier voor het melden van Security-zwakpunten en verdere informatie staat op vdp.stihl.com ter beschikking.

24 Adressen

www.stihl.com

25 Algemene veiligheidswaarschuwingen voor elektrische gereedschappen

25.1 Inleiding

WAARSCHUWING

- **Lees alle veiligheidsinstructies, voorschriften, illustraties en technische gegevens, waarvan dit elektrische gereedschap is voorzien.** Als de hierna volgende instructies niet worden opgevolgd, kan dit leiden tot elektrische schokken, brand en/of ernstig letsel. **Bewaar alle veiligheidsinstructies en aanwijzingen voor later gebruik.**

Het in de veiligheidsaanwijzingen gebruikte begrip 'elektrisch gereedschap' heeft betrekking op elektrisch gereedschap voor aansluiting op het lichtnet (met netkabel) of op elektrisch gereedschap dat als energiebron een accu heeft (zonder netkabel).

25.2 Veiligheid op de werkplek

a) **Houd uw werkomgeving schoon en goed verlicht.** Een rommelig of onverlicht werkgebied kan leiden tot ongevallen.

b) **Niet met elektrisch gereedschap werken in een omgeving waar explosiegevaar bestaat en waarin zich brandbare vloeistoffen, gassen of stoffen bevinden.** Elektrisch gereedschap genereert vonken die stof of dampen tot ontsteking kunnen brengen.

c) **Houd kinderen en andere personen tijdens het werken met elektrisch gereedschap op afstand.** Als de aandacht wordt afgeleid, kunt u de controle over het elektrische gereedschap verliezen.

25.3 Elektrische veiligheid

a) **Bescherm elektrisch gereedschap tegen regen of vocht.** Het binnendringen van water/vocht in elektrisch gereedschap verhoogt de kans op een elektrische schok.

25.4 Veiligheid van personen

a) **Wees alert, let goed op wat u doet en ga met overleg te werk bij het werken met elektrisch gereedschap. Gebruik geen elektrisch gereedschap als u moe of onder de invloed van drugs, alcohol of medicijnen bent.** Eén moment van onoplettendheid bij het gebruik van het elektrische gereedschap kan leiden tot ernstig letsel.

b) **Draag persoonlijke beschermende uitrusting en altijd een veiligheidsbril.** Draag altijd een veiligheidsbril. Het dragen van persoonlijke beschermende uitrusting zoals een stofmasker, werkschoenen met stroeve zool, een veiligheidshelm of gehoorbescherming, afhankelijk van de aard en het gebruik van het elektrische gereedschap, vermindert de kans op letsel.

c) **Voorkom het per ongeluk inschakelen. Controleer of het elektrische gereedschap is uitgeschakeld voordat de steker in de contactdoos wordt gestoken en/of de accu wordt aangesloten, het gereedschap wordt opgepakt of gedragen.** Als bij het dragen van het elektrische gereedschap uw vinger op de schakelaar ligt of als het elektrisch gereedschap ingeschakeld op het lichtnet wordt aangesloten, kan dit leiden tot ongevallen.

d) **Afstelgereedschap of schroefsleutels verwijderen voordat het elektrische gereedschap wordt ingeschakeld.** Afstelgereedschap of een sleutel dat/die in een draaiend deel van het elektrische gereedschap zit, kan leiden tot letsel.

e) **Voorkom een onnatuurlijke lichaamshouding. Zorg voor een stabiele houding en bewaar altijd het evenwicht.** Hierdoor kan het elektrische gereedschap in onverwachte situaties beter onder controle worden gehouden.

f) **Geschikte kleding dragen. Draag geen loshangende kleding of sieraden. Houd haren en kleding uit de buurt van bewegende delen.** Loshangende kleding, sieraden of lange haren kunnen blijven haken aan bewegende delen.

g) **Als er een stofafzuig- en -opvanginrichting moet worden gemonteerd, moeten deze worden aangesloten en correct worden gebruikt.** Het gebruik van een stofafzuiginrichting beperkt het gevaar door stof.

h) **Wees alert, voorkom een vals gevoel van veiligheid en lap de veiligheidsregels voor elektrisch gereedschap niet aan uw laars, ook als u na veelvuldig gebruik volledig vertrouwd bent met elektrisch gereedschap.** Achteloos handelen kan binnen een fractie van een seconde tot zwaar letsel leiden.

25.5 Gebruik en behandeling van het elektrische gereedschap

a) **Het elektrische gereedschap niet overbelasten. Gebruik voor uw werkzaamheden het daarvoor bestemde elektrische gereedschap.** Met het passende elektrische gereedschap werkt u beter en veiliger binnen het aangegeven capaciteitsbereik.

b) **Geen elektrisch gereedschap gebruiken waarvan de schakelaar defect is.** Elektrisch gereedschap dat niet meer kan worden in- of uitgeschakeld, is gevaarlijk en moet worden gerepareerd.

c) **Trek de steker uit de contactdoos en/of verwijder de uitneembare accu alvorens afstelwerkzaamheden uit te voeren, toebehoren te vervangen of het apparaat op te bergen.** Deze voorzorgsmaatregel voorkomt het onbedoeld aanlopen van het elektrische gereedschap.

d) **Niet-gebruikt elektrisch gereedschap buiten het bereik van kinderen opbergen. Elektrisch gereedschap niet laten gebruiken door personen die er niet mee vertrouwd zijn of die de instructies niet hebben gelezen.** Elektrisch gereedschap is gevaarlijk als dit door onervaren personen wordt gebruikt.

e) **Elektrisch gereedschap en toebehoren zorgvuldig onderhouden. Controleer of de bewegende delen correct functioneren en dat deze niet klemmen, gebroken of beschadigd zijn omdat hierdoor de werking van het elektrische gereedschap nadelig wordt beïnvloed. Beschadigde onderdelen voor het gebruik van het elektrische gereedschap laten repareren.** Vele ongevallen zijn te wijten aan slecht onderhouden elektrisch gereedschap.

f) **De messen scherp en schoon houden.** Zorgvuldig geslepen messen met scherpe snijkanten klemmen minder snel en zijn gemakkelijker te hanteren.

g) **Elektrisch gereedschap, toebehoren, wisselgereedschap enz. volgens deze instructies gebruiken. Hierbij op de arbeidsomstandigheden en de uit te voeren werkzaamheden letten.** Het gebruik van elektrisch gereedschap voor andere dan de bedoelde toepassingen kan tot gevaarlijke situaties leiden.

h) **Houd de handgrepen en handgreepvlakken, schoon en olie- en vetvrij.** Gladde handgrepen en handgreepvlakken staan een veilige bediening en controle over het elektrische gereedschap in onvoorziene situaties in de weg.

25.6 Gebruik en behandeling van het accugereedschap

a) **Laad de accu's alleen met acculaders die door de fabrikant worden geadviseerd.** Met een acculader die geschikt is voor een bepaald type accu is er kans op brandgevaar als deze wordt gebruikt voor een ander type accu.

b) **Gebruik alleen de daarvoor bedoelde accu's in de elektrische gereedschappen.** Het gebruik van andere accu's kan leiden tot letsel en brandgevaar.

c) **De niet-gebruikte accu uit de buurt houden van paperclips, munten, sleutels, spijkers, schroeven of andere kleine metalen voorwerpen waarmee de contacten kunnen worden overbrugd.** Kortsluiting tussen de accucontacten kan leiden tot brandwonden of brand.

d) **Bij verkeerd gebruik kan accuvloeistof uit de accu weglekken. Contact hiermee voorkomen. Bij toevallig contact, met water afspoelen. Als de accuvloeistof in de ogen komt bovendien een arts raadplegen.** WegleKkende accuvloeistof kan leiden tot huidirritaties of brandwonden.

e) **Gebruik geen beschadigde accu's of accu's waaraan wijzigingen zijn aangebracht.** Beschadigde of gewijzigde accu's kunnen zich onvoorspelbaar gedragen en leiden tot kans op explosie of letsel.

f) **Stel een accu niet bloot aan vuur of hoge temperaturen.** Vuur of temperaturen boven de 130 °C (265 °F) kunnen leiden tot explosies.

g) **Volg alle instructies met betrekking tot het laden op en laad de accu of het accugereedschap nooit op buiten het in de handleiding genoemde temperatuurbereik.** Verkeerd laden of laden buiten het vrijgegeven temperatuurbereik kan de accu beschadigen en kans op brand verhogen.

25.7 Service

a) **Laat elektrisch gereedschap alleen repareren door gekwalificeerd en vakkundig personeel en alleen met originele vervangingsonderdelen.** Daarmee wordt gewaarborgd dat de veiligheid van het elektrische apparaat behouden blijft.

b) **Voer geen onderhoudswerkzaamheden uit aan beschadigde accu's.** Al het onderhoud aan accu's mag alleen door de fabrikant of een hiertoe gemachtigd bedrijf worden uitgevoerd.

25.8 Veiligheidsinstructies voor grastrimmers, bosmaaiers en bosmaaiers met zaagblad

a) **Gebruik de machine niet bij slecht weer, met name niet onweer.** Daarmee verkleint u de kans door bliksem te worden getroffen.

b) **Onderzoek het werkgebied grondig op wilde dieren.** Wilde dieren kunnen door de draaiende machine gewond raken.

c) **Controleer het werkgebied grondig en verwijder alle stenen, stukken hout, draden, botten en andere vreemde voorwerpen.** Weggeslingerde voorwerpen kunnen letsel veroorzaken.

d) **Controleer voorafgaand aan het gebruik van de machines altijd of het snijgarnituur, het zaagblad en de snij- of zaageenheid onbeschadigd zijn.** Beschadigde onderdelen vergroten de kans op letsel.

e) **Volg de aanwijzingen voor het verwisselen van de gebruikte gereedschappen.** Onjuist aangedraaide zaagbladmoeren of -bouten kunnen het zaagblad beschadigen of ertoe leiden dat het losraakt.

f) **Het nominale toerental van het snijgarnituur moet minstens zo hoog zijn als het op de machine vermelde maximale toerental.** Snijgarnituren die sneller draaien dan met het aangegeven nominale toerental, kunnen breken en rondvliegen.

g) **Draag oog- en hoofdbescherming en veiligheidshandschoenen.** Een geschikte persoonlijke veiligheidsuitrusting zal voor minder letsel door rondvliegende onderdelen of door toevallig contact met de snijdraad of het zaagblad zorgen.

h) **Draag tijdens het gebruik van de machine altijd beschermende schoenen met anti-slipfunctie. Werk nooit met blote voeten of met open sandalen.** Zo verkleint u de kans op voetletsel bij contact met de roterende snijdraad of het zaagblad.

i) **Draag tijdens het gebruik van de machine altijd veiligheidsschoenen. Werk nooit met blote voeten of met open sandalen.** Zo verkleint u de kans op voetletsel bij contact met de roterende snijdraad of het zaagblad.

j) **Draag bij het gebruik van de machine altijd een lange broek.** Als de huid niet bedekt is, verhoogt dit de kans op letsel wanneer er voorwerpen rondslingeren.

k) **Houd omstanders tijdens het gebruik van de machine uit de buurt.** Weggeslingerde voorwerpen kunnen ernstig letsel veroorzaken.

l) **Gebruik altijd beide handen als u de machine gebruikt.**Houd de machine altijd met beide handen vast om verlies van controle te voorkomen.

m) **Houd de machine alleen vast aan de geïsoleerde handgrepen, omdat de snijdraad of het zaagblad verborgen elektrische kabels of de eigen stroomkabel kunnen raken.** Het contact van de snijdraad of het zaagblad met een onder spanning staande kabel kan ook de metalen delen van het apparaat onder spanning zetten en leiden tot een elektrische schok.

n) **Let altijd op een veilige houding en gebruik de machine alleen als u stevig op de grond staat.** Door een gladde ondergrond en een instabiel draagvlak kunt u uw evenwicht en de controle over de machine verliezen.

o) **Gebruik de machine niet op zeer steile hellingen.** Zo wordt het risico kleiner dat u de controle verliest, uitglijdt en valt, wat tot letsel zou kunnen leiden.

p) **Zorg tijdens het werken op hellingen altijd voor een goede positie; werk altijd dwars op de helling, nooit naar boven of naar beneden toe, en wees extreem voorzichtig als u de werkrichting wijzigt.** Zo wordt het risico kleiner dat u de controle verliest, uitglijdt en valt, wat tot letsel zou kunnen leiden.

q) **Houd bij de werkzaamheden alle lichaamsdelen uit de buurt van de snijdraad en het zaagblad. Controleer of de snijdraad of het zaagblad niets raakt, voordat u de machine inschakelt.** Eén moment van onachtzaamheid bij het gebruik van de machine kan leiden tot letsel bij uzelf of bij anderen.

r) **Gebruik de machine niet boven uw taille.**Zo kunt u onbedoeld contact met de snijdraad of het zaagblad voorkomen en is in onverwachte situaties een betere controle van de machine mogelijk.

s) **Houd er bij het snijden van takken en bosjes die onder spanning staan rekening mee dat**

deze kunnen terugspringen. Als de houtvezels ontspannen, kunnen de takken en bosjes de gebruiker raken en/of ervoor zorgen dat de machine oncontroleerbaar wordt.

t) **Wees bijzonder voorzichtig bij het zagen van kreupelhout en jonge bomen.** Het dunne materiaal kan vastlopen in het zaagblad en tegen u aanslaan of u uit evenwicht brengen.

u) **Houd de machine onder controle en raak het zaagblad en andere gevaarlijke onderdelen niet aan als deze nog bewegen.** Dit verkleint het risico op letsel door bewegende onderdelen.

v) **Draag de machine als deze is uitgeschakeld en van uw lichaam is afgekeerd.**Een correcte omgang met de machine verkleint de kans op toevallig contact met het roterende zaagblad.

w) **Plaats altijd de beschermkap op het metalen zaagblad als u de machine vervoert of opbergt.** Een correcte omgang met de machine verkleint de kans op toevallig contact met het zaagblad.

x) **Gebruik alleen vervangende draden, snijkoppen en zaagbladen volgens de voorschriften van de fabrikant.** Verkeerde reserveonderdelen kunnen het risico op breuk en letsel verhogen.

y) **Voordat u ingeklemd materiaal verwijdert of onderhoud aan de machine uitvoert, moet u ervoor zorgen dat de schakelaar uitgeschakeld is en de accu is verwijderd.** Als de machine tijdens het verwijderen van vastzittend materiaal plotseling wordt geactiveerd, kan er ernstig letsel ontstaan.

25.9 Veiligheidsinstructies betreffende terugslag

Een terugslag is een plotselinge zijwaartse, voorwaartse of achterwaartse beweging van de machine die kan optreden als het snijgarnituur vastgeklemd is of verstrikt is geraakt in een object zoals een jonge boom of een boomstronk. De terugslag kan zo heftig zijn dat de machine en/of de gebruiker in een willekeurige richting wordt gedreven en uiteindelijk de controle over de machine verliest.

Een terugslag en de bijbehorende risico's kunnen worden voorkomen door de juiste voorzorgsmaatregelen. Deze worden hierna beschreven.

a) **Houd de machine met beide handen vast en houd uw armen zodanig dat u de terugslagkrachten kunt opvangen. Blijf links van de machine.** Een terugslag kan door de onverwachte beweging van de machine het risico op letsel verhogen. Degene die de machine bedient, kan de terugslagkrachten de baas blijven door de juiste voorzorgsmaatregelen.

b) **Als het zaagblad vastklemt of als u de werkzaamheden onderbreekt: schakel de machine uit en houd deze in het materiaal stil totdat het zaagblad tot stilstand is gekomen. Probeer bij een zaagblad dat vastgeklemd is nooit de machine uit het materiaal te verwijderen of deze achteruit te trekken, zolang het zaagblad zich nog beweegt; anders kan er sprake zijn van een terugslag.** Spoor de oorzaak van het vastklemmen van het zaagblad op en verhelp deze.

c) **Gebruik geen stompe of beschadigde zaagbladen.** Stompe of beschadigde zaagbladen verhogen het risico dat deze vastklemmen of blijven haken in het materiaal en kunnen tot een terugslag leiden.

d) **Zorg ervoor dat u altijd goed zicht heeft op het te verwerken materiaal.** Een terugslag is waarschijnlijker op plekken waar u het te verwerken materiaal niet goed kunt zien.

e) **Schakel de machine uit als u tijdens de werkzaamheden in de buurt komt van een andere persoon.** Andere personen kunnen in het geval van een terugslag makkelijker door het roterende zaagblad worden geraakt en verwond.



0458-066-9601-A

www.stihl.com



0458-066-9601-A